

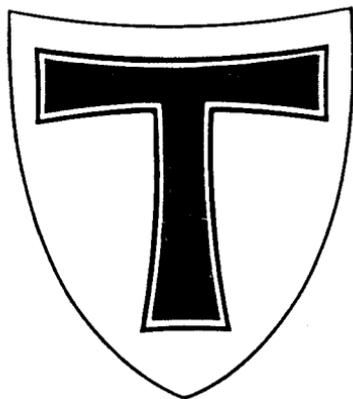
JUSTUS LIEBIG

VORLESUNGSVERZEICHNIS 1987/88 TEIL II

UNIVERSITÄT

SOMMERSEMESTER 1988

GIESSEN



Holen Sie sich unsere Lehrbuchverzeichnisse für Medizin und Veterinärmedizin!

Natürlich kostenlos.

Unser Sonderangebot: Kollegblock mit Spiralheftung,
80 Blatt, kariert, mit Perforation, gelocht; nur DM 2,-

Buchhandlung für Human-, Zahn- und Veterinärmedizin

Frankfurter Straße 42

(vormals Buchhandlung Treufeldt)

6300 Gießen

Tel. 06 41/7 60 80 u. 7 60 89

geöffn. Mo-Fr 8.30-18.00 Uhr

Sa 9.00-13.00 Uhr

JF LEHMANN'S

MED. BUCHHANDLUNG GMBH

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

VORLESUNGSVERZEICHNIS

(Dieses Verzeichnis steht in Verbindung mit dem Personal- und Vorlesungsverzeichnis Teil 1 für das Wintersemester 1987/88, in dem Personal- und Institutsteil enthalten sind.)

SOMMERSEMESTER 1988

Wir kopieren alles

von
A
bis
Z

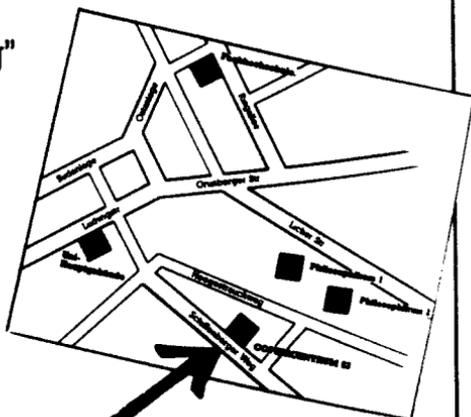
Anwesenheitslisten, Baupläne, Comics, Doktorarbeiten, Ellipsen

. Vokabeln, Wohnungsanzeigen, Xenophanes, Zertifikate. **Dies alles können Sie . . .**

in Größe **DIN A 3, DIN A 4 beidseitig** kopieren, **verkleinern** und **sortieren** lassen schnell - preiswert - sauber

Unser Parkplatz ist „riesig“ und wir sind ganz in der Nähe des Uni-Haupt-Zentrums (Philosophikum I u. II)

COPIERCENTRUM 53
Schiffenberger Weg 53
6300 Gießen
Tel. 06 41 / 7 63 82
(neben Fa. Reifen-Holert)



A56456/4-1988

711

- 01 FB Rechtswissenschaften
- 02 FB Wirtschaftswissenschaften
- 03 FB Gesellschaftswissenschaften
- 04 FB Erziehungswissenschaften
- 05 FB Kunstpädagogik, Musikwissensch., Sportwissensch.
- 06 FB Psychologie
- 07 FB Religionswissenschaften
- 08 FB Geschichtswissenschaften
- 09 FB Germanistik
- 10 FB Anglistik
- 11 FB Sprachen u. Kult. d. Mittelmeerraumes u. Osteuropas
- 12 FB Mathematik
- 13 FB Physik
- 14 FB Chemie
- 15 FB Biologie
- 16 FB Geowissenschaften und Geographie
- 17 FB Agrarwissenschaften *
- 18 FB Veterinärmedizin
- 19 FB Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *
- 20 FB Humanmedizin
- Z Zentrale Einrichtungen

* Vorläufige Bezeichnung

Spaß und Sport im

TSC 

SQUASH

SONDERAKTION '3 für 2' 

Sie buchen den Court für drei Squashstunden, bezahlen aber nur für zwei!

Dadurch reduziert sich der Grundpreis für den dritten Durchgang auf zwei Mark.

**DER
VOLLTREFFER
FÜR
KLEINE GRUPPEN!!!**



TSC  **Tennis
Squash-Center
Alten-Buseck**

*...im Naturschutzgebiet
Hangelstein!*

6305 Buseck
Flößerweg 11



06408/1328

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Fachregister	6
Fristenverzeichnis	9
Bankverbindungen, Fernsprecherkehr	10
Impressum, Wappen der Universität Gießen	10
Universitätsleitung	12
Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse	12
Beratungsmöglichkeiten für Studenten	19
Studienberatung	19
Berufsberatung	20
Psychotherapeutische Beratung	20
Akademisches Auslandsamt	20
Informationsmöglichkeiten für Studenten	21
Universitätssekretariat	21
Studentenwerk	21
Studentische Arbeitsvermittlung	21
Allgemeiner Studentenausschuß (ASTa)	23
Gemeinsame Kommissionen	24
Fachbereiche	26
Sportarten u. Ferienkurse des Allgem. Hochschulsportes	34
Lehrveranstaltungen	36
Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche	36
Rechtswissenschaften	45
Wirtschaftswissenschaften	51
Gesellschaftswissenschaften	57
Erziehungswissenschaften	62
Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft	69
Psychologie	80
Religionswissenschaften	88
Geschichtswissenschaften	94
Germanistik	99
Anglistik	107
Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas	111
Mathematik	120
Physik	124
Chemie	132
Biologie	141
Geowissenschaften und Geographie	152
Agrarwissenschaften *	159
Veterinärmedizin	178
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *	186
Humanmedizin	195
Zentrale Einrichtungen	222
* Vorläufige Bezeichnung	

Fachregister

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Agrarwissenschaften	17,19
Alte Geschichte	08
Altphilologie	11
Anglistik	10
Archäologie	08
Betriebswirtschaftslehre	02
Biologie	15
Chemie	14
Deutsch	09
Deutsch als Fremdsprache	09
Drama, Theater, Medien	11,09,10
Englisch	10
Erdkunde	16
Ernährungswissenschaften	19
Erziehungswissenschaften	04
Evangelische Theologie	07
Französisch	11
Frühgeschichte	08
Gemeinschaftskunde	03
Gesellschaftswissenschaften	03
Geographie	16
Geologie und Paläontologie	16
Germanistik	09
Geschichte	08
Griechisch	11
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	19
Historische Hilfswissenschaften	08
Höheres Lehramt	04
Humanmedizin	20
Islamkunde	11
Jura	01
Katholische Theologie	07
Klassische Archäologie	08
Kunsterziehung	05
Kunstgeschichte	08
Landwirtschaft	17,19
Lateinisch	11
Leibeseziehung	05
Lehramt für Grundschulen	03-16
Lehramt für Haupt- und Realschulen	03-16
Lehramt für Gymnasien	03-16
Lehramt für berufliche Schulen	04
Lehramt für Sonderschulen	04
Literaturwissenschaften	09

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Mathematik	12
Medizin	20
Mineralogie/Petrologie	16
Mittlere und Neuere Geschichte	08
Musik, Musikwissenschaft	05
Naturwissenschaften	12-16
Neuere Geschichte	08
Ökonomie	02
Oenologie	17
Pädagogik	04
Paläontologie	16
Philosophie	08,09,12,13,15 (s.Zentr.f.Phil.(Z))
Physik	13
Politikwissenschaft	03
Polytechnik/Arbeitslehre	04,02,03,13,14,19
Psychologie	06
Rechtswissenschaft	01
Religion	07
Religionswissenschaften	07
Romanistik	11
Russisch	11
Semitistik	11
Slavistik	11
Sozialkunde	03
Soziologie	03
Sport, Sportwissenschaft	05
Theaterwissenschaften	11,09,10
Theologie	07
Tiermedizin	18
Turkologie	11
Vergleichende Sprachwissenschaft	11
Veterinärmedizin	18
Volkswirtschaftslehre	02
Vor- und Frühgeschichte	08
Wirtschaftswissenschaften	02
Zahnmedizin	20

Umzug?

Kein Beinbruch –
conFern sorgt
für alles:
fachmännisch,
umsichtig,
zuverlässig.



Eduard Hoppe GmbH

Marburg/Lahn
Bahnhofstraße 26b
Tel. 0 64 21-6 10 22

- Umzüge
- Lagerung
- Spedition

• Inland • Ausland • Übersee

COMMERZBANK 

**Allen, die noch lernen,
geben wir etwas umsonst.**



Wenn Sie in der Ausbildung sind – ganz gleich, ob Schüler, Auszubildender oder Student –, bietet Ihnen die Commerzbank zwei Extra-Vorteile für Ihr Startkonto:

- gebührenfreie Buchungen
- und kostenlose Monatsauszüge.

Damit möchten wir Ihnen den ersten Schritt in der Zusammenarbeit mit uns erleichtern. Sprechen Sie mit unserem Kundenberater.



Commerzbank.
Die Bank an Ihrer Seite.

Filiale Gießen · Johannesstraße 17 · Telefon 06 41/79 51-0

Fristenverzeichnis SS 1988

Semesterbeginn und -ende	01.04.1988 - 30.09.1988
Vorlesungsbeginn und -ende	18.04.1988 - 15.07.1988

Bewerbungsfristen:

a) für ein Sommersemester	01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester	01.06. - 15.07.

Studienfachwechsel und Doppelstudium:

a) für ein Sommersemester	01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester	01.06. - 15.07.

Einschreibungen:

Der Termin der Einschreibung ist aus dem Zulassungsbescheid ersichtlich.

Rückmeldung:

1. Termin	01.02.1988 - 12.02.1988
2. Termin	05.04.1988 - 29.04.1988

Bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung im Sekretariat sind vorzulegen

- Quittung über die eingezahlten Beiträge für das Studentenwerk und die Studentenschaft (z. Zt. DM 62,--)
- gültige Krankenversicherungsbescheinigung.

Die **Exmatrikulation** ist in den beiden letzten Vorlesungswochen zu beantragen. Nachfrist bis Ende der Rückmeldung.

Säumnisgebühr:

Die Säumnisgebühr beträgt bei

- verspätet beantragter Einschreibung oder Rückmeldung
 - Nichteinhaltung von Zahlungssterminen
 - verspäteter Exmatrikulation
- je DM 20,--

Vorlesungsbeginn und -ende WS 1988/89:	17.10.1988 - 17.02.1989
--	-------------------------

Bankverbindungen

Bank- und Postgirokonten der Universitätskasse der Justus-Liebig-Universität
Gießen

Bezirkssparkasse Gießen	Kto.-Nr. 200 501 208	BLZ 513 500 25
Landeszentralbank Gießen	Kto.-Nr. 513 015 03	BLZ 513 000 00
Postgiroamt Frankfurt/Main	Kto.-Nr. 126 98 606	BLZ 500 100 60

Fernsprechverkehr

Die durchgehend besetzte Fernsprechzentrale (Vermittlung) ist aus dem Universitätsfernprechnetz unter der Rufnummer 12 erreichbar, aus dem Postnetz unter (0641) 7021.

Bei Direktwahl der Dienstanschlüsse (aus dem Postnetz) ist 702 vorzuwählen.

Telex: 482 956

Notrufe: Feuerwehr 112; Technischer Notdienst 2255; Polizeinotruf 110

Rettungsdienst: Erste Hilfe 3002

Impressum

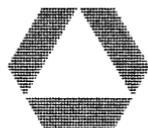
Herausgeber: Der Präsident der Justus-Liebig-Universität, Ludwigstr. 23,
6300 Gießen

Anzeigenverw.: H. Knoblauch, Am Noor 29, 2392 Glücksburg/Schausende,
Tel. 04631/8495

Druck: Brühlsche Universitätsdruckerei, Am Urnenfeld 12, 6300
Gießen-Wieseck

Das Wappen der Universität Gießen

Die wirtschaftliche Basis der 1607 gegründeten Gießener Universität bestand zu einem Großteil aus Güterbesitz von verschiedenen aufgehobenen Klöstern und Klosterhöfen. Die wichtigsten Einnahmen hierunter waren die Erträge aus dem ehemaligen Grünberger Antoniterhaus (gegründet vor 1222). 1736 übernahm die Ludoviciana das blaue, silbergerandete, dreiarmlige Antoniterkreuz als Universitätswappen und führt es bis heute.



Dresdner Bank- Service für Studentinnen und Studenten.

Während Ihrer Studienzeit helfen wir Ihnen – mit interessanten und wichtigen Informationen, die Sie kostenlos und unverbindlich in jeder Dresdner Bank-Geschäftsstelle erhalten:

- „Stipendien – wie kommt man da ran?“
- „Studieren und Jobben“
- „Studienaufenthalt im Ausland“
- „Aufbaustudiengänge“

Außerdem liegen für Sie unsere „Studenten-Kalender“ bereit:

- Für Studienanfänger sowie für die
- Fachrichtungen
Medizin, Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften,
Ingenieurwissenschaften.

Auch in finanziellen Dingen unterstützen wir Sie mit Rat und Tat:

Ihr Dresdner Bank-Privatkonto wird während Ihrer Studienzeit kostenlos geführt. Über die Einzelheiten, wie beispielsweise Dispositionskredit und ec-Karte, wird man Sie in jeder unserer mehr als 1.000 Geschäftsstellen gern informieren.

Wir sind Ihr Partner – heute und morgen.

Dresdner Bank

Filiale Gießen, Frankfurter Straße 4, Telefon: 7 93 50

Universitätsleitung

Präsident

Prof. Dr. Heinz Bauer, T 2000

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Petra Kost, T 2001

Persönlicher Referent: Studienrat i.H. Thomas Clasen, T 2008

Vizepräsident

Prof. Dr. Erich Dauzenroth, T 2002

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Brunhild Harnisch, T 2003

Kanzler

Ludwig Wolf, T 2010

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Erika Becker, T 2011

Vertreter des Kanzlers: RDir. Dr. Klaus Kübel, T 2012

Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse

A. Akademische Prüfungsämter

Prüfungsamt für die wirtschaftswissenschaftliche Diplomprüfung

Licher Straße 70, T 5103, Vorsitzender: Prof. Dr. H. Demmler, Stellvertreter:
Prof. Dr. G. Aberle, Prof. Dr. H. Rinne, Büro: Frau H. Pfeiffer

Prüfungsamt für den Studiengang Sozialwissenschaft

Dekanat des Fachbereiches 03 Gesellschaftswissenschaften, Karl-Glöckner-Straße 21 E, T 5200, Büro: Frau E. Hambach, T 5201

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Sozialwissenschaft, Vorsitzender: Prof. Dr. M. Dörr, T 5213, Stellvertreter: Prof. Dr. B. W. Reimann, T 5238

Akademisches Prüfungsamt Geisteswissenschaften

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, Erdgeschoß, Vorsitzender: Prof. Dr. M. Landfester, T 5595, Stellvertreter: Prof. Dr. W. Martini, T 5470, Büro: Frau E. Brändle, Frau M. Bauer, T 4690, Frau B. Fichtner-Rühl, T 4691

Promotionen zum Doktor der Philosophie nach der Promotionsordnung der ehemaligen Philosophischen Fakultät vom 03.11.1965, Beauftragter: Prof. Dr. M. Landfester, T 5595

Promotionsausschuß der geisteswissenschaftlichen Fachbereiche (Promotionsordnung vom 22.06.1983), Vorsitzender: Prof. Dr. W. Martini, T 5470, Stellvertreter: Prof. Dr. D. Neukirch, T 6092

Magisterprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 26.4.1967, Beauftragter: Prof. Dr. M. Landfester, T 5595

Prüfungsausschuß für die Magisterprüfung, Vorsitzender: Prof. Dr. M. Landfester, T 5595, Stellvertreter: Prof. Dr. H. Neumann, T 5327

Zwischenprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 5.11.1968, Beauftragter: Prof. Dr. M. Landfester, T 5595

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Erziehungswissenschaft, Vorsitzender: Der Dekan des FB 04, T 5255

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vor- und -Hauptprüfung in Psychologie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 06, T 5385, Gf. Vorsitzender: Prof. Dr. A. Hajos, T 5440

Prüfungsausschuß für die Diplomprüfung im Aufbaustudiengang Deutsch als Fremdsprache, Vorsitzender: Der Dekan des FB 09, T 5510

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung in den Studiengängen Neuere Fremdsprachen, Vorsitzender: Prof. Dr. F. Wolfzettel, T 5582, Stellvertreter: Prof. Dr. R. Borgmeier, T 5555

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Drama, Theater, Medien, Vorsitzender: Prof. Dr. E. Leibfried, T 5531, Stellvertreter: Prof. Dr. A. Wirth, T 2381

Meldefristen für die Zwischenprüfung (Prom., Magister, L3): für ein SS vom 15.4. - 15.5.; für ein WS vom 15.10. - 15.11.

Prüfungsamt der naturwissenschaftlichen Fachbereiche

Heinrich-Buff-Ring 58, T 4693, Vorsitzender: N.N., Büro: OInsp.in B. Thörner, VA S. Lenz

Prüfungsausschuß für die Zwischenprüfungen, Vorsitzender: N.N.

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Mathematik, Vorsitzender: Prof. Dr. D. Gaier, T 2560

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Physik, Vorsitzender: Der Dekan des FB 13, T 2750

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Chemie, Vorsitzender: Prof. Dr. W. Seidel, T 5770

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Biologie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 15, T 5825

Prüfungsausschüsse für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Geologie, Mineralogie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 16, T 8214

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfung in Geographie (alte Diplomprüfungsordnung) Vorsitzender: Der Dekan des FB 16, T 8214

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfung in Geographie (neue Diplomprüfungsordnung) Vorsitzender: Prof. Dr. Giese, FB 16, T 8263

Prüfungsamt für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Bismarckstraße 24, T 6182, Büro: N.N., Frau H. Göllner

Prüfungsausschuß für Agrarwissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. B. Senft,
T 6137

Prüfungsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Vor-
sitzende: Frau Prof. Dr. G. Rehner, T 6028

Prüfungsausschuß für Oenologie, Vorsitzender: Prof. Dr. E. Wöhlken, T 8300

B. Staatliche Prüfungsämter

Der Hessische Minister der Justiz - Justizprüfungsamt

Der Präsident: Ministerialdirigent D. Schmidt, Wiesbaden

Prüfungsabteilung I für die 1. jurist. Staatsprüfung - Geschäftsstelle -

Postanschrift: Gerichtsstr. 2, Postfach 100101, 6000 Frankfurt/M. 1

Dienststelle: Zeitl. 42, 4. OG., 6000 Frankfurt/M. 1, (T 069/1367 - 2665),

Sprechstunden: Mo - Fr nur 9 - 12 Uhr (auch telefonisch)

Ausschüsse für die tierärztliche Vorprüfung und für die tierärztliche Prüfung

Vorprüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. H. Goller,
Stellvertreter: Prof. Dr. H. Rufeger, Prof. Dr. W. Schoner

Prüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. E. Weiss, Stell-
vertreter: Prof. Dr. H. Bostedt, Prof. Dr. G. Kielwein, Prof. Dr. T. Schließer,
Büro: Frau H. Seipp

Hessisches Landesprüfungsamt für Heilberufe - Nebenstelle Gießen

Vorklinik: Aulweg 123, T 4688, Leiter: Prof. Dr. Dr. Duncker, Stellvertreter:
Prof. Dr. Kracht, Büro: Frau B. Reimann

Klinik: Aulweg 123, T 4689, Leiter: Prof. Dr. Kracht, Stellvertreter: Prof. Dr.
Dr. Duncker, Büro: Frau Ch. Zientara, Frau I. Stauch

Ausschüsse für die naturwissenschaftliche und zahnärztliche Vor- prüfung und für die zahnärztliche Prüfung

Prüfungsbüro: Aulweg 123, T 4689, Vorsitzender: Prof. Dr. H. Pantke, Stell-
vertreter: Prof. Dr. G. Gundlach (Vorprüfung), Prof. Dr. E. G. Beck (Prüfung),
Büro: Frau Ch. Dern

C. Wissenschaftliches Prüfungsamt für die Lehrämter an der JLU Gießen

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Direktor: Ltd. Direktorin Dr. E. Pfannkuch,
Büro: Frau E. Sommer, T 4698, Amtm. K. Philipp, T 4697

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Grundschulen und an Hauptschulen und Realschulen

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4695, Vorsitzender: Direktor G. Jungermann, Stellvertreter: Prof. Dr. E. B. Wagemann, Büro: Frau M. Morasch, T 4695, H.-J. Danne, T 4696

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien

Stephanstr. 41, Erdgeschoß, T 4692, Vorsitzender: OStR Dr. H. G. Bickert, Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. h.c. A. Scharmann, Büro: Frau M. aus der Fünten, T 4692

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an beruflichen Schulen landwirtschaftlicher, hauswirtschaftlicher und nahrungsgewerblicher Fachrichtung

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Vorsitzende: Ltd. Direktorin Dr. E. Pfannkuch, Stellvertreter: Prof. Dr. G. P. Bunk, Büro: Frau E. Sommer, T 4698

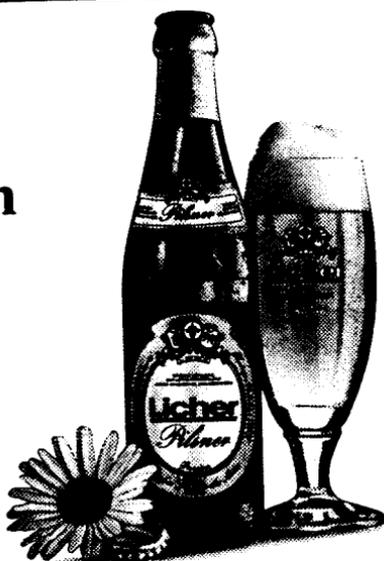
Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Sonderschulen (Erste Staatsprüfung) - Nebenstelle Gießen -

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4696, Vorsitzende: Direktorin A. Lassak, Wiss. Prüfungsamt, Wiesenau 1, 6000 Frankfurt/M. 1, T 069/725 266 und 069/798 3541, Stellvertreter: Prof. Dr. K. Kröger, Büro: Frau J. Herzmann, T 4696



Licher Bier.[®] Aus dem Herzen der Natur.

*Licher Privatbrauerei
Thring-Melchior KG,
6302 Lich, Hessen*



BHW DISPO 2000.
Sie sparen
hochprozentig und
flexibel.



BHW DISPO 2000. Die neue
Freiheit beim Sparen und Bauen.
Hohe Guthabenzinsen, Teilbau-
sparsummen und weitere Vorteile
machen BHW DISPO 2000 zu
mehr als einem gewöhnlichen
Bausparvertrag. Ihr BHW-Berater
erklärt Ihnen gerne alles ganz
genau.

BHWA
Die Bausparkasse mit Ideen

Beratungsstelle: 6300 Gießen, Ludwigsplatz 9, Fernruf (06 41) 3 20 21

SWG

Badezentrum Ringallee

- mit 62 Meter
Riesenrutschbahn
- täglich geöffnet



Schwimmhalle

Badetag

Montag	13.00	22.00
Dienstag	8.00	19.00
Mittwoch	14.00	18.00
Donnerstag	8.00	19.00
Freitag	14.00	22.00
Samstag	8.00	20.00
Sonntag	8.00	18.00 ¹⁾

Kassenschluß: 1 ½ Stunden vor Ende der Badezeit

¹⁾ gilt nicht während der Freibadesaison

Sauna

Saunatag	Familie	Herren	Damen	Wannen- und Brausebad
Montag	13.00 - 22.00			13.00 - 19.30
Dienstag			8.00 - 19.30	8.00 - 19.30
Mittwoch		8.00 - 13.00	13.00 - 19.30	8.00 - 19.30
Donnerstag		8.00 - 19.30		8.00 - 19.30
Freitag	18.30 - 22.00		8.00 - 18.30	8.00 - 19.30
Samstag	13.00 - 18.00	8.00 - 13.00		8.00 - 19.30
Sonntag	8.00 - 13.00			

Änderungen vorbehalten

Telefon Ringallee: (06 41) 7 08-4 47

Kassenschluß: 2 Stunden vor Ende der Badezeit

Strom · Gas

Stadtwerke Giessen

Wasser

Lahnstraße 31, 6300 Gießen 11

Verkehr · Bäder

Telefon (06 41) 7 08-0

Private Krankenversicherung für Studenten

Nur wer krankenversichert ist, darf studieren. Von der Pflicht, einer der gesetzlichen Krankenkassen einschließlich Ersatzkassen anzugehören, können sich privat versicherte Studenten befreien lassen.

Der Weg zur Befreiung:

Vor der Erst-Einschreibung treten Sie einer privaten Krankenversicherung bei. Von ihr bekommen Sie die Versicherungsbescheinigungen und den Befreiungsantrag. Diese Vordrucke geben Sie dann der Ortskrankenkasse (AOK) Ihres Wohn- oder Studienorts.

Wenn Sie bereits – allein oder mit Ihren Eltern – privat versichert sind, können Sie selbstverständlich ebenfalls den Befreiungsantrag stellen.

Die Fristen:

Beantragen Sie die Befreiung möglichst schon in den Semesterferien, am besten aber vor Ihrer Immatrikulation. Dann können Sie dabei die Versicherungsbescheinigung gleich vorlegen.

Wenn Sie einer gesetzlichen Krankenkasse oder Ersatzkasse beigetreten sind, können Sie noch in den ersten drei Monaten eines jeden Semesters in eine Privatversicherung übertreten.

Die Befreiung wirkt bis zum Ende Ihres Studiums.

Einige Vorteile:

Die Privatversicherung hilft Ihnen bei den Formalitäten. Als BAföG-Empfänger erhalten Sie auch zu Ihrer privaten Krankenversicherung einen Beitragszuschuß von monatlich 38 Mark.

Auch von allen leitenden Krankenhausärzten Ihrer Wahl können Sie sich als Privatpatient ambulant behandeln lassen.

Sie können in ganz Europa privat zum Arzt und ins Krankenhaus gehen und bekommen die Kosten tariflich erstattet.



**Die privaten
Krankenversicherungen**

Studienberatung

Die Studienberatung an der Justus-Liebig-Universität gliedert sich in die Studienfachberatung innerhalb der Fachbereiche und in die Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung. Studienfachberatung und allgemeine Studienberatung stehen ratsuchenden Schülern, Studenten und sonstigen Interessenten während der jeweiligen Sprechstunden offen.

Studienfachberatung

In jedem Fachbereich der Universität gibt es mindestens einen Beauftragten für Studienberatung und in der Regel weitere Studienfachberater.

Diese beraten Sie bei

- Fragen zu Aufbau und Struktur des Studienganges
- Problemen bei der individuellen Planung und Gestaltung des Fachstudiums
- Problemen bei Leistungsanforderungen und -nachweisen
- Fragen der Anrechnung von Studienleistungen
- allen weiteren fachlichen Fragen des Studienganges.

Die Namen, Sprechzeiten etc. der Studienfachberater entnehmen Sie bitte den Studienprogrammen.

Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung (BfSt)

Die Mitarbeiter der allgemeinen Studienberatung bieten Einzelberatung an bei allgemeinen technisch-organisatorischen Fragen (z.B. Zulassungsfragen etc.), bei individuellen Problemen mit dem Studium (Studienfachwahl, Orientierungsschwierigkeiten im Studium, Studienfachwechsel, Studienabbruch etc.) und bei persönlichen Schwierigkeiten.

Zu den unten angegebenen Öffnungszeiten erhalten Sie Kurzinformationen und schriftliches Informationsmaterial ohne vorherige Anmeldung. Beratungsgespräche werden in der Anmeldung während der Sprechzeiten persönlich oder telefonisch vereinbart.

Das Büro für Studienberatung bietet darüberhinaus Informationsveranstaltungen für Schüler, Orientierungsveranstaltungen für Studienanfänger und themenzentrierte Gruppen für Studenten an (z.B. 'Studium und Beruf', 'Frau und Studium').

Büro für Studienberatung

Ludwigstr. 28 A, Leitung: Prof. Dr. E. Todt, FB 06

Öffnungszeiten für Kurzinformation und Anmeldung zur Beratung
T 2173

Mo, Mi, Fr 9.00 - 12.00 Uhr Di, Do 15.00 - 18.00 Uhr

Beratersteam:

Herta Fritzges-Lauer	T 2175	ARin Dr. Gudrun Scholz	T 2175
Wolfgang Lührmann	T 2174	Ulrike Wittmann	T 2177
Stefan Prange	T 2178		

Sekretariat:

Brigitte Krieger	T 2176	Sigrid Tielmann	T 2171
------------------	--------	-----------------	--------

Berufsberatung des Arbeitsamtes Gießen für Hochschüler

Berufsberater:

M. Belz-Schneider, M. Dahms, H. Heuser-Meisel, H. Kurz, K. Neuwirth, G. Ratz, H.-P. Werner

Die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschüler berät Sie in ausführlichen - auch mehrmaligen - Beratungsgesprächen u.a.

- über einen Studienfachwechsel, den Sie ggf. wegen vermuteter Berufsaussichten vornehmen wollen
- über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten nach einem geplanten Studienabbruch
- über die Wahl von Nebenfächern, Vertiefungsrichtungen und über sinnvolle zusätzliche Qualifikationen im Zusammenhang mit späterer beruflicher Verwertbarkeit.

Dabei stehen der Berufsberatung für Hochschüler auch die Erfahrungen und Möglichkeiten der Vermittlungsdienste für Akademiker der Bundesanstalt für Arbeit und des Psychologischen Dienstes zur Seite.

Die Berufsberater sind erreichbar:

- a) während der Vorlesungszeit in den Räumen des Büros für Studienberatung, Ludwigstr. 28 A, (Telefon dort: 305 355) zu den dortigen Sprechzeiten, für erste Kontakte und kürzere Informationsgespräche (auch gemeinsam mit einem Studienberater);
- b) Mo + Do von 8.00 bis 16.00 Uhr, Di von 8.00 bis 18.00 Uhr, Mi + Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr in den Räumen der Berufsberatung, Nordanlage 60, für besonders Eilige (nur kurze Auskünfte);
- c) nach Terminvereinbarung in den Räumen der Berufsberatung.

Ist zu erwarten, daß sich Ihr Problem nicht in kürzeren Informationsgesprächen lösen läßt, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Tel.-Nr.: 0641/305-144.

Psychotherapeutische Beratung

Psychosomatische Klinik, Ludwigstr. 76, T 2463, Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

Akademisches Auslandsamt

Gutenbergstraße 6, T 2070 und 2072. Beratungsstelle für die ausländischen Studenten und für deutsche Studenten, die an einem Auslandsstudium interessiert sind.

Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8.00 - 12.00 Uhr, Di u. Do von 14.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Informationsmöglichkeiten für Studenten

Allgemeiner Studentenausschuß (ASTA): Siehe bei Studentenschaft

Universitätssekretariat - Ludwigstraße 23, II. Stock, T 2061

Auskünfte über

- Bewerbungs- und sonstige Fristen
- Hochschulzugangsberechtigungen
- Bewerbung - Zulassung - Immatrikulation
- Unterrichtsgeldfreiheit - Studentische Gebühren
- Doppelstudium - Doppelimmatrikulation
- Zweithörerschaft - Zweitstudium - Gasthörer
- Rückmeldung - Beurlaubung
- Fachwechsel - Hochschulwechsel
- Exmatrikulation

Ausländerzulassung, Gutenbergstr. 6, T 2071, Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Studentenwerk

Förderungsabteilung: Otto-Behagel-Straße 23, T 4684, Sprechzeiten: Mo, Di, Do und Fr von 10.30 bis 12.30 Uhr; Mi von 12.45 bis 15.00 Uhr.

Studentische Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes Gießen

Nordanlage 60, Frau Ventzke, T 0641/305-203, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 12.30 Uhr.

Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD)

Die Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD) ist für die Arbeitsvermittlung und -beratung von Absolventen der Universität bzw. Fachhochschule und für berufserfahrene Akademiker zuständig. Der FVD befindet sich in den Räumen des Arbeitsamtes Gießen, Nordanlage 60. Naturwissenschaftliche, technische, rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe: Frau Harwerth, T 0641/305-219. Geistes- und sozialwissenschaftliche Berufe, Lehrer: Herr Arnold, T 0641/305-229.

A R S

Asien Reise-Service

Wir bieten auch ohne große Worte einen außergewöhnlichen Service für

URLAUB/DIENSTREISE/KONGRESS. – WELTWEIT –

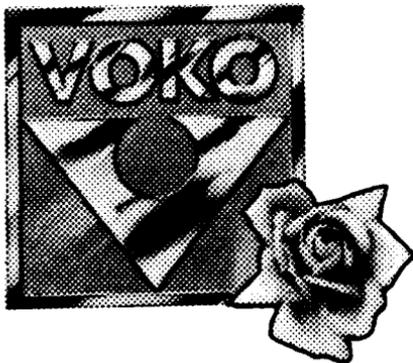
Rufen Sie an, Tel.: 0 64 03/6 74 47 + 6 38 11, oder schreiben Sie uns.

A R S
Breiter Weg 26
6307 Linden



WIR SCHAFFEN BÜROFREUNDLICHE ARBEITSPLATZE.

Von der Planung, Organisations-
beratung, Büro-Raum-Architektur
bis zur Arbeitsplatzgestaltung –
motivierend, ergonomisch von
Menschen für Menschen durch-
dacht.



DAS UNIVERSALE BÜROSYSTEM

VOKO Bürozentrum
Franz Vogt & Co.
Liebigstr. 15
6300 Gießen

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

Otto-Behaghel-Str. 25, Haus D, Tel.: 0641/45023 (Uni-Intern: 4685), Bürostunden der Verwaltung (d.h.: Zimmervermittlung, Internationale Studentenausschüsse, Mitfahrerzentrale, etc.)

Montag - Freitag

Vorlesungszeit

10.00 bis 13.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit

11.00 bis 13.00 Uhr

Für die Verwaltung zuständig: Irene Einolf, Brunhilde Stöppler-Roeschen.

Vorstand:

Vorsitzende

stellv. Vorsitzende

Finanzreferent

Fachschaftsreferent

Hochschulentwicklung

Soziales

Ökologie

Presse und Öffentlichkeit

Internationales

Kultur und Medien

Frauen- und Lesbenreferat

Ausländ. Studentenvertretung

Sachbearbeiter f. Organisation
und Veranstaltungen

Hanni Seideler

Zeynep Cindik

Johannes Weiland

Gerd Henge

Olaf Hain, Frank E. Dietz

Birgit Schlathölter

Max Hess, Rolf Menden

Ute Richter, Joachim Rössler

N.N.

Gunter Klug, Kirstin Pauka

Barbara Luckert

N.N.

Egon Kramer



peters immobilien

Haus- und Grundstücksmakler

Löberstr. 2 · 6300 Gießen · Tel. (0641) 75575 u. 77929

Gemeinsame Kommissionen

Gemeinsame Kommission Geisteswissenschaften

Geschäftsstelle: Akad. Prüfungsamt Geisteswissenschaften, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, E. Brändle, T 4690, Vorsitzender: Prof. Dr. Christ, T 5620, Stellvertreter: Prof. Dr. Neukirch, T 6092

Gemeinsame Kommission Naturwissenschaften

Iheringstr. 6, T 2555, Vorsitzender: N.N., Stellvertreter: N.N.

Gemeinsame Kommission Polytechnik/Arbeitslehre

Karl-Glöckner-Straße 21 B, T 5270, Vorsitzender: Prof. Dr. Beinke, T 5270, Stellvertreter: Prof. Dr. Schramm, T 2820

Deutsches Reisebüro

SELTERSWEG 24 6300 GIESSEN

Für alle unter 26
z. B. nach

München	140,-	Hin u. Rückf.
Köln	50,-	"
Berlin	158,-	"

Bahnfahren mit


transalpino

GROSSE REISEN ZU KLEINEN PREISEN



**Aller Anfang
ist schwer...**

Für die richtige Krankenkasse kann man sich nicht früh genug entscheiden.

Spätestens bei der Immatrikulation wird man Sie nach Ihrer Krankenversicherung fragen. Bis dahin sollten Sie sich entschieden haben. Denn auch bei der Wahl Ihrer Krankenkasse stellen Sie Weichen für die Zukunft. Warum die AOK die richtige Entscheidung ist? Weil sie umfassende Leistungen bietet.

Weil sie überall erreichbar ist. Weil sie schnell und großzügig hilft. Weil sie auch für Sie den maßgeschneiderten Service hat. Weil sie einfach ein starker Partner ist. Wir sind für Sie überall erreichbar und helfen Ihnen unabhängig davon wo Sie wohnen oder wo Sie gerade sind. Sprechen Sie uns bitte an in ...

- Gießen
- Büdingen
- Friedberg
- Marburg
- Biedenkopf
- Wetzlar
- Alsfeld

- Lauterbach
- Dillenburg
- Limburg
- Weilburg
- Homberg
- Bad Homburg
- Hanau

oder bei jeder anderen AOK-Geschäftsstelle im Bundesgebiet

...die AOK macht es Studenten leichter.

Fachbereiche

01 Rechtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Peter Cramer, ☎ 5000, Licher Straße 72

Prodekan: Prof. Dr. Dr. Kristian Kühn, ☎ 5085

Dekanat: Licher Straße 72, ☎ 5000/5001, VA Krista Haas

Amt für die Durchführung der studienbegleitenden Leistungskontrollen:
Licher Str. 60, ☎ 5044, Vorsitzender: Der Dekan, Büro: VA Ursula Franz.

02 Wirtschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Hans-Rimbert Hemmer, ☎ 5100

Prodekan: Prof. Dr. Helga Luckenbach, ☎ 5130

Dekanat: Licher Straße 74, ☎ 5100, VA Elise Bernhardt

03 Gesellschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Gottfried Erb, ☎ 5209, Karl-Glöckner-Straße 21 E

Prodekan: Prof. Dr. Peter Schmidt, ☎ 5208

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 E, Zimmer 07, ☎ 5200, VA Tilly Dirks

04 Erziehungswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Siegfried Prell, ☎ 5255, Karl-Glöckner-Straße 21 B

Prodekan: Prof. Dr. Lothar Beinke, ☎ 5270, Karl-Glöckner-Straße 21 B

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 B, Raum 218, ☎ 5255, VA Hannelore Gürson

05 Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

Dekan: Prof. Dr. Hannes Neumann, ☎ 5321/5327

Prodekan: Prof. Dr. Ekkehard Jost, ☎ 5375

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 A, Zimmer 31, ☎ 5320, VA Christa Stock

06 Psychologie

Dekan: Prof. Dr. Petra Halder-Sinn, ☎ 5385, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Prodekan: Prof. Dr. Dieter Vaitl, ☎ 5416, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1, ☎ 5385/86, VA Helga Stephan

07 Religionswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Bernhard Jendorff, ☎ 6063, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Prodekan: Prof. Dr. Marie Veit, ☎ 6068, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 H, Zimmer 217, ☎ 6070, VA Marianne Danner

08 Geschichtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Wolfram Martini, ☎ 5460, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Heinz Schilling, ☎ 5490

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, Zimmer 331, ☎ 5460, VA Annelie Lösel

09 Germanistik

Dekan: Prof. Dr. Gerhard Kurz, ☎ 5510, Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 25

Prodekan: Prof. Dr. Helga Schwenk, ☎ 5522, Otto-Behaghel-Straße 10 B, Zimmer 206 C

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 41, ☎ 5510, Insp. Wolfgang Klöckner

10 Anglistik

Dekan: Prof. Dr. Heinz Bergner, ☎ 5550, Otto-Behaghel-Straße 10 G

Prodekan: Prof. Hans-Eberhard Piepho, ☎ 5566

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 G, Zimmer 36, ☎ 5550, VA Heidi Zeigermann-Neeb

11 Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Dekan: Prof. Dr. Herbert Jelitte, ☎ 5575, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Ewald Wagner, ☎ 5610, Otto-Behagel-Straße 10, Haus E

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, II. Stock, Zimmer 244, ☎ 5575, VA Waltraud Böhm

12 Mathematik

Dekan: Prof. Dr. Kurt Endl, ☎ 2530, Arndtstraße 2

Prodekan: Prof. Dr. Georg Pflug, ☎ 2579, Arndtstraße 2

Dekanat: Arndtstraße 2, ☎ 2530, VA Renate Suchfort

13 Physik

Dekan: Prof. Dr. Jürgen Kiefer, ☎ 2750, Heinrich-Buff-Ring 16

Prodekan: Prof. Dr. Drs. h.c. Arthur Scharmann, ☎ 2700/2710, Heinrich-Buff-Ring 16

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 16, Zimmer 235, ☎ 2750, VA Erika Braun

14 Chemie

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Laqua, ☎ 5680, Heinrich-Buff-Ring 58

Prodekan: Prof. Dr. Hubertus Ahlbrecht, ☎ 5730, Heinrich-Buff-Ring 58

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 526, ☎ 5630/5631, VA Silke Nickel-Zickert

15 Biologie

Dekan: Prof. Dr. Erich Schwartz, ☎ 5882, Wartweg 95

Prodekan: Prof. Dr. Gottfried Wagner, ☎ 8460, Senckenbergstr.17

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 751, 7. OG., ☎ 5825/6, VA Marlis Christen

16 Geowissenschaften und Geographie

Dekan: Prof. Dr. Rolf Meyer, ☎ 8214, Diezstraße 15

Prodekan: Prof. Dr. Fritz Stibane, ☎ 8362

Dekanat: Diezstraße 15, ☎ 8214, VA Erna Hüge

17 Agrarwissenschaften *

* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Dr. h.c. Friedrich Kuhlmann, ☎ 8340

Prodekan: Prof. Dr. Heinrich Schmutterer, ☎ 5965

Dekanat: Bismarckstraße 24, ☎ 5960/61, VA Ursula Heck

Promotionsangelegenheiten: Bismarckstraße 24, ☎ 6180/81, VA Ingeborg Fernhomborg

18 Veterinärmedizin

Dekan: Prof. Dr. Gerhard Kielwein, ☎ 4700, Frankfurter Straße 94

Prodekan: Prof. Dr. Eugen Weiss, ☎ 4925, Frankfurter Straße 96

Dekanat: Frankfurter Straße 94, ☎ 4700, VA Inge Böhm

19 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *

* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Werner Kübler, ☎ 6020

Prodekan: Prof. Dr. Jörg Bottler, ☎ 6101

Dekanat: Bismarckstraße 24, ☎ 6020, VA Elke Kurz

Promotionsangelegenheiten: Bismarckstraße 24, ☎ 6180/81, VA Ingeborg Fernhomberg

20 Humanmedizin

Dekan und Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Klaus Knorpp, ☎ 3000/3001, Rudolf-Buchheim-Straße 8

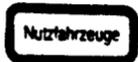
Prodekane: Prof. Dr. Karl-Wilhelm Jacobi, ☎ 2915, Friedrichstraße 18, Prof. Dr. Hans-Joachim Oehmke (bis 4.5.1988), ☎ 3943, Aulweg 123

Dekanat: Rudolf-Buchheim-Straße 8, Leiter: Amtmann Dieter Drommershausen, ☎ 3004, Sachbearbeiter: Forschungsangelegenheiten (Promotionen, Habilitationen): VAe Gerlinde Weyand, ☎ 3006, Berufungsangelegenheiten: VAe Helga Aurich, ☎ 3005, Lehr- und Studienangelegenheiten: VAe Petra Frank, ☎ 3047

Verwaltungsdirektor des Klinikums: Dipl.-Volkswirt Werner SoBna, ☎ 3010/3011, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Leitende Pflegekraft des Klinikums: Frau Oberin Brigitta Malkow, ☎ 3103, Rudolf-Buchheim-Straße 14

Klinikumsvorstand: Dekan (Vorsitzender), Prodekane, Verwaltungsdirektor (Stellv. Vorsitzender), Leitende Pflegekraft



AUTOHAUS GEORG SCHELLER

in unmittelbarer Nähe der Uni

– Der preiswerte Spezialist –

Frankfurter Str. 171 – ☎ 0461 / 2701

Fragen Sie immer erst uns!

3 × in Hessen

Bad Nauheim – Gießen – Butzbach

Wiesener Anzeiger *Gelnhausen Taunus*

ger Sauterbacher

Tageblatt Tau

ener Anzeiger

Kreis-Anzeige

zeiger Taunus-Kurier

die „Guten Morgen“ Zeitung



aktuell kritisch unentbehrlich

Umzug?

Kein Beinbruch –
conFern sorgt
für alles:
fachmännisch,
umsichtig,
zuverlässig.



Eduard Hoppe GmbH

*Marburg/Lahn
Bahnhofstraße 26b
Tel. 0 64 21-6 10 22*

- Umzüge
- Lagerung
- Spedition

• Inland • Ausland • Übersee



GEMEINSAM PACKEN WIR ES LEICHTER

Alle Prüfungen sind bestanden. Die Berufsausbildung ist abgeschlossen.

Da wird die erste eigene Bude meist zu eng. Der erste Job macht nämlich Lust auf eine größere Wohnung. Doch wenn Sie die nach langer Suche endlich gefunden haben, steht ein großes Problem noch bevor: der Umzug.

Das bedeutet nicht nur harte körperliche Arbeit und über Wochen Chaos in der neuen Wohnung. Umziehen heißt auch organisieren, umschreiben, anmelden und anmelden, kündigen, beantragen, schließen und eröffnen.

Da ist jeder Freund von Nutzen, der zupacken kann, und Ihre Sparkasse, die weiß, was Sie brauchen.

Sie bietet Ihnen den Sparkassen-UmzugsService mit vielen nützlichen Tips. Unser Umzugs-Planer hilft Ihnen vor, während und nach dem Umzug, auch wenn Sie noch nicht Kunde sind. Durch ihn erfahren Sie nicht nur, wie Ihre Konten den Umzug mitmachen; sein Rat reicht, wie Sie sehen werden, über finanzielle Angelegenheiten hinaus.

wenn's um Geld geht - Sparkasse



Gießener Hochschulgesellschaft e. V.

(Gesellschaft von Freunden und Förderern der Universität Gießen)

Die Gießener Hochschulgesellschaft will Forschung und Lehre an der Justus-Liebig-Universität unterstützen und die Beziehungen zwischen Wissenschaft, privatem und öffentlichem Leben pflegen.

Diese Ziele bestimmen die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft seit über 70 Jahren. Sie sind heute angesichts des gewachsenen Lehr- und Forschungsbereiches und der hohen Studentenzahlen noch förderungswürdiger geworden. Wenn — wie bisher — größere, mittlere und auch zahlreiche kleinere Spenden zusammenkommen, wird die Leistungsfähigkeit der Gießener Hochschulgesellschaft weiter wachsen.

Die Gesellschaft kann und will nicht die dem Staat obliegenden Verpflichtungen ersetzen. Es gibt aber eine Fülle von Anliegen des Forschungs- und Lehrbetriebes, für die Mittel von staatlicher Seite nicht oder nicht ausreichend zur Verfügung gestellt werden können. Schnelles, unbürokratisches Helfen bei den im Leben einer Universität immer wieder unvorhergesehenen auftretenden Lücken, Härten und neuen Aufgaben charakterisiert die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft.

Zu ihren Mitgliedern gehören Unternehmen aus Gewerbe, Handel, Industrie sowie zahlreiche Privatpersonen außerhalb und innerhalb der Universität. Die wichtigsten Projekte, die in jüngster Zeit mit insgesamt rd. 600 000,— DM jährl. unterstützt wurden, sind: Gestaltung einer Stätte der Begegnung zwischen Wissenschaftlern und Öffentlichkeit im Komplex der Mensa (IBZ), Inneneinrichtung des Gästehauses der Universität, Anschaffung von Computern für Zwecke der Lehre, Stipendien für ausländische Nachwuchswissenschaftler, Gastprofessur der Gießener Hochschulgesellschaft, Auszeichnung von hervorragenden Dissertationen, Unterstützung von Forschungsvorhaben und Symposien in Gießen.

Die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft wird zur Zeit von annähernd 800 Mitgliedern getragen. Mit Ihrem Eintritt in den Kreis der Freunde und Förderer der Universität Gießen könnten Sie helfen, die wachsenden Aufgaben der Hochschulgesellschaft zu erfüllen.

**Senden Sie bitte Ihre Beitrittserklärung an die
Gießener Hochschulgesellschaft e. V.,
z. Hd. Herrn Willi Will
Friedensstraße 3, 6330 Wetzlar-Nauborn**

Bô Yin Râ

(I. A. Schneiderfranken)

Das »Geistige Lehrwerk«

»Der Menschegeist, der sich in dem ungestüm heischenden »Tiere« der Erde selbst **verloren** hat, bleibt dennoch für alle Zeit seiner geistigen Urheimat verbunden . . .

In seinem Lehrwerk spricht der Verfasser zu uns von der »geistigen Mitte« des Menschen, vom »Ewigen Ich«, vom »Weg zur Wahrheit«, der »Das Leben« ist.

Von Albert **Einstein** stammen die Sätze: »Logisches Denken kann uns keinerlei Wissen über die empirische Welt vermitteln. Behauptungen, die durch rein logische Mittel aufgestellt werden, entbehren jeglicher Grundlage«.

Auch das Lehrwerk Bô Yin Râ's kann man nicht »exakt wissenschaftlich« erschließen, seine »Wahrheit« muß zunächst »empfunden« werden.

Allen, die einer freien, undogmatischen, aber dennoch verantwortbaren Lebensauffassung zustreben, verhilft diese Weisheitslehre zu zentraler Lebensgewißheit und froher Selbstbejahung; alle Todesfurcht und jegliche Lebensangst sind aus der Seele verbannt. Dafür ergeben sich ungeahnte Einblicke in die geistig-kosmischen Welten jenseits von Zeit und Raum. – Was Bô Yin Râ uns zu sagen hat, ist von tiefer Frömmigkeit erfüllt.

Deutsche Bô Yin Râ-Stiftung, 6100 Darmstadt, Herdweg 56
Kobersche Verlagsbuchhandlung AG, CH 3001 Bern

JOBS BIS ZU 6.000,- DM FÜR WIRTSCHAFTSSTUDENTEN

durch interessante, praxisbezogene Tätigkeiten.
Profilieren Sie sich schon während des Studiums.

Aktivieren Sie Ihre Fähigkeiten, damit Sie zu den attraktivsten Bewerbern gehören.

Denn **erfolgreich in den Beruf einsteigen** ist die Folge richtiger Strategie.

Starten Sie mit uns Ihre Arbeitsmarktoffensive.

TALENTIAD-TEAM

Gesellschaft zur Förderung von Führungsnachwuchs mbH

Engagierten Studenten bietet das Talentiade-Team an, mitzuarbeiten.
Bitte Postkarte schicken mit Tel.-Nr. Wir rufen zurück.



Talentiade-Team
Kastellstraße 32
6000 Frankfurt 50

Name: _____
Straße: _____
Ort: _____
Telefon: _____

Allgemeiner Hochschulsport

Im Sommersemester 1988 werden die folgenden Sportarten und Ferienkurse angeboten. Das ausführlich kommentierte Sportprogrammheft ist zu Beginn des Sommersemesters im Sportzentrum Kugelberg erhältlich.

Ort: Universitätssportzentrum Kugelberg, 6300 Gießen, Kugelberg 62

Sekretariat: Sprechstunden: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 702-5349 und 5354

Sportangebot

Badminton	A,F A,F	Mi Turnhalle Fr Turnhalle	Reiten	Zeit n. V.	
Basketball	A,F WK	Di Spielhalle Di Spielhalle	Rudern	Mo Mi,Fr	Bootshaus GRG
Fechten	WK A,F A,F	Mo Gymnastikh. Mi Gymnastikh. Do Gymnastikh.	Sauna	siehe Sportprogramm	
Kondition		Mi Turnhalle Fr Spielhalle	Schach	Mo	Clubhaus Eichendorffr.
Krafttraining	A,F	Mo-Kraftraum Fr	Schwimmen	Mo,Fr	Schwimmbad
Fußball	WK HSL/Do	Mi Spielhalle Fr Spielhalle	Segeln Praxis		Heuchelh. See
Freie Spielgruppen	A,F	Sa Spielhalle	Segeln Theorie	siehe Sportprogramm	
Antrag zu Beginn des Sem. erforderlich			Skigymnastik	Mo,Do Fr	Spielhalle
Kunstturnen	WK A,F WK A,F	Mo Turnhalle Mo Turnhalle Do Turnhalle Do Turnhalle	Sporttauchen	siehe Sportprogramm	
Jazz-Gymnast.	A F	Mi Gymnastikh. Mi Gymnastikh.	Squash	A,F Mi	Gr.-Buseck Squash-Point
Rhythm.Gymn.	A F	Mo Gymnastikh. Mo Gymnastikh.	Tanzen		
weitere Angebote in der Planung			Experim.Tanz	WK Fr	Gymnastikh.
Hallenhandball	A,F WK A	Mo Spielhalle Mi Spielhalle Do Spielhalle	Gesell.Tanzf.	A Di	Turnhalle
Hallenhockey	A,F	Mi Spielhalle	weitere Angebote	siehe Sportprogramm	
Judo	A WK F	Do Gymnastikh. Do Gymnastikh. Do Gymnastikh.	Rock'n Roll	A Mo	Gymnastikh.
Kajak	F	Mo Schwimmbad	Sportl.Gesell- schaftstanz	Di	Gymnastikh.
Karate	A F	Di Gymnastikh. Fr Turnhalle	weitere Angebote	siehe Sportprogramm	
Leichtathletik	siehe Sportprogramm		Trommeln und Tanz	Fr	Gymnastikh.
Leichtathletik- lauftreffs	Mo-Stadion Fr		Taekwon-Do	A Di F Do	Gymnastikh. Turnhalle
			Tennisunterricht	siehe Sportprogramm	
			Tischtennis	Mi	Gymnastikh.
			Trampolin	Mo,Do	Turnhalle
			Unterwasser- rugby	A,F Mo,Mi	Schwimmbad Ringallee
			Volleyball	F Di WK Mi	Spielhalle Spielhalle
			Windsurfen	siehe Sportprogramm	
			Yoga für Bed.	Fr	Gymnastikh.

Das Ferienprogramm für die vorlesungsfreie Zeit entnehmen Sie bitte unserem Sportprogramm.

Ferienkurse

Bergwandern (Dolomiten) und Wassersport (Adria)

Anstrengung in herrlicher Bergwelt und wohlthuende Entspannung

Termin: 3. - 17.9.1988

„Für Genießer und Italienfans“

Korsika einmal anders

Inseldurchquerung auf Höhenwegen in unberührter Natur.

Sonne - Strapazen - Einsamkeit - Natur

Termin: September 1988

„Für Selbsterfahrer“

Wanderwoche (Allgäu, Österreich, Südtirol) in Planung

Geselligkeit, Musizieren, Tanzen für Teilnehmer/innen ab 40 J.

Termin: September 1988

Klettern/Bergsteigen

„Für kommende Extreme“

Ausbildungskurse im Klettern/Bergsteigen/Eisgehen in Zusammenarbeit mit der DAV-Sektion Gießen. Kontakt: ☎ 32346 (Baseler)

Kanu-Kajak

Wochenendkurse auf der Lahn

Termin: Juni/Juli 1988

„Für Wasserratten“

Tennisunterricht

vorr. für Anfänger und Fortgeschrittene

Termin: August 1988

Windsurfen

Einsteigerkurs am Heuchelheimer See

Termin: Juli 1988

Windsurfen in Caorle/Adria (Italien)

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Sommer - Sonne - Wassersport - Geselligkeit

Termin: September 1988 (14 - tägig)

Brandungssurfen auf Ameland (Holland)

In Zusammenarbeit mit dem Sportzentrum der Universität Nijmegen.

Sehr preiswerte Veranstaltung in einfacher Umgebung.

Termin: September 1988 (8 - tägig)

Segeln

In Zusammenarbeit mit dem Sportzentrum der Universität Nijmegen.

Segeln auf der westfriesischen Seenplatte. Sehr preiswert.

Termin: Juni/Juli 1988 (8 - tägig)

„Für Kenner“

Die sehr ausführlichen Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte dem Sommersportprogramm. Zu jedem Kurs findet eine Vorbesprechung statt.

Zu Auskünften stehen wir Ihnen auch telefonisch gerne zur Verfügung. (☎ 702-5349/5354).

Abkürzungen: A - Anfänger; F - Fortgeschrittene; WK - Wettkampfsport

LEHRVERANSTALTUNGEN

Für Hörer aller Fachbereiche

Deutsch als Fremdsprache

Textlektüre, Hör- und Sprechübungen Grammatik, schriftl. Übungen (Sprachvorsemerster, Mittelstufe)	Seibel, Raab	Mo-Fr 8.30-12.30 25 st.	18.04.
Übungen im Sprachlabor (Programme aller Schwierigkeitsstufen; selbständige Arbeit nach Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte)	Raab, Seibel	Mo-Do 14.30-16.30 u.n.V.	18.04.
Übungen zur Konstruktion komplexer Sätze (Fortgeschrittene)	Raab	Mo 14.15-15.45 2 st.	25.04.
Übungen zur Rechtschreibung (Fortgeschrittene und Sprachvorsemerster)	Seibel	Di 14.30-15.15 1 st.	26.04.
Übungen zum selbständigen Formulieren (Fortgeschrittene und Sprachvorsemerster)	Seibel	Di 15.30-17.00 2 st.	26.04.
Übungen zur Deutschlandkunde (Fortgeschrittene)	Seibel	Mi 15.00-16.30 2 st.	27.04.
Übungen zu den Funktionsverbgefügen (Fortgeschrittene)	Raab	Do 14.15-15.45 2 st.	28.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Seibel, Raab	in der vorlesungsfreien Zeit, insges. 40 st.	

Rechtswissenschaften

ab V Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht	Traub	Mo 16.00-18.00, 2 st.
--	-------	-----------------------

Die Vorlesung ist für Hörer aller Fachbereiche geeignet, insbesondere für Wissenschaftler und Studenten, die Sprachwerke, Werke der bildenden Kunst und Entwürfe hierzu, Filmwerke und Darstellungen wissenschaftl. oder technischer Art schaffen wie Zeichnungen, Pläne, Karten, Skizzen, Tabellen und plastische Darstellungen einschl. der Entwicklung von Computer-Programmen (sog. Software).

Bigband an der Universität Gießen

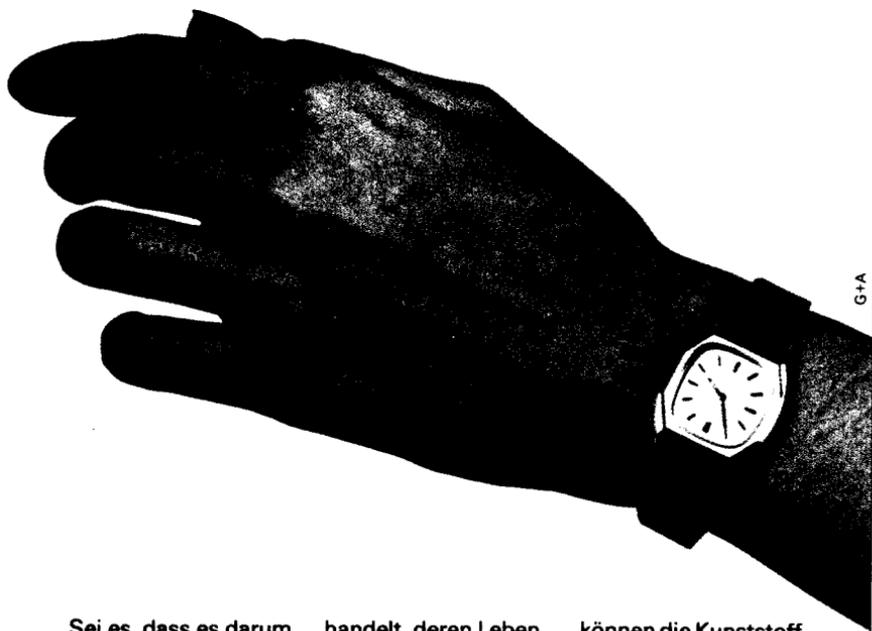
Das Repertoire der Uni-Bigband umfaßt Bigband-Klassiker, zeitgenössische Jazznummern, konzertante Unterhaltungsliteratur und Tanzmusik.

Die Bigband ist offen für alle Universitätsangehörige.

Proben: Donnerstags, 19.30 bis 22.00 Uhr, im Audimax (Bühneneingang), Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus A

Kontaktadresse: Alwin Hofmann, ☎ 06408/2667 oder
Pressestelle der JLU, ☎ 0641/702-2035

**Wer höchsten Zeitan sprüchen genügt,
hat es nicht nötig, dick aufzutragen.**



G+A

Sei es, dass es darum geht, Uhrengehäuse oder Armbänder, Brillengestelle oder andere stark beanspruchte Gebrauchsgegenstände gegen Abnutzung zu schützen, sei es, dass es sich um hoch belastete Werkzeuge

handelt, deren Leben entscheidend verlängert werden soll: unter Vakuum erhalten sie eine harte Schicht, die sie vor Korrosion und Abrieb schützt. Andere Dünne Schichten können dekorativ eingesetzt werden,

können die Kunststoffhülle eines Lippenstiftes wie Metall wirken lassen. Ob so oder so: Balzers hat diese Verfahren so weit entwickelt, dass einer wirtschaftlichen Massenproduktion nichts im Wege steht.

PFEIFFER

Ein Unternehmen der Balzers-Gruppe

Arthur Pfeiffer
Vakuumtechnik Wetzlar GmbH
Postfach 1280
D-8334 Asslar
Tel (06441) 8021

Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, SportwissenschaftKunstpädagogik

"Perspektive - Körper und Raum"	Dienst	Di 9-13, 4 st Haus H, Raum 014
"Hampelmann + Hampelfrau" - Figur und Bewegung. (Arbeiten in Holz und auf Papier)	Dienst	Mo 14-18, 4 st Haus H, Raum 027/014
"Relief" - Theorie und Praxis	Dienst	Do 14-18, 4 st Haus H, Raum 025
Fotografie für Fortgeschrittene	Flügel	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 105/107
Gefäße aus Ton. Grundlegende Verfahrensweisen beim Aufbau, Engobieren und Glasieren	Haberkorn	Mi 15-19, 4 st Haus H, Raum 01
Lithografie. Technik, gestalterische Prinzipien	Kastrup	Mo 14-18, 4 st Haus H, Raum 109
Siebdrucken für ein Buch	Klaßen	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 012 (Siebdruck)
Bewegliche Bilder	Kremers	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 115
Film und Filmen	Kreiling	Fr 11-15, 4 st Haus H, Raum 117
Einführung in den künstlerischen Tiefdruck. (Voraussetzung: Kenntnisse im Zeichnen)	Schäfer	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 012 (Tiefdruck)

Musikwissenschaft

Collegium musicum instrumentale	Ritter	Mo 18-21, 3 st Haus D, Raum 019 u. 07
Collegium musicum vocale	Ritter	Mi 18-20, 2 st Johanneskirche Gießen
Orchester (Einteilung in Stimmproben)	Genz-Schön	Mi 18-22, 4 st Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr.
Improvisationswerkstatt	Geisselbrecht/ Schadeberg	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 07

Sportwissenschaft

Bedeutung und Möglichkeiten der Körpererfahrung im Sport	Meusel, H.	Mi 14-1, 2 st HöS Kugelberg (siehe bes. Aushang)
Neuere Ansätze zum Zusammenhang von Physis und Psyche	Bierhoff-Alfermann/ Kaufmann	Do 9-11, 2 st Cafeteria Kugelberg
Sport im Nationalsozialismus	Neumann/Gissel	Fr 10-12, 2 st HöS Kugelberg
Erste Hilfe bei med. Notfällen und Sportverletzungen; Sportschäden, Sporttraumatologie; allgemeine Krankheitslehre	Nowacki/Medau/ Buhl	Fr 10-12, 2 st HöS Kugelberg
Rehabilitationssport Übungsgruppe A Trainingsgruppe B	Nowacki und Mitarbeiter	Do 15.30-17.00, 2 st Do 17.00-18.30, 2 st Sporthalle Kugelberg
Der Schulhof als Ort des sozialen Verhaltens	Drolsbach	Do 8-10, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
Trainingswissenschaft	Wasmund-Bodenstedt	Do 10-12, 2 st HöS Kugelberg
Integration schwacher Schüler im Sportunterricht	Haible	Di 13-15, 2 st Turnhalle Kugelberg

Religionswissenschaften

Systematische Theologie

ab 2. Kernfragen der Theologie Augustins Mayer Di 16.00-18.00, 2 st. 19.04.
Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA H 215
Vorlesung

Kirchengeschichte

ab 2. Kaiser und Papst Grulich Mi 16.00-18.00, 2 st. 20.04
Sem. Die mittelalterliche Reichskirche B 116
(fw) L1, L2, L3, L5, MA
Vorlesung

ab 2. Kirche und Menschenrechte Grulich Mi 18.00-20.00, 2 st. 20.04
Sem. Vom "ius gentium" zum 2. Vatikanum. B 116
(fw) L1, L2, L3, L5, MA
Proseminar

Geschichtswissenschaften

Vorlesungen:

Frühe niederländische Tafelmalerei II: Werner Di 16.00-18.00, 2 st. 19.04.
von Rogier van der Weyden bis Memling Phil., H 5

Landschaftsmalerei 1750 bis 1920 N.N. Do 11.00-13.00, 2 st. 28.04.
Phil., H 5

Sprach- und Lektürekurse:

Neugriechisch I (für Anfänger) Oppermann Mo 14.00-16.00, 2 st. 18.04.
Neugriechisch III (für Fortgeschrittene) Oppermann Mo 16.00-18.00, 2st.
Phil., D, R 13

Seminar:

Interpretation ausgewählter Texte Oppermann Mi 18.30-20.00, 2 st. 20.04.
neugriechischer Literatur Phil., D, R 10

Germanistik

Epochen-Zyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6-semesterig):

V. Deutsche Literatur 1848-1914 Kaiser Di 16.00-18.00, 2 st. 19.04.
L1, 2, 3, 5, Mag., Prom., HF/NF und A 1
Hörer aller Fachbereiche
(Vorlesung)

Deutsche Literatur 1945-1949 Kurz Di 10.00-12.00, 2 st. 19.04.
L1, 2, 3, 5, Mag., Prom., HF/NF und A 5
Hörer aller Fachbereiche
(Vorlesung)

Niederländisch für Anfänger Artois Fr 11.00-13.00, 2 st. 22.04
B 29

Niederländisch für Fortgeschrittene Artois Fr 13.00-15.00, 2 st. 22.04
B 29

Schwedisch für Fortgeschrittene Axelsson Mo 14.00-16.00, 2 st. 18.04.
Sprachlabor 5
B 33

Schwedisch für Anfänger Axelsson Mo 16.00-18.00, 2 st. 18.04.
Sprachlabor 5
B 33

Schwedisch für Anfänger Axelsson Fr 14.00-15.00, 1 st. 22.04.
Sprachlabor 5
B 33

Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Ungarisch für Anfänger I u. II	Köves-Zulauf	Mo 11.30-13. 2st. Phil.I, B 31, 14täg.	25.4.
Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Mo 9.30-11, 2st. Phil.I, B 31, 14täg.	25.4.
Griechisch II	Hübner	Di, Mi 8-9.30. 4st. Phil.I, E 4	19.4.
Griechisch IV	Hübner	Z.n.V., 2st. tägl. vom 15.2.-2.3.88 Phil.I, G 243	15.2.
Latein I (Übungsbuch 1)	Brücher	Mo, Mi 14-15.30. 4st. Phil.I, G 26	18.4.
Latein II (Übungsbuch 2)	Komp	Mo, Fr 9-11, 4st. Phil.I, G 26	18.4.
Latein II (Übungsbuch 2, Parallelkurs)	Blönnigen	Di, Do 18-20. 4st. Phil. I, G 26	19.4.
Latein III (Lektüre)	Bernhardt	Di, Do 16-18, 4st. Phil.I, G 26	19.4.
Französisch für Anfänger und Teilnehmer mit sehr geringen Vorkenntnissen (im Rahmen der Erprobung eines neuen Lehrwerkes; begrenzte Teilnehmerzahl)	Wendt	Mo 11-13, 2st. Phil.II, G 119	s.Ank.
Anfängerkurs II	Hönle	Mi 17-18.30, 2st. Phil. II, G 112	s.Ank.
Anfängerkurs II	Birnthaler	Mi 17-18.30, 2st. Phil.II, G 119	s.Ank.
Aufbaukurs II	Hönle	Mi 18.30-20, 2st. Phil.II, G 112	s.Ank.
Fortgeschrittenenkurs II	Mengler	Mi 14.30-16, 2st. Phil. II, G 119	s.Ank.
Spanisch (Anfänger)	Höfler-Ebers	Di 16-18, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Spanisch (Fortgeschrittene)	Höfler-Ebers	Di 18-19.30, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Italienisch (Anfänger II)	Zambelli	Di 16-18, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Rumänisch (Anfänger)	Mosberger	s.Ank., 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Rumänisch (Fortgeschrittene)	Mosberger	s.Ank., 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Polnisch I (Anfänger)	Herrmann	Do 10-12, 2st. Phil.II, G 110a	21.4.
Polnisch II (Fortgeschrittene I)	Herrmann	Do 14-16, 2st. Phil.II, G 110a	21.4.
Polnisch III (Fortgeschrittene II)	Herrmann	Do 16-18, 2st. Phil.II, G 110a	21.4.
Čechisch I (Anfänger)	Herrmann	Mi 13-15, 2st. Phil.II, G 110a	20.4.
Čechisch II (Fortgeschrittene I)	Herrmann	Mi 15-17, 2st. Phil.II, G 110a	20.4.
Čechisch III (Fortgeschrittene II)	Herrmann	Mi 17-19, 2st. Phil.II, G 110a	20.4.
Kroatoserbisch-Serbokroatisch I	Valjan	Mo 11-12.30, 2st. Phil.II, G 110a	18.4.
Kroatoserbisch-Serbokroatisch II	Valjan	Mo 13-14.30, 2st. Phil.II, G 110a	18.4.
Landeskunde I	Valjan	Do 8-9.30, 2st. Phil.II, G 110a	21.4.
Russisch für Fortgeschrittene II	Kunz	Do 17-18, 1st. Phil.II, G 112	21.4.
Russisch für Fortgeschrittene III	Kunz	Do 18-19, 1st. Phil.II, G 112	21.4.
Russisch für Fortgeschrittene IV	Kunz	Do 19-20, 1st. Phil.II, G 112	21.4.

Geschichte der Araber im Überblick II	Seidensticker	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die arabische Grammatik II	Wagner	Di, Do 17-18, 2st. Phil.I, E 4	21.4.
Übung zur Einführung in die arabische Grammatik mit Konversation und Sprachlaborübungen	Abdel-Rahim	Mo 13-14, Phil.I, B 7 Di, Do 18-19, Phil.I, E 4	21.4.
Einführung in das Biblisch-Aramäische	Wagner	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die türkische Grammatik II	Röhrborn	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 5	s.Ank.
Übung zur Einführung in die türkische Grammatik II	Üzer	Z.n.V., 2st. Phil.I, E 5	s.Ank.
Einführung in die türkische Grammatik IV	Röhrborn	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 5	s.Ank.
Übung zur Einführung in die türkische Grammatik IV	Üzer	Z.n.V., 2st. Phil.I, E 5	s.Ank.
Türkische Konversation für Anfänger	Üzer	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 5	s.Ank.
Türkische Konversation für Fortgeschrittene	Üzer	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 5	s.Ank.
Einführung in das Chinesische IV	Mayer	Z.n.V., 2st. Phil.I, E 5	s.Ank.
Lektüre japanischer geisteswissenschaftlicher Fachtexte (Grundkenntnisse des Japanischen erforderlich)	Röhrborn	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 5	s.Ank.
Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2st. Phil.I, C 30, FB 08	s.Ank.
Biblisches Hebräisch	Leineweber	Z.n.V., 2st. Phil.II/H FB 07	s.Ank.

Chemie

Einführung in die chromatographischen Methoden und in die Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchlicher Drogen mit prakt. Übungen WP ab1 L1, L2, L5 W ab1 L3	Schütz/Mollrab	Mi 14.00-18.00, 4 st. H EG 21	Vorbespr. 20.04. 14.00, H EG 21
--	----------------	-------------------------------	------------------------------------

Biologie

Führungen im Botanischen Garten	Gottsberger/ Schultka	2 st. n.b.A.	n.b.A.
---------------------------------	--------------------------	--------------	--------

Veterinärmedizin

Biochemie

Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrarwissenschaften	Eigenbrodt	Mi 9.00-11.00, 2 st. R 4	18.04.
Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Frimmer, Gundlach Habermann, Roka Scholtissek Schoner, Stirm	Fr 16.00-18.00, 2 st., 14-tägig R 12, n.b.A.	

Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik

Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz und Mitarbeiter	Fr 14.00-16.00, 2 st. R 9	29.04.
--	----------------------------	---------------------------	--------

<u>Virologie</u>			
Einführung in die molekulare Genetik der Viren	Scholtissek	Zeit nach Vereinbarung 1 st., R 14	
Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen	Scholtissek, Stitz	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztägig) Inst. f. Virologie	
Seminar für Doktoranden	Becht, Scholtissek	Mi 17.00-19.00, 2 st. R 14	20.04.
Virologisches Kolloquium	HSL d.Virologie	Di 18.00-20.00, 2 st. R 14	19.04.
Einführung in die Zellbiologie	Wengler	Zeit nach Vereinbarung 2 st., R 14	
Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz	Zeit nach Vereinbarung 2 st., R 14	
<u>Bakteriologie und Immunologie</u>			
Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blobel, Brückler Schaeg, Kitzrow	Mo 12.00-13.00, 1 st. R 26	25.04.
<u>Pharmakologie und Toxikologie</u>			
Seminar für Doktoranden	Lutz, Ziegler	Mi 16.00-18.00 14-tägig	20.04.

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

Entwicklungsprobleme der VR China unter besonderer Berücksichtigung der Landwirtschaft (Seminar)	Breburda, Jaehne, Schinke	Mo 18.00-20.00, 2 st. R I 315	18.04.
Neuausrichtung der sowjetischen Landwirtschaft und Wirtschaft (Seminar)	Breburda, Jaehne, Schinke	Di 18.00-20.00, 2 st. R I 315	19.04.

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie,
 Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

Veranstaltungsort:

Ph I: = Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus.../Raum...

Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1988	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mo 18-20 Ph I: A/3	18.4.88
--	--	-----------------------	---------

VORLESUNGEN:

Praktische Philosophie (Politik): Zur Philosophie der Demokratie	Becker	Di 14-16, 2 st. Ph I: A/5	19.4.88
Philosophiegeschichte (Neuzeit): Philosophie des Obels	Marquard	Do 14.30-16, 2 st. Ph I: A/3	21.4.88
Spezielle Philosophie: Algorithmen, Gehirne, Computer - was sie können und was nicht	Vollmer	Mi 13-15, 2 st. Ph I: A/5	20.4.88

SEMINARE:

Philosophiegeschichte (Gegenwart): Philosophie der Mathematik	Bartels	Do 11-13, 2 st. Ph I: C 1/210	21.4.88
Praktische Philosophie (Politik): Thomas Hobbes und John Locke	Becker	Mo 11-13, 2 st. Ph I: C 1/3	25.4.88
Theoretische Philosophie: Grundbegriffe der Logik und der philosophischen Semantik	Franzen	Di 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	19.4.88
Theoretische Philosophie: Gibt es eine alternative Naturwissen- schaft?	Kanitscheider	Mi 10-12, 2 st. Ph I: C 1/3	20.4.88
Philosophiegeschichte (Neuzeit): Schopenhauer, Die Welt als Wille und Vorstellung	Marquard	Do 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	21.4.88
Spezielle Philosophie: Algorithmen, Gehirne, Computer - was sie können und was nicht	Vollmer	Mi 15-16, 1 st. Ph I: A/5	20.4.88
Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Siehe Plakate!	

Informatik-Grundveranstaltungen Für Hörer aller Fachbereiche

V	Einführung in die Numerische Mathematik	Filippi	Mi 8.15-9.15 Uhr R12/MZG	20.4.88
Ü	Übungen dazu unter Verwendung von Dialog- programmen	Filippi, NN	Mi 9.20-10.30 Uhr R12/MZG	20.4.88
V	Entscheidungsunterstützende Verfahren und Expertensysteme	Dudeck	Di 16.00-18.00 Uhr	19.4.88
Ü	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar	Müller, Schneider	2 Wo. 4st. n.V. Strahlencentrum, Leih- gesterner Weg 217	
V	PASCAL	Mogk	Mo-Fr 8.00-11.00 Uhr HEG 05/Chemie	19.9.88 bis 7.10.88
Ü	Übungen dazu	Mogk	Mo-Fr 14.00-16.00 Uhr HRZ/2. Stock	19.9.88 bis 7.10.88
V	Biometrie II (Höhere Methoden der Angewandten Statistik)	Köhler	Fr 13.00-15.00 Uhr Seminarraum 1H, Ludwigstr. 23	22.4.88
V	Grundkurs TURBO-PASCAL	Becht	Mo 14.00-16.00 Uhr C 02B *)	18.4.88
Ü	Übungen dazu	NN	HRZ, n.V.	
V+Ü	Informationstechnische Grundbildung in der Sekundarstufe I	Holland, Becht	Di 14.00-16.00 Uhr C 118 *)	

Die mit *) gekennzeichneten Veranstaltungen finden im Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus C, statt.



**GOLDSCHMIEDE
SCRIBA**

GIESSEN · Ludwigsplatz 13 · Telefon (0641) 77505

*Werkstatt für erlesene Juwelen,
Schmuck in Gold und Silber.*

*Wir entwerfen und fertigen
Ihnen Schmuck auch nach Ihren
persönlichen Wünschen und
beraten Sie jederzeit gerne unver-
bindlich.*

I Veranstaltungsart:

Die Veranstaltungen erfüllen die Anforderungen des Hessischen Gesetzes über die juristische Ausbildung (Juristenausbildungsgesetz - JAG) vom 12. März 1974 (GVBl. I S. 157) in der Fassung vom 29. 10. 1985.

E = Einführungen und Veranstaltungen im Sinne von § 9 I Nr. 2 b) und d) JAG.

P = Pflichtveranstaltungen im Sinne von §§ 7 II, III; 9 I Nr. 2 e) und f) JAG.

G = Veranstaltungen über Grundlagen des Rechts mit Leistungsnachweisen nach § 9 I Nr. 2 c) JAG.

V = Vertiefungsveranstaltungen und examensvorbereitende Veranstaltungen im Sinne von § 7 Abs. 6 d) der Studienordnung vom 2. 12. 1987

W = Wahlpflichtveranstaltungen in den Wahlfachgruppen nach § 7 III JAG, die ab dem 5. Semester besucht werden sollen.

Schriftführer in den Wahlfachgruppen, die für Rückfragen in Studienangelegenheiten zur Verfügung stehen, sind:

W 1 - Prof. Dr. Diethelm Klippel

W 2 - Prof. Dr. Jan Schapp

W 3 - Prof. Dr. Eberhard Wieser

W 4 - Prof. Dr. Gunter Weick

W 5 - Prof. Dr. Heinhard Steiger

W 6 - Prof. Dr. Gunter Kisker

W 7 - Prof. Dr. Thomas Raiser

W 8 - Prof. Dr. Alfred Söllner

W 9 - Prof. Dr. Meinhard Heinze

W 10 - Prof. Dr. Arthur Kreuzer

Mit der Teilnahme an den als "vorlesungsbegleitenden Übungen" bezeichneten Veranstaltungen können die Zulassungsvoraussetzungen nach § 9 I Nr. 2 Buchst. e) und f) und Nr. 4 JAG nicht erfüllt werden.

II Semester:

Die linke Semesterangabe gilt für Studienanfänger im Wintersemester, die rechte für Studienanfänger im Sommersemester

III Veranstaltung

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit

Teil I: Pflichtveranstaltungen

P/E	-/I	Einführung in das Privatrecht (einschl. Allg. Teil des BGB) verbunden mit der Einführung in die Rechtswissenschaft, 4-st.	Schapp	Mi 9 - 11 Do 16 - 18
P	-/I	Kleingruppenveranstaltung (Tutorium) zur Einführung in das Privatrecht, 4-st.	Schapp	
P/E	-/I	Einführung in das Strafrecht, 2-st.	Vogler	Do 9 - 11
G/W2/ P/E	II/I	Rechtssoziologie, 2-st.	Raiser	Mo 16 - 18
P	II/III	Schuldrecht, 6-st.	Heinze	Mo 9 - 13, Di 9 - 11
P	II/III	Arbeitsgemeinschaften zum Schuldrecht, 2-st.	Heinze	
P	II/I	Strafrecht, Allg. Teil, 4-st.	Kühl	Mo 14 - 16, Mi 11 - 13

Studienliteratur Carl Heymanns Verlag

Völkerrecht

Prof. Dr. Ignaz Seidl-Hohenveldern
6., *neubearbeitete Auflage*
1987. XXIV, 458 S. kart. DM 49,-

Europarecht

Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann
4., *neubearbeitete und erweiterte Auflage*
1985. XVII, 519 S. kart. DM 43,-

Staatsrecht II

Allgemeine Grundrechtslehren
Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann
2., *neubearbeitete und erweiterte Auflage*
1985. XV, 365 S. kart. DM 33,80

Verwaltungslehre

Prof. Dr. Werner Thieme
4., *erweiterte und völlig neu bearbeitete Auflage*
1984. XVII, 548 S. kart. DM 52,-

Verwaltungsverfahrenrecht

Ein Studienbuch
Prof. Dr. Carl Hermann Ule /
Prof. Dr. Hans-Werner Laubinger
3., *neubearbeitete Auflage*
1986. XXIX, 598 S. kart. DM 48,-

Öffentlich-rechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium

Prof. Dr. Günter Erbel
Band I: Staatsrecht
2., *überarbeitete und erweiterte Auflage*
1983. XVI, 378 S. kart. DM 29,80
Band II: Verwaltungsrecht
2., *überarbeitete und erweiterte Auflage*
1983. XXV, 683 S. kart. DM 49,50

Bürgerliches Recht

Eine nach Anspruchsgrundlagen geordnete
Darstellung zur Examensvorbereitung
Prof. Dr. Dieter Medicus
13., *neubearbeitete Auflage*
1987. XV, 607 S. kart. DM 34,-

Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger

Prof. Dr. Eberhard Wieser
3., *verbesserte Auflage*
1986. XI, 74 S. kart. DM 14,-

Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuches

Prof. Dr. Hans Brox
11., *verbesserte Auflage*
1987. XXIV, 357 S. kart. DM 28,-

Der Allgemeine Teil des BGB

Prof. Dr. Christoph Hirsch
1986. X, 306 S. kart. DM 36,-

Unerlaubte Handlungen und Schadensersatz

Prof. Dr. Erwin Deutsch
1987. XXVIII, 249 S. kart. DM 29,80

Sachenrecht

Prof. Dr. Klaus Müller
1987. LI, 924 S. kart. DM 65,-

Erbrecht

Prof. Dr. Hans Brox
10., *verbesserte Auflage*
1986. XXXI, 456 S. kart. DM 28,-

Grundzüge des Zivilprozessrechts

Prof. Dr. Eberhard Wieser
unter Mitw. v. Klaus-Peter Rummer
1986. XIV, 139 S. kart. DM 26,80

Der Zivilprozessrechtsfall

em. o. Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Gottfried
Baumgärtel
7., *völlig neu bearbeitete Auflage*
1987. XIII, 167 S. kart. DM 32,-

Zwangsvollstreckungsrecht

Prof. Dr. Hans Brox / Dr. Wolf-D. Walker
1986. XLIII, 874 S. kart. DM 65,-

Das Strafverfahren

Prof. Dr. Ellen Schlüchter
2., *überarbeitete und ergänzte Auflage*
1983. L, 987 S. Ln. DM 109,-

Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug

Fälle und Lösungen zu Grundproblemen
Prof. Dr. Ulrich Eisenberg
1986. XII, 239 S. kart. DM 34,80

Übungen im Strafrecht für Anfänger

Prof. Dr. Hans-Dieter Schwind, Dr. Einhard Frank
u. Manfred Winter
1985. XVI, 192 S. DIN A 4. kart. DM 29,80

Strafrechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium

5., *völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage*
von Prof. Dr. Bernd Schönemann
1987. Ca. 450 S. Etwa DM 32,-

Handelsrecht

Prof. Dr. Karsten Schmidt
3., *völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage*
1987. XXXIII, 948 Seiten. Leinen DM 124,-
ISBN 3-452-20423-5

Gesellschaftsrecht

Prof. Dr. Karsten Schmidt
1986. LII, 1458 S. Ln. DM 142,-

Wirtschaftsrecht

6., *(vollst.) neu bearbeitete Auflage*
von Prof. Dr. Eberhard Schwark
1986. XXVIII, 373 S. kart. DM 32,-

Rechtssoziologie

Prof. Dr. Klaus F. Röhl
1987. XLVIII, 595 S. Pl. DM 138,-

P	II/I	Verfassungsrecht: Grundrechte, 4-st.	Lange	Di 11 - 13, Fr 11 - 13
P	II/I	Arbeitsgemeinschaften zum Verfassungsrecht (Grundrechte), 2-st.	Lange	
P	II/-	Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger, 2-st.	Wieser	Di 16 - 18
P/G ab III		Grundzüge der Verfassungsgeschichte, 2-st.	Kröger	Fr 9 - 11
P	IV/V	Grundzüge des Erbrechts, 2-st.	Schmidt	Mi 14 - 16
P	IV/V	Gesellschaftsrecht, 4-st.	Raiser	Mo 11 - 13, Di 9 - 11
P	IV/V	Kollektives Arbeitsrecht, 2-st.	Kissel	Mo 9 - 11
P	IV/III	Strafprozeßrecht, 2-st.	Vogler	Do 11 - 13
P	IV/III	Allgemeines Verwaltungsrecht, 4-st.	Kisker	Mo 14 - 16, Di 11 - 13
P	IV/III	Arbeitsgemeinschaften zum Allg. Verwaltungsrecht, 2-st.	Kisker	
P	IV/V	Verwaltungsprozeßrecht, 2-st.	v. Zezschwitz	Mi 9 - 11
P	-/III	Übung im Strafrecht für Anfänger, 3-st. Buchst. A - K: Buchst. L - Z:	Cramer Cramer	Di 14 - 17 Do 14 - 17
P	-/III	Übung im Öffentlichen Recht für Anfänger, 2-st.	Bryde	Mi 11 - 13
P	IV/V	Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene, 2-st. Buchst. A - K: Buchst. L - Z:	Klippel Raiser	Fr 14 - 16 Di 16 - 18
P/G/ W2	VI/V	Rechtsphilosophie I: Seminar "Moral- u. Rechtsphilosophie Kants", 2-st.	Schapp	Di 18 - 20
P/G	VI/V	Grundzüge der Geschichte des Zivilrechts, 2-st.	Klippel	Do 14 - 16
P/V	VI/VII	Vertiefung im Bürgerlichen Recht "Grundpfandrecht u. andere Pfandrechte", 2-st.	Schapp	Do 9 - 11
P/W3	VI/V	Zivilprozeßrecht II (Zwangsvollstreckung u. einstweiliger Rechtsschutz), 2-st.	Wieser	Mi 11 - 13
P/W3	VI/VII	Insolvenzrecht (Seminar), 2-st.	Wieser	Do 16 - 18
P/V	VI/VII	Vertiefung im Strafrecht I, 2-st.	Kadel	
P	VI/V	Besonderes Verwaltungsrecht, 2-st.	Strauch	Mi 16 - 18
P	VI/ VII	Vertiefung im Öffentlichen Recht: Systematischer Kurs Staatsrecht anhand höchstrichterl. Rechtsprechung, 2-st.	Bryde	Mi 16 - 18
P	VI/-	Übung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene Buchst. A - K, 2-st. Buchst. L - Z, 3-st.	Kisker v. Zezschwitz	Di 14 - 16 Fr 14 - 17
V	-/VII	Klausurenkurs unter examensmäßigen Bedingungen, 7-st. Klausuren, 5-st. Besprechung, 2-st.	Hochschullehrer des FB	Sa 8 - 13 Fr 16 - 18

VI/VII	Übung im Handelsrecht, 2-st.	Schmidt	Do 14 - 16
ab V	Übung im Arbeitsrecht, 2-st.	Heinze	Mo 16 - 18
P/W9 VI/V	Sozialhilferecht, 2-st.	Aschke	Mi 14 - 16
P	IV/V Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene, 2-st.		
	Buchst. A - K:	Kühl	Mo 16 - 18
	Buchst. L - Z:	Kühl	Do 16 - 18

Teil II: Wahlpflichtveranstaltungen (ab 5. Semester)

G/W1	Rechtsgeschichte II (Mittelalter u. frühe Neuzeit), 2-st.	Klippel	Do 11 - 13
G/W1	Rechtsgeschichte III (Seminar), 2-st.	Klippel	Do 18 - 20
G/W2/ W5	Rechtsphilosophie II: Allgemeine Staatslehre, 2-st.	Bryde	Do 11 - 13
V/W3	Erbrecht, 2-st.	Wieser	Fr 11 - 13
V/W5	Der Grundrechtsschutz nach der Europ. Menschenrechtskonvention u. bes. Berücksichtigung des Straf- und Strafverfahrensrecht, 2-st., 14-tägl.	Peukert	Mi 9 - 11
W6	Verwaltungswissenschaft II, 1-st.	Lange	Fr 10 - 11
W6	Verwaltungsrecht (Dienstrecht) 2-st.	Rottmann	Fr 11 - 13 (Erg.-Std. Do 16 - 18)
W7	Bilanzkunde, 2-st.	Selchert/FB 02	Do 14 - 16
W7	Allgemeines Steuerrecht, 2-st.	v. Zezschwitz	Do 11 - 13
W7	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, 2-st.	Traub	Mo 16 - 18
W7	Bilanzsteuerrecht, 2-st.	Kramer	Mi 16 - 18
W7	Bankrecht, 2-st.	Kumpel	Mo 18 - 20
W8	Betriebsverfassungsrecht, 2-st.	Schmidt	Do 11 - 13
W9	Sozialrecht II: Sozialversicherungsrecht, 2-st.	Krasney	Mo 9 - 11
W9	Sozialrecht III: Recht der Arbeitsförderung einschl. Grundzüge des sozialgerichtlichen Verfahrens, 2-st.	Jung	Mi 18 - 20
W10	Unterrichtseinheit: Jugendstrafrecht und Strafvolzug (mit kleiner Exkursion), 4-st.	Kreuzer	Mo 16 - 18 Di 11 - 13

Seminare

	Seminar zum Außenwirtschaftsrecht, 2-st.	Bryde	Mi 18 - 20
	Seminar im Verwaltungsrecht, 3-st.	v. Zezschwitz	Do 17 - 20
	Öffentlichrechtliches Seminar, 2-st.	Kisker	Mo 18 - 20
V	Öffentlichrechtliches Seminar, 2-st.	Lange	Di 18 - 20
W4	Prozeßrechtsvergleichendes Seminar, 2-st.	Motsch	Mo 16 - 18
W10	Seminar: Probleme der Kriminalistik, 2-st.	Kube	Mo 16 - 18
W 10	Seminar über Untersuchungshaft und Strafvolzug bei jungen Menschen, 3-st., 14-tägl.	Kreuzer	Mi 18 - 20.30

Studienliteratur.

1

Reihe »Rechtswissenschaft heute«

Allgemeines Verwaltungsrecht

Eine Einführung

von Professor Dr. Franz Mayer, neu bearbeitet von Professor Dr. Ferdinand O. Kopp
1985, 5. Auflage, 573 Seiten, DM 44,-; ISBN 3-415-01129-1

Verwaltungsprozeßrecht

Kurzlehrbuch mit Systematik zur Fallbearbeitung

von Dr. Oskar Tschira, ehem. Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Bayerischen Landkreisverbandes, und Professor Dr. Walter Schmitt Glaeser
1987, 8. Auflage, 340 Seiten, DM 36,-; ISBN 3-415-01135-6

Freiwillige Gerichtsbarkeit

Kurzlehrbuch

von Professor Dr. Wolfgang Brehm, Universität Bayreuth
1987, ca. 300 Seiten, ca. DM 38,-

Schriftenreihe »Prüfungsfragen im Antwort-Wahl-Verfahren (multiple choice)«

Staatsrecht in Fragen und Antworten – multiple-choice-Verfahren

von Martin Bauer, Oberlandesanwalt
1985, 312 Seiten, DM 34,50 (Mengenpreise!); ISBN 3-415-01140-2

Bürgerliches Recht in Fragen und Antworten – multiple-choice-Verfahren

von Dieter Kuzmany, Ltd. Verwaltungsdirektor
1985, 264 Seiten, DM 34,50 (Mengenpreise!); ISBN 3-415-01148-8

Arbeitsrecht in Fragen und Antworten – multiple-choice-Verfahren

von Eckart-Stevens-Bartol, Richter am BayLSG
1985, 192 Seiten, DM 32,50 (Mengenpreise!); ISBN 3-415-01141-0

Reihe »Neue Rechtspraxis«

Das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum

von Dr. Thomas Böhle, Oberverwaltungsrat
1987, 158 Seiten, DM 46,-; ISBN 3-415-01325-1

Grundzüge des Verwaltungsrechts und des Verwaltungsprozeßrechts

von Professor Dr. Klaus Obermayer
1988, 3. Auflage, 256 Seiten, DM 56,-; ISBN 3-415-01337-5

Zu beziehen bei Ihrer Buchhandlung oder beim
RICHARD BOORBERG VERLAG, Scharrstraße 2, 7000 Stuttgart 80

 | BOORBERG

W10	Seminar: Menschenrechte und Strafverfahren, 2-st.	Vogler	Mi 18 - 20
W10	Seminar über forensische Psychiatrie: Juristisch-medizinische Grenzfragen für Juristen und Mediziner mit Demonstrationen, 3-st., 14-tägl.	Cramer, Kreuzer, Schewe, Schumacher	Do 17 - 20, Hörsaal Psychiatrie, Am Steeg 22
W10	Doktorandenseminar, 3-st., 14-tägl.	Cramer	n. V.
W10	Kriminologisches Forschungs-/Praktikerseminar, 3-st., 14-tägl.	Kreuzer	Di 18 - 20.30
W 8	Arbeitsrechtliches Seminar für Doktoranden unter Beteiligung von Praktikern, 3-st., 14-tägl.	Söllner/Heinze	Do 17 - 20
W 2	ab II Rechtsphilosophisches Seminar: Moral- u. Rechtsphilosophie Kants, 2-st.	Schapp	Di 18 - 20

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Kurt Holderer

Neuenweg 4 (neben Kaufhaus Kerber)

Telefon 75595

Jura

Medizin

Veterinärmedizin

Naturwissenschaften

alle Taschenbücher

Wir bieten ein gutsortiertes Lager und schnelle Besorgung

Fachbereich 02 — Wirtschaftswissenschaften

2

I. Veranstaltungsart:

V = Vorlesung, AG = Arbeitsgemeinschaft, Ü = Übung,
S = Seminar, K = Kolloquium, Tu = Tutorium

II. Studienphase:

G = Grundstudium, Hauptstudium: B = Breitenstudium,
D = Doktorandenstudium T = Tiefenstudium

Die Veranstaltungen des Grund- und Breitenstudiums (G + B)
sind grundsätzlich Pflichtveranstaltungen,
die Veranstaltungen im Tiefenstudium (T) sind
Wahlpflichtveranstaltungen

III. Veranstaltung mit Semesterangabe (...)

IV. Name des Lehrenden

V. Veranstaltungsorte und -zeit:

Licher Straße 62, 64, 66, 68 (s. besondere Aushänge)

VI. Vorlesungsbeginn: 18. 4. 1988

V/U	G	Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen I/II (I)	Wendler	Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st.
V	G	Mathematik II (II)	Rinne und Mitarbeiter	Mo 9-11, 2 st.
V	G	Statistik II (II)	Rinne	Fr 8-10, 2 st.
V	G	Öffentliches Recht I (II)	Lange	Do 9-11, 2 st.
V	G	Privatrecht II (II)	Schmidt	Mi 10-12, 2 st.
V	G	Optimierungsmethoden (II/III)	Weber	Mo 14-16, 2 st.
V	G	Kostenrechnung (II/III)	Weber	Mo 16-17.30, 2 st.
V	G	Wirtschaftsstatistik (II/III)	Rodiek	Do 12-13, 1 st.
V	G	Mikroökonomische Theorie (II)	Demmler	Di 12-13, 1 st. Mi 12-13, 1 st. Fr 10-11, 1 st.
V	G	Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV)	Demmler	Mi 9-10, 1 st. Do 9-11, 2 st.
V	G	Einführung in die Absatzwirtschaft mit begleitenden Übungen (III/IV)	Alewel und Mitarbeiter	Mo 11-13, 2 st.
V	G	Bilanzen (ab IV)	Selchert	Do 14-16, 2 st.
V	G	Statistik IV (IV) Wiederholung für Klausurteilnehmer	Rodiek	Di 12-14, 2 st.
V	G	Statistik in BASIC (II/IV)	Rodiek	Do 14-16, 2 st.
Ü	G	Übungen zu Statistik II (II)	Rinne und Mitarbeiter	Mi 13-14, 1 st. Mi 14-15, 1 st.
Ü	G	Übungen zur EDV: BASIC 1 / BASIC 2 (I/II)	Weber und Mitarbeiter	Di 11-12, 1 st.
Ü	G	Wirtschaftsenglisch (ab II) in Gruppen	McCall	jeweils 2 st. s. bes. Aushang
Ü	G	Übungen zur Mikroökonomischen Theorie (II)	Demmler und Mitarbeiter	Mi 15-17, 2 st. Do 16-18, 2 st.
Ü	G	Übungen zur Investition/Finanzierung (ab III)	Uhlir und Mitarbeiter	Mi 10-12, 2 st. Mi 14-16, 2 st.



Ich setze voll auf Investment-Banking.

Mein Name ist Wolfram Lohmar. Ich habe Wirtschaftswissenschaften studiert. Schwerpunkt Finanzierung und Investitionen. Thema meiner Diplomarbeit: zukunftsorientierte Unternehmens-Analyse.

Über die Uni habe ich dann Kontakte zu verschiedenen Banken bekommen. Unter anderem zur WestLB. Dort hat man mich nach einer Reihe von Gesprächen

davon überzeugt, daß ich die besten Voraussetzungen zum Investment-Banker habe. Und das werde ich jetzt. Durch ein gezieltes Trainee-Programm. Mit einer dreimonatigen Zwischenstation in London.

Haben Sie auch Interesse, Trainee bei uns zu werden? Dann schreiben Sie uns, oder rufen Sie uns an. Starttermine sind im Mai und November 1988.

WestLB
Die Bank Ihrer Interessen

Westdeutsche Landesbank
Herzogstraße 15, 40001 Düsseldorf
Tel. (02 11) 8262466

Düsseldorf, Münster, Bonn, Essen, Hamburg, Köln, Frankfurt, London, New York, Melbourne, Moskau, New Rio de Janeiro, Tokyo, Zürich

Ü	G	Übungen zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ab III) in Gruppen	Ludwig	Mo 13-15, 2 st. Di 10-12, 2 st. Di 13-15, 2 st. Di 16-18, 2 st.
Ü	G	Übungen zur Wirtschaftsstatistik (II/III) in 3 Gruppen	Rodiek	Mo 8-9, 1 st. Di 8-9, 1 st. Do 8-9, 1 st.
	G	Besprechung der Übungen zur Wirtschaftsstatistik (II/III) (Plenarveranstaltung)	Rodiek	Do 11-12, 1 st.
Ü	G	Praktika Statistik in BASIC im PC-Labor mehrere Gruppen	Rodiek	Fr 8-10) Fr 10-12) Fr 12-14) je 2 st. Fr 14-16) Fr 16-18)
Ü	G	Übungen zur Kostenrechnung (IV)	Weber	Di 8-10, 2 st.
Ü	G	Übungen zur Wirtschaftspolitik (IV)	Demmler und Mitarbeiter	Mo 14-16, 2 st. Mo 16-18, 2 st.
TJ	G	Mathematik-Tutorien (II)	Rinne und Mitarbeiter	Mi 13-14, 1 st. Mi 14-15, 1 st.
U	G	EDV-Übungen: COBOL II (ab I)	Türschmann	Mo 11-12, 1 st.
Ü	G	Strukturierte Optimierung mit BASIC (ab III)	Türschmann	Mo 12-13, 1 st.
V	B	Unternehmenszusammenschlüsse	Pausenberger	Do 10-12, 2 st.
V	B	Absatzwirtschaft/Marketing (V/VI)	Aiewell	Mi 9-11, 2 st.
V	B	Entscheidungstheorie (VI)	Rinne	Mo 11-13, 2 st.
V	B	Ökonometrie (VI)	Rinne	Fr 10-12, 2 st.
V	B	Aktuelle Fragen der Unternehmensführung (ab V)	Willers	Fr 11-13, 2 st.
V	B	Personalwirtschaft (V)	Kruger	Do 16-18, 2 st.
V	B	Finanzwissenschaft II(VI)	Bohnet	Di 10-12, 2 st.
V	B	Wirtschaftspolitik (VI)	Bohnet	Mi 11-13, 2 st.
V	B	Betriebsinformatik (ab V)	Türschmann	Mo 8-10, 2 st.
V	B	Wachstum und Entwicklung (VI)	Alexander	Di 8-10, 2 st.
V	B	Geld, Kredit und Währung (ab VI)	Alexander	Do 8-10, 2 st.
Ü	B	Übungen zur Finanzwirtschaft (ab V)	Uhler und Mitarbeiter	Mi 14-16, 2 st. Do 14-16, 2 st.
Ü	B	Übungen zu Finanzwissenschaft II in 3 Gruppen	Bohnet und Mitarbeiter	Di 14-16, 2 st.
Ü	B	PC-Einführung, Blockveranstaltung (VI)	Weber und Mitarbeiter	s. bes. Aushang
Ü	B	Wiederholungsübung zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ab V) für Nebenfachstudenten (Fremdsprachen)	Ludwig	Di 8-10, 2 st.
Ü	B	Übung zur Unternehmenspolitik und -planung anhand eines Unternehmensplanspiels UB 5/1 (ab V) in 5 Gruppen	Ludwig	Mo 8-10) Mo 10-12) Mo 12-14) je 2 st. Mo 14-16) Mo 16-18)
S/K	B	Spezialprobleme des Versicherungswesens (ab V)	Pflug	Mi 14-16, 2 st. 14-täg.
V	T	Zeitreihen II (ab V)	Rinne	Mo 9-11, 2 st.
V	T	Spezialfragen der Preistheorie (VI)	Demmler	Mo 14-16, 2 st.



Wir sind ein führender deutscher Lebensmittel-Filialbetrieb. Leistungsfähigkeit und stetiges Wachstum der Unternehmensgruppe beruhen weitgehend auf der konsequenten Verwirklichung einer dezentralen Organisationsstruktur mit ausgeprägter Delegation von Verantwortung. Regionale, rechtlich selbständige Unternehmen werden von hochqualifizierten Führungsteams geleitet. Die Auswahl und Förderung unserer Führungskräfte ist von entscheidender Bedeutung für den Erfolg unserer Unternehmensgruppe.

Wir wachsen weiter und suchen

Absolventen von Hochschulen und Fachhochschulen

mit wirtschaftswissenschaftlicher Studienrichtung

Wir bieten Ihnen einen

Karriere-Start im Einzelhandel

Wir geben Hochschulabsolventen mit überdurchschnittlichen Leistungen in Schule und Studium die Chance, sich im Rahmen eines intensiven training-on-the-job auf die Übernahme von Führungsaufgaben vorzubereiten. Berufserfahrung ist nicht erforderlich. Wir gehen davon aus, daß Sie aufgrund Ihres bisherigen geradlinigen Werdeganges nicht älter als ca. 27 Jahre sind.

Unser Training-Programm sieht vor, Ihnen bereits nach etwa einem Jahr die vollverantwortliche Leitung eines Verkaufsbezirkes zu übertragen. In Ihrem Bezirk entscheiden Sie selbständig über Einstellungen und Einsatz des Verkaufspersonals und sind zuständig für Planung, Organisation und Kontrolle. Von Ihnen erwarten wir, daß Sie bereit sind „anzupacken“ und sich in der Praxis zu bewähren.

Für Ihren weiteren Berufsweg ist es wichtig zu wissen, daß alle Positionen auf höheren Führungsebenen ausschließlich aus den Reihen des eigenen Führungsnachwuchses besetzt werden, d. h. auch Ihre Vorgesetzten haben alle so angefangen wie Sie. Von Anfang an erhalten Sie ein hohes Gehalt, dessen weitere Entwicklung bereits bei der Einstellung festgelegt wird. Außerdem stellen wir Ihnen bei Eintritt in die Unternehmensgruppe einen neutralen Firmen-PKW, den Sie auch privat – im Bundesgebiet kostenlos – benutzen können.

Interessierte Damen und Herren richten bitte ihre Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild und allen bisherigen Abschlußzeugnissen an die

ALDI GmbH & Co. KG · Am alten Galgen 21 · 5430 Montabaur

V	T	Finanzierungstheorie (ab V)	Uhlir	Di 10-11, 1 st.
V	T	Einführung in die BWL der Banken (ab V)	Uhlir	Di 11-12, 1 st.
V	T	Finanzmanagement (ab V)	Uhlir	Di 14-16, 2 st.
V	T	Investment Banking (ab V)	Uhlir	Do 10-12, 2 st.
V	T	Theorie und Vergleich der Wirtschaftssysteme I (VI)	Bohnet	Mo 16-18, 2 st.
V	T	Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer I	Hemmer	Di 15-18, 3 st.
V	T	Industrielle Produktionswirtschaft II	Hahn	Do 8-10, 2 st.
V	T	Unternehmensplanung II	Hahn	Fr 9-11, 2 st.
V	T	Finanzwirtschaft V: Finanz- und Sozialpolitik (VIII)	Petersen	Mi 10-12, 2 st. Do 10-12, 2 st.
V	T	Internationale Unternehmungen (II)	Pausenberger	Mi 10-12, 2 st.
V	T	Internationales Finanzmanagement	Pausenberger	Mo 10-12, 2 st.
V	T	Praxis des internationalen Management	Zinser	Do 16-18, 2 st., 14-täg.
V	T	Absatzwirtschaftl. Spezialprobleme I (Handel) (VI/VIII)	Alewell	Mi 11-13, 2 st.
V	T	Organisatorische Gestaltung (V)	Kruger	Do 12-14, 2 st.
V	T	Geld, Kredit und Währung (ab VI)	Alexander	Di 13.30-15, 2 st.
V	T	Management großer DV-Projekte (ab V)	Sokolovsky	Di 17.30-19, 2 st., 14-täg.
V	T	Struktur und betriebswirtschaftlicher Einsatz von Software-Paketen	Trzebner	Di 17.30-19, 2 st., 14-täg.
V	T	Systeme unternehmensinterner Überwachung (ab V)	Freiling	Mi 15-16.30, 2 st., 14-täg.
V	T	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre Iib (ab V)	Selchert	Fr 14-16, 2 st.
Ü	T	Übung zur Transportwirtschaft	Aberle und Mitarbeiter	Do 14-16, 2 st.
S	T	Seminar zu Internationale Unternehmungen	Pausenberger	Mo 16-18, 2 st.
S	T	Finanzwissenschaftl. Seminar (ab VI)	Petersen	Do 18-20, 2 st.
S	T	Industrielle Unternehmensplanung und Produktionswirtschaft (ab VII)	Hahn	Do 18-20, 2 st.
S	T	Entwicklungspolitisches Seminar	Hemmer	Di 18-20, 2 st.
S	T	Seminar Finanzwissenschaft (VI)	Bohnet	Mo 11-13, 2 st.
S	T	OR II: Seminar (ab VI)	Weber	Mo 18-19.30, 2 st.
S	T	Hauptseminar für Organisation und Führung (V)	Kruger	Di 8-10, 2 st.
S	T	Geldtheoretisches Seminar (ab VII)	Alexander	Do 16-18, 2 st.
S	T	Seminar für Revisions- und Treuhandwesen (ab V)	Selchert	Fr 16-18, 2 st.
S	T	Seminar für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (ab V)	Selchert	Do 16-18, 2 st.
K	T	Kolloquium über Praktische Probleme der Entwicklungspolitik	Hammel	Mo 18-20, 2 st.

S	D	Doktoranden-Seminar	Petersen	Di 17-19, 2 st.
S	D	Doktoranden-Seminar	Alewell	Zeit nach Vereinbarung
S	D	Doktoranden-Seminar	Alexander	Zeit nach Vereinbarung 2 st., 14-täg.
V		Mikroökonomische Theorie für NEBENFACHSTUDENTEN	Müller	Mi 11-13, 2 st.
U		Übungen zur Mikroökonomischen Theorie für NEBENFACHSTUDENTEN	Müller und Mitarbeiter	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st.
V		Wirtschaftspolitik	Müller	Mo 10-12, 2 st.
S		Umweltökonomisches Seminar	Müller	Di 10-12, 2 st.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 03 — Gesellschaftswissenschaften

3

Lehrveranstaltungen für Politikwissenschaft

Lehrveranstaltungen für Soziologie

Lehrveranstaltungen für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

I Veranstaltungsart:

P=Pflichtveranstaltung, WP=Wahlpflichtveranstaltung,
 WV=Wahlvertiefungsveranstaltung, O=Übung, L=Lehrauftragsveranstaltung/
 Vertretung unter Vorbehalt der Genehmigung

II Studienphase/Semester:

GS=Grundstudium, HS=Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs u. Semesterangabe:

HF=Hauptfach(Magister/Promotion, Diplom, L3) L1=Lehramt an Grundschulen
 NF=Nebenfach/Studienelement(Magister/Promotion, Diplom, L3) L2=Lehramt an Haupt- u. Realsch.
 WF=Wahlfach Sozialkunde (L1, L2, L5) L3=Lehramt an Gymnasien
 GW=Grundwissenschaften (L1, L2, L5) L5=Lehramt an Sonderschulen

Hinweis für Zugang für Studenten aus den Disziplinen:
 WiWi=Wirtschaftswissenschaften, PolyT/A=Polytechnik/Arbeitslehre

IV Name der/des Lehrenden

V Vorlesungsbeginn 1. Woche im Semester

Institut für Politikwissenschaft

P/WP	GS	Die Entstehung der bürgerlichen Gesellschaft und der Wandel des Staatsverständnisses	Kröger	Di 9 - 12	3 st
WV	HS	HF, NF, WF, WiWi (ab 1. Semester) (Vorlesung mit Colloquium)			
P	GS	Sozialisation und Herrschaft (Einführungsveranstaltung für Grundwissenschaften)	Christinidis	Fr 11.00-13.15	3 st
			Christinidis	Fr 14.15-16.30	3 st
P	GS	Einführung in das sozialwissenschaftliche Studium Teil II (Einführungsveranstaltung)	Eißel m. Tutoren	Do 9 - 13	4 st
P	GS	Einführung in das politikwissenschaftliche Studium (2-semestrige Einführungsveranstaltung) Im Wintersemester 1988/89 gilt BRD-GAK als Teil II dieser Veranstaltung!	Kröger	Mo 9 - 12	3 st
P	GS	Das politische und gesellschaftliche System der BRD (Grundarbeitskreis)	Sippel	Do 9 - 12	3 st
(L)					
P	GS	Einführung in die Politische Theorie (Grundarbeitskreis)	Fritzsche	Mo 9 - 12	3 st
P	GS	Einführung in die Politische Ökonomie (Grundarbeitskreis)	Zielinski	Fr 9 - 12	3 st
(L)					
P	GS	Einführung in die Internationalen Beziehungen (Grundarbeitskreis)	Erb	Mo 14 - 17	3 st
P	HS	Statistik II (Übung)	Schmidt	Mo 9 - 12	3 st
WV					
P	HS	Empirie II (Übung)	Schmidt	Di 9 - 12	3 st
WV					

P WV	HS	Einführung in die EDV für Sozial- wissenschaftler II HF,NF,Wf (Soz./Pol.) ab 5. Semester (Übung)	Neuber	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV (L)	GS	Armut und Sozialhilfe in der Bundes- republik (Probleme einer wissenschaft- lichen Sozialpolitik II) HF,NF,Wf, GW (ab 2. Semester) (Proseminar u. Fortgeschrittenen- veranstaltung für Grundwissenschaften)	Gitschmann	Di 14 - 16	2 st
P/WP WV	GS	Zur gesellschaftlichen und politischen Entwicklung Griechenlands HF,NF,Wf, GW (ab 2.Sem.; Dipl.ab 1.Sem.) (Proseminar u. Fortgeschrittenen- veranstaltung für Grundwissenschaften)	Christinidis	Do 14 - 16	2 st
P/WP WV	GS	Pluralismus HF,NF,Wf,GW (ab 2. Sem.; Dipl.ab 1.Sem.) (Proseminar u. Fortgeschrittenen- veranstaltung für Grundwissenschaften)	Dörr	Do 9 - 11	2 st
P/WP WV (L)	GS	Frauen und Armut HF,NF,Wf,GW (ab 2. Semester) (Proseminar und Fortgeschrittenen- veranstaltung für Grundwissenschaften)	Gotthardt	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV	GS	Politische Grundbegriffe HF,NF,Wf,GW, PolyT/A (ab 2. Semester) (Proseminar und Fortgeschrittenen- veranstaltung für Grundwissenschaften)	Neumann	Mo 9 - 11	2 st
P/WV (L)	HS	Theorie und Praxis alternativer Wirt- schafts- und Sozialpolitik in der Kommune Teil II HF,NF,Wf,WiWi,PolyT/A (ab 4./5. Sem.) (Projektseminar)	Bullmann Gitschmann Eibel Schmidt	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Psychiatrie und Politik HF,NF,Wf (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Christinidis	Do 16 - 19	3 st
WP/ WV	HS	Colloquium zu Themen der Politischen Theorie HF,NF,Wf (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.)	Christinidis	n. Vereinbarung	1 st
P/WP WV	HS	Richter machen Politik: Entscheidungen des BVerfG HF,NF,Wf (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Dörr	Do 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Die Hessische Gemeindeordnung HF,NF,Wf (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Dörr	Fr 9 - 11	2 st
P/WP WV (L)	HS	Die Rolle der USA und Saudi Arabiens in der Golf-Region HF,NF,Wf,WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Issa	Mi 14 - 16	2 st
P/WP WV	HS	"Probleme der Faschismusanalyse" HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar zum Erwerb des Pflicht- scheins für Faschismustheorien)	Fritzsche	Di 9 - 12	3 st
P/WP WV	HS	Georg Lukács: Geschichte und Klassen- bewußtsein HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Fritzsche	Mo 14 - 16	2 st
P/WP WV	HS	Grundrechtstheorien in der Bundesre- publik HF,NF,Wf, StE "Öffentl. Recht" (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Kröger	Mo 16 - 18	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Dörr	n. Vereinh.	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Erb	Do 14-16	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Eibel	Mo 17-19 (14-tägl.; 2-stündig)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Kröger	Mo 18 - 20 (14-tägl.; 2-stündig)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Schmidt	Mo 18 - 20	2 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Erb	n. Vereinh. (14-tägl.; 2-stündig)	1 st

WV	HS	Doktorandencolloquium	Neumann	n. Vereinb. (14-tägl.; 2-stündig)	1 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Schmidt	n. Vereinb. (14-tägl.; 2-stündig)	1 st

Veranstaltungen des Instituts für Politikwissenschaft
für das Seniorenprogramm

-		Armut und Sozialhilfe in der Bundesrepublik (Probleme einer wissenschaftlichen Sozialpolitik Teil II)	Gitschmann	Di 14 - 16	2 st
-		Die Hessische Gemeindeordnung	Dorr	Fr 9 - 11	2 st

Institut für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

P (L)	GS	Einführung in die Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II (Schwerpunkt: Didaktik der Wirtschaftslehre) L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Vorlesung)	Henning	Do 9 - 11	2 st
P	GS	Übung zur Vorlesung 'Einführung in die Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II' L1, L2, L5, HF, NF L3, HF, NF ab 2. Semester (Übung)	Holaschke Holaschke	Do 11 - 13 Mo 9 - 11	2 st 2 st
WP (L)	HS	Freizeitgestaltung, Berufliche Tüchtigkeit oder Politische Handlungsfähigkeit? - Konzeptionen und Ziele zur politischen Bildung in ausgewählten Bereichen außerschulischer Jugend- und Erwachsenenbildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Eierdanz	Do 16 - 18	2 st
WP (L)	HS	Abschied von der Emanzipation? Zur Geschichte und Aktualität eines unstrittenen Erziehungszieles in der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Proseminar)	Henkenborg	Mo 16 - 18	2 st
WP	HS	Der Einsatz von Mikrocomputern in der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, Polyt., HF, NF ab 1. Semester (Proseminar)	Holaschke	Di 9 - 11	2 st
WP (L)	HS	Die Bundesrepublik Deutschland - der Staat als Gegenstand der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Zitzlaff	Mo 14 - 16	2 st
WP	HS	Aktuelle Probleme im Theorie-Praxis-Verhältnis der Didaktik des politischen Unterrichts L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Seminar)	Hilligen	Di 14 - 18 14-täglich Beginn: 26.4.88	2 st
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozialkunde (verpflichtend für Teilnehmer des Fachpraktikums) L3 ab 4. Semester (Proseminar)	Holaschke	Zeit nach Vereinbarung	2 st

Institut für Soziologie

WP	GS	Einführung in die Soziologie HF, NF, WF, GW, Jur., Geogr. Senioren (Einführungsveranstaltung)	Gronemeyer	Di 8 - 11	3 st
WP WV	GS	Einführung in die Soziologie der Erziehung NF, WF, GW (Einführungsveranstaltung)	Becker	Do 14 - 17	3 st
WP WV	GS	Arbeitsgruppen zur Einführung in die Soziologie der Erziehung	Becker	Do 17 - 18	1 st
WP WV	GS	Peru - Modell eines Entwicklungslandes HF, NF, WF, GW, WiWi, Geogr. (Proseminar)	Dirmoser	Do 16 - 18	2 st

WP VV	GS	Soziologie der sozialen Ungleichheit HF,NF,WF,GW,WiWi,Jur.,Polyt.,Geogr. (Proseminar)	Giesen	Do 10 - 12	2 st
WP VV	GS	Chancengleichheit und Gleichberechtigung von Frauen in großen Institutionen HF,NF,WF,GW,WiWi,Jur. (Proseminar)	Fr. Krüger XXX	Fr 18 - 20	2 st
WP VV	GS	Mutterliebe und Professionalität HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Mergner-Fitsch XXX	Blockveranst.:Vorbereitung: 22.4.88, 16.00 Uhr	2 st
WP VV	GS	Einführung in die Entwicklungsländersoziologie HF,NF,WF,GW,WiWi,Geogr. (Proseminar)	Schmidt- Rehlenberg	Di 16 - 18	2 st
WP VV	HS	Schule und Elternhaus am Beispiel der Grundschule WF,GW,L 1 (Seminar)	Becker	Di 16 - 18	2 st
WP VV	HS	Zur Rolle der Frau in der Kirche HF,NF,WF,GW (Seminar)	Becker	Di 18 - 20	2 st
WP VV	HS	Ausgewählte theoretische Texte (nur für Examenskandidaten) (Seminar)	Becker	Mi 11 - 13	2 st
WP VV	HS	Ausgewählte Texte zu Norm und Sanktion NF,WF,GW (Seminar)	Becker	Do 11 - 13	2 st
WP VV	HS	Systemtheorie: Parsons und Luhmann HF,NF,WF,GW,WiWi,Jur.,Polyt.,Geogr. (Seminar)	Giesen	Di 16 - 18	2 st
WP VV	HS	Forschungsseminar: Nationale und kulturelle Identität HF,NF,WF,GW (Seminar)	Giesen	Do 14 - 16	2 st
WP VV	HS	Soziologie/Psychiatrie. Zur Problematik "epochaler" Persönlichkeitsstörungen: "Die unerhörte Botschaft der Hysterie" HF,NF,WF (Seminar)	Groß/ Tzavaras	Blockveranst.: siehe bes. Aushang	2 st
WP VV	HS	Zigeuner in Geschichte und Gegenwart HF,NF,WF (Vorlesung)	Gronemeyer	Do 12 - 13	1 st
WP VV	HS	Texte der '68iger' HF,NF,WF (Seminar)	Gronemeyer/ Henkenborg/Sippel	Blockseminar: s. Aushang Raum o14	2 st
WP VV	HS	Zimbabwe - Auswertung HF,NF,WF (Seminar)	Gronemeyer/ Rakelmann	Di 17 - 21	4 st
WP VV	HS	Computerunterstützte Inhaltsanalyse von Heirats-u.Kontaktanzeigen HF,NF,WF,GW (Seminar)	Giegler	Blockseminar: Vorbespr.: 29.4.88, 10.00 Uhr	2 st
WP VV	HS	Multivariate Analysen mit GAUSS HF,NF,WF (Seminar)	Jagodzinski/ P. Schmidt	Mo 15 - 18 Statistikkurs Voraussetzung	3 st
WP VV	HS	Empirische Konfliktforschung HF,NF,WF (Seminar)	Jagodzinski	Di 10 - 12	2 st
WP VV	HS	Theorien des Wertewandels in westlichen Industriegesellschaften HF,NF,WF (Seminar)	Jagodzinski	Di 13 - 15	2 st
WP VV	HS	Statistische Modelle und Analyse sozialen Wandels (Statistikkurs Voraussetzung.) HF,NF,WF (Seminar)	Jagodzinski	Mo 10 - 12 und Di 16 - 17	3 st
WP VV	HS	Das hungrige Selbst: Frauen, Essen, Identität HF,NF,WF,GW (Seminar)	Ostner XXX	Blockseminar: siehe bes. Aushang	2 st
WP VV	HS	Aids: Auswertungen einer Untersuchung HF,NF,WF,GW (Seminar)	Reimann/Schmidt Bardleben	Do 16 - 19	3 st
WP VV	HS	Lehrforschungsprojekt: Zur sozialen und politischen Geschichte Gießens (Teilnahme nach persönlicher Rücksprache) (Seminar)	Reimann	Fr 9 - 12	3 st
WP VV	HS	Logik der Sozialwissenschaften HF,NF,WF,GW (Seminar)	Reimann	Do 16 - 18	2 st
WP VV	HS	Mythos und Rationalität HF,NF,WF,GW (Seminar)	Reimann	Fr 14 - 18 (14-tägig)	2 st
WP VV	HS	Prozeß der Zivilisation HF,NF,WF,GW,WiWi,Geogr.,Jur. (Seminar)	Schmidt/ Rehlenberg	Mo 16 - 18	2 st
WP VV	HS	Lateinamerikaforschung (persönl.Anmeldung erforderl. (Seminar)	Schmidt-Rehlenberg	Di 14 - 16	2 st

WP WV	HS	Institutionsanalyse, Institutions- beratung, Organisationsentwicklung HF,NF,Wf (Seminar)	Rupp XXX	Blockseminar: siehe bes. Aushang	2 st
WP WV	HS	Funktionalistische Rechtssoziologie HF,NF,Wf,GW,Jur. (Seminar)	Schneider	Mo 11 - 13	2 st
WP WV	HS	Einführung in die Psychoanalyse für Sozialwissenschaftler II HF,NF,Wf (Seminar)	Tzavaras XXX	Blockseminar: siehe besond. Aushang	2 st
WP WV	HS	Das Inzesttabu - Biologische, anthro- pologische und soziologische Erklärungen HF,NF,Wf,GW (Seminar)	Wiese XXX	Mi 18 - 20	2 st
WV	HS	Examenskolloquium	Giesen	Di 18 - 20	2 st
WV	HS	Forschungskolloquium	Gronemeyer	Do 18 - 20	2 st
WV	HS	Doktoranden- u. Examenskolloquium	Groß	Zeit nach Vereinbarung	
WV	HS	Doktoranden- u. Examenskolloquium	Schmidt-Relenberg	Di 18 - 20	2 st
WV	HS	Examenskolloquium	Reimann	Zeit nach Vereinbarung	2 st

XXX diese Veranstaltungen finden nur im Falle der Genehmigung statt

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 04 — Erziehungswissenschaften

Veranstaltungsart

- V = Vorlesung
 S = Seminar
 OS = Oberseminar
 EF = Einführende Veranstaltung
 O = Übung
 KO = Kolloquium
 PR = Praktikum
 HO = Hospitation
 EX = Exkursion

Angabe des Studienganges

- L1 = Lehramt an Grundschulen
 L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen (P/AL = Fach Polytechnik/Arbeitslehre)
 L3 = Lehramt an Gymnasien
 L4 = Lehramt an berufsbildenden Schulen
 L5 = Lehramt an Sonderschulen
 L = alle Lehrämter
 HF = Hauptfach (Magister/Diplom)
 NF = Nebenfach (WF = Wahlfach f. Dipl.-ök., Dipl.-oec.troph., Dipl.-agr.ing.)

Veranstaltungstitel

Name des Lehrenden

Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort

Veranstaltungsbeginn

Zuordnung zu den Studienordnungen

Das Studium der Erziehungswissenschaft gliedert sich in folgende Bereiche:

1. Erziehungswissenschaft I (EW I) = Grundstudium
2. Erziehungswissenschaft II (EW II) = Hauptstudium
3. Exkursionen und Praktika

Studienbereiche	Studiengänge						
	HF	NF ²⁾	L1 ³⁾	L2 ³⁾	L3 ³⁾	L4 ⁴⁾	L5
EW I,1 = Einführung in die Erziehungswissenschaft	x	x	x	x	x	(x)	x
EW I,2 = Pädagogische Berufe	x	x				x	x
EW I,3 = Wirklichkeitsbereiche der Erziehung und Bildung	x	x	x ⁶⁾	x ⁶⁾			x
EW I,4 = Theorien der Erziehung und Bildung	x	x	x ⁶⁾	x ⁶⁾		x	x
EW I,5 = Theorien des Lehrens und Lernens	x	x			x		x
EW I,6 = Probleme der Erziehung und Bildung in geschichtlicher und vergleichender Sicht	x	x	x ⁶⁾	x ⁶⁾			x
EW I,7 = Wissenschaftstheorie und Methodologie	x	x					x

EW II,1 = Schule	x						x
EW II,2 = Erwachsenenbildung	x						x
EW II,3 = Berufliches Ausbildungswesen	x						
EW II,4 = Heil- und Sonderpädagogik	x						x
EW II,5 = Vergleichende Erziehungswissenschaft	x						x
EW II,6 = Pädagogik der Elementar- und Primarstufe	x		x ⁵⁾				x
EW II,7 = Pädagogische Anthropologie	x						x
EW II,8 = Geschichte der Pädagogik	x						x
EW II,9 = Unterrichtsforschung und Hochschuldidaktik	x					x	x

- 1) Hier nicht aufgenommen - s. jeweilige Studienordnung.
- 2) 26 von insgesamt 40 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.
- 3) 4 von insgesamt 10 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.
- 4) Im Übrigen richten sich die Studienbereiche nach der Studienordnung für das Lehramt an beruflichen Schulen vom 11. Januar 1978. Zwei Leistungsnachweise sind nach freier Wahl aus den Studienbereichen EW I,2-7 und EW II,9 zu erbringen.
- 5) Allgemeine Grundschuldidaktik ist im Umfang von 16 SWS zu studieren.
- 6) Eine Wahlpflichtveranstaltung mit Leistungsnachweis ist in EW I,3 oder in EW I,6, die andere in EW I,4 oder in EW I,5 zu belegen.

Zuordnung zur Zwischenprüfungsordnung vom 14.1.1969 (nur für HF- und NF-Studierende)

- ZPO 1 = Erziehungswissenschaft
 ZPO 2 = Geschichte der Pädagogik
 ZPO 3 = Einführung in die empirische Pädagogik
 ZPO 4 = Pädagogische Jugendkunde und Entwicklungslehre
 ZPO 5 = Außerschulische Pädagogik

Einführende Veranstaltungen

EF	L HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Klinke	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	19.4.
EF	L HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft - Schwerpunkt: Primärsozialisation (auch als Proseminar) EW I,1 (EW I,3); ZPO 1	Brück	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	18.4.
EF	L3 HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Klaßen	Fr 14-18, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	29.4. vierzehn- täglich
EF	L HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Skiera	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	18.4.
EF	HF NF	Einführung in die Wissenschaftstheorie und Forschungsmethodologie EW I,1; ZPO 1	Hemberger	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	21.4.

Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik

	L4 HF NF WF	Semestereinführungsveranstaltung zum Programm der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik (für alle Studie- renden der ABW und L4) EW II,3	Bunk und Mitarbeiter	Mo 12-13, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nur am 18.4.
V	L4 HF NF WF	Berufsbildungspolitik und Berufs- bildungsrecht EW I,3 (EW II,3)	Bunk	Fr 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	22.4.
V	L4 HF NF WF	Lernplanung in der Berufsausbildung EW I,5 (EW II,3)	Bunk	Fr 10-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	22.4.
S	L4 HF NF WF	Ausgewählte Aspekte der Unterrichts- psychologie - unter besonderer Berück- sichtigung der Berufsschule EW I,5 (EW II,3)	Bunk	Fr 13-14.30, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	22.4.
OS	L4 HF NF WF	Ausgewählte Forschungsprojekte der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädago- gik (Anmeldung erforderlich) EW II,3	Bunk	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	20.4.
S	L4 HF NF WF	Der Jugendliche in Ausbildung und Beruf EW II,3	Stentzel	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II Haus B, Raum 209	21.4.
S	L4 HF NF WF	Betriebliche Leistungsbeurteilungen EW II,3	Rothgängel	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	18.4.
S	L4 HF NF WF	Computer im Unterricht der Berufsschule EW II,3	Otten	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	19.4.
S	L4 HF NF WF	Unterricht an beruflichen Schulen (Auch Vorbereitung auf das Hospitations- praktikum) EW II,3	Schiller	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	18.4.
HO	L4 HF NF WF	Berufsschulhospitationspraktikum gem. Prüfungsordnung - Planung und Kontrolle EW II,3	Bunk Stentzel	Zeit nach Vereinbarung	
EX	L4 HF NF WF	Berufspädagogische Exkursion EW II,3	Bunk und Mitarbeiter	ganztägig Zeit und Ort lt. Aushang	

Bildungsforschung und Pädagogik des			Auslands		
V	L HF NF	Lehrerverhalten in prototypischen Schulkonzeptionen mit Kolloquium (auch "Aufgabenbereiche des Grundschullehrers") EW I,2 (EW I,5); ZPO 1,2	Helfenbein	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4.
V	L1	Grundvorlesung "Zur Theorie der Grundschule" EW II,6 (EW I,5)	Klaßen	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	22.4.
V	L HF NF	Ursprung und Wandel der Universität - Zur Geschichte der Universitäten im deutschsprachigen Raum vom Ende des Mittelalters bis 1800 EW I,6 (EW II,8); ZPO 2	Seidenfaden	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	21.4.
V	L HF NF	Tolstoj-Pädagogik - Darstellung, Wirkungsgeschichte, Kritik EW I,6 (EW II,8); ZPO 2	Widmann	Di 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	19.4.
V	L HF NF	Jugendbewegungen EW I,6 (EW II,7); ZPO 2	Widmann	Fr 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	22.4.
V	L HF NF	Arbeitsschule und Schulpraxis - Zur Herkunft und Verwirklichung einer pädagogischen Reformidee EW I,5 (EW II,1); ZPO 2	Widmann	Fr 11-12, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	22.4.
OS	L HF NF	Deutsche Universitäten im 19. Jahrhundert - Die Entstehung der modernen Problemstruktur im Hochschulbereich EW II,8 (EW II,9)	Seidenfaden	Di 14.30-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	19.4.
S	L HF NF	Islamische Erziehung und Korankurse EW I,3 (EW II,5); ZPO 1	Abali	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	22.4.
S	L HF NF	Mensch und Tier in pädagogischer und didaktischer Betrachtung, auch für Examenkandidaten EW II,7 (EW I,4); ZPO 1,2	Helfenbein	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.
S	L HF NF	A. Reichweins u. F. Copeis Auffassung von Schule und Lernen (auch "Lehr- und Lernformen der Grundschule") EW I,5 (EW II,8); ZPO 1,2	Helfenbein	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.
S	L1 HF NF	Fibel und Lesebuch als Spiegel pädagogischer Theorien (auch "Entwicklung der Grundschule") EW II,6 (EW I,4); ZPO 1,2	Helfenbein	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4.
S	L1	Proseminar "Zur Theorie der Grundschule" EW II,6 (EW I,5)	Klaßen/ Bremer	Fr 14-18, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	22.4. vierzehntäglich
S	L	Erfahrungen von Grenzsituationen im kindlichen Leben EW I,3 (EW II,7); ZPO 4	Klaßen/ Kriechbaum	28.4.88, 16-20 19.5.88, 8-20 28.5.88, 8-20 Philosophikum II, Ort: s. Anschlag	28.4.
S	L HF NF	Erziehung im interkulturellen Vergleich - Erziehungssysteme von Naturvölkern (Kulturanthropologie und Erziehung) EW II,5 (EW II,7); ZPO 1	Seidenfaden	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	18.4.
S	L HF L	Pädagogische Theorieentwürfe in der Gegenwart: Brezinka, Mollenhauer und v. Hentig EW I,4 (EW I,5); ZPO 1	Seidenfaden/ Löhmer	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4.
S	L HF	Die Jenaplan-Pädagogik in der Sicht sozial- und gesellschaftsgeschichtlicher, schulgeschichtlicher und schulpädagogischer Kritik Seminar (mit einigen Vorlesungsteilen) EW I,6 (EW II,8); ZPO 2	Seyfarth- Stubenrauch	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	19.4.
S	HF NF	Die neuere Methodologiediskussion in den Sozialwissenschaften - unter besonderer Berücksichtigung pädagogischer Erkenntnisinteressen EW I,7 (EW I,3); ZPO 1	Seyfarth- Stubenrauch	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	19.4.

S	L1	Die Pädagogik von C. Freinet und O. Decroly im Vergleich EW II,5 (EW II,6)	Spies-Bong	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	21.4.
S	L HF NF	Anregungen aus der Pädagogik kleiner Nachbarländer: Erziehung und Bildung in der Schweiz (zugleich als Einführung in die Vergleichende Erziehungswissenschaft) EW I,6 (EW II,5)	Widmann	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	18.4.
S	L	Die Landerziehungsheime - Geschichte und Gegenwartsbedeutung eines Schulmodells (Voranmeldung erforderlich) EW I,6 (EW II,1); ZPO 2	Widmann	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	21.4.
KO	L HF NF	Arzt und Erzieher IV - Gespräch zwischen Medizin und Erziehungswissenschaft (ursprünglich für das WS 1987/88 angekündigt)	Dauzenroth Widmann Wolf u.a.	Blockveranstaltung an 2 Samstagen Termine siehe Anschlag	
KO	HF	Magister- und Doktoranden-Kolloquium	Klaßen	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L1	Praktikernachbereitende Veranstaltung - Probleme der Grundschuldidaktik	Skiera	Vorbesprechung: Mo 16-19, 3 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	18.4.
PR	L HF NF	Forschungspraktikum - Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Migrantenkinder-Pädagogik (Teilnehmerzahl begrenzt, persönliche Anmeldung erforderlich) EW I,7 (EW II,1)	Widmann/ Abali	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	19.4.
Heil- und Sonderpädagogik					
V	L5 HF	Geschichte der Heilpädagogik I EW II,4	Bachmann	Mo 10-11, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	18.4.
V	L5 HF	Sprachursprungstheorien aus sonderpädagogischer Sicht EW II,4	Flehinghaus	Mo 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	18.4.
V	L5	Motopädagogik EW II,4	Mückenhoff	Di 12-13, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	19.4.
V	L5 HF	Jan Daniel Georgens: Leben und Werk EW II,4	Bachmann	Di 10-11, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	19.4.
V	L5 HF	Institutionen der Sondererziehung und Rehabilitation EW II,4	Flehinghaus	Mi 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
V	L5	Pädagogisch-therapeutische Ansätze im 19. Jahrhundert (Séguin und Fröbel) EW II,4	Mückenhoff	Do 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S	L5 HF	Sexualerziehung bei Lernbehinderten und Praktisch Bildbaren EW II,4	Flehinghaus	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	18.4.
S	L5 HF	Allgemeine und spezielle Probleme der Heil- und Sonderpädagogik (Veranstaltung besonders für Examenkandidaten) EW II,4	Bachmann	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	18.4.
S	L5	Kommunikationsförderung bei Geistigbehinderten im musischen Bereich (nach Möglichkeit in Zusammenarbeit mit Freizeitgruppen der Geistigbehinderten) EW II,4	Mückenhoff	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109 und Garbenteich, bzw. Mi 20-21.30 Caritas-Wohnheim Hoffmannstraße, Gießen	18.4.
S	L5 HF	Spezielle Probleme der Sonderpädagogik unter Berücksichtigung der Gesundheits-erziehung EW II,4	Bachmann	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	19.4.
S	L5 HF	Erziehungswissenschaftliche Grundlagen der HSP unter Berücksichtigung der psychoanalytischen Pädagogik EW II,4	Bachmann	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	20.4.

S	L5 HF	Lernschwächen: Erscheinungsformen, Ursachen, sonderpädagogische Interventionen EW II,4	Flehinghaus	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
S	L5	Handlungsorientierter Unterricht in der Sonderschule - Theoretische Grundlegung und Selbsttraining EW II,4	Mückenhoff	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S	L5	Aspekte der Lernbehinderung EW II,4	Mückenhoff	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S	L5 HF	Geragogik - ein Aufgabenbereich der Erziehungswissenschaften EW II,4	Bartel	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	22.4.
S	L5 HF	Grundlagen des Schulrechts für Sonderschullehrer EW II,4	Perschel	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	22.4.
D	L5 HF	Globales Lesen und Zahlbegriffsentwicklung bei Praktisch Bildbaren EW II,4	Flehinghaus	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	18.4.
KO	L5 HF	Doktorandenkolloquium EW II,4	Bachmann	Zeit nach Vereinbarung	
EX	L5	Heilpädagogische Eintagesexkursionen EW II,4	Bartel	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L5	Nachbereitende Veranstaltung für Hauptfachpraktikanten (Lernbehinderte) EW II,4	Bartel	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L5	Nachbereitende Veranstaltung für Hauptfachpraktikanten (Praktisch Bildbare) EW II,4	Wachsmuth	Zeit und Ort nach Vereinbarung	

Pädagogische Grundlagen- und Unterrichtsforschung

Wir bitten, die Anmeldebedingungen für die Veranstaltungen (s. Schwarzes Brett) zu beachten und empfehlen den Besuch der Einführungsveranstaltung am 18.4.
Für alle Lehrveranstaltungen unseres Instituts gibt es ein kommentiertes Vorlesungsverzeichnis jeweils vor Semesterbeginn im Sekretariat des Instituts.

	HF NF L	Einführungsveranstaltung zum Semesterprogramm des Instituts	Prell/ Hain/ Klinke/ Drewniak	Mo 13-14, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nur am 18.4.
V	HF NF L	Erwachsenenbildung in Deutschland in epochalgeschichtlicher Sicht - II: Von Industrialisierungsbeginn bis zur Gegenwart EW II,2; ZPO 5	Schulz	Mo 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	18.4.
V	HF NF L	Pädopathologie. Symptomatologie und Diagnose der Erziehungs- und Bildungsschwierigkeiten in Familie, Schule und Jugendgruppe EW I,4 (EW I,3); ZPO 4	Mieskes	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	21.4.
S	HF L3 L4	Denkprozesse beim Lernen und Lehren EW II,9 (EW II,1); ZPO 3	Drewniak	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 112	21.4.
S	L HF	Praxis-Seminar: Gesprächsführung - Gesprächstraining EW I,3 (EW II,2); ZPO 5	Drewniak/ Hain	5.-8.5.1988, Philosophikum II, Haus B, Raum 112 Vorbesprechung: Mo, 25.4., 11.00 Uhr, Philosophikum II, Haus B, Raum 018	
S	L2 L3 L5	Innere Differenzierung in der Sekundarstufe I EW I,5 (EW II,1); ZPO 1	Hain	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	18.4.
S	L HF NF	Die Rolle des Erwachsenen im Erziehungs- und Bildungsprozeß EW I,2 (EW II,2); ZPO 1	Klinke	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	20.4.
S	L HF NF	Forschungsmethoden in der Erziehungswissenschaft EW I,7; ZPO 3	Klinke	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	21.4.

S	L HF NF	Der 'Gegenstand' im Unterricht: Aufgabenanalyse EW I,4 (EW II,9); ZPO 3	Prell	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	19.4.
S	L HF NF	Praxis-Seminar: Schulleistungsmessung EW I,5 (EW I,7); ZPO 3	Prell	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	19.4.
S	L3 L4	Rahmenbedingungen und Inhalte schuli- schen Lernens und Lehrens im Sekundar- bereich des institutionellen Erziehungs- und Bildungswesen des Landes Hessen EW I,3; ZPO 1	Schulz	Di 8-10, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	19.4.
S	L	Das Schulbuch als pädagogisches Hilfs- mittel EW I,6; ZPO 2	Schulz	Mi 8-10, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	20.4.
OS	HF NF	Weiterbildung als Erwachsenenqualifi- zierung im Einheitlichen Sozialistischen Bildungssystem der Deutschen Demokrati- schen Republik EW II,2	Schulz	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	18.4.
KO	HF NF L	Anleitung zum empirisch-wissenschaft- lichen Arbeiten. (Empirische Forschungs- methoden, Versuchsplanung, statistische Beratung für Dr.-, MA-, Dipl.- und Staatsexamensarbeiten)	Prell	Mi 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 015	20.4.
KO	HF	Doktorandenkolloquium	Prell	1 st. Zeit und Ort nach Vereinbarung	
KO	HF	Doktorandenkolloquium	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	HF	Erziehungswissenschaftliches Forschungs- praktikum EW I,7	Prell	4 st. Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	HF	Erziehungswissenschaftliches Praktikum für Magister- und Diplomstudenten	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Prell	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
EX	HF NF L	Eintagesexkursionen im Zusammenhang mit den Semesterthematiken	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	

Methodologie und Wissenschaftstheorie

S	L3 L5 HF NF	Statistik II (mit Klausur) EW I,7	Hemberger	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	20.4.
S	L HF NF	Hauptströmungen der Gegenwartsphilosophie unter erziehungswissenschaftlicher Sicht II EW II,8	Hemberger	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	20.4.
S	L HF NF	Erziehungsziele und Struktur esoteri- scher Gruppen einschließlich der Psychologie und Pädagogik des "Neuen Bewußtseins" EW I,7	Hemberger	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	21.4.

Polytechnik/Arbeitslehre und ihre Didaktik

		Semestereinführung	Beinke/ Wascher/ Wiegand	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 112	Nur am 18.4.
S	L2 L5 HF	Rahmen-Richtlinien Polytechnik/Arbeits- lehre und didaktische Modelle	Beinke	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	19.4.
S	HF NF	Neue Anforderungen in Berufen als Zwang zur Weiterbildung EW I,2 (EW II,2); ZPO 1	Beinke	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	21.4.
KO		Kolloquium für Magister und Diplomkan- didaten sowie Doktoranden und Lehramts- absolventen und Beratung	Beinke	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	20.4.
S PR	L2 L5 HF	Studentisches Betriebspraktikum: Vorbereitende Veranstaltung	Wascher	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	20.4.

S	L2 L5 HF	Zum Begriff Polytechnik/Arbeitslehre: Historische Entwicklung II EW I,6; ZPO 2	Wascher	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	21.4.
S	L2 L5	Vermittlung von Arbeitspraxis zwischen Simulation und Realität II	Wascher	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	22.4.
S	HF NF L2 L5	Hauptschule: Profil und Perspektiven in den Bundesländern EW II,1	Wascher	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
EX	HF NF L2 L5	Exkursion: Erkundung einer struktur- schwachen Region Norddeutschlands. Studienschwerpunkt Erwachsenenbildung + Polytechnik	Beinke/ Göbel/ Wascher/ Wiegand		siehe Aushang
S	HF NF	"Lernort Hochschule" Selbstbestimmtes Lernen im Pädagogik- studium EW II,9 (EW I,5)	Beinke/ Göttlicher/ Richter	Blockveranstaltung Vorbesprechung: Do, 28.4., 11.00 c.t., Philosophikum II, Haus B, Raum 112	
S EX	HF NF L2 L5	Qualifikation, Kreativität und Technologie (mit einer Exkursion) EW II,2	Göbel	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	19.4.
S	HF NF L2 L5	Grundlagen der Sozioökologie I	Pfannkuch	Do 11-12.30, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	21.4.
D	L2 L5	Didaktik für den Schwerpunkt Sozioökolo- gie in der Polytechnik/Arbeitslehre (mit praktischen Übungen)	Rothmund	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002 (findet als Blockseminar statt)	25.4.
PR	L2 L5	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Galfe	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	25.4.
S EX	HF NF	Studium und berufliche Qualifikation EW I,3 (EW II,2); ZPO 5	Beinke/ Wiegand	Blockveranstaltung Vorbesprechung: Di, 19.4., 13.00 s.t., Philosophikum II, Haus B, Raum 112	
PR	HF	Pädagogen und Pädagoginnen in der priva- ten und öffentlichen Wirtschaft. (Vorbereitung - Praxisphase - Nachbe- reitung)	Beinke/ Wiegand	<u>vgl. Aushang</u>	
PR	HF	Evaluation von Praktika. Gesprächskreis zum Austausch von Erfahrungen studen- tischer Praktika (Grund- und Hauptstudium). Besonders auch für Studierende, die vor- haben, demnächst ein Praktikum zu absol- vieren.	Beinke/ Wiegand	<u>vgl. Aushang</u>	

Die freiwillige Veranstaltung "Sprecherziehung für Lehramtsstudierende ohne Studienfach Deutsch" s. Ver-
anstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. des Zentr. f. Interdisziplin. Lehraufgaben wird empfohlen.

Fachbereich 05 — Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

mit den wissenschaftlichen Betriebseinheiten

Institut für Kunstpädagogik
Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik
Institut für Sportwissenschaft

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

L 1 = Lehramt an Grundschulen	FW = Fachwissenschaft
L 2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen	FD = Fachdidaktik
L 3 = Lehramt an Gymnasien	MW = Musikwissenschaft
L 5 = Lehramt an Sonderschulen	Mpr = Musikpraxis
Mag. = Magister Artium	KU = Künstlerischer Unterricht
Dokt. = Doktoranden	

AF = für Studierende aller Fachbereiche und Gasthörer (soweit es die Platzverhältnisse zulassen - Fachstudierende haben Vorrang)

IV Name der Lehrenden

V Veranstaltungszeiten und -orte:

Kunstpädagogik: Karl Glöckner-Str. 21, Philosophikum II (Phil. II), Haus H
Musikwissenschaft/-päd.: Karl Glöckner-Str. 21, Phil. II, Haus D; Uni-Aula; Johanneskirche
Sportwissenschaft: Kugelberg 62, Hörsaal (HöS), Turnhalle, Gymnastikhalle, Spielhalle, Cafeteria;
Karl Glöckner-Str. 21, Phil. II, Haus F, Haus B

VI Veranstaltungsbeginn: 18. April 1988

Institut für Kunstpädagogik

Fachwissenschaft

WP	GS	Kunstvermittlung im außerschulischen Bereich: Aspekte von Kunst-Therapie und Kunstpädagogik im Zusammenhang mit den kunstpraktischen Veranstaltungen in der JVA-Butzbach L1, L2, L5 (Proseminar)	Kämpf-Jansen	Di 18-20, 2 st Haus H, Raum 08 (Papier)
WP	GS	Die Kinderbuchillustration L1, L2, L5 (Proseminar) (Block 3)	Kempfer	Fr 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Sehen und Beschreiben von Kunstwerken L1, L2, L5 (Proseminar) (Block 3)	Prater	Mi 11-14, 3 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Grundbegriffe der Architekturgeschichte L1, L2, L5 (Proseminar) (Block 3)	Prater	Do 11-14, 3 st Haus H, Raum 08 a
WP	HS	Licht und Farbe in der Malerei der Neuzeit L1, L2, L5 (Seminar) (Block 7)	Prater	Mi 18-20, 2 st Haus H, Raum 08 a

Fachdidaktik

P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums WS 87/88	Kempfer	Zeit wird noch be- kanntgegeben, 2 st Haus H, Raum 118
P	GS	Vorbereitung auf das Fachpraktikum L1, L2	Legler	Di 16-18, 2 st Haus H, Raum 08 (Papier)
P	GS	Theoretische Begründung und Planung von Kunstunterricht L1, L2, L5	Staguhn	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 08 a
P	GS	Paradigmen der Kunstpädagogik seit 1945 L1, L2, L5 (Vorlesung mit (Block 1) Kolloquium)	Legler	Do 14-16, 2 st Haus H, Raum 08 a
P	GS	Künstlerische Techniken und die Sinne. - Aspekte des Kunstunterrichts in der Sonderschule - L1, L5 (Proseminar) (Block 1)	Knapp	Mo 16-18, 2 st Haus H, Raum 118
P	GS	Bauen, Montieren, Modellieren. Plastisches Gestalten im Kunstunter- richt der Grundschule L1, L2 (Proseminar) (Block 1)	Vollmers	Mi 16-18, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Schöner wohnen, schöner essen, schöner Leben. Fragen zur Alltags- ästhetik L1, L2, L5 (Seminar) (Block 5)	Kämpf-Jansen	Do 11-13, 2 st Haus H, Raum 08 (Papier)
WP	HS	Gewalttätige Bilder (mit Video) L1, L2, L5 (Seminar + (Block 5) Übung)	Kämpf-Jansen	Di 14-16, 2 st Haus H, Räume: 117/105/ 107/08 (Papier)
WP	HS	Auseinandersetzung mit Kunstwerken durch Ästhetische Praxis L1, L2, L5 (Seminar) (Block 5)	Kempfer	Di 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Fächerübergreifende und fachspezifi- sche Lernangebote der Ästhetischen Erziehung in der Grundschule. Didaktische Reflexion und praktische Übungen. L1 (Seminar + (Block 5) Übung)	Legler	Mi 9-13, 4 st Haus H, Raum 115

Kunstpraxis

WP	GS	Einführung in den künstlerischen Tiefdruck. (Voraussetzung sind Kenntnisse im Zeichnen) L1, L2, L5 (Proseminar + (Block 4/8) Übung)	Schäfer	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 012
WP	HS	"Perspektive - Körper + Raum" L1, L2, L5 (Seminar + (Block 8) Übung)	Dienst	Di 9-13, 4 st Haus H, Raum 014
WP	HS	"Hampelmann + Hampelfrau" - Figur und Bewegung (Arbeiten in Holz und auf Papier) L1, L2, L5 (Seminar + (Block 8) Übung)	Dienst	Mo 14-18, 4 st Haus H, Raum 027/014
WP	HS	"Relief" - Theorie und Praxis L1, L2, L5 (Seminar + (Block 8) Übung)	Dienst	Do 14-18, 4 st Haus H, Raum 025
WP	HS	Fotografie für Fortgeschrittene L1, L2, L5 (Seminar + (Block 8) Übung)	Flügel	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 105/107
WP	HS	Gefäße aus Ton - Grundlegende Ver- fahrensweisen beim Aufbau, Engobieren und Glasieren L1, L2, L5 (Seminar + (Block 8) Übung)	Haberkorn	Fr 15-19, 4 st Haus H, Raum 01

WP (AF)	HS	Lithografie - Technik, gestalterische Prinzipien L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Kastrup	Mo 14-18, 4 st Haus H, Raum 109
WP (AF)	HS	Siebdrucke für ein Buch. L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Klaßen	Mo 9-13, 4 st Haus H, Raum 012 (Siebdr.)
WP	HS	Bewegliche Bilder L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Kremers	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 115
WP (AF)	HS	Film und Filmen L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Kreiling	Fr 11-15, 4 st Haus H, Raum 117
WP (AF)	HS	Farbe und Form. Konstruktion und Struktur. Probleme nichtgegenständlicher Malerei. L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Thiele	Zeit nach Vereinbarung, 4 st Haus H, Raum 112
WP (AF)	HS	Experimentelle Fotografie. L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Thiele	Zeit nach Vereinbarung, 4 st Haus H, Raum 105/107

Exkursionen

Termin und Ziel einer großen Exkursion werden noch bekanntgegeben (am Schwarzen Brett)

Kolloquien

Kolloquium für Examskandidaten	Legler	Termine werden noch bekanntgegeben
Kolloquium für Examskandidaten	Prater	Termine werden noch bekanntgegeben
Kolloquium für Magister und Doktoranden	Staguhn	Termine werden noch bekanntgegeben
Kolloquium für Examskandidaten	Thiele	Termine werden zu Semesteranfang am Schwarzen Brett bekanntgegeben

Gastprofessur

Veranstaltungsankündigungen und -zeiten der 'Gastprofessur Kunst' werden rechtzeitig am Schwarzen Brett bekanntgegeben

Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik

Musikwissenschaft

WP/ WV	GS/ HS	Einführung in die Musikgeschichte: Epochen, Gattungen, Institutionen MW, L1, L2, L5 (Vorlesung)	Reimer	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS	Igor Strawinsky MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Nitsche	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS	Musikästhetik im 19. und 20. Jahrhundert MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Nitsche	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS	Musikalisches Unterhaltungstheater im 19. Jahrhundert MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Kötter	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Geschichte des Orgelbaues und der Orgelkomposition MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Ritter	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS	Einführung in die Musikpsychologie MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Kötter	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 08

	GS/ HS	Einführung in die musikalische Analyse MW, L1, L2, L5 für MW (Proseminar) für L (Seminar)	Kötter	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
P WP	GS/ HS	Musikalische Akustik und Tonstudio- technik MW, L2, L5 (Proseminar/ Seminar)	Jost	Di 15-18, 3 st Haus D, Raum 019
WP	HS	Texte zur Musikkritik MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Theorie der Instrumentation MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Studien zur Geschichte der Streich- instrumente und des Streichinstru- mentenspiels MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Miles Davis MW, L2, L5 (Seminar)	Jost	Mi 10-13, 3 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Wissenschaftstheoretische Positionen in der Musiksoziologie MW (Seminar)	Jost	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Bearbeitungen älterer Werke in der Musik des 20. Jahrhunderts MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Kötter	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Musik in Indonesien MW, L2, L5 (Seminar)	Simon	Blockseminar, 2 st Zeit nach Vereinbarung Haus D, Raum 07

Musiklehre/Tonsatz

P	GS	Tonsatz/Analyse I MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
P	GS	Tonsatz/Analyse II MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 09
P	GS	Tonsatz/Analyse III L1, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
P	GS	Allgemeine Musiklehre MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 14-16, 2 st Haus D, Raum 09
WV	GS	Übung zur Allgem. Musiklehre MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 16-17, 1 st Haus D, Raum 09
P	GS	Gehörbildung I MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 17-18, 1 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Gehörbildung II MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 18-19, 1 st Haus D, Raum 09

Musikpädagogik

P	GS	Einführung in die Musikpädagogik L1, L2, L5 (Proseminar)	Groß	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 09
WP	GS/ HS	Musikpädagogische Forschung MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Pape	Do 18-20, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Das musikalisch-darstellende Spiel im Unterricht: Schulpoper, musika- lische Märchen, Liederspiele L1, L2, L5 (Proseminar/ Seminar)	Groß	Blockseminar Zeit nach Vereinbarung
WP	HS	Rockmusik in der Schule IV (Komposition) MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Fr 14-18, 2 st, 14-tägl. Haus D, Raum 019
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L1, L5 (Seminar)	Groß	Mi 8.30-11.30, 4 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L2 (Seminar)	Freitag	Fr 8.30-11.30, 4 st

P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L2 (Seminar)	Jung	Zeit nach Vereinbarung, 4 st
P	GS/ HS	Auswertende Veranstaltung zum Fachprak- tikum L1, L2, L5 (Seminar)	Groß	Blockseminar im An- schluß an das Fach- praktikum
P	GS/ HS	Auswertende Veranstaltung zum Fachprak- tikum L1, L2, L5 (Seminar)	Jung	Blockseminar im An- schluß an das Fach- praktikum
P	HS	Musikpädagogische Problemstellungen MW, L1, L2, L5 (Examenskolloquium)	Pape	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
		Spezielle Veranstaltung für die Kirchen- musiker-C-Ausbildung: Theologische Information (Bibelkunde, Glaubenslehre, Kirchenkunde)	Ritter	Mo 11-13, 2 st Haus D, Raum 07

Musikpraxis

WP	GS/ HS	Umgang mit Elementarinstrumenten I L1, L2, L5 (KU)	Groß	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 09
P	GS	Chorische Stimmbildung L1, L2, L5 (KU)	v. Loefen	Mo 14-15, 1 st Haus D, Raum 08
P	GS/ HS	Singleitung L1, L2, L5 (KU)	Jung	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Chorleitung für Fortgeschrittene (Voraussetzung: Singleitung, chorische Stimmbildung, Chorleitung) L2, L5 (KU)	Ritter	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung I L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung II L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 09
WP	HS	Vokalensemble MW, L1, L2, L5 (KU)	v. Loefen	Zeit nach Vereinbarung, 3 st Haus D, Raum 08
WV	GS/ HS	Didaktik und Methodik des Violin- unterrichts L1, L2, L5 (KU)	Genz-Schön	Mo 14-16, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Kammermusik in gemischten Besetzungen MW, L1, L2, L5 (KU)	Genz-Schön	Zeit nach Vereinbarung, 2 st Haus D, Raum 07
WV	GS/ HS	Begleitpraxis von Sängern MW, L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Zeit nach Vereinbarung, 2 st
WP	HS	Klavierkammermusik MW, L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Zeit nach Vereinbarung, 2 st
WV	GS	Schulpraktisches Tasteninstrumenten- spiel I L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Mo 8-10, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ (AF)HS	Improvisationswerkstatt MW, L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht/ Schadeberg	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 07
WV	HS	Methodik Klavier I: Oben L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 07
WV	GS/ HS	Schulpraktisches Klavierspiel/ Improvisation am Klavier L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WV	GS/ HS	John Cage: Sonatas and Interludes für präpariertes Klavier MW, L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mo 10-11, 1 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Kammermusik mit Klavier L1, L2, L5 (KU)	Werning	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 28
WP	HS	Gitarren-Methodik I (Schulwerkanalyse - Unterrichtspla- nung) - ab 3. Semester - MW, L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Gitarren-Musik des 20. Jahrhunderts - ab 3. Semester HF - MW, L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 07

WP	GS/ HS	Gitarren-Ensemble/Kammermusik - ab 3. Semester - MM, L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ HS	Apperatives Praktikum MM, L1, L2, L5 (KU)	Bähr	Mo 9.00-12.30, 2 st 14-tägl. Haus D, Raum 08
WP	GS/ (AF)HS	Collegium musicum instrumentale MM, L1, L2, L5 (KU)	Ritter	Mo 18-21, 3 st Haus D, Raum 08 u. 019
WP	GS/ (AF)HS	Collegium musicum vocale MM, L1, L2, L5 (KU)	Ritter	Mi 18-20, 2 st Johannesaal der Johannes- kirche Südanlage
WP	GS/ (AF)HS	Orchester MM, L1, L2, L5, St.g. (KU) (Probenwochenende: 11./12.6.1988)	Genz-Schön	Mi 18-20 für Stimmproben: 07, 08, 09, 019 u. 026; Mi 18-22 für Hauptprobe: Univ.-Hauptgebäude, Lud- wigstr. 23, 3. Stock
WP/ WV	GS/ HS	Institutschor MM, L1, L2, L5 (KU) (Probenwochenende: 7./8.5.88)	Jung	Di 18-19.30 u. Do 13-14 Haus D, Raum 08 Zeit nach Vereinbarung, 1 st
P	GS/ HS	Instrumental- und Gesangsunterricht L1, L2, L5 (KU) Violine, Viola Gesang Klavier Gitarre Querflöte, Klarinette, Posaune, Trompete, Gesang, Schlagzeug, Block- flöte, Saxophon, Cello	Genz-Schön von Loeffen Adorf-Kato Geisselbrecht Werning Schadeberg Lehrkräfte für den Instrumen- tal- u. Gesangs- unterricht	
		- Anmeldung für den Instrumentalunterricht in der ersten Semesterwoche - (genaue Termine siehe Aushang, Haus D)		

Institut für Sportwissenschaft

1. Sportwissenschaft

WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Meusel, H.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st HöS Kugelberg
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt	Di 16-18, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Entwicklung des Kindes	Bierhoff-Alfermann	Do 11-13, 2 st Cafeteria Kugelberg
P		für L1		

2. Sportpädagogik

P	GS	Einführung in die Sportpädagogik I (Vorlesung)	Meusel, H.	Di 10-11, 1 st HöS Kugelberg
WP	GS	Pädagogische Struktur der Sportarten und ihre Eignung für den Freizeitsport (Proseminar)	Meusel, H.	Mi 12-14, 2 st HöS Kugelberg
WP	HS (AF)	Bedeutung und Möglichkeiten der Körper- erfahrung im Sport (Oberseminar)	Meusel, H.	Mi 14-16, 2 st (siehe besonderen Aushang) HöS Kugelberg
WV	HS	Lehrübungen Alterssport (Übung)	Meusel, H.	Fr 14-17, 3 st Turnhalle Kugelberg

3. Sportdidaktik

P	GS	Sportdidaktik II (Vorlesung)	Neumann	Mo 11-12, 1 st HöS Kugelberg
---	----	---------------------------------	---------	---------------------------------

WP	HS	Theorie im Sportunterricht der Gymnasialen Oberstufe	Neumann/ Gissel	Di 11-13, 2 st H8S Kugelberg
WP	GS	Erziehung zur Fairness als Aufgabe des Sportunterrichts (Proseminar)	Neumann/ Haible	Mo 12-14, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS/ HS	Sportunterricht in der Grundschule (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt	Di 14-16, 2 st H8S Kugelberg
P		für L1		
WP	GS/ HS	Grundfragen der Sportdidaktik (Seminar)	Langner	Mi 11-13, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	Langner	Di 16-18, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	Drolsbach	Mi 8-10, 2 st Bibliothek Kugelberg
WV (AF)	GS/ HS	Der Schulhof als Ort des sozialen Verhaltens (Übung)	Drolsbach	Do 8-10, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	Langner	5-wöchig, Sept./Okt.88, Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	Drolsbach	5-wöchig, Sept./Okt.88, Schule
WV (AF)	GS/ HS	Integration schwacher Schüler im Sportunterricht (Übung)	Haible	Di 13-15, 2 st Turnhalle Kugelberg

4. Trainingswissenschaft

P (AF)	HS	Trainingswissenschaft (Vorlesung)	Wasmund-Bodenstedt	Do 10-12, 2 st H8S Kugelberg
WP	HS	Angewandte Probleme der Trainingssteuerung (Oberseminar)	Wasmund-Bodenstedt	Mi 8-10, 2 st H8S Kugelberg
WP	GS	Merkmale und Bedeutung verschiedener Trainingsmethoden (Seminar)	Jaschok	Mo 9-11, 2 st H8S Kugelberg

5. Bewegungslehre/Biomechanik

WP	HS	Motorisches Lernen im Sport (Seminar)	Berndt/ Kaufmann	Di 9-11, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	HS	Probleme der Motorik im Jugendalter (Seminar)	Berndt	Mo 15-17, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	HS	Bewegungskoordination (Seminar)	Kaufmann	Mi 9-11, 2 st Cafeteria Kugelberg

6. Sportmedizin

P	GS	Sportmedizin II: Funktionen der Muskulatur, des Nervensystems, der Verdauung, des Stoffwechsels, des Wasser- u. Elektrolythaushalts beim Sport (Vorlesung)	Nowacki/ Medau/ Buhl	Di, Fr 9-10, 2 st H8S Kugelberg
P (AF)	GS/ HS	Erste Hilfe bei medizinischen Notfällen und Sportverletzungen; Sportschäden, Sporttraumatologie; allgemeine Krankheitslehre (Vorlesung u. Übung)	Nowacki/ Medau/ Buhl	Mi 10-12, 2 st H8S Kugelberg
WV P	GS/ HS	Funktionelle Anatomie und Biomechanik der sportlichen Bewegung, einschließlich häufiger Verletzungsmechanismen für Teilnehmer am Sportförderunterricht (Vorlesung)	Oest	Do 13.30-15, 1 st, 14-tägig. H8S Kugelberg

WV	HS	Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen Übungen (Massagen, Verbände etc.) (für Studierende der Sportwissenschaft und der Medizin) (Vorlesung und Übung)	Nowacki/ Haible/ Buhl	Mo 15-17, 2 st HÖS, Gymnastikhalle Kugelberg
WV	HS	Sportmedizin für Mediziner (Seminar und Praktikum)	Nowacki/ Buhl/ Medau	Mo 17-19, 2 st Räume der Sportmedizin Kugelberg
WV	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in der Sportmedizin (für Examenkandidaten und Doktoranden der Sportwissenschaft und der Medizin) (Übung)	Nowacki und Mitarbeiter	Zeit nach Vereinbarung, ganztätig in den Räumen der Sportmedizin Kugelberg
WV	HS	Häufige orthopädische Krankheitsbilder im Schulalter und ihre Berücksichtigung beim Schulsport (Vorlesung)	Pörschke/ Szenbeck	Mi 15-17, 1 st, 14-tägl. HÖS Kugelberg
WV	HS (AF)	Rehabilitationssport Übungsgruppe A Trainingsgruppe B (Übung)	Nowacki und Mitarbeiter	Do 15.30-17.00, 2 st Do 17.00-18.30, 2 st Spielhalle Kugelberg
WV	HS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie für Studierende der Sportwissenschaft (Seminar)	Oehmke	Mi 14-16, 2 st Anatomie Kurs-Saal 1 (Demo-Saal)

7. Sportpsychologie

WP	HS (AF)	Neuere Ansätze zum Zusammenhang von Physis und Psyche (Seminar)	Bierhoff-Alfermann/ Kaufmann	Do 9-11, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS	Entwicklung des Kindes (Seminar)	Bierhoff-Alfermann	Do 11-13, 2 st Cafeteria Kugelberg
WV	HS	Sporttherapie (Übung)	Bierhoff-Alfermann/ Wilhelmi	Mo 15.30-17.00, Spielhalle Di 15.30-17.00, Spielhalle Mi 16-17, Spielhalle Do 16-17, Spielhalle/Gymnastikhalle Fr 16-17, Gymnastikhalle

8. Sportgeschichte

WP	HS (AF)	Sport im Nationalsozialismus (Oberseminar)	Neumann/ Gissel	Fr 10-12, 2 st HÖS Kugelberg
----	------------	---	--------------------	---------------------------------

9. Organisation und Verwaltungslehre des Sports

WV	HS	Organisation und Verwaltungslehre des Sports	Fallak	Mo 17-19, 1 st, 14-tägl. HÖS Kugelberg
P		für Magister (Vorlesung und Kolloquium)		

10. Sportsoziologie

WP	HS	Sportsoziologie (Seminar)	Rupp	Blockveranstaltung, Zeit wird noch bekanntgegeben. HÖS Kugelberg
----	----	------------------------------	------	--

11. Theorie und Praxis der Sportarten

BASKETBALL

L2, L3 Ia Stif/Stu

Franz

Mo 8.00-9.30
Spielhalle Kugelberg

L2, L3	Ib	Sti/Stu	Franz	Di 11.00-12.30	Spielhalle
	IIa		Franz	Mo 9.30-11.00	Spielhalle/U-R.
	IIb		Franz	Di 9.30-11.00	

2. FUSSBALL

L2, L3	I	Stu	Gissel	Mi 10.00-12.00	Stadion
	II	Stu	Jaschok	Do 12.00-13.00	
	II	Sti	Jaschok	Mo 12.00-13.00	

Theorie des Grundfaches			Jaschok	Fr 12.00-13.00	HöS
SPF			Jaschok	Zeit nach Vereinbarung Stadion	

3. GERATTURNEN

Studentinnen					
L2, L3	I	Sti	Gohr	Do 8.00-9.00	Turnhalle
				Mo 12.00-13.00	
	II	Sti	Gohr	Mo 13.00-14.00	Turnhalle
				Do 9.00-10.00	
Theorie des Grundfaches			Gohr	Do 12.00-13.00	HöS
L2, L3	I/II	Ergänzungskurs	Gohr	Fr 10.00-13.00	Turnhalle
SPF	I	Sti	Gohr	Mi 12.00-14.00	
	III		Gohr	Mi 14.00-15.00	Turnhalle/HöS

Studenten					
L2, L3	Ia	Stu	Weller	Di 8.00-9.00	Turnhalle
				Do 12.00-13.00	
	Ib	Stu	Purnhagen	Di 12.00-13.00	
				Do 11.00-12.00	
	IIa	Stu	Weller	Di 9.00-10.00	
				Mi 10.00-12.00	
	IIb	Stu	Purnhagen	Di 10.00-12.00	
				Do 10.00-11.00	
Theorie des Grundfaches			Weller	Di 13.00-14.00	HöS
SPF	I	Stu	Weller	Do 13.00-14.30	Turnhalle
Trampolinturnen					
L2, L3	A	Sti/Stu	Weller	Mo 14.00-15.00	Turnhalle
	B		Weller	Mo 15.00-16.00	
	C		Weller	Mo 16.00-17.00	

4. GRUPPENLEITERLEHRGANG

L1-L5		Sti/Stu	Drolsbach	25.7.-29.7.1988	Vöhl/Edersee
-------	--	---------	-----------	-----------------	--------------

5. GYMNASTIK

L2, L3	I	Sti	Lotz	Mi 9.00-10.00	Gymnastikhalle
	I + II	Stu		Do 10.00-11.00	
L2, L3	II	Sti	Lotz	Mi 10.00-11.00	Gymnastikhalle
	SPF	Stu	Lotz	Fr 9.00-10.00	
L3	III	Sti	Lotz	Di 13.00-14.00	
	SPF	Stu	Lotz	Mi 11.00-12.00	
L2	SPF	Jazz u. Beweg.begl.			
L2, L3	Theorie des Grundfaches		Lotz	Mi 13.00-14.00	Gymnastikhalle
	SPF	Stu			
Freies Oben			Lotz	Do 11.00-12.00	
SPF	IV		Lotz	Zeit nach Vereinbarung Liebig- schule	
L2, L3	II	Sti	Meusel, W.	Di 10.00-11.00	Gymnastikhalle
	SPF	Stu		Fr 10.00-11.00	

6. HANDBALL

L2, L3	Ib		Haible	Fr 11.00-13.00	
	Ia	Sti/Stu	Berndt	Do 12.30-14.00	Spielhalle

	IIb		Haible	Do 9.30-11.00	Spielhalle/U-R.
	IIa		Berndt	Mi 11.00-13.00	
SPF	I		Berndt/Haible	Do 11.00-12.30	Spielhalle/U-R.
7. KLEINE SPIELE					
L1-L5		Sti/Stu	Haible	Fr 9.30-11.00	Spielhalle/U-R.
8. LEICHTATHLETIK					
L1		Sti/Stu	Drolsbach	Mo 8.00-10.00	Stadion/Turnh.
L2, L3	Ia	Sti	Gohr	Mo 15.00-17.00	Stadion
	Ib		Purnhagen	Do 8.00-10.00	
	Ic		Völksch	Do 10.00-12.00	
	Ia	Stu	Purnhagen	Di 8.00-10.00	
	Ib		Berndt	Mi 8.00-10.00	
	Ic		Völksch	Mi 10.00-12.00	
L2, L3	IIa	Sti	Drolsbach	Di 8.00-10.00	
	IIb		Völksch	Mi 8.00-10.00	
	IIa	Stu	Völksch	Di 11.00-13.00	
	IIb		Berndt	Di 14.00-16.00	
Theorie des Grundfaches			Berndt	Mo 13.00-14.00	HöS/Stadion
			Purnhagen	Fr 8.00- 9.00	HöS
SPF	I	Sti/Stu	Völksch	Di 17.00-19.00	Stadion
	II		Völksch	Mi 15.00-17.00	
Talentförderung Giebener Schüler			Völksch	Di 15.30-17.00	Stadion
9. RUDERN					
Grundkurs		Sti/Stu	Kaufmann	29.8.-9.9.88	Bootshaus GRG
SPF	III	Sti/Stu	Kaufmann	12.9.-23.9.88	
SPF	III	Sti/Stu	Kaufmann	Fr 9.00-11.00	Cafeteria
10. SCHWIMMEN					
	Ia	Sti/Stu	Lotz	Di 11.00-12.00	Schwimmhalle
				Fr 10.00-11.00	
	Ib		Lotz	Di 12.00-13.00	
				Fr 12.00-13.00	
	II		Jaschok	Mo 11.00-12.00	
				Do 11.00-12.00	
WV	zu I/II		Lotz	Di 10.00-11.00	
	SPF	I	Jaschok	Zeit nach Vereinbarung	
WV	SPF		Jaschok	Mo 16.00-17.00	
11. TANZ					
L2, L3	Tanzmethodik		Meusel, W.	Di 12.00-13.00	Gymnastikhalle
L5/alle Studiengänge	Bewegung und Musik/ Experimentieren mit Objekten und Materialien		Meusel, W.	Fr 12.00-14.00	
L5	Bewegungsbegleitung		Meusel, W.	Mi 14.00-15.00	
L1-L5	Tänzerische Grundlagen		Meusel, W.	Di 11.00-12.00	
SPF	Einführung i.d. Jazztanz/ Improvisation		Meusel, W.	Di 14.00-16.00	
SPF	Folkloretanz		Meusel, W.	Fr 11.00-12.00	
L1-L5	Psychomotorik: "Wahrnehmungsförderung als Element der psychomotorischen Erziehung über Rhythmik" (SPD)		Meusel, W.	Zeit nach Vereinbarung Schule	

12. TENNIS

	L2, L3	Ia Ib	Sti/Stu	Jaschok Jaschok	Di 10.00-12.00 Tennisplatz Do 9.00-11.00
		II		Jaschok	Fr 9.00-11.00
	SPF	I II III		Jaschok Jaschok Jaschok	Mi 12.00-14.00 Zeit nach Vereinbarung Mi 10.00-12.00 Raum 3 Kugelberg
WV	SPF			Jaschok	Zeit nach Vereinbarung, Tennisplatz

13. TISCHTENNIS

	L2, L3	II	Sti/Stu	Schäfer	Di 8.00-10.00 Gymnastikhalle
--	--------	----	---------	---------	------------------------------

14. VOLLEYBALL

	L2, L3	I IIa IIb	Sti/Stu	Langner Langner Langner	Mi 13.00-15.00 Spielhalle Mo 11.00-12.30 Spielhalle/U-R. Mo 14.00-15.30
WV	zu I/II			Langner	Mo 12.30-14.00
	SPF	I + II III IV	Sti/Stu	Metsch Metsch Metsch	Mi 9.30-11.00 Spielhalle/U-R. Mi 8.00- 9.30 U-R./Spielhalle Zeit nach Vereinbarung, Schule

15. WANDERFÖHRERLEHRGANG

	Wanderführerlehrgang A			Weller	28.8.-3.9.88 Hirschegg
	B			Weller	September 88 Hilders

16. WINDSUPFER

	Grundkurs			Gohr	Di 11.30-14.30 Heuchelheimer See
	Grundkurs			Purnhagen	Mi 10.00-13.00
	Aufbaukurs (kompaktveranstaltung)			Purnhagen	Sept./Okt. 88 "Großes Meer", Ostfriesland
	Theorie des Grundfaches			Purnhagen	Mi 18.00-19.00 H8S

Fachbereich 06 — Psychologie

- I **Veranstaltungsart:**
 Y = Vorlesung
 S = Seminar
 PS = Pro-Seminar
 O = Übung
 K = Kolloquium
 P = Praktikum
- II **Studienabschnitt:**
 GS = 1. Studienhälfte Psychologie
 HS = 2. Studienhälfte Psychologie
- III **Veranstaltungen**
- IV **Name des Lehrenden**
- V **Veranstaltungsort und -zeit**
 z.B. F5, Mo 11-13, s.t. = sine tempore
 H1.....H5 = Hörsäle im Philosophikum I
 E1, E2 usw. = Seminarräume im Gebäude E des Philosophikums I
 F5, F6 usw. = Seminarräume im Gebäude F des Philosophikums I
- VI **Anzahl der Semesterwochenstunden**

PSYCHOLOGIE ALS HAUPTFACH

ZENTRALE VERANSTALTUNGEN

K	GS/ HS	Wissenschaftliches Kolloquium	HL des FB 06	F9	Mi 16-18	2 st
S	GS/ HS	Frauenspezifische Forschungsergebnisse in der Psychologie	Born	F244	Di 14-16	2 st

I. GRUNDSTUDIUM

ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	GS	Lernen - Behalten - Vergessen	Haubensak	H3	Di 16-18	2 st
V	GS	Psychische Bezugssysteme	Haubensak	F244	Mo 16-18	2 st
S	GS	Aktuelle Probleme der Gedächtnispsychologie	Haubensak	F6	Do 16-18	2 st
O	GS	Perzeptives Lernen	Hajos	F5	Do 11-13	2 st
P	GS	Experimental-Psychologisches Praktikum I (Wahrnehmung) Kurs A	Pieper NN	F6 F7	Fr 9-13 Fr 14-18	4 st
P	GS	Experimental-Psychologisches Praktikum I (Wahrnehmung) Kurs B	Pieper NN	F6 F7	Fr 9-13 Fr 14-18	4 st
O	GS	Propädeutikum zum Praktikum I	Pieper	H4	Do 14-16	2 st
V	GS	Motivation	Lachnit	H4	Do 11-13	2 st
O	GS	Motivation	Lachnit	E6	Do 14-16	2 st
S	GS/ HS	Subjektive Statistik	Fiedler	F244	Fr 14-16	2 st
K	GS/ HS	Forschungskolloquium Wahrnehmung und Ergonomie	Hajos/Hohenbild Sachsse	siehe Aushang		3 st
S	GS	Motive, Verhaltensnormen und Erziehung (Ergänzungsveranstaltung ohne Möglichkeit des Erwerbs eines Pflichten Scheines)	Schott	F244	Do 14-16	2 st

PSYCHOLOGISCHE METHODENLEHRE

V	HS	Testtheorie II	König	H5	Mi 11-13	2 st
0	HS	Übungen zur Testtheorie	König	F5	Do 14-16	2 st
S	HS	Einstellungsskalierung	König	F409	Do 9st-11st	3 st
V	GS	Einführung in die Skalierung	Borg	H2	Mi 9-11	2 st
0	GS	Übung zur Skalierung	Borg	H3	Di 9-11	2 st
S	HS	Facettentheorie-Workshop: Methoden und Projekt	Borg		siehe Aushang	2 st
0	GS/ HS	Einführung in die Facettentheorie	Staufenbiel	F409	Di 14-16	2 st
S	GS	Probleme psychologischer Theoriebildung	Fiedler	H3	Mo 14-16	2 st
V	GS	Statistik II	Diehl	H1	Di 9-11	3 st
				H1	Do 9-11	
0	GS/ HS	Einführung in die EDV für Psychologen Kurs A Kurs B PS-Kurs A PS-Kurs B	Koch		Blockseminar ganztägig 5.-18.4. ganztägig 18.-29.7. ganztägig 19.-20.4. ganztägig 1.-2.8.	2 st

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V	GS	Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H4	Mi 9-11	2 st
0	GS	Entwicklungspsychologie II Kurs A Kurs B	Silbereisen	F9	Di 14-16	2 st
				F9	Di 16-18	2 st
S	HS	Forschungskolloquium	Silbereisen	F108	Do 16-18	2 st
0	GS	Methoden der Entwicklungspsychologie	Albrecht	F409	Do 11-13	2 st
V	GS	Entwicklung von Sprache und Kommunikation	Spitznagel	H4	Mo 11-13	2 st

DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE

V	GS	Differentielle Psychologie I	Netter	H4	Do 16-18	2 st
0	GS	Differentielle Psychologie (für 4. Semester)	Netter	F9	Do 9-11	2 st
S	GS	Biologische Grundlagen der Persönlichkeit (für 2. Semester)	Netter	E6	Mi 11-13	2 st
S	GS	Differentielle Psychologie II/2. Teil mit Übungen	Netter	E6	Fr 14-16	2 st
S	GS	Einführung in die psychoanalytischen Persönlichkeitsmodelle	Dreher	F5	Mi 14-16	2 st
S	HS	Selbstwahrnehmung und Selbstaufmerksamkeit	Wallbott	F6	Di 14-16	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

siehe Sozialpsychologie im Hauptfach

PHYSIOLOGIE

V	GS	Vegetative Physiologie und Neurophysiologie II	Riedel/Pierau		Mo 10-13	3 st
					kleiner Hörsaal	
					Anatomie, Aulweg	123
V	GS	Pathophysiologie des peripheren und zentralen Nervensystems (Wahlpflichtfach u. Zusatzfach "Medizin für Psychologie")	Pierau		Do 14-15.15	1 st
					kleiner Hörsaal	
					Anatomie, Aulweg	123

BIOLOGIE

V/O	GS	Einführung in die Humanbiologie	Petrak	F5	Mo 16-18	3 st
V	GS	Grundriß der Vererbungslehre	Anders	Chemiegebäude HEG	05	
					Mo 14-16	
					Di 14-16	3 st

PHILOSOPHIE

GS	Siehe Ankündigung des Zentrums für Philosophie
----	--

II. HAUPTSTUDIUM

KLINISCHE PSYCHOLOGIE

S	HS	Strukturelle Familientherapie	Cohors-Fresenborg	Blockseminar siehe Aushang	2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie II	Pepping	Blockseminar siehe Aushang	2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie II	Fischer	Blockseminar siehe Aushang	2 st
S	HS	Verhaltenstherapeutisches Fallseminar	Frank	F209 Di 14-18	4 st
S	HS	Psychoanalytische Krankheitslehre III: Psychosomatik	Muck	F6 Mi 14-16	2 st
S	HS	Ausgewählte Störungen im Kindes- und Jugendalter	Gruppe	F6 Mo 9-11	2 st
S	HS	Verhaltenstherapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie	Rossel	siehe Aushang	2 st
S	HS	Ausgewählte Probleme der Psychophysiologie	Schneider	F209 Do 14-16	2 st
S	HS	Einzelfallanalyse	Lipp	F9 Do 16-18	2 st
S	GS/ HS	Neuropsychologie der Sprache: Aphasie, Dysarthrie, spezieller Teil	Fellmann	F7 Mi 17-19	2 st

DIAGNOSTIK

S	HS	Gutachtenseminar	Halder-Sinn	F6 Di 9-13	4 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum	Alt/Shaye/ Rammseyer/ Ophoff	F6, F7, F9, F409 Mo 14-18	4 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum	Alt/Shaye/ Rammseyer/ Ophoff	F5 Fr 9-13	4 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum	Alt/Shaye/ Rammseyer/NN	F9 F409 Fr 14-18	4 st
S	HS	Sprachdiagnostik	Spitznagel	F6 Di 16-18	4 st

PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Pädagogische Psychologie II	Todt	E6 Do 11-13	2 st
S	HS	Lern- und Motivationsprobleme in Schule und Universität	Todt	E6 Di 11-13	2 st
V	GS/ HS	Erziehungsschwierigkeiten bei Kindern in den ersten zehn Lebensjahren	Hetzer	F246 Di 9-10 Fr 9-10	2 st

0	HS	Psychologie des Down-Syndroms	Wendeler	F409	Di 11-13	2 st
S	HS	Methoden der Förderung kreativen Problemlösens	Händel	F6	Mi 9-11	2 st
S	GS/ HS	Selbstregulation beim Lernen mit Lehrtexten	Kunz	F9	Do 11-13	2 st
S	GS/ HS	Pädagogisches Verhaltenstraining	Kunz	Blockseminar s. Aushang Mo-Fr		2 st
S	GS/ HS	Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	E6	Mi 14-17	3 st
S	HS	Beratungsgespräche mit Schülern mit Schulschwierigkeiten und Interventionsplanung im Rahmen von systemorientierten Beratungsstrategien	Bälser	F246	Mi 16-17.30	2 st
S	HS	Instruktionspsychologie	Schott	F244	Do 9-11	2 st
S	HS	Motive, Verhaltensnormen und Erziehung	Schott	F244	Do 14-16	2 st
S	HS	Verhaltenstraining sozialer Kommunikation beim Unterrichten	Schott	Blockseminar siehe Aushang		2 st
S	HS	Behandlung von Sprach- und Sprechstörungen	Ophoff	F6	Do 14-16	2 st
S	HS	Lehrerverhaltenstraining	Fettig	Blockseminar s. Aushang		2 st

ANGEWANDTE PSYCHOLOGIE

V	HS	Systemergonomie	Hajos	F5	Di 11-13	2 st
D	HS	Einführung in die Systemanalyse	Hajos	F5	Di 14-16	2 st
K	GS/ HS	Forschungskolloquium - Wahrnehmung und Ergonomie	Hajos/ Hohenbild/ Sachsse	siehe Aushang		3 st
S	HS	Unternehmenskultur	Borg	E6	Di 14-16	2 st
S	HS	Angewandte Kommunikationspsychologie	Standke/ Scherer	Blockseminar siehe Aushang		4 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

V	GS	Sozialpsychologie II: Sozialpsychologie der Emotion	Scherer	H4	Mo 9-11 14-tägig	2 st
D	GS	Sozialpsychologie der Emotionen	NN	F5	Mo 11-13	2 st
S	HS	Rollenkonzepte in der Sozialpsychologie	Bierhoff- Alfermann	F6	Mi 11-13	2 st
S	GS/ HS	Die vokale Kommunikation von Emotionen	Standke	F9	Di 9-11	2 st
S	GS/ HS	Sozialpsychologie der Umwelt	Standke	F9	Di 11-13	2 st
S	GS/ HS	Methoden der Sozial- und Kommunikationspsychologie	Gehm	E6	Mo 11-13	4 st
S	GS/ HS	Kognitive Theorien der Sozialpsychologie	Gehm	F244	Di 11-13	2 st
V	GS	Entwicklung von Sprache und Kommunikation	Spitznagel	H4	Mo 11-13	2 st
S	HS	Psychologie der Privatsphäre	Spitznagel	F6	Do 11-13	2 st
S	GS/ HS	Glaubwürdigkeit und Lüge	Fiedler	F9	Mo 11-13	2 st
S	GS/ HS	Sozial-kognitive Theorien der Handlungsregulation	Rink	F409	Di 9-11	2 st

S	HS	Modelle der Sprachproduktion und des Sprachverstehens	Friederici	F244	Mo 14-16	2 st
S	HS	Diplomanden- und Doktoranden-Kolloquium	Fiedler/ Spitznagel	F244	Fr 16-18	2 st
S	HS	Diplomanden- und Doktoranden-Seminar	Scherer/ Wallbott	siehe Aushang		2 st

PSYCHOLOGISCHE METHODENLEHRE

siehe Grundstudium

NEBENFACH - LEHRAMTSKANDIDATEN

A. EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN

PS		Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Schott	F244	Do 16-18	2 st
PS		Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Todt	F9	Mi 11-13	2 st
PS		Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Krieger	Blockseminar F244 11.-15.4.		2 st 10-16
PS		Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Ophoff	F6	Do 9-11	2 st

B. WEITERFÜHRENDE VERANSTALTUNGEN: Erziehungspsychologie

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V		Erziehungsschwierigkeiten bei Kindern in den ersten zehn Lebensjahren	Hetzer	F246	Di 9-10 Fr 9-10	2 st
V		Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H4	Mi 9-11	2 st
V		Entwicklung von Sprache und Kommunikation	Spitznagel	H4	Mo 11-13	2 st
S		Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie zu Kindheit und Jugend	Correll	F5	Do 9-11	2 st
S		Motive, Verhaltensnormen und Erziehung	Schott	F244	Do 14-16	2 st
S		Behandlung von Sprach- und Sprechstörungen	Ophoff	F6	Do 14-16	2 st
S		Spezielle Probleme des Jugendalters	Drewes/Händel	E6	Do 9-11	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE DES UNTERRICHTS

V		Sozialpsychologie II: Sozialpsychologie der Emotion	Scherer	H4	Mo 9-11 14-tägig	2 st
S		Verhaltenstraining sozialer Kommunikation beim Unterrichten	Schott	siehe Aushang		2 st
S		Pädagogisches Verhaltenstraining	Kunz	Blockseminar Mo-Fr siehe Aushang		2 st
0		Sozialpsychologie der Emotionen	NN	F5	Mo 11-13	2 st

LERN- UND VERHALTENSSTÖRUNGEN

S		Betreuung von Schülern mit Lern- und Verhaltensauffälligkeiten	Balser	F7	Do 17-18.30	2 st
S		Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	E6	Mi 14-17	3 st

S	Einführung in die Psychologie der Aggression	Todt/Drewes	E6	Fr 11-13	2 st
---	--	-------------	----	----------	------

C. WEITERFOHRENDE VERANSTALTUNGEN: Instruktionspsychologie

UNTERRICHTSPLANUNG

S	Motivationspsychologie: Grundlagen und Techniken	Correll	F5	Mi 11-13	2 st
S	Psychologische Grundlagen des Programmierten Lernens	Correll	F5	Mi 9-11	2 st
S	Grundlagen und pädagogische Konsequenzen der Lernpsychologie	Correll	F244	Do 11-13	2 st
S	Lern- und Motivationsprobleme in Schule und Universität	Todt	E6	Di 11-13	2 st
S	Lernvoraussetzungen - Lernschwierigkeiten	Krieger	Blockseminar F244	18.-22.7.	2 st 10-16
S	Selbstregulation beim Lernen mit Lehrtexten	Kunz	F9	Do 11-13	2 st
S	Lehrerverhaltenstraining	Fettig	Blockseminar	siehe Aushang	2 st

LERNZIELKONTROLLE/SCHOLERBEURTEILUNG/UNTERRICHTSANALYSE

S	Leistungsbeurteilung in der Schule (Bewertungsmodelle/Schülerhilfen)	Bach	F244	Fr 9-11	2 st
---	--	------	------	---------	------

D. SONDERPÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

S	Psychologie der Erziehungsschwierigkeiten (besonders bei Lernbehinderten)	Wendeler	F7	Di 14-16	2 st
S	Psychologische Aspekte der Rechtschreibschwäche	Wendeler	F7	Mi 11-13	2 st
S	Psychologie des Down-Syndroms	Wendeler	F409	Di 11-13	2 st
S	Geistige Behinderung, Sprache und Kommunikation	Wendeler	F7	Do 11-13	2 st
S	Diagnostisches Einzelfallseminar	Godde	F7	Do 14-16	2 st
S	Einführung in die Statistik und Testtheorie für L5-Studenten	Diehl	H3	Mi 14-16	2 st
S	Behandlung von Sprach- und Sprechstörungen	Ophoff	F6	Do 14-16	2 st
S	Neuropsychologie der Sprache: Asphasie, Dysarthrie	Fellmann	F7	Mi 17-19	2 st

NEBENFACH: MAGISTER- UND DIPLOMSTUDIENGÄNGE (außer Wirtschaftswissenschaftler)

ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	Lernen - Behalten - Vergessen	Haubensak	H3	Di 16-18	2 st
V	Motivation	Lachnit	H4	Do 11-13	2 st
O	Motivation	Lachnit	E6	Do 14-16	2 st
S	Einführung in die Psychologie der Aggression	Todt/Drewes	E6	Fr 11-13	2 st
S	Lern- und Motivationsprobleme in Schule und Universität	Todt	E6	Di 11-13	2 st

S	Motivationspsychologie: Grundlagen und Techniken	Correll	F5	Mi 11-13	2 st
S	Grundlagen und pädagogische Konsequenzen der Lernpsychologie	Correll	F244	Do 11-13	2 st

DIFFERENTIELLE UND PERSÖNLICHKEITSPSYCHOLOGIE

V	Differentielle Psychologie I	Netter	H4	Do 16-18	2 st
O	Differentielle Psychologie (für 4. Semester)	Netter	F9	Do 9-11	2 st
S	Biologische Grundlagen der Persönlichkeit (für 2. Semester)	Netter	E6	Mi 11-13	2 st
S	Differentielle Psychologie II/2. Teil mit Übungen	Netter	E6	Fr 14-16	2 st
S	Werte als Persönlichkeitsmerkmale	Krieger	F244	Mi 14-16	2 st
S	Einführung in die psychoanalytischen Persönlichkeitsmodelle	Dreher	F5	Mi 14-16	2 st

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V	Erziehungsschwierigkeiten bei Kindern in den ersten zehn Lebensjahren	Hetzer	F246	Di 9-10 Fr 9-10	2 st
V	Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H4	Mi 9-11	2 st
S	Motive, Verhaltensnormen und Erziehung	Schott	F244	Do 14-16	2 st
S	Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	E6	Mi 14-17	3 st
S	Spezielle Probleme des Jugendalters	Drewes/Händel	E6	Do 9-11	2 st
S	Erkenntnisse der Entwicklungspsychologie zu Kindheit und Jugend	Correll	F5	Do 9-11	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

V	Sozialpsychologie II: Sozialpsychologie der Emotion	Scherer	H4	Mo 9-11 14-tägig	2 st
S	Psychologie der Privatsphäre	Spitznagel	F6	Do 11-13	2 st
S	Rollenkonzepte in der Sozialpsychologie	Bierhoff-Alfermann	F6	Mi 11-13	2 st
S	Sozial-kognitive Theorien der Handlungsregulation	Rink	F409	Di 9-11	2 st
S	Kognitive Theorien der Sozialpsychologie	Gehm	F244	Di 11-13	2 st
O	Sozialpsychologie der Emotionen	NN	F5	Mo 11-13	2 st

NEBENFACH: WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER

V	Sozialpsychologie II: Sozialpsychologie der Emotionen	Scherer	H4	Mo 9-11 14-tägig	2 st
S	Unternehmenskultur	Borg	E6	Di 14-16	2 st
S	Rollenkonzepte in der Sozialpsychologie	Bierhoff-Alfermann	F6	Mi 11-13	2 st
S	Sozial-kognitive Theorien der Handlungsregulation	Rink	F409	Di 9-11	2 st

ERGÄNZUNGSSTUDIUM INFORMATIK

V	Einführung in die Skalierung	Borg	H2	Mi	9-11	2 st	
0	Skalierung	Borg	H3	Di	9-11	2 st	
V	Systemergonomie	Hajos	F5	Di	11-13	2 st	
0	Einführung in die Systemanalyse	Hajos	F5	Di	14-16	2 st	
0	Einführung in die EDV für Psychologen	Koch	Blockseminar				2 st
	Kurs A		ganztägig				5.-18.4.
	Kurs B		ganztägig				18.-29.7.
	PC-Kurs A		ganztägig				19.-20.4.
	PC-Kurs B		ganztägig				1.- 2.8.

Fachbereich 07 — Religionswissenschaften

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV - Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase, Semester
- III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:
L1 = Lehramt an Grundschulen
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
L3 = Lehramt an Gymnasien
L5 = Lehramt an Sonderschulen
MA = Magister
NF = Nebenfach
- fw = fachwissenschaftlich, fd = fachdidaktisch
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit:
H = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H
B = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B
- Bei Drucklegung war die Raumfrage für den Fachbereich noch nicht geklärt, siehe spätere Aushänge.

I N S T I T U T F O R E V A N G E L I S C H E T H E O L O G I E

S p r a c h k u r s e

- | | | | |
|----|--|------------|---------------|
| WV | ab 1. Griechisch II für Theologen
Sem. (fw) L1-L5, MA | Bidmon | siehe Aushang |
| WV | ab 1. Biblisches Hebräisch I
Sem. (fw) L1-L5, MA | Leineweber | siehe Aushang |
- (Siehe auch Angebot Klass. Phil., Aushang.)

R e l i g i o n s p ä d a g o g i k u n d - d i d a k t i k

- | | | | | |
|----|---|--------------------|--|--------|
| P | ab 3. Praktikumsnachbereitende Veranstaltung
Sem. (fd) L1-L5
P r o s e m i n a r | Vesper | Do 16-20, 2-st.
H 215
14-tägig | 21. 4. |
| WP | ab 1. Die "Heilige Hochzeit" - ein fachwissen-
schaftliches Problem und seine religions-
didaktische Umsetzung im Religionsunter-
richt
(fd/fw) L2, L3
P r o s e m i n a r | Redhardt | Mo 11-13, 2-st. | 18. 4. |
| WP | ab 1. "Hoffnung" und "Vertrauen" in den Rahmen-
richtlinien für Primar- und Sekundar-
stufe I (zweiter Kurs)
(fd) L1, L2, L5
P r o s e m i n a r | Redhardt
Vesper | Fr 13-15, 2-st.
H 215 | 22. 4. |
| WP | ab 3. Die Frage nach Gott
(fd/fw) L1-L5, MA
S e m i n a r | Kriechbaum | Mo 14-18, 4-st.
H 215 | 18. 4. |
| WP | ab 4. Neuere Literatur zum Thema "Erzählen
biblischer Geschichten"
(fd) L1-L5
S e m i n a r | Schmalenberg | Mo 9-11, 2-st.
H 215 | 18. 4. |
| WP | ab 3. Die Funktion des Glaubens für die Bewäl-
tigung von Alter und Krankheit
(fd/fw) L1-L5, MA
S e m i n a r | Redhardt
Stroh | Fr 15-17, 2-st.
Med. Klinik, Kasino | 22. 4. |

Hospitalationen

P/ WP	ab 2. Grundfragen des Religionsunterrichts: Sem. Unterrichtsplanung, Unterrichtsanalyse in zwei Gruppen: 1. Gruppe: L1, L5 2. Gruppe: L2, L3 Proseminar	Yesper	Schule, Zeit und Ort nach Vereinbarung m. den Mentoren 3-st.	
----------	--	--------	---	--

Religionssoziologie und -psychologie

WP	ab 1. Die "Heilige Hochzeit" - ein fachwissen- Sem. schaftliches Problem und seine religions- didaktische Umsetzung im Religionsunter- richt (fd/fw) L2, L3 Proseminar	Redhardt	Mo 11-13, 2-st.	18. 4.
WP	ab 3. Die Relevanz der "Geschichte der religi- Sem. ösen Ideen" M. Elieades für die Reli- gionswissenschaft (fw) L3, L2, MA Seminar	Redhardt	Mo 14-16, 2-st.	18. 4.
WP	ab 3. Die Funktion des Glaubens für die Be- Sem. wältigung von Alter und Krankheit (fd/fw) L1-L5, MA Seminar	Redhardt Stroh	Fr 15-17, 2-st. Med. Klinik, Kasino	22. 4.

Weltreligionen

Siehe späteren Aushang.

Bibelwissenschaften

WP	ab 1. Mk 1-8 Sem. (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Dautzenberg	Di 9-11, 2-st. H 215	19. 4.
P	ab 1. Einführung in Geschichte und Literatur Sem. des Urchristentums (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Dautzenberg	Mi 9-11, 2-st.	20. 4.
WP	ab 1. Johannesbriefe Sem. (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Taeger	Do 11-13, 2-st. H 215	21. 4.
WP	ab 1. Lektüre neutestamentlicher Texte in Sem. griechischer Sprache (fw) L3, MA Übung	Taeger	Mi 18-19, 1-st. H 215 oder H 204	20. 4.
P	ab 1. Einführung in die Exegese des AT Sem. (fw) L1-L5, MA Proseminar	Fritz	Mo 11-13, 2-st.	18. 4.
P	ab 3. Neutestamentliches Proseminar Sem. (fw) L1, L2, L5 Proseminar	Taeger	Mi 11-13, 2-st.	20. 4.
WP	ab 3. Daniel und die Apokalyptik Sem. (fw) L1-L5, MA Seminar	Fritz	Mo 14-16, 2-st.	18. 4.
WP	ab 3. Hiob. Kann Leiden einen Sinn haben? Sem. (fw) L1-L5, MA Seminar	v. Nordheim	Fr 14-16, 2-st. H 204	22. 4.

WP	ab 4./Das Liebesgebot im NT 5.Sem.(fw) L1-L5, MA Seminar	Dautenberg Taeger	Do 14-16, 2-st. H 215	21. 4.
WP/ WP	ab 1. Lektüre der Klagelieder in hebräischer Sem. Sprache mit exegetischen Erläuterungen (fw) L1-L5, MA Seminar	Fritz	Mi 11-13, 2-st. H 215	20. 4.
WP/ WP	ab 4. Philister und Israel nach den Denkmälern Sem. und nach den Quellen (fw) L1-L5, MA Seminar	Fritz	Mi 9-11, 2-st.	20. 4.
Religionswissenschaft				
WP	ab 1. Das Frühjudentum: Glaube und Frömmig- Sem. keit (fw) L1-L5, MA Vorlesung / Übung	Dautenberg	Do 16-18, 2-st.	21. 4.
Historische Theologie				
WP	ab 1. Historische Vorbilder im Religionsun- Sem. terricht? (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Greschat	Di 9-11, 2-st.	26. 4.
P	ab 3. Christenverfolgung in der Alten Kirche Sem. (fw) L1-L5, MA Seminar	Greschat	Mo 16-18, 2-st. H 215	25. 4.
WP	ab 4. Die evangelische Kirche in der DDR. Sem. Ausgewählte Texte. (fw) L3, MA Hauptseminar	Greschat	Mo 18-20, 2-st. H 215	25. 4.
WP	ab 6. Sozietät: Kirche und Gesellschaft in Sem. Hessen nach 1945 (fw) L3, MA	Greschat	nach Vereinbarung	
Systematische Theologie				
WP	ab 2. Das Wesen des christlichen Glaubens Sem. (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Stock	Fr 9-11, 2-st. H 215	22. 4.
WP	ab 2. Einführung in die systematische Theolo- Sem. gie: Die normative Funktion der Heil- gen Schrift (fw) L1-L5, MA Proseminar	Stock	Fr 11-13, 2-st. H 215	22. 4.
WP	ab 2. Gott und Gottes Wort Sem. (fw) L1-L5, MA Proseminar	Kriechbaum	Mi 9-11, 2-st. H 215	20. 4.
WP	ab 3. Die Frage nach Gott Sem. (fw/fd) L1-L5, MA Seminar	Kriechbaum	Mo 14-18, 4-st. H 215	18. 4.
WP	ab 3. Das Erfahren von Grenzsituationen im Sem. kindlichen Leben (fw) L1-L5 Seminar	Kriechbaum Klaßen	28. 4. und 19. 5. von 16-20 Uhr und am 28. 5. ganztägig	
WP	ab 5. Die Theologie Rudolf Bultmanns Sem. (fw) L1-L5, MA Seminar	Stock	<u>Blockseminar</u> 14. 4. bis 16. 4. 1988 H 215	

Sozialethik

WP	ab 4. Apokalyptik, Krieg und Frieden Sem. (fw) L1-L5, MA Seminar	Stock	Do 16-18, 2-st.	21. 4.
----	--	-------	-----------------	--------

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FOR PHILOSOPHIE, die für Studierende der Ev. Theologie besonders geeignet sind:

Vorlesung:

Philosophie des Obels	Marquard	Do 14.30-16, 2-st. Hörsaal 3 Phil. I	21. 4.
-----------------------	----------	--	--------

Seminare:

Moderne Ethik	Becker	Mo 16-18, 2-st. Übungsraum 3 Phil. I	25. 4.
Gibt es eine alternative Naturwissenschaft?	Kanitscheider	Mi 10-12, 2-st. Übungsraum 3 Phil. I	20. 4.

I N S T I T U T F O R K A T H O L I S C H E T H E O L O G I E

Sprachkurse

WV	ab 1. Griechisch II für Theologen Sem. (fw) L1-L5, MA	Bidmon	siehe Aushang
WV	ab 1. Biblisches Hebräisch I Sem. (fw) L1-L5, MA	Leineweber	siehe Aushang

(Siehe auch Angebot Klass. Phil., Aushang.)

Religionspädagogik und -didaktik

WP	ab 2. Vom Lehrplan zum Stundenentwurf im Fach Sem. kath. Religion (fd) L1-L5, MA Proseminar	Jendorff	Mo 9-11, 2-st. H 204	18. 4.
WP	ab 3. Die Behandlung neutestamentlicher Wundergeschichten im RU (fd) L1, L2 Seminar	Stolte	Mo 16-18, 2-st. H 204	18. 4.
WP	ab 3. Nachfolge Christi in Orden und Klöster Sem. leben (fd) L1-L5, MA Seminar	Jendorff	Do 9-11, 2-st. H 204	21. 4.
	Exkursionen in ein Augustiner-, Benediktiner-, Zisterzienser-Kloster	Jendorff	4-st.	
P	ab 4. Auswertung des Fachpraktikums in kath. Religion (fd) L1-L5	Jendorff	nach Vereinbarung, siehe Aushang	

Hospitalation

P	ab 2. Grundfragen des Religionsunterrichts: Sem. Vorbereitung - Gestaltung - Analysen (fd) L1-L5	Leukert	nach Vereinbarung	
---	--	---------	-------------------	--

Religionssoziologie und -psychologie

WP	ab 1. Die "Heilige Hochzeit" - ein fachwissenschaftliches Problem und seine religionsdidaktische Umsetzung im Religionsunterricht (fd/fw) L2, L3 Proseminar	Redhardt	Mo 11-13, 2-st.	18. 4.
WP	ab 3. Die Relevanz der "Geschichte der religiösen Ideen" M. Eliades für die Religionswissenschaft (fw) L3, L2, MA Seminar	Redhardt	Mo 14-16, 2-st.	18. 4.
WP	ab 3. Die Funktion des Glaubens für die Bewältigung von Alter und Krankheit (fd/fw) L1-L5, MA Seminar	Redhardt Stroh	Fr 15-17, 2-st. Med. Klinik, Kasino	22. 4.

Hellreligionen

Siehe späteren Aushang.

Bibelwissenschaften

WP	ab 1. Mk 1-8 Sem. (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Dautzenberg	Di 9-11, 2-st. H 215	19. 4.
P	ab 1. Einführung in Geschichte und Literatur des Urchristentums (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Dautzenberg	Mi 9-11, 2-st.	20. 4.
WP	ab 1. Johannesbriefe Sem. (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Taege	Do 11-13, 2-st. H 215	21. 4.
WP	ab 1. Lektüre neutestamentlicher Texte in griechischer Sprache (fw) L3, MA Übung	Taege	Mi 18-19, 1-st. H 215 oder H 204	20. 4.
P	ab 1. Einführung in die Exegese des AT Sem. (fw) L1-L5, MA Proseminar	Fritz	Mo 11-13, 2-st.	18. 4.
P	ab 3. Neutestamentliches Proseminar Sem. (fw) L1, L2, L5 Proseminar	Taege	Mi 11-13, 2-st.	20. 4.
WP	ab 3. Daniel und die Apokalyptik Sem. (fw) L1-L5, MA Seminar	Fritz	Mo 14-16, 2-st.	18. 4.
WP	ab 3. Hiob. Kann Leiden einen Sinn haben? Sem. (fw) L1-L5, MA Seminar	v. Nordheim	Fr 14-16, 2-st. H 204	22. 4.
WP	ab 4./Das Liebesgebot im NT 5.Sem.(fw) L1-L5, MA Seminar	Dautzenberg Taege	Do 14-16, 2-st. H 215	21. 4.
WP/ WP	ab 1. Lektüre der Klagelieder in hebräischer Sprache mit exegetischen Erläuterungen (fw) L1-L5, MA Seminar	Fritz	Mi 11-13, 2-st. H 215	20. 4.
WP/ WP	ab 4. Philister und Israel nach den Denkmälern und nach den Quellen (fw) L1-L5, MA Seminar	Fritz	Mi 9-11, 2-st.	20. 4.

Religionswissenschaft

WP	ab 1. Das Frühjudentum: Glaube und Frömmigkeit Sem. (fw) L1-L5, MA Vorlesung / Übung	Dautzenberg	Do 16-18, 2-st.	21. 4.
----	--	-------------	-----------------	--------

Historische Theologie

P	ab 2. Kaiser und Papst Sem. Die mittelalterliche Reichskirche (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Grulich	Mi 16-18, 2-st.	20. 4.
WP	ab 2. Kirche und Menschenrechte. Sem. Vom "ius gentium" zum 2. Vatikanum. (fw) L1-L5, MA Proseminar	Grulich	Mi 18-20, 2-st.	20. 4.

Systematische Theologie

WP	ab 3. Grundprobleme der Dogmatik Sem. Teil II. Die Schöpfung (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Mayer	Di 11-13, 2-st. H 215	19. 4.
WP	ab 2. Kernfragen der Theologie Augustins Sem. (fw) L1-L5, MA Vorlesung	Mayer	Di 16-18, 2-st. H 215	19. 4.
P	ab 2. Proseminar für Systematische Theologie Sem. (fw) L1-L5, MA Proseminar	Mayer	Mo 11-13, 2-st. H 215	18. 4.
WP	ab 8. Doktorandenkolloquium Sem. (fw) L3, MA Hauptseminar	Mayer	Mi 11-13, 2-st.	20. 4.

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FOR PHILOSOPHIE, die für Studierende der Kath. Theologie besonders geeignet sind:

Vorlesung:

Philosophie des Obels	Marquard	Do 14.30-16, 2-st. Horsaal 3 Phil. I	21. 4.
-----------------------	----------	--	--------

Seminare:

Moderne Ethik	Becker	Mo 16-18, 2-st. Übungsraum 3 Phil. I	25. 4.
Gibt es eine alternative Naturwissenschaft?	Kanitscheider	Mi 10-12, 2-st. Übungsraum 3 Phil. I	20. 4.

Fachbereich 08 — Geschichtswissenschaften

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung,
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltungen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

Phil. = Philosophikum I;
 B, C1, C2, D, E, G = Haus B, Haus C1, Haus C2, Haus D, Haus E, Haus G;
 H = Hörsaal, R = Raum.

Veranstaltungen des Faches Philosophie, siehe unter Zentrum für Philosophie
 und Grundlagen der Wissenschaft.

Vor- und Frühgeschichte

P	GS/ HS	Hauptseminar: Spätneolithikum und Frühbronzezeit zwischen Apennin und Limfjord	Menke	Di 9-11, 2 st. Phil., D, Bibliothek	19.04.
P	GS	Proseminar: Quellen, Formenkunde und Methoden zur Bronzezeit West- und Mitteleuropas	Menke	Do 9-11, 2 st. Phil., D, Bibliothek	21.04.
P		Exkursion: Die Bajuwaren. Von Severin bis Tassilo (488-788). Gemeinsame Landesausstellung des Freistaates Bayern und des Landes Salzburg in Rosenheim und Mattsee.	Menke/Müller	1wöchig	Mai 1988

Klassische Archäologie

P	GS/ HS	Vorlesung: Zur Topographie des antiken Athen	Martini	Mo 11-13, 2 st. Phil., H 5	18.04.
P	GS/ HS	Vorlesung: Griechische Mythologie IV. Zur Bildkunst griechischer Götter- und Heroenmythen	Oppermann	Mo 10-11, 1 st. Phil., H 5	18.04.
	HS	Übung: Führungen durch die Antikensammlung	Martini/ Eschbach	nach Vereinbarung 14tägig, Wallenf. Haus	
P/WP	GS	Proseminar: Pausanias in Attika. Zur Topographie der Umgebung Athens (Zur Vorbereitung der Griechenland-Exkursion)	Oppermann	Mi 9.30-11, 2 st. Phil., G, R 338	20.04.
P/WP	GS	Mittelseminar: Bauplastik II	Eschbach	Mi 14-16, 2 st. Phil., B, R 25	20.04.
P/WP	GS	Mittelseminar: Attisch rotfigurige Vasenmalerei	Böhr	Mi 16-18, 2 st. Phil., B, R 25	20.04.
	HS	Übung zur Keramik-Bearbeitung	Eschbach	nach Vereinbarung wöchentlich	
WP		Seminar: Interpretation ausgewählter Texte neugriechischer Literatur	Oppermann	Mi 18.30-20, 2 st. Phil., D, R 10	20.04.
WP		Sprach- und Lektürekurse: Neugriechisch I (für Anfänger) Neugriechisch III (für Fortgeschrittene)	Oppermann Oppermann	Mo 14-16, 2 st. Mo 16-18, 2 st. Phil., D, R 10	18.04. 18.04.

P/WP	GS/ HS	Kolloquium: Neue archäologische Forschungen und Funde (mit Vorträgen auswärtiger Gelehrter)	Martini/ Oppermann/ Eschbach	Zeit und Ort nach Bekanntgabe
		Doktorandenkolloquium: privatissime	Martini	Fr 20.30, 4wöchentlich
P	GS/ HS	Exkursion: Zwei Tagesexkursionen	Martini/ Oppermann/ Eschbach	1t. besonderer Ankündigung
P	GS/ HS	Exkursion nach Griechenland	Martini/ Oppermann/ Eschbach	08.-30.10.1988

Kunstgeschichte

P	GS/ HS	Vorlesung: Frühe niederländische Tafelmalerie II: Von Rogier van der Weyden bis Memling	Werner	Di 16-18, 2 st. Phil., H 5	19.04.
P	GS/ HS	Vorlesung: Landschaftsmalerei 1750 bis 1920	N.N.	Do 11-13, 2 st. Phil., H 5	28.04.
P	GS	Proseminar: Die französische Malerei des Rokoko: Boucher und Fragonard	Bothner	Mi 13-15, 2 st. Phil., G, R 338	20.04.
P	GS	Proseminar: Gattungen der Malerei I	N.N.	Mi 16-18, 2 st. Phil., G, R 338	27.04.
WP	GS/ HS	Übung: Denkmalpflege	Thiersch	Fr (14tägig)	22.04. Vorbespr.
P	GS/ HS	Mittelseminar: Edgar Degas	Growe	Mo 16-18, 2 st. Phil., G, R 338	18.04.
P	GS/ HS	Mittelseminar: De Stijl	Werner	Mi 11-13, 2 st. Phil., G, R 338	20.04.
P	HS	Hauptseminar: Hieronymus Bosch und das Phantastische	Werner	Do 14-16, 2 st. Phil., G, R 338	21.04.
P	HS	Hauptseminar: Raffael	N.N.	Do 16-18, 2 st. Phil., G, R 338	28.04.
P	HS	Hauptseminar: Jan Vermeer	Growe	Di 14-16, 2 st. Phil., G, R 338	19.04.
P	GS/ HS	Exkursion: Niederlande	Werner/ Growe	08.-18.07.1988	
P	GS/ HS	Exkursion: 12-14 Tage Exkursion Oktober 1988	N.N.		

Geschichte

Vorlesungen:

WP	GS/ HS	Philipp II und Alexander d. Gr. - Mit Koll.	Gesche	Do 14 s.t.-15.30, 2 st. Phil., H 5	21.04.
WP	GS/ HS	Europa im Zeitalter der frühen Stauer	Kaminsky	Di 10-11, Mi 12-13, 2 st., Phil., C2, R 26	19.04.
WP	GS/ HS	Vorlesung mit Übungen: Einführung in die lateinische Paläographie des Mittelalters	Kaminsky	Mi 9-11, 2 st. Phil., C2, R 26	20.04.
WP	GS/ HS	Das Abendland in frühaltälischer Zeit: Von der Königswahl Konrads II. bis zum Tod Heinrichs III. (1024-1056)	Zielinski	Mo 11-13, 2 st. Phil., C2, R 26	18.04.
WP	GS/ HS	Das Reich in der Krise: Der deutsche Thronstreit (1198-1215)	Kölzer	Do 11-13, 2 st. Phil., C2, R 27	21.04.
WP	GS/ HS	Deutsche Verfassungsgeschichte im Mittelalter: Die Teilgewalten	Moraw	Fr 11-13, 2 st. Phil., H 3	22.04.
WP	GS/ HS	Konfessionalisierung in Deutschland und Europa (1555-1618)	Schilling	Mi 11-13, 2 st. Do 11-12, 1 st. Phil., H 3	20.04.

WP	GS/ HS	Kolloquium zur Vorlesung	Schilling	Mi 14-15, 1 st. Phil., C1, R 113	20.04.
WP	GS/ HS	Deutschland im Zeitalter der Reichs- gründung	Berding	Mi 10-11, Do 10-11, 2 st. Phil., H 3	20.04.
WP	GS/ HS	Kolloquium zur Vorlesung	Berding	Do 11-12, 1 st. Phil., C1, R 113	21.04.
WP	GS/ HS	Deutsche Verfassungsgeschichte II (1800-1918)	Brandt	Fr 9-11, 2 st. Phil., H 5	22.04.
WP	GS/ HS	Kolloquium zur Vorlesung	Brandt	Fr 11-12, 1 st. Phil., C1, R 113	22.04.
WP	GS/ HS	Geschichte Rußlands II (18.-20. Jh.)	Heller	Di 9.30-11, Mi 9-10, Phil., H 4, H 5, 3 st.	19.04.
WP	GS/ HS	Geschichte der Sowjetunion, Teil II	Dralle	Mo 9-11, 2 st. Phil., D, R 314/15	18.04.
<u>Grundseminare:</u>					
WP	GS	Polen und Deutschland im 16. Jh. Eine Einführung in die Geschichte der Frühneuzeit	Schorn-Schütte	Di 14-17, 3 st. Phil., C1, R 113	19.04.
WP	GS	Zivilisationskritik im wilhelminischen Deutschland	Speitkamp	Mo 14-17, 3 st. Phil., C1, R 114	18.04.
WP	GS	Vorgeschichte und Entstehung der Bundes- republik Deutschland	Brandt	Do 14-17, 3 st. Phil., C1, R 113	21.04.
<u>Proseminare:</u>					
WP	GS	Populäre Politik(er) im spätrepubli- kanischen Rom. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Gesche	Mi 10-12, 2 st. Phil., G, R 233	20.04.
WP	GS	Sklaverei in Rom. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Wied	Mo 16-18, 2 st. Phil., G, R 233	18.04.
WP	GS	Der Erbreichsplan Heinrichs VI.	Kölzer	Fr 9-12, 3 st. Phil., C2, R 244	22.04.
WP	GS	Kaiser Heinrich IV. (1056-1106)	Moraw	Do 12-13, 14-16, 3 st. Phil., C2, R 3	21.04.
WP	GS	König Adolf von Nassau (1292-1298)	Martin	Fr 8.30-11, 3 st. Phil., C2, R 30	22.04.
WP	GS	Die Funktion der Höfe im Absolutismus	Mörke	Mo 14-16, 2 st. Phil., C1, R 113	18.04.
WP	GS	Russische Orientpolitik	Göckenjan	Mo 16-18, 2 st. Phil., D, R 507	18.04.
<u>Hauptseminare:</u>					
WP	HS	Das Problem der Nachfolgeregelung im Prinzipat	Gesche	Do 11-13, 2 st. Phil., G, R 233	21.04.
WP	HS	Europa im Banne Bernhards von Clairvaux: Der Zweite Kreuzzug (1145/49)	Kaminsky	Do 16-18, 2 st. Phil., C2, R 26	21.04.
WP	HS	Die Beziehungen zwischen den fränkischen Herrschern und dem Papsttum in spätkar- olingischer Zeit	Zielinski	Di 16-18, 2 st. Phil., C2, R 244	19.04.
WP	HS	Das politische System Kaiser Sigismunds (1410-1437)	Moraw	Do 16-18, 2 st. Phil., C2, R 29	21.04.
WP	HS	Die frühneuzeitliche Dynamik am Atlantik- saum. Zur Wirtschafts- und Sozialge- schichte Belgiens und der Niederlande vom 15.-18. Jh.	Schilling/ Mörke	Mo 16-18, 2 st. Phil., C1, R 113	18.04.
WP	HS	Das NS-Herrschaftssystem	Berding	Do 18-20, 2 st. Phil., C2, R 27	21.04.

WP	HS	Die Revolution von 1848/49	Brandt	Fr 14-16, 2 st. Phil., C1, R 113	22.04.
WP	HS	Kirche, Staat und Gesellschaft in Rußland/Sowjetunion	Heller	Di 18-20, 2 st. Phil., D, R 507	19.04.
<u>Oberseminare:</u>					
WV	HS	Forschungen zur frühneuzeitlichen Geschichte. Für Fortgeschrittene, Examenkandidaten und Doktoranden	Schilling	Mo 18-20, 2 st. Phil., C1, R 114	18.04.
WV	HS	Oberseminar für Fortgeschrittene, Examenkandidaten und Doktoranden	Berding	Mo 18-21, 3 st. Phil., C1, R 113	18.04.
<u>Exkursion:</u>					
		Landesgeschichtliche Exkursion	Moraw	voraussichtlich 16.-18.05.1988	
<u>Übungen:</u>					
WV	GS/ HS	Quellenlektüre: Polybios (Buch VI)	Gesche	Do 16-18, 2 st. Phil., G, R 233	21.04.
WP	GS/ HS	Mittelateinischer Lektürekurs: Friedrich I. und Heinrich der Löwe, II	Kaminsky	Mo 14-16, 2 st. Phil., C2, R 26	18.04.
WV	GS/ HS	Paläographische und aktenkundliche Übungen an Schriftstücken der Frühneuzeit	Menk	Mo 18-20, 2 st. Phil., C1, Bibliothek	18.04.
WP	GS	Lektürekurs zur Geschichte der KPdSU	Heller	Di 14-17, 3 st. Phil., D, R 507	19.04.
WP	GS/ HS	Die deutsche Ostsidelung des Mittelalters im Lichte der polnischen Forschung seit 1945	Ludwig	Mi 11-13, 2 st. Phil., D, R 314/15	20.04.
<u>Sprachkurs:</u>					
WP/ WV	GS/ HS	Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2 st. Phil., C2, R 30	20.04.

Fachjournalistik Geschichte, Didaktik der Geschichte

<u>Vorlesung:</u>					
WP	GS/ HS	Geschichtsbewußtsein in Deutschland 1918 bis 1988 (alle Studiengänge, insbesondere Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Quandt	Mi 9-10, 1 st. Phil., E, R 103b	20.04.
<u>Seminare und Übungen:</u>					
P	GS	Grundseminar: Didaktik der Geschichte und Fachjournalismus (alle Studiengänge, insbesondere Studienschwerpunkt Fachjournalismus). Die Teilnehmerzahl ist auf 20 beschränkt.	Quandt/ von Roemeling/ Stemmler	Mo 10-13, 3 st. Phil., E, R 103b	18.04.
P	GS	Proseminar A mit Unterrichtsversuchen	Bergmann	Fr vorm., 4 st. Phil., E, R 110	22.04.
P	GS	Proseminar A: Historische Texte - analysieren, schreiben, redigieren (Studienschwerpunkt Fachjournalismus). Die Teilnehmerzahl ist auf 15 beschränkt.	von Roemeling	Mo 14-16, 2 st. Phil., E, R 103b	18.04.
P	GS	Proseminar A: Die Reportage in der Zeitung. Theorie und Praxis (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Ratzke/FAZ	Fr 8.30-11, 3 st. Phil., E, R 103b	22.04.
P	GS	Proseminar A: Moderation im Hörfunk. Theorie und Praxis (Studienschwerpunkt Fachjournalismus) Die Teilnehmerzahl ist auf 20 beschränkt	Schult/ZFP	Do 8.30-12, 2 st. (2 Gruppen), Studio im Zentrum für interdisziplinäre Lehraufgaben Karl Glöckner-Str. 21, Haus B	21.04.

P	GS	Proseminar B: Unterrichtsmodelle für den Geschichtsunterricht	Bergmann	Do 14-16, 2 st. Phil., E, R 110	21.04.
P	GS	Proseminar B: Geschichte im Fernsehen. Planung, Organisation, Ästhetik (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Knopp/ZDF	Di 16-18, 2 st. Phil., E, R. 103b	19.04.
P	GS	Proseminar B: Das historische Drama (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Schlicht/ Staatstheater Wiesbaden	Mo 16-18, 2 st. Phil., E, R 103b	18.04.
P	HS	Hauptseminar: Geschichtsunterricht und Lebenswelt	Bergmann	Do 11-13, 2 st. Phil., E, R 110	21.04.
P	HS	Hauptseminar: Geschichtsunterricht in Hessen (obligatorisch für alle Studenten, die im Februar/März 1988 ihr Fachpraktikum Geschichte absolviert haben)	Quandt	Mi 10-12, 2 st. Phil., E, R 103b	20.04.
P	GS/ HS	Lehrredaktion I und II: Fachjournalismus Geschichte (Studienschwerpunkt Fachjournalismus). Die Teilnehmerzahl ist für beide Gruppen auf je 12 beschränkt	Quandt/ von Roemeling/ Stemmler	Di 8.30-11, 3 st. 14täglich Phil., E, R 103b	19.04.

Angebot einer freiwilligen Veranstaltung:

"Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen"
s. Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. des
Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben.

Fachbereich 09 — Germanistik

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II ggf. Studienphase / Semester:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

HF = Hauptfach, NF = Nebenfach

L1 = Lehramt an Grundschulen

L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

Mag./Prom. = Magister/Promotion

DaF = Deutsch als Fremdsprache

DTM = Drama, Theater, Medien

AVL = Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

IV Name des / der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeiten:

Otto-Behaghel-Str. 10

VI Vorlesungsbeginn

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Latein- und Griechischkurse siehe Fachbereich 11.

Deutsche Sprache und mittelalterliche Literatur

Deutsche Sprache

WP	GS/ HS	Sprachfassung der Romantik und des 'Jungen Deutschland' L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Engels	Di 10-11 Do 10-11 B 106	2 st.	19.4.
WP	GS/ HS	Grundzüge der germanistischen Sprachwissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Ränge	Fr 9-11 B 106	2 st.	22.4.
Grundstudium						
<u>Sprache und Geschichte</u>						
<u>Sprachveränderung/Sprachgeschichte</u>						
WP	GS	Einführung in das Mittelhochdeutsche L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Engels	Do 12-14 B 106	2 st.	21.4.
WP	GS	Einführung in die Mundartenkunde L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Englisch	Mi 9-11 Roonstr. 31 II	2 st.	20.4.
WP	GS	Sitte, Brauchtum und Sprache L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Hasselberg	Mi 16-18 B 106	2 st.	20.4.
WP	GS	Wort und Wörterbücher L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Hassel-Schürg	Mi 14-16 B 106	2 st.	20.4.

WP	GS	Mundart im Wandel L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Mulch	Do 14-16 Roonstr. 31 I	2 st.	21.4.
WP	GS	Sprachpflege in den Medien L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Olt	Mi 8-10 B 31	2 st.	20.4.
WP	GS	Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft (in Verbindung mit der Vorlesung) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Range	Fr 11-13 B 106	2 st.	22.4.
WP	GS	Journalistische Textformen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF DaF (Proseminar)	Ulbrich	Mi 9-11 B 24	2 st.	20.4.
WP	GS	Produktname und Sprache der Werbung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF DaF (Proseminar)	Weigel- Greilich	Mo 14-16 B 106	2 st.	18.4.
Hauptstudium						
WP	HS	Sprachgeschichte und Sprachwissenschaft im 17. Jh. L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar/ Oberseminar)	Engels	Di 12-14 B 106	2 st.	19.4.
WV	HS	Probleme moderner deutscher Grammatik (Nur für Examenskandidaten) (Oberseminar)	Engels	Z.n.V.		
WP	HS	Jean Piaget und die Linguistik L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Hauptseminar)	Range	Mi 9-11 B 106	2 st.	20.4.
WV	HS	Sprache und Erkenntnis (mit Lektüre von J.R. Searle: Geist, Hirn und Wissen- schaft) Examenskandidaten (L3, Mag.), Prom., Mitarbeiter (Oberseminar)	Range	Di 16-18 B 107	2 st.	19.4.
WP	HS	Sprachreflexion und Sprachspiel L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Hauptseminar)	Vahle	Di 14-16 B 106	2 st.	19.4.
<u>Mittelalterliche Literatur</u>						
WV	GS/ HS	Deutsche Lyrik des Mittelalters L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Ehrismann	Mo 9-11 B 106	2 st.	18.4.
WV	GS/ HS	Erzählliteratur des 15. Jahrhunderts in Deutschland L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	v. Ertzdorff	Di 11-12 Do 11-12 B 106	2 st.	19.4.
WP	GS	Grundstudium "Des Minnesangs Frühling"- Frühe deutsche Lyrik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ehrismann	Mo 11-13 B 106	2 st.	18.4.
WV	GS/ HS	Übungen zur Literaturgeschichte: Althochdeutsche Literatur der Karolin- gerzeit L3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	v. Ertzdorff	Do 16-18 C 30	2 st.	21.4.

WP	GS	Frauenfeindlichkeit im Mittelalter - Der Schwank "Von dem übeln wibe" L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Hartmann	Mo 14-16 B 29	2 st.	18.4.
WP	GS	Einführung in die mittelalterliche Literatur Text: Hartmann von Aue, Der arme Heinrich L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF 1. Sem.-Block: 25.4. - 4.5.88 incl. 2. Sem.-Block: 7.6. -15.6.88 incl. Täglich. Zweistündig. 13-15 Uhr (Proseminar)	Wynn	2 Sem.-Blöcke C 30		25.4.
H a u p t s t u d i u m						
WP	HS	Walther von der Vogelweide L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Ehrismann	Do 14-16 B 106	2 st.	21.4.
WP	HS	Zur süddeutschen Geographie des Nibe- lungenliedes - Vorbereitung einer Exkursion L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar/ Oberseminar)	Ehrismann	Do 16-18 B 106	2 st.	21.4.
WP	HS	Ein Roman des 15. Jahrhunderts: Thüring von Ringoltingen "Melusine" L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	v. Ertzdorff	Mo 16-18 C 30	2 st.	18.4.
WP	HS	Meister Eckhart L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	v. Ertzdorff	Fr 10-12 C1, II. Stock, R 210	2 st.	22.4.

N i e d e r l ä n d i s c h / S c h w e d i s c h

		Niederländisch für Anfänger	Artois	Fr 11-13 B 29	2 st.	22.4.
		Niederländisch für Fortgeschrittene	Artois	Fr 13-15 B 29	2 st.	22.4.
		Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Mo 14-16 Sprachlabor 5 B 33	2 st.	18.4.
		Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo 16-18 Sprachlabor 5 B 33	2 st.	18.4.
		Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Fr 14-15 Sprachlabor 5 B 33	1 st.	22.4.

N e u e r e d e u t s c h e L i t e r a t u r

WP	GS/ HS	Epochen-Zyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6-semesterig): V. Deutsche Literatur 1848 - 1914 L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF und Hörer aller Fachbereiche (Vorlesung)	Kaiser	Di 16-18 A 1	2 st.	19.4.
WP	GS/ HS	Abendliche Gedanken beim Schreiben: Parodie als Strategie der literarischen Evolution L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Kiermeier-Debre	Mi 11-13 A 3	2 st.	20.4.

WP	GS/ HS	Deutsche Literatur 1945-1949 L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche (Vorlesung)	Kurz	Di 10-12 A 5	2 st.	19.4.
P/ WP	GS	Grundstudium Eduard Mörike: Erzählungen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Braungart	Mi 11-13 B 24	2 st.	20.4.
P/ WP	GS	Kulturbeschreibung im 18. Jahrhundert L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Garber	Mo 11-13 B 33	2 st.	18.4.
P/ WP	GS	Literatur und Gesellschaft: Die Gruppe 47 L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 14-16 B 128	2 st.	18.4.
P/ WP	GS	Überhörte Begebenheit. Interpretationen zur Geschichte der deutschen Novelle. (Goethe, Kleist bis zum 20. Jahrhundert) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 16-18 B 128	2 st.	18.4.
P/ WP	GS	Interpretationsübungen an 'Unsinn'-Dichtungen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Kiermeier-Debre	Mi 9-11 B 128	2 st.	20.4.
P/ WP	GS	Einführung in die Buchwissenschaft (Ein Kapitel aus dem Bereich: Angewandte Literaturwissenschaft mit Buchmessen- Praktikum) Mag., Prom., DTM, HF/NF (Proseminar)	Leibfried	Mo 16-18 B 24	2 st.	18.4.
P/ WP	GS	Öffentlichkeitsarbeit (als Teil einer erweiterten Germanistik) mit Exkursion Mag., Prom., DTM, HF/NF (Proseminar)	Leibfried/ Meyer	Di 10-12 B 128	2 st.	19.4.
P/ WP	GS	Der Einfluß medizinischer Theorien auf die Gestaltung literarischer Figuren (1750-1850). Darstellung des "Wahnsinns", der "Physiognomik", des "animal. Magnetismus" u.a. L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Oehler-Klein	Mi 18-20 B 154	2 st.	20.4.
P/ WP	GS	Clemens Brentano L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Oesterle/ Arendt	Mi 11-13 B 128	2 st.	20.4.
P/ WP	GS	Julia Kristeva L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Schulz-Lehmann	Di 11-13 B 24	2 st.	19.4.
P/ WP	GS	Drama des Sturm und Drang: Goethe, Klinger, Wagner, Lenz, Schiller L1,2,3,5, Mag., Prom., DTM, HF/NF (Proseminar)	Stauf	Di 11-13 B 33	2 st.	19.4.
P/ WP	GS	<u>Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft</u> Zola als Herausforderung für Fontane, Hauptmann und Heinrich Mann L1,2,3,5, Mag., Prom., AVL, HF/NF (Proseminar)	Kaiser	Mo 11-13 B 128	2 st.	18.4.

		Hauptstudium					
P/ WP	HS	Literatur der Gegenwart: Peter Handke L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Inderthal	Di 14-16 B 128	2 st.	19.4.	
P/ WP	HS	Peter Weiss, "Ästhetik des Widerstands" L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Kaiser	Fr 14-16 B 9	2 st.	22.4.	
P/ WP	HS	Von der Alphabetisierung der Welt durch die Aufklärung bis zur Aufklärung über die alphabetisierte Welt: Jean Pauls "Leben Fibels" - Günter Eichs "Maulwürfe" L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Kiermeier-Debre	Mi 18-20 B 128	2 st.	20.4.	
P/ WP	HS	Projekt: Literarisches Hessen (Kultur in die Zivilisation) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Leibfried	Mi 10-12 B 31	2 st.	20.4.	
P/ WP	HS	Deutsche Romantiker in Paris: Friedrich Schlegel, Josef Görres, Heinrich von Kleist, Clemens Brentano, Adalbert von Chamisso u.a. L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Oesterle	Mo 16-18 B 31	2 st.	18.4.	
P/ WP	HS	Johann Peter Hebel L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Theiß/Arendt	Do 16-18 B 128	2 st.	21.4.	
WP	HS	Theorie der Ausstellung (= Ständiges Gießener Oberseminar: ausstellen) Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Leibfried	Do 16-18 B 128	2 st.	21.4.	
WP	HS	Ästhetik und Literaturtheorie: Zur Frage: Was ist Postmoderne? L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Inderthal	Di 18-20 B 128	2 st.	19.4.	
WP	HS	Doktorandenkolloquium	Kaiser	Z.n.V.			
WP	HS	"Das Wasserzeichen der Poesie": "Die Kunst und das Vergnügen Gedichte zu lesen" L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Kolloquium)	Kiermeier-Debre	Do 10-12 B 128	2 st.	21.4.	
WP	HS	Kolloquium für Staatsexamenskandidaten und Doktoranden: Literaturwissenschaftliche Theorie L3, Mag., Prom., HF/NF (Kolloquium)	Kurz	Fr 10-12 B 128	2 st.	22.4.	
		Sprecherziehung					
		Sprecherziehung für Lehramtsstudenten ohne Studienfach Deutsch	Bialke	Mo 15-17 B 154	2 st.	18.4.	
WP	GS/ HS	Deutsche Phonetik für ausländische Studierende	Bialke	Di 12-14 B 154	2 st.	19.4.	
WP	GS/ HS	Theorie der Rhetorik - rhetorische Praxis	Bialke	Di 14-16 B 154	2 st.	19.4.	
WP	GS/ HS	Übung zur Klangform ästhetisch strukturierter Texte	Bialke	Mi 12-14 B 154	2 st.	20.4.	
WP	GS/ HS	Vom Satz zum Ausspruch (in Gruppen)	Bialke	Do 12-14 Do 14-16 B 154	2 st. 2 st.	21.4. 21.4.	
		Therapie individueller Sprech- schwierigkeiten	Bialke	Z.n.V.	4 st.		

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur					
P/ WP	GS/ AS	Syntax L1,2,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Vorlesungszyklus des Instituts: Grundvorlesung VI)	Rötzer	Fr 11-13 B 210	2 st. 22.4.
WP	GS	Problemgeschichte der Nach- Saussure'schen Linguistik L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Vorlesung)	Schüßler	Mi 13-14 B 210	1 st. 20.4.
<u>Grundstudium</u>					
<u>Einführungen</u>					
P	GS	Wege zur Lyrik - Lyrik im Unterricht L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wilkending	Mo 11-13 B 209	2 st. 18.4.
<u>Literatur/Literaturdidaktik</u>					
WP	GS	Clemens Brentano L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Arendt/ Oesterle	Mi 11-13 B 128	2 st. 20.4.
WP	GS	Gedichte im Unterricht L1, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Freitag	Do 9-12 B 210	3 st. 21.4.
WP	GS	Schillers Theorie einer ästhetischen Erziehung L1,2, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Karthaas	Di 9-11 B 25	2 st. 19.4.
WP	GS	Heinrich von Kleist: Prosa L1,2, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Karthaas	Mi 9-11 B 25	2 st. 20.4.
WP	GS	Literatur im Deutschunterricht: Aufklärung L1,2,5 (Proseminar)	Rötzer	Mi 11-13 B 210	2 st. 20.4.
P	GS	Schulgrammatik L2,5 (Proseminar)	Schüßler	Mo 9-11 B 25	2 st. 18.4.
WP	GS	Christine Nöstlinger L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wilkending	Mo 9-11 B 209	2 st. 18.4.
<u>Sprache/Sprachdidaktik</u>					
WP	GS	Kinder und Schriftsprache L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Kluge	Di 9-11 B 210	2 st. 19.4.
WP	GS/ HS/ AS	Kinder- (Bilder-)bücher zur Sprach- förderung ausländischer Kinder L1, DaF, Kontaktstudium (Proseminar)	Schwenk	Do 16-18 B 33	2 st. 21.4.
WP	GS	Systematische Grammatikvermittlung im Unterricht Deutsch als Fremdsprache L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Proseminar)	Wachtel	Mi 9-11 B 209	2 st. 20.4.
<u>Medien</u>					
WP	GS	Medienanalysen verfilmter Literatur: Heinrich Bölls Erzählungen und Romane L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Proseminar)	Gast	Mi 9-11 B 210	2 st. 20.4.

		<u>Deutschdidaktik</u>			
WP	GS	Spiele in der Schule L1,2,5 (Proseminar)	Thannhäuser	Z.n.V.	
WP	GS	Deutschunterricht an der Sonderschule für Lernbehinderte L5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Worm	Di 14-16 B 209	2 st. 19.4.
<u>Hauptstudium</u>					
<u>Literatur/Literaturdidaktik</u>					
WP	HS	Das Motiv der Behinderung in der Literatur und Jugendliteratur L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Arendt	Di 16-18 B 210	2 st. 19.4.
WP	HS	Johann Peter Hebel L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Arendt/ Theiß	Do 16-18 B 128	2 st. 21.4.
WP	HS	Kinderlyrik der Aufklärung und Romantik L1, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Freitag	Fr 9-11 B 210	2 st. 22.4.
WP	HS	Thomas Mann: Doktor Faustus L1,2,3, Mag., Prom., HF/NF Kontaktstudium (Hauptseminar)	Karthaus	Mo 16-20 B 25	4 st. 18.4.
WP/ WV	HS	Robinson und Robinsonaden L1,2,5, Mag., Prom., DaF, AVL, HF/NF (Hauptseminar)	Rötzer	Fr 14-16 B 210	2 st. 22.4.
P	HS	Textdidaktik L2,5 (Hauptseminar)	Schübler	Mi 9-11 B 29	2 st. 20.4.
WP	HS	Mädchenliteratur und 19. Jahrhundert II L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Wilkening	Di 9-11 B 209	2 st. 19.4.
WP	HS	Forschungs- und Examenskolloquium: Kinder- und Jugendliteratur L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Wilkening	Di 11-13 B 209	2 st. 19.4.
<u>Sprache/Sprachdidaktik</u>					
WV	HS	Muttersprache lehren? L1,2,3,5 (Hauptseminar)	Kluge	Mi 9-11 B 33	2 st. 20.4.
WP	HS	Grammatik? Oder "Sprache untersuchen"? L1,2,3,5 (Hauptseminar)	Kluge	Do 16-18 B 209	2 st. 21.4.
WP	HS	Redaktion. Lehrer und Studenten machen eine Korrespondenzzeitung L1,2,3,5 (Hauptseminar)	Kluge	Do 18-20 B 209	2 st. 21.4.
WP	HS	Kommunikation als Problem der Sprach- didaktik L2,5, Examenskolloquium, persönliche Anmeldung erforderlich (Oberseminar)	Schübler	Mi 11-13 B 29	2 st. 20.4.
<u>Medien</u>					
WP	HS	Film- und Fernsehkritik: Formen, Funktionen, Tendenzen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Gast	Mo 18-20 B 210	2 st. 18.4.

<u>Deutschdidaktik</u>						
WV	HS	Kolloquium für Examenkandidaten L1 (Oberseminar)	Freitag	Z.n.V.	2 st.	
<u>Deutsch als Fremdsprache</u>						
WP	AS	Die Arbeit mit authentischen Texten im Unterricht Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache Vor Anmeldung erforderlich! (Proseminar)	de Florio- Hansen	Mo 14-18 B 209	4 st. 14 tg.	18.4.
WP	AS	Grammatik und Sprachvergleich (Proseminar)	Gökçe	Do 9-11 B 209	2 st.	21.4.
P	AS	Literatur und fremdkulturelle Er- fahrung für Examenkandidaten (Oberseminar)	Rötzer	Mi 13-15 B 209	2 st.	20.4.
P	AS	Didaktik und Methodik des Unterrichts "Deutsch als Fremdsprache" (Hauptseminar)	Schwenk	Di 16-18 B 209	2 st.	19.4.
WV	AS	Kolloquium zur interkulturellen Erziehung ausländischer Schüler (Oberseminar)	Schwenk/ Pommerin	Z.n.V. Blockseminar in Zusammenarbeit mit dem FB Erziehungs- wissenschaften der J.W. Goethe-Universi- tät Frankfurt/M.		
WP	AS	Examenskolloquium (Oberseminar)	Schwenk	Do 18-20 B 33	2 st. 14 tg.	21.4.
<u>Praktikumsveranstaltungen</u>						
P		Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L1,2,3,5	Karthaus	Di 16-18 B 25	2 st.	19.4.
P		Praktikumsdurchführung L1,2,3,5	Karthaus	Z.n.V.		
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L1	Freitag	Z.n.V.		
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L3	Gast	Z.n.V.		
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L2,5	Schüßler	Mo 11-13 B 25	2 st.	18.4.
<u>Kontaktstudium</u>						
		Literaturverfilmungen im Deutsch- unterricht	Gast	Mo 15-17 B 210	2 st.	18.4.
		Thomas Mann: Doktor Faustus	Karthaus	Mo 16-20 B 25	4 st.	18.4.

AS = Aufbaustudium Weitere DaF-Veranstaltungen: siehe im Gesamtlehrangebot des Fachbereichs

Fachbereich 10 — Anglistik

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
- II Studienphase:
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III Veranstaltungsbezeichnung
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:
Otto-Behaghel-Str. 10
- H = Hörsaal
B, C, E, G = Gebäudeteil
SPL = Sprachlabor

Linguistik - Mediävistik

Vorlesung

P/WP	GS/HS	Pragmatik	Stein	Di, Do 9-10, 2 st.	H 5
Kolloquium					
WP	HS	Forschungskolloquium	Stein	Di 18-20, 2 st.	B 409
Hauptseminare					
P/WP	HS	Drama des englischen Mittelalters	Bergner	Do 11-13, 2 st.	B 409
P/WP	HS	Sir Thomas Malory, <u>Morte d'Artur</u>	Bergner/ Baron	Mi 11-13, 2 st.	G 25
P/WP	HS	Style and English Stylistics	Stein	Do 11-13, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Synchronic and Diachronic Linguistic Analysis of Modern English Texts	Bergner	Di 11-13 2 st.	G 26

Proseminare

WP	GS	Einführung ins Mittelenglische	Wenisch	Mi 11-13, 2 st.	B 410
WP	GS	Einführung ins Frühneuenglische	Wenisch	Do 11-13, 2 st.	G 26
P/WP	GS	Proseminar zur Vorlesung	Stein	Di 11-13, 2 st.	B 410
P/WP	GS	Einführung in die Soziolinguistik	Keup	Di 16-18, 2 st.	G 25
P	GS	Englische Morphologie	Thiel	Di 11-13, 2 st.	G 37
P/WP	GS	Einführung in die englische Semantik	Wenisch	Do 14-16, 2 st.	B 410
P/WP	GS	Kategorien der traditionellen Grammatik im Lichte der neueren Sprachwissenschaft	Wenisch	Do 9-11, 2 st.	B 410

Sprachwissenschaftliche Grundkurse

P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Mi 9-11, 2 st.	B 410
P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Fr 9-11, 2 st.	B 410

Neuere englische und amerikanische Literatur

Vorlesung

P	GS/HS	Anglo-irische Literatur	Seidel	Mi 9-11, 2 st.	H 1
Kolloquien					
P	HS	Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten: "Mythos"	Seidel	Mi 18-20, 2 st.	B 409
P	HS	Kolloquium für Examenskandidaten: Interpretation	Grabes	Di 16.30-18, 2 st.	B 440
P	HS	Poetic Theory and Poetic Practice in the English Renaissance	Borgmeier/ Weiner	Di 18-20, 2 st.	B 428

10

Hauptseminare

P/WP	HS	Religion und Politik in der englischen Literatur der frühen Neuzeit	Grabes	Mi 11-13, 2 st.	B 440
P/WP	HS	Shakespeare's Tragedies	Borgmeier/ Weiner	Mi 11-13, 2 st.	B 409
P/WP	HS	Das Frühwerk von James Joyce	Seidel	Di 11-13, 2 st.	B 440
P/WP	HS	The Modern Fantasy-Romance and Literary Modernism: J.R.R. Tolkien, C.S. Lewis, and Charles Williams	Borgmeier/ Weiner	Do 9-11, 2 st.	B 428
P/WP	HS	Staging Plays in the Theatre of the Mind: Dramatic Conventions and the Imagination of the Reader	Grabes	Mo 11.30-13, 2 st.	B 440
P/WP	HS	Humor und Satire bei Mark Twain (Erzählungen und <u>A Connecticut Yankee in King Arthur's Court</u>)	Brinkmann	Di 16-18, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Lord Alfred Tennyson	Wieselhuber/ Baron	Di 14-16, 2 st.	B 409

Proseminare

P	GS	Shakespeares "Heitere Komödien" (<u>The Taming of the Shrew</u> , <u>As You Like It</u>)	Seidel	Di 14.30-16, 2 st.	B 440
P	GS	Jane Austen	Himmelsbach	Do 11-13, 2 st.	B 440
P	GS	Edgar Allan Poe	Sichert	Do 14-16, 2 st.	B 440
P	GS	Der englische Roman der Gegenwart (Burgess, Golding, McEwan, Murdoch)	Reitz	Di 14-16, 2 st.	G 25
P	GS	Reading Contemporary English Poetry	Grabes	Mo 9-10.30, 2 st.	B 440
P	GS	An Introduction to the Prose Fiction of the English-speaking Caribbean	Collier	Fr 11-13, 2 st.	B 428
P	GS	Bret Harte und das 'Local Color Movement'	Brinkmann	Mo 9-11, 2 st.	B 428
P	GS	Das Thema 'Isolation' in amerikanischen Erzählungen	Brinkmann	Fr 9-11, 2 st.	B 428
P	GS	Hemingways 'Nick Adams Stories'	Brinkmann	Fr 14-16, 2 st.	B 428
P	GS	Renaissance Poetry: John Donne	Wieselhuber/ Baron	Do 9-11, 2 st.	B 409

Grundkurs

P/WP	GS	Einführung in die Literaturwissenschaft	Schwank	Mi 9-11, 2 st.	G 26
------	----	---	---------	----------------	------

Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

Hauptseminare

P	HS	<u>Death of a Salesman</u> and American Values	Bredella	Mo 16-18, 2 st.	B 428
P	HS	Die Stücke von Harold Pinter im Englischunterricht	Bredella	Di 16-18, 2 st.	G 26
P	HS	Die Auflösung von Lehrmaterial in Impulse und Aufgaben als Denk- und Handlungsanlässe	Piepho	Di 16-18, 2 st.	B 428
P	HS	Neuere Texttheorien in didaktischer Sicht	Preuschen	Do 11-13, 2 st.	B 428

Kolloquien

P	HS	Examenskolloquium und Vorbereitung auf (Vor-)Diplomprüfungen	Piepho	Mi 9-11, 2 st.	B 428
P	HS	Kolloquium für Examenskandidaten	Preuschen	Do 14-16, 2 st.	B 428

Proseminare

P	GS	Mediendidaktik: Filme im Englischunterricht der Oberstufe	Bredella	Mo 14-16, 2 st.	B 428
P	GS	Literarische Texte im Fremdsprachenunterricht. Einführung in die Literaturdidaktik	Bredella	Di 14-16, 2 st.	G 26
P	GS	Kreative Lese- und Schreibaufgaben: schema- und kommunikationstheoretische Techniken der selbständigen und kooperativen Erarbeitung von Texten. Beispiele Sekundarstufe I, Erwachsenenbildung, ESP, auch aus dem Unterricht Deutsch als Fremdsprache	Piepho	Mi 11-13, 2 st.	B 428
P	GS/ HS	A. Unterrichtsformen im Englischunterricht für unterschiedliche Lernergruppen	Preuschen	Di 14-16, 2 st.	B 428
P	GS/ HS	B: Auswertung des Blockpraktikums	Preuschen	Di 16-18, 2 st.	C 26
P	HS	Grundkurs Didaktik	Piepho	Di 11-13, 2 st.	B 428

Landeskunde

P/ WP	GS/ HS	The End of Old England? The changing face of modern Britain	Humphrey	Do 14-16, 2 st.	B 9
P/ WP	GS/ HS	A Survey of American History Part I (ca. 1620-ca. 1865)	Dedner	Fr 9-11, 2 st.	B 9
P/ WP	GS/ HS	An Introduction to Australian Studies (in cooperation with Collier)	Oakley	Mo 14-16, 2 st.	B 440
P/ WP	GS/ HS	The USA in the Thirties: The Depression	Hendriksen	Di 11-13, 2 st.	G 25
P/ WP	GS/ HS	Campaign '88 and the American Electoral Process	Dedner	Do 11-13, 2 st.	G 25
P/ WP	GS/ HS	The English Law	Becker	Do 16-18, 2 st.	B 410
P/ WP	GS/ HS	Pax Britannica? The British Empire and the Commonwealth Evaluated	Humphrey	Fr 11-12, 2 st.	G 25

Sprachpraxis

P/ WP	GS	Phonetics & Phonematics	Oakley	Mo 11-12, 2 st.	B 9
<u>Übungen</u>					
P	GS	Phonetics - Practical	Oakley Dedner Oakley	Mo 9-11, 2 st. Di 9-11, 2 st. Mi 9-11, 2 st.	SPL 5 SPL 5 SPL 5
P	GS	Grammar I	Nowak Nowak	Di 14-16, 2 st. Fr 11-13, 2 st.	B 24 B 24
P/ WP	GS/ HS	Grammar II	Becker	Mo 16-18, 2 st.	B 409
WP	GS/ HS	Listening Comprehension & Diskussion I	Hendriksen Hendriksen	Mo 11-13, 2 st. Fr 11-13, 2 st.	B 409 B 440
WP	GS/ HS	Listening Comprehension & Diskussion II	Decker Dedner Hendriksen Humphrey	Mo 14-16, 2 st. * Di 11-13, 2 st. Mi 11-12, 2 st. Do 16-18, 2 st.	G 25 B 31 G 37 G 25

P/ WP	GS	Writing I	Hendriksen Winter Winter Nowak	Mo 9-11, 2 st. Mo 16-18, 2 st. Di 16-18, 2 st. Do 14-16, 2 st.	B 409 B 410 G 37 B 24
WP	GS/ HS	Writing II	Oakley Hendriksen Dedner Winter Hendriksen	Di 9-11, 2 st. * Mi 9-11, 2 st. Do 9-11, 2 st. * Di 11-12, 2 st. Fr 9-11, 2 st.	G 25 B 409 G 25 B 409 B 440
P/ WP	GS	Translation German-English I	Nowak Becker Winter	Di 11-13, 2 st. Di 16-18, 2 st. Do 16-18, 2 st.	C 26 B 409 B 409
P/ WP	GS/ HS	Translation German-English II (False Friends)	Becker Dedner Humphrey Humphrey Nowak Winter Nowak	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st. * Di 16-18, 2 st. Mi 14-16, 2 st. * Do 9-11, 2 st. Do 14-16, 2 st. Fr 9-11, 2 st.	B 409 B 31 B 24 B 410 B 24 B 409 B 24
WP	HS	Translation German-English III	Decker Decker Humphrey Becker	Mo 11-13, 2 st. * Di 14-16, 2 st. * Fr 14-16, 2 st. Di 9-11, 2 st.	G 25 G 37 G 25 B 409
WP	HS	Translation German-English - Service Courses	Dedner Dedner	Fr 11-12, 1 st. Do 14-15, 1 st.	B 410 G 25
P	GS	Übersetzung Englisch-Deutsch I	Winter Becker	Di 14-16, 2 st. Fr 9-11, 2 st.	B 410 B 409
WP	HS	Übersetzung Englisch-Deutsch II	Winter	Mo 14-16, 2 st.	B 410
WP	HS	Examensklausuren für L1-5 und Magister	Becker	Fr 11-13, 2 st.	B 409
WP	HS	Examensklausuren für das Diplom	Nixon Oakley	Di 16-18, 2 st. Di 16-18, 2 st.	C 29 B 31
		Lektürekurs	Humphrey Nowak	Di 11-13, 2 st. Do 11-13, 2 st.	C 27 B 24

* (for Economists)

(Courses marked with an asterisk are for Diplom Economics students.)

Fachsprache Courses

GS	Management I (Introduction to Accounting & Finance)	Nixon	Di 9-11, 2 st.	B 410
GS	Management I (Introduction to Accounting & Finance)	Nixon	Do 9-11, 2 st.	B 440
GS/ HS	Management IIc (Case Studies)	Nixon	Mo 14-16, 2 st.	G 37
GS/ HS	Management IIa (International)	Nixon	Do 14-16, 2 st.	G 26
GS/ HS	Economics I (Agricultural Economics)	Nixon	Mi 9-11, 2 st.	B 440
GS/ HS	Economics II (Development)	Nixon	Mi 14-16, 2 st.	B 440
GS/ HS	EFL: Producing Teaching Materials	Oakley	Di 11-13, 2 st.	C 29
GS/ HS	Geography	N.N.		
	Introduction to Economics	McCall	Do 11-13, 2 St.	
	Keynes and Friedman	McCall	Mi 11-13, 2 st.	
	International Trade and Finance	McCall	Mi 14-16, 2 st.	

Fachbereich 11 – Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

III Veranstaltungen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeiten:

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Karl-Glückner-Str. 21:

Institut für Romanische Philologie (Haus G)

Institut für Didaktik der Französischen Sprache und Literatur (Haus G)

Institut für Slavistik (Haus G)

Professur für Angewandte Theaterwissenschaft (Haus A)

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Otto-Behaghel-Str. 10:

Institut für Klassische Philologie (Haus G)

Professur für Vergleichende Sprachwissenschaft (Haus G)

Institut für Orientalistik (Haus E)

VI Vorlesungsbeginn

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Vergleichende Sprachwissenschaft		/Otto-Behaghel-Str. 10 G/		
Vorlesung:				
P HS	Indo-Iranisch	Hiersche	Mo,Fr 9-10,2st.	G 27 18.4.
Übungen:				
P HS	Griechische Dialektdichtung	Hiersche	Z.n.V. 2st.	G 27 s.Ank.
P HS	Iranisch	Hiersche	Z.n.V. 2st.	G 27 s.Ank.
WP GS/HS	Hethitisch	Tischler	Z.n.V. 2st.	G 27 s.Ank.
P GS/HS	Sanskritlektüre	Potthoff	Z.n.V. 1st.	G 27 s.Ank.
WV	Ungarisch für Anfänger I u. II	Köves-Zulauf	Mo 11.30-13, 2st., 14täg.	B 31 25.4.
WV	Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Mo 9.30-11, 2st., 14täg.	B 31 25.4.

Klassische Philologie /Otto-Behaghel-Str. 10 G/

1. Griechisch

P GS/HS	Vorlesung: Einführung in die Philosophie Platons	Landfester	Di 9-11, 2st.	G 37 s.Ank.
WP GS/HS	Proseminar und Lektüre: Thukydides, Ausgewählte Reden	Landfester	Di 11-13, 2st.	G 243 s.Ank.
WP HS	Hauptseminar: Theokrit, Idyllen	Landfester	Fr 9-11, 2st.	G 243 s.Ank.
WV GS/HS	Übung: Griechische Dialektdichtung	Hiersche	Z.n.V. 2st.	G 27 s.Ank.
P GS	Griechische Sprachübungen I	Hübner	Do 15-16.30,2st.	G 141 s.Ank.
WV GS/HS	Vorbereitung der Italienexkursion	Adamietz/ Landfester	Fr 11-13, 2st.	s.Ank.

2. Latein

P GS/HS	Vorlesung: Sallust	Adamietz	Mo,Mi 12-13,2st.	G 26 s.Ank.
WP GS	Proseminar: Seneca, Briefe	Adamietz	Mo 14.30-16,2st.	G 243 s.Ank.
WP HS	Hauptseminar: Ovid, Metamorphosen	Adamietz	Mi 9-11, 2st.	G 243 s.Ank.
WV AS	Doktorandenseminar	Buchheit	Z.n.V. 3st.	s.Ank.
WV AS	Oberseminar: Nicetas de Remesiana	Buchheit	Z.n.V. 3st.	s.Ank.
WP HS	Interpretationen für Fortgeschrittene	Buchheit	Mo 15-17, 2st.	G 143 s.Ank.
WP GS/HS	Lektüre: Juvenal, Satiren	Erb	Mo 16-18, 2st.	G 243 s.Ank.

WP GS/HS	Lektüre: Thomas Morus, Utopia	Buchheit/Jäger	Di 16-18, 2st.	G 243	s.Ank.
P GS/HS	Lateinische Metrik II: Lyrische Versmaße	Hübner	Di 14-16	2st. G 243	s.Ank.
P GS	Lateinische Sprachübungen II	Hübner	Mi 14-15.30, 2st.	G 243	s.Ank.
P HS	Lateinische Stilübungen II	Hübner	Do 8.30-10, 2st.	G 243	s.Ank.
WV GS/HS	Vorbereitung der Italienexkursion	Adamietz/ Landfester	Fr 11-13, 2st.		s.Ank.
P GS/HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung für Latinisten	N.N.	Z.n.V.	2st.	s.Ank.

3. Übungen zum Graecum und Latinum

WP	Griechisch II	Hübner	Di, Mi 8-9.30, 4st.	E 4	19.4.
WP	Griechisch IV	Hübner	Z.n.V.	2st. G 243	15.2.
			tägl. vom 15.2.-2.3.88		
WP	Latein I (Übungsbuch 1)	Brücher	Mo, Mi 14-15.30, 4st.	G 26	18.4.
WP	Latein II (Übungsbuch 2)	Komp	Mo, Fr 9-11, 4st.	G 26	18.4.
WP	Latein II (Übungsbuch 2, Parallelkurs)	Blönnigen	Di, Do 18-20, 4st.	G 26	19.4.
WP	Latein III (Lektüre)	Bernhardt	Di, Do 16-18, 4st.	G 26	19.4.

4. Neugriechisch

Vgl. FB 08 (Professur für Archäologie)

Romanistik

/Karl-Glöckner-Str. 21 G/

I. Romanische Sprach- und Literaturwissenschaft

Vorlesungen:

Empirische Grammatik des Spanischen	Berschlin	Di 9-11, 2st.	G 02b	s.Ank.
Einführung in die franz. Literatur der Renaissance	Wolfzettel	Mi 11-13, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Sprachwissenschaft	Caudmont	Mi 9-11, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Literaturwissenschaft	Rieger	Mo 14-16, 2st.	G 210	s.Ank.

Propädeutika:

Übung zur Vorlesung "Einführung in die Sprachwissenschaft" (in Gruppen)	Bindemann-Will	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übung zur Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" (in Gruppen)	Donat Seidenfaden	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Proseminare:

Italienische Sprachgeschichte	Förner	Fr 11-13, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Vom Lateinischen zum Französischen: diachrone Phonologie	Förner	Do 14-16, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Französische Wortbildung	Müller	Di 11-13, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Jarry/Apollinaire: literarische Avantgarde vor 1914	Bremer	Di 14-16, 2st.	G 02a	s.Ank.
Choderlos de Laclos, Les Liaisons dangereuses: Liebesbrief und Postverkehr	Hülk	Di 14-16, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Die Lyrik des 18. Jahrhunderts	Kroll	Mo 14-16, 2st.	G 02b	s.Ank.

Hauptseminare:

Besprechung linguistischer Neuerungen zum Gegenwartspanisch	Berschlin	Mo 17-19, 2st.	G 02b	s.Ank.
Besprechung linguistischer Neuerungen zum Gegenwartsspanisch	Berschlin	Di 11-13, 2st.	G 02b	s.Ank.
Neue Entwicklung der Tagmemik	Caudmont	Mo 14-16, 2st.	G 210	s.Ank.
Voltaire und der "conte philosophique" des 18. Jahrhunderts	Rieger	Do 14-16, 2st.	G 210	s.Ank.
Carlo Goldoni	Rieger	Do 16-18, 2st.	G 210	s.Ank.
Die "nouvelle historique" zwischen Marguerite de Navarre und Madame de Lafayette	Wolfzettel	Mo 16-18, 2st.	G 210	s.Ank.
Spanische Novellistik zwischen Realismus und "1898"	Wolfzettel	Di 11-13, 2st.	G 210	s.Ank.

Wissenschaftliche Übungen:

Comentario lingüístico de textos	Galan	Di 9-11,	2st.	G 02a	s.Ank.
Diplomandenkolloquium	Berschlin	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Altfranzösisch II (Sprachwissenschaft)	Caudmont	Mi 11-13,	2st.	G 03	s.Ank.
Einführung in die hispanische Sprachwissenschaft	Forner	Fr 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Interpretation französischer Texte	Seidenfaden	Mo 9-11,	2st.	G 02a	s.Ank.
Interpretation französischer Texte vom 17.-20. Jahrhundert	Hülk	Mo 14-16,	2st.	G 02a	s.Ank.
L'exotisme et les lumières	Wolfzettel	Mo 11-13,	2st.	G 02b	s.Ank.
Introduzione alla storia della letteratura italiana	Campanale	Fr 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Filippo Tommaso Marinetti e il Futurismo	Campanale	Mo 16-18,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die brasilianische Literatur	Henckel	Di 14-16,	2st.	G 03	s.Ank.
Die Sprachkolonisierung in Brasilien	Henckel	Fr 13-15,	2st.	G 03	s.Ank.
Einführung in die spanische Literatur	de la Vega	Mo 18-20,	2st.	G 210	s.Ank.
Übungen zum zeitgenössischen Roman in Spanien	de la Vega	Mi 18-20,	2st.	G 02b	s.Ank.

Kolloquien:

Kolloquium (Lexicostatistik)	Caudmont	Mo 16-18,	2st.	G 02a	s.Ank.
Kolloquium für Doktoranden und Examenkandidaten	Rieger	Mo 16-18,	2st.	G 03a	s.Ank.

Landeskunde:

"L'évolution économique et sociale au XIX ^e siècle"	Josef	Do 11-13,	2st.	G 210	s.Ank.
Mai '68	Josef	Mo 9-11,	2st.	G 210	s.Ank.
La francophonie et les pays francophones	Roth	Di 9-11,	2st.	G 119	s.Ank.
Italienische Landeskunde	Zambelli	Di 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
"Afrika in Brasilien"	Henckel	Do 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Landeskunde Lateinamerika	de la Vega	Do 16-18,	2st.	G 02b	s.Ank.
Landeskunde Spanien	NN	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

II. Didaktik der Französischen Sprache und Literatur

Vorlesungen

mit Übung:

Literatur im Fremdsprachenunterricht	Christ	Di 11-13,	2st.	G 110	s.Ank.
Grammatik im Französischunterricht	Wendt	Mo 8.30-10.45,	G 119	s.Ank.	
		3st.			

Proseminar:

Der Einsatz des Sprachlabors im Fremdsprachenunterricht	van Bömmel	Di 9-11,	2st.	G 110	s.Ank.
---	------------	----------	------	-------	--------

Hauptseminare:

Französische Sprachsendungen des Rundfunks in Auswahl	van Bömmel	Mo 9-11,	2st.	G 110	s.Ank.
Bewußtmachung und Übung im Grammatikunterricht	Christ	Di 16-18,	2st.	G 119	s.Ank.
Textdidaktik: "Les médias" im Französischunterricht	Wendt	Mi 9-11,	2st.	G 110	s.Ank.

Seminar für Kandidaten der Erweiterungsprüfung

	van Bömmel	Mo 16-18,	2st.	G 110	s.Ank.
--	------------	-----------	------	-------	--------

Praktika:

Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	van Bömmel	Di 16-18,	2st.	G 110	s.Ank.
Praktikumsvorbereitung für Diplom-Sprachenlehrer und MA-Studenten (Praktikum im August/September 1988)	Christ	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Wissenschaftliche Übungen:

Analyse von Selbststudienmaterialien der Audiothek des ZfL (in Zusammenarbeit mit dem Medienreferat des ZfL)	Christ	Mi 14-16,	1st.	B 05	s.Ank.
		14-tägig			

Analyse und Erprobung eines neuen Französischlehrwerkes für den Erwachsenenunterricht	Wendt	Mo 11-14.30, 4st.	G 119	s.Ank.	
<u>Kolloquien:</u>					
Kolloquium für Magisterkandidaten und Doktoranden	Christ/Wendt	Z.n.V. 14-tägig	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Kolloquium für Studenten im Hauptstudium: Fachinhaltliche Bezüge der Fremdsprachendidaktik	Wendt	Z.n.V. 14-tägig	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Lehrerfortbildung im Rahmen des HILF	van Bömmel	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
<u>Sprachpraktische Übungen</u>					
<u>Französisch Grundstudium</u>					
Grammatik I (groupe nominal)	Layre	Di 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatik II (groupe verbal)	Josef	Mi 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Josef	Mi 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Layre	Di 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Roth	Di 11-13,	2st.	G 119	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.Prüf.)	Josef	Mi 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.Prüf.)	Layre	Mo 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II	Layre	Mi 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II (économie et politique)	Roth	Mo 16-18,	2st.	G 119	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch I	Forner	Fr 16-18,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch I	Schmitt	Mo 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Exercices de prononciation	van Bömmel	Di 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Textes et discussions	Josef	Do 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Wirtschaftswissenschaften)	Josef	Fr 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Wirtschaftswissenschaften)	Müllner	Di 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Geographie)	Bouchez		s.Ank.	2st.	s.Ank.
Commentaire dirigé I	Roth	Mo 14-16,	2st.	G 110	s.Ank.
Textes français (explication de textes)	Roth	Mi 11-13,	2st.	G 119	s.Ank.
<u>Sprachpraktische Übungen</u>					
<u>Französisch Hauptstudium</u>					
Übersetzung Französisch-Deutsch II	Müllner	Di 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Layre	Di 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Roth	Mi 9-11,	2st.	G 119	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III (Klausurenkurs f. Examenkandidaten)	Layre	Mo 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs)	Layre	Mi 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs)	Josef	Do 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Commentaire dirigé II	Roth	Do 11-13,	2st.	G 119	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Wirtschaftswissenschaften)	Josef	Fr 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Agrarökonomie)	Bouchez	Do 14-15.30,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Geographie)	Bouchez	Do 15.30-17,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch III (Wirtschaftswissenschaften)	Roth	Do 9-11,	2st.	G 119	s.Ank.
<u>Sprachpraktische Übungen</u>					
<u>Spanisch Grundstudium</u>					
Spanisch für Fortgeschrittene	NN		s.Ank.	4st.	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene	de la Vega	Di,Do 18-20,4st.	G 02b	s.Ank.	
Spanisch für Fortgeschrittene	Galan	Mo,Mi 9-11,4st.	s.Ank.	s.Ank.	
Spanisch für Fortgeschrittene	Ehrlich		s.Ank.	4st.	s.Ank.

Zugeordnete Sprachlabor-Übungen	Sánchez	Z.n.V.	2st.	Sprachlab.s.Ank.
" " "	Sánchez	Z.n.V.	2st.	" s.Ank.
" " "	Sánchez	Z.n.V.	2st.	" s.Ank.
" " "	de la Vega	Z.n.V.	2st.	" s.Ank.
" " "	de la Vega	Z.n.V.	2st.	" s.Ank.
" " "	Calderón	Z.n.V.	2st.	" s.Ank.
" " "	Calderón	Z.n.V.	2st.	" s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Bergmann	Mi 16-18,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Bremer	Mi 11-13,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	NN	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	NN	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
Grammatik	Galan	Mi 11-13,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Grammatik	Galan	Mo 11-13,	2st.	s.Ank. s.Ank.
<u>Sprachpraktische Übungen</u>				
<u>Spanisch Hauptstudium</u>				
Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Bergmann	Mi 18-20,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Bremer	Mi 14-16,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	de la Vega	Mo 16-18,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	de la Vega	Di 16-18,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch III	de la Vega	Mi 16-18,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch III	de la Vega	Do 16-18,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Conversación	Galan	Di 14-16,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Composición	Galan	Mo 14-16,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Lectura y comentario de textos II	Galan	Di 11-13,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Fachsprache II (länderkundlich-fachsprachliche Übung)	NN	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
Wirtschaftsspanisch I	NN	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
Wirtschaftsspanisch II	NN	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
<u>Sprachpraktische Übungen</u>				
<u>Portugiesisch Grundstudium</u>				
Portugiesisch für Fortgeschrittene (mit Übungen im Sprachlabor)	Cunha-Henckel	Di,Do 11-13,4st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Portugiesisch-Deutsch I	Cunha-Henckel	Fr 10-12,	2st.	Sprachl. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Portugiesisch I	Hagedorn	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
Grammatik	Cunha-Henckel	Di 9.30-11,	2st.	s.Ank. s.Ank.
	Tigges	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
<u>Sprachpraktische Übungen</u>				
<u>Portugiesisch Hauptstudium</u>				
Übersetzung Portugiesisch-Deutsch II	Hagedorn	s.Ank.	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Portugiesisch III	Cunha-Henckel	Do 9.30-11,	2st.	s.Ank. s.Ank.
<u>Sprachpraktische Übungen</u>				
<u>Italienisch Grundstudium</u>				
Italienisch für Fortgeschrittene (mit Übungen im Sprachlabor)	Campanale	Mo,Mi,Fr 11-13,	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Italienisch-Deutsch I	Richter	Mi 16-18,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Italienisch I	Campanale	Di 14-16,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Grammatik	Campanale	Di 11-13,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Lettura di testi letterari italiani	Richter	Mi 14.30-16,	2st.	s.Ank. s.Ank.
<u>Sprachpraktische Übungen</u>				
<u>Italienisch Hauptstudium</u>				
Übersetzung Deutsch-Italienisch III	Campanale	Mo 14-16,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Übersetzung Italienisch-Deutsch III	Forner	Do 16-18,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Länderkundlich-fachsprachliche Übung	Zambelli	Di 11-13,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Sprachlaborübungen für Selbstlerner	Wilde	s.Ank.		s.Ank. s.Ank.
<u>Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche</u>				
Französisch für Anfänger und Teilnehmer mit sehr geringen Vorkenntnissen (im Rahmen der Erprobung eines neuen Lehrwerkes; begrenzte Teilnehmerzahl)	Wendt	Mo 11-13,	2st.	G 119 s.Ank.

Anfängerkurs II	Hönle	Mi 17-18.30, 2st.	G 112	s.Ank.
Anfängerkurs II	Bimthaler	Mi 17-18.30, 2st.	G 119	s.Ank.
Aufbaukurs II	Hönle	Mi 18.30-20, 2st.	G 112	s.Ank.
Fortgeschrittenenkurs II	Mengler	Mi 14.30-16, 2st.	G 119	s.Ank.
Spanisch (Anfänger)	Höfler-Ebers	Di 16-18, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanisch (Fortgeschrittene)	Höfler-Ebers	Di 18-19.30, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italienisch (Anfänger II)	Zambelli	Di 16-18, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Rumänisch (Anfänger)	Mosberger	s.Ank.	2st.	s.Ank.
Rumänisch (Fortgeschrittene)	Mosberger	s.Ank.	2st.	s.Ank.

Slavistik

/Karl-Glöckner-Str. 21/G

M = Magister, L = Lehrämter, D = Diplomstudiengänge, AT = Angewandte Theaterwissenschaft

Vorlesungen:

Sprachwissenschaft

WP	GS/HS MLD	Geschichte der russischen Schriftsprache	Jelitte	Di, Do 10-11, 2st.	G 112	19.4.
----	--------------	--	---------	--------------------	-------	-------

Literaturwissenschaft

WP	GS/HS M	Geschichte der Literaturen bei den Südslaven (Bulgaren, Serbokroaten, Slovenen)	Giesemann	Mi 10-11, Fr 12-13	2st. G 112 G 112	20.4.
WP	GS/HS M	Die Spätphase der polnischen Barockdichtung in der 1. Hälfte des 18. Jhs.	Herrmann	Fr 10-12, 2st.	G 110a	22.4.

Seminare:

Sprachwissenschaft

P	GS ML	Einführung in die Slavische Sprachwissenschaft I	Jelitte	Di 11-13, 2st.	G 112	19.4.
WP	HS MLD	Sowjetrussische Lyrik aus linguistisch-poetologischer und landeskundlicher Sicht	Jelitte	Do 11-13, 2st.	G 112	21.4.
WP	GS/HS MLD	Übungen zur Vorlesung	Jelitte/ Grabowski	Mi 9-11, 2st.	G 112	20.4.
P	GS D	Einführung in die Fachwissenschaft (Diplomstudiengang)	Biedermann	Di 8.45-10.15	G 112 2st.	19.4.
WP	GS/HS MLD	Russen und Deutsche - Kontakte und Abgrenzungen zwischen den beiden Weltkriegen	Biedermann	Di 13-15, 2st.	G 01	19.4.

Literaturwissenschaft

P	GS MLAT	Einführung in die Slavische Literaturwissenschaft I (Drama)	Giesemann	Fr 10-12, 2st.	G 112	22.4.
P	GS	Einführung in die Slavische Literaturwissenschaft II (Methodenlehre)	Giesemann	Mi 8.30-10.00	G 112 2st.	20.4.
WP	GS/HS M	Übungen zur Vorlesung	Giesemann	Do 13-15, 2st.	G 112	21.4.
WP	HS M	Wacław Potocki (1621-1696) Leben und Werk	Herrmann	Fr 14-16, 2st.	G 110a	22.4.

Sprachkurse

Russisch

1. Semester

P	GS MLD	Grundkurs I (Anfänger)	NN	Mi 11-12.30, Do 11-12.30, Fr 10-11.30	6st. G 01 G 01 G 01	20.4.
---	-----------	------------------------	----	---------------------------------------	---------------------------	-------

2. Semester

P	GS MLD	Grundkurs II (Fortgeschrittene)	Paul	Mo 13-15, Di 9-11, Mi 8-10	6st. G 112 G 01 s.Ank.	18.4.
WP	GS	Grammatik I	v. Hlynowski	Fr 11-12, 1st.	G 112	22.4.

3. Semester

WP	GS MLD	Kommunikation I	Paul	Mo 11-13, Mi 13-14	3st. G 112 G 110a	18.4.
WP	GS MLD	Grammatik II	v. Hlynowski	Fr 10-11, 1st.	s.Ank.	22.4.
WP	GS MLD	Schriftsprachliche Schulung I	NN	Fr 8.30-10, 2st.	G 01	22.4.

4. Semester

WP GS MLD	Kommunikation II	Paul	Di 11-13,	2st. G 01	19.4.
WP GS MLD	Text I	NN	Do 12.30-14,	2st. G 01	21.4.
WP GS MLD	Grammatik III	v. Hlynowski	Fr 13-15,	2st. G 112	22.4.

5.-8. Semester

WP HS MLD	Kommunikation III	Paul	Mi 11-13,	2st. s.Ank.	20.4.
WP HS MLD	Text II	NN	Mi 8.30-10,	2st. G 01	20.4.
WP HS MLD	Text III	NN	Fr 13-14.30,	2st. G 01	22.4.
WP HS MLD	Text IV	Paul	Mo 10-11,	1st. G 112	18.4.
WP HS MLD	Schriftsprachliche Schulung II	NN	Do 8.30-10,	2st. G 01	21.4.
WP HS MLD	Landeskunde I	v. Hlynowski	Mi 13-15,	2st. G 112	20.4.
WP HS MLD	Landeskunde II/Geschichte	Paul	Di 13-15,	2st. G 112	19.4.

3.-5. Semester

P GS D	Fachsprache Russisch Anfänger	Müller	Mo 8.45-10.45,	G 01	18.4.
P GS D	Fachsprache Russisch Fortgeschrittene I	Müller	Mo 11.05-13.05,	G 01	18.4.
			2st.		

6.-8. Semester

P HS D	Fachsprache Russisch Fortgeschrittene II	Müller	Mo 16-18,	2st. G 01	18.4.
P HS D	Fachsprache Russisch Fortgeschrittene III	Becker-Seil	Mo 9-11,	2st. G 112	18.4.

Westslavisch

Polnisch

WP GS/HS M	Polnisch I Anfänger	Herrmann	Do 10-12,	2st. G 110a	21.4.
WP GS/HS M	Polnisch II Fortgeschrittene I	Herrmann	Do 14-16,	2st. G 110a	21.4.
WP GS/HS M	Polnisch III Fortgeschrittene II	Herrmann	Do 16-18,	2st. G 110a	21.4.

Čechisch

WP GS/HS M	Čechisch I Anfänger	Herrmann	Mi 13-15,	2st. G 110a	20.4.
WP GS/HS M	Čechisch II Fortgeschrittene I	Herrmann	Mi 15-17,	2st. G 110a	20.4.
WP GS/HS M	Čechisch III Fortgeschrittene II	Herrmann	Mi 17-19,	2st. G 110a	20.4.

Südslavisch

Serbokroatisch

WP GS/HS M	Kroatoserbisch-Serbokroatisch I	Valjan	Mo 11-12.30,	2st. G 110a	18.4.
WP GS/HS M	Kroatoserbisch-Serbokroatisch II	Valjan	Mo 13-14.30,	2st. G 110a	18.4.
WP GS/HS M	Landeskunde I	Valjan	Do 8-9.30,	2st. G 110a	21.4.

Russisch für Hörer aller Fachbereiche

Russisch für Fortgeschrittene II	Kunz	Do 17-18,	1st. G 112	21.4.
Russisch für Fortgeschrittene III	Kunz	Do 18-19,	1st. G 112	21.4.
Russisch für Fortgeschrittene IV	Kunz	Do 19-20,	1st. G 112	21.4.

A = Neuere Fremdsprachen: Arabistik, D = Deutsch als Fremdsprache: Türkisch,
I = Islamkunde, S = Semitistik, T = Turkologie

Vorlesungen:

P GS	Geschichte der Araber im Überblick II (A, I 2. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
WP GS/HS	Der Islam II (A, I ab 2. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.

Seminare:

P GS/HS	Neuere Arbeiten zur arabischen Historiographie (I ab 3. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Geschichte der arabischen Presse (A, I ab 1. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
WP HS	Kolloquium zur türkischen Wortbildung II (I, T ab 6. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	2st. E 5	s.Ank.
WP GS/HS	Die türkische Wortbildung und die Sprachreform (D, I, T ab 3. Sem.)	Gökçe	Z.n.V.	2st. E 5	s.Ank.
P GS/HS	Türkische Landeskunde (D, I, T ab 1. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.
P GS/HS	Einführung in den alttürkischen Buddhismus mit Lektüre (T ab 2. Sem.)	Laut	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.

Übungen:

P GS	Arabistisch-islamkundliches Propädeutikum II (A, I, S 2. Sem.)	Schaum	Z.n.V.	2st. E 4 14tägig	s.Ank.
P GS	Einführung in die arabische Grammatik II (A, I, S 2. Sem.)	Wagner	Di,Do	17-18, 2st. E 4	21.4.
P GS	Übung zur Einführung in die arabische Grammatik mit Konversation und Sprachlaborübungen (A, I, S 2. Sem.)	Abdel-Rahim	Mo 13-14, Di,Do 18-19,	3st. B 7 E 4	21.4.
WP GS/HS	Arabische Schreibübungen II (A, I, S ab 2. Sem.)	Schaum	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Arabische Konversation für mittlere Semester (A, I, S 4.-5. Sem.)	Maraqten	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P HS	Konversation über wissenschaftliche Themen (A, I, S ab 7. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P HS	Übungen zum Hörverständnis des Arabischen (A, I, S ab 5. Sem.)	Maraqten	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Leichte deutsch-arabische Übersetzungsübungen (A, I, S ab 3. Sem.)	Maraqten	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P HS	Verfassen arabischer Texte (A, I, S ab 5. Sem.)	Maraqten	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P HS	Arabisch-deutsche Übersetzungen von Fachtexten (A, I, S ab 7. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P GS	Lektüre leichter moderner arabischer Texte mit grammatischen Erklärungen (A, I, S 3. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P HS	Lektüre schwieriger moderner arabischer literarischer Texte (A, I, S ab 6. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P HS	Lektüre zur Geschichtsschreibung der islamischen Eroberungen (I, S ab 6. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	2st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Einführung in das Biblisch-Aramäische (S ab 3. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre aus Sa'dīs Gulistān (I ab 4. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	1st. E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die türkische Grammatik II (D, I, T 2. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.
P GS	Übung zur Einführung in die türkische Grammatik II (D, I, T 2. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	2st. E 5	s.Ank.
P GS	Einführung in die türkische Grammatik IV (D, I, T 4. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.
P GS	Übung zur Einführung in die türkische Grammatik IV (D, I, T 4. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	2st. E 5	s.Ank.
P GS	Türkische Konversation für Anfänger (D, I, T 2.-4. Sem.)	Üzer	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.

P HS	Türkische Konversation für Fortgeschrittene (D, I, T ab 5. Sem.)	Özer	Z.n.V.	1 st. E 5	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre zeitgenössischer türkischer literarischer Texte (D, I, T ab 4. Sem.)	Özer	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.
P HS	Lektüre von Texten zu Politik und Geistesgeschichte der Türkischen Republik (D, I, T ab 5. Sem.)	Laut	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.
WP GS/HS	Tschaghataiische Lektüre (I, T ab 2. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.
P GS/HS	Alltürkische Lektüre (T ab 3. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.
P GS/HS	Einführung in das Schriftmongolische (T ab 1. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.
WP GS/HS	Einführung in das Chinesische IV	Mayer	Z.n.V.	2st. E 5	s.Ank.
WV	Lektüre japanischer geisteswissenschaftlicher Fachtexte (Grundkenntnisse des Japanischen erforderlich)	Röhrborn	Z.n.V.	1st. E 5	s.Ank.

Die Vorbesprechung für die turkologischen Veranstaltungen findet am Mittwoch, den 20. April 1988 um 14.00 Uhr in Raum E 4 statt. Für die übrigen Veranstaltungen findet die Vorbesprechung am gleichen Tage im gleichen Raum um 14.30 Uhr statt.

Angewandte Theaterwissenschaft		/Karl-Glöckner-Str. 21 A/			
WP GS	Neues amerikanisches Theater	Wirth	Di 9-11,	2st. A 117	s.Ank.
WP GS	Theaterkritik live (14-tägig)	Wirth	Di 16-18,	1st. A 117	s.Ank.
WP HS	Theater und Maschine II	Lehmann	Mi 14-16,	2st. A 117	s.Ank.
WP HS	Robert Wilson	Wirth	Do 9-11,	2st. A 117	s.Ank.
P GS	Propädeutikum II	Wirth/Lehmann	Do 11-13,	2st. A 117	s.Ank.
WP HS	Diplomandencolloquium	Wirth	Do 16-18,	2st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Racine-Inszenierungen (14-tägig)	Lehmann	Do 18-20,	1st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Die Arbeit des Regisseurs mit dem Schauspieler	Löscher	Z.n.V.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Entstehen einer Regiekonzeption	Löscher	Z.n.V.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Szenisches Projekt: Dramatisierung von Kafka-Texten	Löscher	Z.n.V.	4st. HS 108	s.Ank.
WP GS/HS	Solo-, Selbst-Performance Seminar	Kirby	Z.n.V.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Strukturalistische Schreibweise auf dem Theater - Workshop	Kirby	Z.n.V.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Szenisches Projekt: Übungen in Dekonstruktion	Kirby	Z.n.V.	4st. s.Ank.	s.Ank.
<u>Praktische Kurse:</u>					
WP GS/HS	Sprechbarkeit und Spielbarkeit des Aufführungstextes	Kammeyer	Z.n.V.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Cage und Theaterästhetik	Ofenbauer	Z.n.V.	4st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Schauspiel	Nawrot	Z.n.V.	4st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Aufnahme- und Übertragungstechnik	Reitz	Z.n.V.	4st. s.Ank.	s.Ank.

Fachbereich 12 — Mathematik

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, V = Vorlesung, O = Übung, S = Seminar, HS = Hauptseminar, VP = Vorbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum, P = Schulpraktikum.

II Studienphase:

Kennzeichnung durch Zwischenüberschriften

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

Studienfach Mathematik:

DM = Diplom
 L1D = Lehramt an Grundschulen, als Didaktikfach
 L1W = Lehramt an Grundschulen, als Wahlfach
 L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
 L3 = Lehramt an Gymnasien
 L5 = Lehramt an Sonderschulen

andere Studienfächer:

DP = Diplom in Physik
 DCh = Diplom in Chemie
 L3Ch = Lehramt an Gymnasien
 Wahlfach Chemie
 DBio = Diplom in Biologie
 DMin = Diplom in Mineralogie
 DGeol = Diplom in Geologie

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

II, III, IV = Hörsäle der Physikalischen Institute
 8, 9, 11, 12 = Übungsräume im Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie-Mathematik
 M1 = Hörsaal im Mathematischen Institut, Eingang Fichtestraße
 O3, O5 = Hörsaalgebäude der Chemie
 C = Hörsäle im Haus C im Gelände der Karl-Glückner-Straße

Grundstudium Mathematik

für die Studiengänge: Diplom Mathematik, L3 Mathematik und Diplom Physik

Vorlesungen und Übungen

P	Analysis II. DM, L3, DP.	Fricker	Mo 14-16 Di 12-13 Mi 8-10	II II II
P	Übungen dazu in Gruppen.	Fricker, Malkowsky, Nickel	Di nachmittags	II, IV
P	Lineare Algebra und Analytische Geometrie II. DM, L3.	N.N.	Do 8-10 Fr 8-10	9 9
P	Übungen dazu in Gruppen.	N.N., Pott	Di nachmittags	9
P	Darstellende Geometrie. DM, L3.	Schwartz	Fr 14.15-16.30	C 112
P	Mathematik für Physiker II. DP.	Jaenisch	Di 8-10 Fr 8-10	IV IV
P	Übungen dazu in Gruppen.	Jaenisch, Ruppenthal	Do nachmittags	8, III
WP	Numerische Mathematik II. DM, L3, DP.	Gaier	Mi 8-10 Fr 10-12	III III
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Gaier, Brück	n.V.	
WP	Studienarbeit dazu.	Hübner	n.V.	
WP	Stochastik II. DM, L3, DP.	Stute	Di 14-16 Do 14-16	11 11
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Stute, Dikta	Di 16-18	11
P/WP	Algebra. DM(P), L3(P), DP(WP).	Timesfeld	Mo 11-12 Di 10-12 Do 11-13	IV III 12
P/WP	Übungen dazu in Gruppen.	Timesfeld, Böhmer	Mo 12-13 und 2stündig n.V.	IV

Proseminare

WP	Proseminar über Numerik, DM, L3.	Gaier	Do 15-17	MI
WP	Proseminar über Stochastik, DM, L3.	Stute	Do 16-18	11

Grundstudium Nebenfach InformatikVorlesungen, Übungen und Praktika

P/WP	Programmierkurs: PASCAL	Mogk	19.9.-7.10.1988 Mo - Fr 8-11	HEG 05
P/WP	Übungen dazu	Mogk	Mo - Fr 14-16	HRZ, 2. Stock
P/WV	Software-Praktikum	Mogk	n.V.	
P/WV	Übungen dazu	Mogk	n.V.	
P/WV	Software II	Kröger	Mi 11-13 Do 9-11	12 12
P/WV	Übungen dazu in Gruppen	Kröger, N.N., N.N.	Mi 14-16 Mi 16-18	9 9

Hauptstudium Mathematik

für die Studiengänge: Diplom Mathematik, L3 Mathematik und Diplom Physik

Vorlesungen und Übungen

WP	Algebra II	Baumann	Mi 10-12 Do 10-12	11 11
	Übungen dazu	Baumann	n.V.	
WP	Hilbertraummethoden der Mathematischen Physik	Braunss	Di 8-10 Do 8-10	MI MI
WP	Numerische Methoden der linearen und nichtlinearen Optimierung	Filippi	Mo 8-10 Fr 8-10	12 12
WP	Übungen dazu unter Verwendung von Dialog- programmen	Filippi, Buchacker	Do 14-15.30	12
WP	Reelle Funktionen	Hoischen	Do 10-12 Fr 8-10	MI MI
	Übungen dazu	Hoischen	n.V.	
WP	Algorithmische Graphentheorie	Jungnickel	Mo 14-16 Di 10-12 Do 14-16	MI MI 9
WV	Ausgewählte Kapitel aus Mathematischer Statistik	Koul	2st. n.V.	
WP	Orthogonalreihen II	Malkowsky	Mo 10-12 Mi 10-11	MI MI
WP	Stochastik IV (Asymptotische Statistik)	Pflug	Mi 8-10 Do 8-10	11 11
WP	Übungen dazu	Pflug, N.N.	n.V.	
WP	Maß- und Integrationstheorie	Pflug	Mi 13-15	11
WP	Zeitreihenanalysen	Stute	Do 10-12	9

Seminare und Kolloquien

WP	Seminar über homologische Algebra	Baumann	2st. n.V.	
WP	Seminar über Gruppentheoretische Methoden der Math. Physik	Braunss	2st. n.V.	
WP	Seminar über "neuere Verfahren bei Anfangs- wertaufgaben von gewöhnlichen Differential- gleichungen"	Filippi	Mo 14-16	8
WP	Seminar über Lie-Algebren	Meixner	Fr 14-16	MI
WV	Seminar	Koul	2st. n.V.	
WP	Seminar über Geometrie	N.N.	Mi 16-18	8

12

WP/WV	Kandidatenseminar.	Braunss	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar.	Endl	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar.	Filippi	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar.	Gaier	Do 17-19	MI
WP/WV	Kandidatenseminar.	Hoischen	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar.	Jungnickel	Do 16-18	9
WP/WV	Kandidatenseminar.	Stute	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar.	Timmesfeld	n.V.	
WV	Mathematisches Kolloquium	Dozenten der Mathematik	Fr 17-19	MI
WV	Mathematikdidaktisches Kolloquium	Pickert u. d. Professoren der Math. Did.	Di 17.30-19.00	C 105

Hauptstudium Nebenfach Informatik

Vorlesungen, Seminare, Kolloquium

WP	Einführung in die Computergrafik II	Endl	Mo 11-13	HRZ
WP	Software Engineering	Jaenisch	Mo 10-12 Mi 10-12	8 8
WP	Software-Test	Köhler	Di 17.30-19.00	MI
WP	λ - Kalkül und Kombinatorische Logik	Kröger	Di 16-18	12
WP	Einführung in die Simulation (unter Benutzung der Software GASP 4+5)	Ostermann	Di 14-16	8
WP	Übungen dazu	Ostermann	Di 16-17	8
WP	Seminar zur Computergrafik	Endl	Mo 16-18	MI
WP	Informatik-Seminar	Kröger, N.N., N.N.	Mi 14-16	8
WV	Kandidaten-Seminar	Kröger, N.N., N.N.	2st. n.V.	
WV	Kolloquium des Arbeitskreises Informatik (nach besonderer Ankündigung)	Die Dozenten der Informatik	Do 16-19	12

Mathematik und Informatik für andere Studiengänge

P	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. DCh, L3Ch, DBio, DMin, DGeol.	Hübner	Mo 10-12	03
P	Übungen dazu in Gruppen.	Hübner, David	n.V.	
P	Darstellende Geometrie. L1W, L2, L5W.	Schwartzte	Fr 14.15 - 16.30	C 112
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs II. L1W, L2, L5W.	Hauptmann	Di 13-15 Do 13-14	C 112 C 112
P	Übungen dazu in Gruppen.	Hauptmann	Do 14-16	C 112
WV	Beratungsstunde dazu.	Hauptmann	Di 15-16	C 112
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs IV. L1W, L2, L5W.	Profke	Di 10-12 Do 10-11	C 112 C 105
P	Übungen dazu in Gruppen.	Profke	n.V.	
WV	Beratungsstunde dazu.	Profke	Do 11-12	C 105
P	Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche	Filippi	Mi 8.15-9.15	12
P	Übungen dazu unter Verwendung von Dialogprogrammen	Filippi, N.N.	Mi 9.20-10.30	12
V	Grundkurs TURBO-Pascal	Becht	Mo 14-16	C 028
O	Übungen dazu (im HRZ)	N.N.	n.V.	

Veranstaltungen des Instituts für Didaktik der Mathematik

Mathematik L3

S	Beweisen und Konstruieren im Geometrieunterricht	Reifenkugel/ Schwartzte	n.V.	
V	Bausteine für eine Methodik des MU, Teil 2	Wagemann	Mo 16-17	C 105
NP	Nachbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum (in Verbindung mit der Veranstaltung "Bausteine ...")	Wagemann	Mo 17-18	C 105

Wahlfach Mathematik L1, L2, L5

V	Didaktik der Geometrie	Holland	Mi 8-10	C 112
D	Inhalte des Geometrieunterrichts	Holland	Di 8-10	C 112
S	Algebra: Modelle und Methoden für die Behandlung rationaler Zahlen	Schwartzte/ Beckmann	Di 13.45-15.15	C 112
S	Lehrerbildung: Didaktik und Methodik des Informatikunterrichts (nur für Lehrer) ---- vierzehntägig, Beginn 18.4.88 ----	Holland	Mo 14-18	C 112
V	Bausteine für eine Methodik des MU, Teil 2	Wagemann	Mo 16-17	C 105
NP	Nachbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum (in Verbindung mit der Veranstaltung "Bausteine...")	Wagemann	Mo 17-18	C 105
WP	Grundkurs TURBO-Pascal	Becht	Mo 14-16	C 028
WP	Übungen dazu (im HRZ)	Becht	n.V.	HRZ
WP	Beweisen und Konstruieren im Geometrieunterricht	Reifenkugel/ Schwartzte	n.V.	
WP	Informationstechnische Grundbildung in der Sekundarstufe I.	Holland/ Becht	Di 14-16	C 118

Didaktik der Mathematik L1, L5

V	Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 2	Schmidt	Mo 9-11	C 112
D	Übungen dazu (in zwei Gruppen) 1. Gruppe	Wagemann	Mi 8-10	C 105
	2. Gruppe	Schmidt	Mi 10-12	C 105
S	Seminar L1: Arithmetik im 1. und 2. Schuljahr	Schmidt	Di 8-10	C 105
S	Seminar L5: Ausgewählte Kapitel zum Mathematikunterricht in der Sonderschule	Wagemann	Di 15.15-16.45	C 105
V	Bausteine für eine Methodik des MU, Teil 2	Wagemann	Mo 16-17	C 105
NP	Nachbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum (in Verbindung mit der Veranstaltung "Bausteine...")	Wagemann	Mo 17-18	C 105
K	Kolloquium für Examenskandidaten	Wagemann	Di 9-11	C 118
K	Kolloquium für Examenskandidaten (14-tägig)	Schmidt	Di 10-12	C 105

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Umzug?

Kein Problem –
conFern sorgt für
alles: fachmännisch,
umsichtig,
zuverlässig.



Eduard Heppel GmbH

Marburg / Lahn
Bahnhofstraße 26b
Tel. 0 64 21-6 10 22

- Umzüge
- Lagerung
- Spedition

• Inland • Ausland • Übersee



Fachbereich 13 — Physik

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
Pr = Praktikum, O = Übung, S = scheinpflichtiges Seminar, AS = Arbeitsseminar

II Studienphase/Semester: GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

HF = Hauptfach	L1 = Lehramt an Grundschulen
NF = Nebenfach	L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
WF = Wahlfach	L3 = Lehramt an Gymnasien
AF = Angewandtes Fach	L5 = Lehramt an Sonderschulen
DF = Diplom- und Hausarbeitsfach	

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsort und -zeit:

R I	Hörsaal I	Heinrich-Buff-Ring	14	R VII	Hörsaal Strahlenzentrum
R II	" II	"	14	R VIII	Seminarraum "
R III	" III	"	14	R 028	Hörsaal, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus C
R IV	" IV	"	14	R 201	Seminarraum "
R V	Seminarraum 511		16	R 203	" "
R VI	" 437		16	R 216	" "

VI Vorlesungsbeginn

VII Vorbesprechung: 18.4.1988; 14^h c.t., R I

VIII siehe auch Fachbereiche 02, 12, 14, 15, 16, 20

Allgemeine Veranstaltungen der Physik

WP	HS	Berufsfeldanalyse II HF, L3, ab 6. Sem.	Die Hochschul- Lehrer d. Physik	Mo 12-13, 1 st. R V	25.4.
WP	HS	Wahlgebiet: Physik und Technik der Raketenantriebe, HF, L3 ab 4. Sem.	Löb	Mo, Mi 11-12, 2 st. R III	20.4.
WP	HS	Wahlgebiet: Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaft u. Kernenergie- technik II (mit Exkursionen) HF, L3 ab 5. Sem.	Wagner	Do 16-18, 2 st. 14-tägig, R V	21.4.
WP	GS/ HS	Wahlgebiet: Theoretische Philosophie II: Philosophische Probleme in den Theorien über den Aufbau der Materie HF, L3 ab 3. Sem.	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Phil. I Hörsaal 5	19.4.
P	HS	L3, 7. Sem.			
WV	HS	Physikalisches Kolloquium HF, L3 ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 17-19, 2 st. R II/III	s.Ank.

Experimentalphysik

P	GS	Experimentalphysik II für Naturwissen- schaftler (Elektrizität, Optik, Atom- physik) HF, L1(W),L2,L3,L5,NF, 2.(1.)Sem.	Scharmann/ Hermann	Mi, Do 10-12, 4 st. R I	20.4.
P/ O	GS	Ausgewählte Kapitel und Rechenübungen zur Experimentalphysik II für Physiker, Mathematiker, Chemiker, Biologen, Mineralogen, Geologen Parallelveranstaltung in 10 Gruppen HF,L1(w),L2,L3,L5,NF, 2.(1.)Sem.	Scharmann/Hof- staetter/Hassel- kamp/Freisinger/ Grasser/Groh/ Krüger/Pitt/Schalch/ Schwabe/Ströde	Fr 10-12, 2 st. R I	22.4.
P	GS	Experimentalphysik II für Mediziner, Zahnmed., Vet.-Med. (Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik) NF, ab 1. Sem.	Seibt/Metag	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R I	19.4.
P	GS	Experimentalphysik II für Landwirte, Ernährungswissenschaftler (Elektrizitäts- lehre, Optik, Atomphysik) NF, ab 1. Sem.	Seibt/Metag	Mo 9-10, Di 9-10, Fr 9-10, 3 st. R I	19.4.

P	GS	Struktur der Materie II (Kernphysik) HF, L3, 4. Sem. HS NF (Physik als Wahlfach)	Salzborn	Mo, Mi 10-11, 2 st. R III	20.4.
P/ O	GS	Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF, L3, 4. Sem.	Salzborn	Do 10-11, 1 st. R III	21.4.
P	HS	Technische Physik II (mit Exkursionen) HF, L3, 6. Sem.	Wollnik	Mi 9-11, 2 st. R IV	20.4.
P	HS	Ergänzungen zur Technischen Physik II HF, L3 6. Sem.	Wollnik	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P	HS	Moderne Physik I (Physik atomarer Stoßprozesse) HF, L3, 6. Sem.	Müller/Mokler/ Schartner	Do 11-13, 2 st. R III	21.4.
WV	HS	Technische Festkörperelektronik II HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Grundlagen und Anwendungen der Synchrotronstrahlung, HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Schartner/ Grasser/Hassel- kamp/Schwabe	Fr 8-10, 2 st. R V	22.4.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF, L3 ab 1. Sem.	Metag/Seibt/ Kühn	Mo od Do 14-18, 4 st.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker III Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF ab 3. Sem.	Metag/Seibt/ Fiedler	Di od. Mi 14-18, 4 st.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortgeschrittene Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmann/ Schartner/Böhm/ Hippler	Di, Mi od. Do, Fr 14-17 7 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Physikalischen Praktikum für Fortgeschrittene I HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmann/ Schartner/ Böhm	Di, Mi od. Do, Fr 17-18 1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikalisches Praktikum für Fortge- schrittene II, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Hermann/Löb/ Böhm/Kriegseis	Di-Fr 14-17, 3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Praktikum für Fortgeschrittene II HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Hermann/Löb/ Böhm	Di-Fr 17-18, 1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Biologen, Chemiker, Geologen, Mathematiker, Mineralogen, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, L3 u. Physiker L2 ab 2. Sem.	Metag/Seibt/ Novotny/ Henrich	Mo, Di, Mi od. Do 14-17, 4 od. 8 st.	Anmeld. 18,4. 15 ^h s.t. R I
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Mediziner, Zahmed., Haushalts- und Ernährungswiss. Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, ab 1. Sem.	Metag/Seibt/ Ludwig/Groh	Mo od. Mi od. Do 14-16.30 od 16.30-19 3 st.	Anmeld. 18,4. 16 ^h s.t. R I
WV	GS	Mathem. Grundlagen und Seminar zum Physikal. Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner, H. u. E., NF 1. Sem.	Ludwig	2 st. n. Vereinb. R I	s.Ank.
P/ Pr	HS	Experimentierübungen für Lehramts- kandidaten L3, ab 6. Sem.	Hermann/ Scharmann/ Lasnitschka	Di 14-17, 4 st. R 018	Anmeld. 18,4. 15 ^h s.t. R 018
WP/ AS	HS	Seminar über ausgesuchte Probleme der Modernen Physik HF, L3 ab 7. Sem.	Scharmann/ Schartner/ Grasser/Hassel- kamp/Schwabe	Fr 8-9, 1 st. R V	22.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Elektronenspektro- skopie an Festkörpern HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Scharmann/ Hofstaetter/ Schalch	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Atomare Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schartner/ Scharmann/ Hasselkamp	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Laserspektroskopie HF, L3/DF, 7. Sem.	Hermann/ Scharmann/ Lasnitschka	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kristallisation aus nichtstöchiometrischer Schmelze HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schwabe	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.

WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Plasmaphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Löb/Freisinger/ Groh	Di 16-18, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kerngaspektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kühn/Metag/ Novotny	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Massenspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Festkörperdetektoren HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Fiedler/Metag	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Scharmann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Löb	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Hermann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Schartner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Metag/Seibt/ Wollnik/Czok	Di 8-10, 2 st.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Atomphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Hermann/Löb/ Salzborn/ Scharmann	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Festkörperphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Clausnitzer/ Heiden/Scharmann/ Schneider	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer des I. Phys. Instituts	ganztäglich Heinrich-Buff-Ring 16	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer des II. Phys. Instituts	ganztäglich Heinrich-Buff-Ring 14/16 Arndtsstraße 2	

A n g e w a n d t e P h y s i k

WP	HS	Angewandte Physik II: Elektronik II HF/AF, Dipl.-Mathematiker NF, 6. Sem.	Heiden	Di, Fr 10-11, 2 st. R IV	19.4.
WP	HS	Angewandte Physik III B: Korpuskularoptik II HF/AF/L3, ab 6. Sem.	Wollnik	Di 11-13, 2 st. R V	19.4.
WP	HS	Prozessorrechner (Hardware u. Software) HF, Dipl.-Mathematiker NF ab 6. Sem.	Wollnik/Czok	Di 8-10, 2 st. R III	19.4.
WP/ S	HS	Seminar über Angewandte Physik: Rastertunnelmikroskopie HF, L3 ab 6. Sem.	Heiden/Hermann/ Hartmann	Mo 14.30-16, 2 st. R 239	25.4.
WP/ Pr	HS	Elektronikpraktikum Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF, Dipl.-Mathematiker NF, ab 7. Sem.	Heiden/Wollnik	Di od. Mi 14-17, 4 st. R 019 Hch.-Buff-Ring 14	Vorbesp 18.4. 15.30 R 019
WP/ Pr	HS	Praktikum über Prozessorrechner und Mikro- prozessoren, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF, Dipl.-Mathematiker NF, ab 7. Sem.	Wollnik/Czok Heiden/Hartmann	Mi od. Do 14-17, 4 st. Hch.-Buff-Ring 14/16	Vorbesp 19.4., 11 R 239
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Fragen der Supra- leitung, HF/L3/DF, ab 7. Sem.	Heiden/ Hartmann	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Heiden/ Hartmann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Heiden/Löb/ Schartner/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF/AF, L3/DF ab 8. Sem.	Heiden	ganztäglich Hch.-Buff-Ring 16	

Kernphysik

WP	HS	Experimentelle Kernphysik Struktur leichter Kerne Diplomarbeitsfach HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Clausnitzer	Do 11-13, 2 st. R IV	21.4.
WP	HS	Experimentelle Kernphysik Elektronen- und Photonenstreuung Diplomarbeitsfach HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kneißl	Di, Fr 12-13, 2 st. R IV	19.4.
WP	HS	Angewandte Kernphysik Meßmethoden der Kernphysik HF, L3/AF, ab 6. Sem.	Schneider	Mi 11-13, 2 st. R IV	20.4.
WP/ S	HS	Seminar über Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ Kneißl/Kühn/ Metag/Novotny/ Schneider	Mo 14-16, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Kneißl/ Schneider	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zum Kernphysikali- schen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Kneißl/ Schneider	Fr 14-15, 1 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Wahlversuche zum Kernphysikalischen Praktikum (unter besonderer Berück- sichtigung der Informatik) HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/Schneider	3 st. n. Vereinb. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zu den Wahlversuchen HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/Schneider	1 st. n. Vereinb. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/ Kneißl/Metag/ Schneider/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphotoreaktionen HF, L3, ab 7. Sem.	Kneißl	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie und Positronenphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlenzentrum HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kern- physik im Strahlenzentrum	gantztägig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kern- physik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
ES		Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar (Ergänzungsstudium "Grundlagen der Angewandten Informatik") Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche	Müller/ Schneider	2 Wochen, 4 st. n. Vereinb. Strahlenzentrum	

Biophysik

WP	HS	Biophysik II HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kieter/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Weber	Mo 12-13, Do 11-13, 3 st., R VII	21.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11 2 st., R VII	21.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über laufende Forschungsarbeiten HF, L3, ab 7. Sem.	Lohmann/ Neubacher	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	21.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	Fr 15-17, 2 st. R VIII	22.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11, 2 st. R VIII	22.4.
WV	HS	Literaturseminar HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann/ Penka	Fr 12-13, 1 st. R VIII	22.4.
WV	HS	Literaturkolloquium in englischer Sprache, HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	21.4.
WP/ Pr	HS	Biophysikalisches Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Penka/Rase/ Neubacher/ Strobel/Weber	Di 14-17, 4 st. Strahlenzentrum	Anmeld. bis 19.4. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Biophysikalisches Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Rase/Strobel/ Weber	2 Wochen, ganztägig 19. - 30.9.	Anmeld. bis 12.7. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer/Lohmann/	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztägig	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	Di 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	s.Ank.

Theoretische Physik

P	GS	Theoretische Physik II Mechanik HF 2. Sem., L3 u. NF, 4. Sem.	Scheid	Mo, Di, Do, Fr 9-10 4 st., R II	19.4.
P/ O	GS	Übungen zur Theoretischen Physik II Parallelveranstaltung in Gruppen HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Scheid	Mi 14-16, 2 st. R II	20.4.
P	HS	Theoretische Physik IV Quantentheorie HF, L3, NF, 4. Sem	Grün	Di, Fr 10-12, 4 st. R II	19.4.
P/ O	HS	Übungen zur Theoretischen Physik IV Parallelveranstaltung in Gruppen HF, L3, 4. Sem.	Grün	Mo 14-16, 2 st. R III	25.4.
P	HS	Theoretische Physik VI Thermodynamik und Statistik HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Kinzel	Mo, Fr 8-10, 4 st. R III	22.4.
P/ O	HS	Übungen zur Theoretischen Physik VI Parallelveranstaltung in Gruppen HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Kinzel	Di 14-16, 4 st. R III	26.4.
WP	HS	Einführung in die Festkörperphysik HF, NF, ab 6. Sem.	Bolterauer	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Quantenfeldtheorie HF, NF, ab 6. Sem.	Mosel	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Optimierung und statistische Mechanik, HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Diederich/ Kinzel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Nukleare Vielteilchenphysik der Quantenfeldtheorie HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Cassing/Biro	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Atomphysik (Exp. u. Theor. Physik) HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Grün/Hermann/ Löb/Metag/Mokler/ Salzborn/Schramm/ Schartner/Scheid	Do 15.30-17, 2 st. R IV	s.Ank.

WP/AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Kernphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Cassing/ Biro	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Atomphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Scheid/Grün	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Festkörperphysik, HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kinzel/Bolterauer/ Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/Pr	HS	Hauptpraktikum in Theor. Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Bolterauer/Grün/ Kinzel/Mosel/Scheid	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Theoretische Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Theor. Physik	ganztägig	
WV	HS	Kolloquium über Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Scheid GSI Darmstadt	Di 16-18, 2 st.	s.Ank.
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium (mit HL der exp. Kernphysik) HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Cassing Biro	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.

Didaktik der Physik

- Ort der Veranstaltung, falls nicht anders gekennzeichnet, Philosophikum II, Haus C -
- Vorbereitungsgruppe für alle Studienanfänger L1, L2, L5, 19.4.1988, 14ⁿ, R 203 -

Angebote zur Physik

P	HS	Geschichte der Physik: Entwicklung der Atom- und Quantenphysik L3, WP f. HF ab 6. Sem.	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/S	HS	Seminar: Didaktische Probleme und wissenschaftstheoretische Aspekte der modernen Physik, L3, WP f. HF ab 6. Sem.	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/AS	HS	Fachdidaktisches Seminar für Lehramtskandidaten, L3	Kuhn/ Scharmann	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P	GS	Mathematisierung in der Physik und im Unterricht, L1, L2, L5 ab 1. Sem.	Schwarz	Mo 9-11, 2 st. R 201	18.4.
P	GS	Übung: Mathematisierung in der Physik und im Unterricht, L1, L2, L5 ab 1. Sem.	Schwarz	Mo 11-13, 2 st. R 201	18.4.
WV	HS	Seminar zum Computereinsatz im Physik- unterricht mit Übungen, L2, L3, FW	Schwarz	Mo 16-18, 2 st. R 206	25.4.
	HS	Einführung in die Programmierung (BASIC) von Kleincomputern mit Übungen: Graphik, Peripheriegeräte, L2, L3, FW	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	Vorbereitungs- gruppe, 25.4., 14 ⁿ , R 206
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum, L3 ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche, L1, L2, L5	Ganz	Di 14-16, 2 st. R 203	Vorbereitungs- gruppe, 19.4., 14 ⁿ , R 203
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum, L1, L2, L5, ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche, L1, L2, L5	Ganz	Di 14-16, 2 st. R 203	Vorbereitungs- gruppe, 19.4., 14 ⁿ , R 203
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum, L1, L2, L5, ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/Pr	GS/ HS	Praktikum Techniklehre L1, L1WD, L2, L5	Hagner	Di 8-10, 2 st. R 201/Haus N	Vorbereitungs- gruppe, 19.4., 14 ⁿ , R 201
P/Pr	HS	Praktikum mit ausgewählten Versuchen L1, L2, L5, FW	Schwarz	Do 15.30-17, 2 st. R 201/203	21.4.
P	HS	dazu vorbereitendes Seminar	Schwarz	Do 14-15.30, 2 st. R 201	21.4.
WP/Pr/S	HS	Tafelzeichnen L1, L1WD, L2, L5, FW	Hagner	Fr 8-10, 2 st. R 203	Vorbereitungs- gruppe, 19.4., 16 ⁿ , R 201
WV	HS	Seminar über Physikgeschichte, L3, L2	Kuhn/Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/V	HS	Methodologische Fragen des physikal. Schulstoffes: Elektrizitätslehre, L2, L3	Kuhn	Do 9-11, 2 st. R 216	21.4.

13

P	HS	Seminar zur Vorlesung: Methodologische Analyse des physikalischen Schulstoffes L2, L3	Kuhn	Mi 9-11, 2 st. R 201	20.4.
WP/ AS	HS	Experimentierseminar zum physikalischen Schulstoff und zur Technik, L1, L2, L5, FW (Thematik nach Absprache, auch für Polytechnik/Arbeitslehre)	Hagner	Mo 14-15.30, 2 st. R 203	Vorbespr. 19.4., 17h R 201
WP/ Pr	HS	Arbeitspraxis dazu	Hagner	Mo 15.30-17, 2 st.	
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5 (Studiengang Physik und Polytechnik/Arbeitslehre) 14-tägig	Schramm	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Hagner	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Besichtigung technischer Betriebe L1, L2, L5, auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Exkursion (eintägig) L1, L2, L5 auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Didaktik der Physik L1, L2	Die Hochschul- lehrer der Didaktik der Physik	ganztätig	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (Physikgeschichte) im Institut für Didaktik der Physik, L3	Kuhn	ganztätig	

Angebote zur Technik

a) im Rahmen des Studienganges Polytechnik/Arbeitslehre

b) als didaktisches Sondergebiet im Wahlfach Physik

P/ V	GS	Einführung in die Technik und die Methodik und Didaktik des Technikunterrichts, L1, L2, L5; EP, FW	Schramm	Do 14-16, 2 st. R 201	21.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik: Energie, L1, L2, L5; EP, FW	Schramm	Di 16-18, 2 st. R 216	19.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik (gemeinsam mit Dr. G. Wittke) Kraftfahrzeuge: Wartung und Werterhaltung	Schramm	Di 14-16, 2 st. R 216 u. Werkstatt	19.4.
P	HS	Strukturen der Technik L1, L2, L5, EP	Schramm	Do 16-17, 1 st. R 216	21.4.
WP/ Pr	HS	Werkstattpraktikum mit did. Auswertung FW	Hagner	Di 10-12, 2 st. R 201/Haus N	Vorbespr. 19.4., 12h R 201
WV	GS/ HS	Computereinsatz im Polytechnik/Arbeitslehre-Unterricht: Seminar mit praktischen Übungen	Schwarz	Mo 14-16, 2 st. R 206	25.4.
WP/ Pr/S	HS	Spezielle Technologien: Elektrische Maschinen u. Antriebe, FW	Hagner	Di 14-16, 2 st. R 201	Vorbespr. 19.4., 1h R 201
WV/ S	GS/ HS	Technisches Zeichnen (mit Tafel- und Laborarbeit) FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 19.4., 1h R 201
WP/ S	HS	Technische Einrichtungen und Betriebe in der Praxis, FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 19.4., 1h R 201
WV/ AS	GS/ HS	Aktuelles aus der Technik FW	Hagner	2 st. n. Vereinb.	Vorbespr. 19.4., 1h R 203

FW - auch für Lehrerfort- und Weiterbildung geeignet
EP - auch für Erweiterungsprüfung

Naturphilosophie

WP	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung Theoretische Philosophie II: Philosophische Probleme in den Theorien über den Aufbau der Materie (s. Allgemeine Veranstaltungen der Physik)	Kanitscheider	Di 13 ⁴⁵ -14 ³⁰ , 1 st. Phil. I, C 1/3	19.4.
WP	GS/ HS	Seminar: Theoretische Philosophie I Gibt es eine alternative Naturwissenschaft?	Kanitscheider	Mi 10-12, 2 st. Phil. I, C 1/3	20.4.
WP	HS	Arbeitsseminar (Oberseminar) Ausgewählte Probleme zur Philosophie der Zeit	Kanitscheider	Mo 18-20, 2 st. 14-tägig, Phil. I C 1/210	25.4.
WP	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre	Kanitscheider	Di 16-17, 1 st. Phil. I, C 1/212	19.4.

Weitere Veranstaltungen siehe: Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Fachbereich 14 — Chemie

I. Verbindlichkeitscharakter

- P = Pflichtveranstaltung
- WP = Wahlpflichtveranstaltung
- WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- W = Wahlveranstaltung

II. Studienphase

- VV = Vor dem Vordiplom 2+3 = 2. und 3. Semester
- NV = Nach dem Vordiplom 2-5 = 2. bis 5. Semester
- F = Fortgeschrittene ab 4 = ab 4. Semester
- ND = Nach mündlichem Hauptexamen 4 = 4. Semester

III. Bezeichnung der Veranstaltung und Studiengang

- Ch = Chemiker
- Ph = Physiker
- Bio = Biologen
- H+E = Haus- und Ernährungs-
wissenschaftler
- Agr = Agrarwissenschaftler
- Min = Mineralogen
- Geol = Geologen
- Med = Humanmediziner
- Vet = Veterinärmediziner
- Dent = Zahnmediziner
- L1 = Lehramt an Grundschulen
- L2 = Lehramt an Haupt- und Real-
schulen (Sekundarstufe I)
- L3 = Lehramt an Gymnasien
- L5 = Lehramt an Sonderschulen

IV. Name(n) des (der) Veranstalter

V. Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort, Heinrich-Buff-Ring 58

VI. Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung

b. Ank. = besondere Ankündigung

Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene	Die Hochschullehrer der Chemie	Di,17-19 2st. b.Ank.
--	-----------------------------------	----------------------------

Anorganische Chemie

P	NV	Spezielle Kapitel der Anorganischen Chemie Ch	Hoppe	Di,Mi,9-10,2st. H EG 03	20.04.
P	F	Einführung in die röntgenographischen Untersuchungsmethoden Ch	Hoppe,Gruehn mit Thümmel	kursmäßig	b.Ank.
P	VV	Einführung in die Stereochemie I Ch ab 2. Sem.	Hoppe	Do,17-18,1st. H EG 18	21.04.
P	VV	Seminar für das 2. und 3. Sem. mit Hauptfach Chemie Ch 2. und 3. Sem.	Hoppe mit Averdunk,Birx, Kissel,Müller	Mi,Do,12-13,2st. H EG 18	20.04.
P	VV	Analytische Chemie II Ch 2. und 3. Sem., L3 3. und 4. Sem.	Gruehn	Di,Fr,8-9,2st. H EG 18	19.04.
WV	NV	Einführung in die Festkörperchemie und ihre technischen Anwendungen (Teil II)	Laqua	Mi,13.00-13.45,1st. H EG 18	20.04.
P	F	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie Min/L3	Gruehn	2st.	b.Ank.

WV	VV	Präparative Methoden in der Anorganischen Chemie II Ch 3. und 4. Sem., L3 3. und 4. Sem.	Gruehn	Di bzw. Mi, 9-10, 1st. H EG 18	20.04.
WV	VV	Vertiefte Anorganische Chemie Ch, Min, L3 2. Sem.	Laqua	2st.	b. Ank.
WV	VV	Ausgewählte Kapitel der anorganischen Chemie (Teil II)	Müller	Di, 8-9, 1st. Seminarraum 0229	19.04.
P	VV	Chemische Technologie der Nichteisenmetalle V	Weise	1st. H EG 18	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Gruehn	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Hebecker	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Hoppe	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Laqua	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Meyer	2st.	b. Ank.
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Gruehn	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hebecker	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hoppe	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Laqua	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Meyer	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Müller	ganztägig	
WV	ND	Anorganisch-Chemisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	Die Hochschullehrer der Anorganischen Chemie	Fr, 11-13, 2st. 14 tagig H EG 18	b. Ank.
		Ganz- bzw. mehrtägige Exkursionen	Gruehn, Hebecker Hoppe, Laqua Weise	ganz- bzw. mehrtägig	b. Ank.
	VV	a) Exkursionen zur Anorganischen Technologie für Anfänger b) dto. für Fortgeschrittene c) dto. für Diplomanden und Doktoranden			
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Einführungskurs inklusive:	Hoppe, Laqua mit Laub, Vielhaber Kohlmann	ganztägig	Vorbespr. 18.04. 14.15 H EG 18 21.04.
		a) Seminar zum Einführungskurs (Theoretische Grundlagen)	Laqua	Do, 12-13, 1st. H EG 03	
		b) Seminar zum Einführungskurs in kleinen Gruppen (Übungen zum Stoff des Einführungskurses)	mit Laub Kohlmann, Vielhaber		b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Qualitatives Praktikum inklusive:	Hoppe mit Averdunk, Birn, Kissel, Müller	ganztägig	
		Kolloquium zum Qualitativen Praktikum in kleinen Gruppen	mit Averdunk, Birn, Kissel, Müller		
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Quantitatives Praktikum inklusive:	Gruehn mit Dageförde, Roß	ganztägig	18.04.
		Seminar zum Quantitativen Praktikum	mit Dageförde, Roß		b. Ank.

P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker. Präparatives Praktikum	Gruehn mit Plies	ganztägig	18.04.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Kurse zur Instrumentellen Analytik inklusive: Seminar zur Instrumentellen Analytik	Gruehn mit Glaum, R. mit Glaum, R.	kursmäßig	b.Ank.
P	F	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker, Fortgeschrittene Praktikum inklusive: a) Seminar zum F-Praktikum b) Kolloquium zum F-Praktikum	Gruehn, Hoppe Laqua mit Hofmann, Müller Schaffrath, Thümmel mit Hofmann, Müller, Schaffrath, Thümmel mit Hofmann, Müller, Schaffrath, Thümmel	ganztägig halbsamestrig	18.04.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes L3-Chem, L3-Bio und der Geologie Qualitativer Teil, 1-semesterig L3 inklusive: a) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum (Theoretische Grundlagen) b) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum (Analytik) c) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum sowie Quantitativen Praktikum für Geologen, L3 d) Vortrags- und Demonstrationsübungen für L3 (Chemie/sonst. Fach) e) Kolloquien nach Abschluß des Qualitativen Praktikums für L3 (Chemie/sonst. Fach)	Hebecker mit Baier, Birx Hebecker mit Baier mit Birx Hebecker mit Baier Hebecker	ganztägig 2st. 2st. 1st. 4st. Zeit n. Vereinbg.	Vorbespr. 18.04. 11.15 H EG 18 Vorbespr. 19.04. 14.00 Raum 628
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes Quantitativer Teil inklusive: a) Kolloquium zum Quantitativen Praktikum b) Kurs zur Instrumentellen Analytik c) Seminar zur Instrumentellen Analytik	Gruehn mit Roß mit Roß mit Glaum, R.	ganztägig kursmäßig	18.04. b.Ank. b.Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Physiker inklusive: Seminar für Physiker	Hoppe mit Mertin mit Mertin	kursmäßig Fr, 10-13 Fr, 14-16, 2st.	Vorbespr. 18.04. 16.00 H EG 18
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen inklusive: Seminar für Diplom-Biologen	Hoppe mit Schaffrath, Vielhaber mit Hebecker	kursmäßig Fr, 10-13 Fr, 8-10, 2st.	Beginn: 22.04. 8.15 H EG 19

P	VV	Chemisches Praktikum für Human-, Zahn-, Veterinarmediziner sowie Haushalts-, Ernährungs- und Agrarwissenschaftler Anorganischer Teil	Hoppe, Hebecker	halbsemestrig, 6st.	Vorbespr. 19.04. 15.30 Human-, Zahn-, Vet-, H+E, Gr.Chem. Horsaal 19.04. 14.00 Agr. Gr.Chem. Horsaal
		inklusive: a) Kolloquien in kleinen Gruppen b) Seminar zum Anorganischen Teil c) Rechenübungen		n. Vereinbg. i.d. Vorbespr.	
WV	VV	Optisches Praktikum für Chemiker, Studierende des Höheren Lehramtes sowie andere Naturwissenschaftler ab 2. Sem.	Hoppe mit Wald	kursmäßig 11.04. - 15.04.	b.Ank.
		Organische Chemie			
P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr., Bio., Dent., H+E, Med., Vet	Ipaktschi	Mo, Di, Do, Fr, 9-10, 4st. Gr. Chem. Horsaal	18.04.
P	4-5	Organische Chemie. Grundvorlesung 2. Teil Ch, L3	Ahlbrecht	Mi, 10-13, 3st. H EG 19	20.04.
P	NV	Vertiefte Organische Chemie, 2. Teil Ch	Maier	Di, 10-13, 3st. H EG 03	19.04.
WV	NV	Schutzgruppen-Strategie in der organischen Synthese	Askani	Do, 9-11, 2st. H EG 19	21.04.
WV	NV	NMR-Spektroskopie	Kalinowski	Mi, 8-9, 1st. H EG 19	20.04.
WV	F	Organisch-Chemisches Kolloquium Ch	Die Hochschul- lehrer der Organ. Chemie	Do, 17-19, 2st. H EG 19	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Ahlbrecht	3st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Askani	3st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Ipaktschi	3st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Maier	3st.	b.Ank.
	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ahlbrecht	ganztägig	
	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Askani	ganztägig	
	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ipaktschi	ganztägig	
	ND	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Maier	ganztägig	
	VV	Organisch-Chemisches Praktikum I Ch, L3	Askani, Bender, Berger, Blecher, Hopp, Maier, Pop- lata, Schöttler, Sommer, Tuhscher- rer, Wessoiek	Mo-Fr, ganztägig	b.Ank.
		inklusive: Einführung zum Praktikum I	Blecher	Do, 14-16, 2st. H EG 03	b.Ank.

	Unterricht in kleinen Gruppen	Askani, Bender, Berger, Blecher, Höpp, Maier, Poplata, Schöttler, Sommer, Tuchscherer, Wessolek	n. Vereinbg., 2st.	b. Ank.
VV	Organisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen	Askani, Bender, Berger, Blecher, Höpp, Maier, Poplata, Schöttler, Sommer, Tuchscherer, Wessolek	4 Wochen, ganztägig	b. Ank.
	Schulversuche für Lehramtskandidaten	Ahlbrecht, Askani, Bender, Maier, Wollrab	Mo, 14-18, 4st. H EG 19	b. Ank.
NV	Einführung in die spektroskopischen Methoden zum Praktikum II	Habermatz, Kalinowski, Reisenauer, Röcker	2 Wochen, ganztägig Seminarraum 0885	b. Ank.
NV	Organisch-Chemisches Praktikum II (präparative Chemie, analytische organische Chemie) Ch	Ahlbrecht, Groll, Lutz, Maier, Rang, Wolf	Mo-Fr, ganztägig	b. Ank.
	inklusive: Einführung zum Praktikum II	Lutz	Fr, 15-18, 3st. H EG 19	b. Ank.
	Kolloquium in kleinen Gruppen	Ahlbrecht, Askani, Ipaktschi, Kalinowski, Lutz, Maier, Reisenauer	n. Vereinbg.	b. Ank.
P F	Organisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene	Ahlbrecht, Askani, Habermatz, Ipaktschi, Kalinowski, Maier, Reisenauer, Röcker	halbsemestrig, ganztägig, 2 Kurse	Vorbespr. b. Ank.
	inklusive: Seminar zum Fortgeschrittenen-Praktikum	Ahlbrecht, Askani, Ipaktschi, Maier	Mi, 14-16, 2st. H EG 19	
	Übungen	Kalinowski, Reisenauer, Röcker	Di, Do, 16-17, 2st. Seminarraum 0885	b. Ank.
P ab 2	Organisch-Chemisches Grundpraktikum für Agrar-, Human-, Zahn- u. Veterinärmediziner, Haushalts- u. Ernährungswissenschaftler (einschließlich Kolloquium) Agr, Med, Vet, Dent, H+E	Born, Grüttner, Hartmann, Herber, Ipaktschi, Lingelbach, Maier	Mo-Fr, je 4st.	Vorbespr. Med, Dent. H+E, Vet: 14.00 Agrar: 15.00 Gr. Chem. Horsaal
	inklusive: Einführung zum Grundpraktikum		halbsemestrig, Mi, Do, 15-17, 4st. H EG 01	
P 5	Organisch-Chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler, E	Askani, Gebhardt, Kornetzky, Maier, Rubo, Scholtissek,	Mo, Mi, Do, Fr, ganztägig	Vorbespr. b. Ank. (Anmeldung bis Sem.beginn erforderlich; Liste im Praktikum
	inklusive: Einführung zum Praktikum	Scholtissek	Di, 12-14 Do, 8-9, 3st. H EG 19	

Physikalische Chemie

P	2+3	Physikalische Chemie I	Seidel	Mo,Do,8-10,2st. H EG 18	18.04
WP	2-5	Ch Ph			
		Ergänzungen zur Physikalischen Chemie I und II	Seidel	Mi,8-9,1st. H EG 18	20.04.
P	2+3	Ch			
WP	2-5	Ph			
P	NV	Seminar: physikalische Chemie der Atmosphäre, Ch	Winnewisser	Mi,10-12,2st. Raum 1053	Vorbespr. 20.04. 10.15
P	F	Irreversible Thermodynamik Ch	Al-Yawir	Do,11-12.1st. Raum 1053	Vorbespr. 21.04. 11.15
P	F	Seminar zur Vorlesung Irreversible Thermodynamik Ch	Al-Yawir	Do,12-13.30,2st. Raum 1053	Vorbespr. 21.04. 11.15
P	NV	Seminar: Reaktionskinetik Ch	Al-Yawir Seidel	Fr,9.30-11,2st. Raum 1053	Vorbespr. 22.04. 9.30
P		Einführungseminar in die Theorie und Methodik der Molekülspektroskopie Ch (ab 4) Ph (WP)	Blom	Do,14-16,2st. Raum 1053	Vorbespr. 21.04. 14.15
P	NV	Seminar: Gruppentheorie, Anwendung auf chemische Probleme, Ch	Winnewisser Jensen	Mo,10-12.2st. Raum 1053	Vorbespr. 18.04. 10.15
WP		Einführung in die Physikalische Chemie mit Demonstrationsversuchen Ph (ab 2), L3 (ab 3), Naturw. (ab 3)	Seibert, von Zerssen	Di,10-12,2st. H EG 19	19.04.
P	4	Rechenübungen zur Physikalischen Chemie Ch	Seidel, Seibert	Mi,14.00,3st. Raum 1053	20.04.
		Kolloquium über ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie	Seidel, Winnewisser	Mi,17-19,2st. Raum 1053	b.Ank.
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Seidel	Zeit n. Vereinbg., Zst.	b.Ank.
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter zur Molekülspektroskopie und ihre Bedeutung für die Astrochemie	Winnewisser	Zeit n. Vereinbg., Zst.	b.Ank.
P		Anleitung zum selbständigen Physikalischen-Chemischen Arbeiten	Seidel, Winnewisser	ganztägig	
WP	NV	Angewandte Physikalische Chemie Ch	Grünbein	Di,14.30-16,2st. Raum 1053	19.04.
		Exkursion zur angewandten Physikalischen Chemie	Seidel, Winnewisser, Grünbein		b.Ank.
		Praktika und Begleitveranstaltungen:	Seidel,Winnewisser,Al-Yawir,Seibert,v.Zerssen,Blom,Ballmann,Birk,Brudny,Kehm,Thiel		
		<u>Chemiker vor dem Vordiplom</u>			
P	4	Ch Physikalisch-Chemisches Grundpraktikum		1. Semesterhälfte, ganztägig	Vorbespr. u.Klausur 18.04. 10.15 Gr.Chem. Hörsaal

		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Grundpraktikum		Mi,8-10,2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Grundpraktikum in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	
		<u>Chemiker nach dem Vordiplom</u>			
P	ab 7	Ch Physikalisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene		2. Semesterhälfte, ganztägig	Vorbespr. 19.04. 12.15 R.1053
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene		Mi,8-10,2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	
		<u>Physiker</u>			
WP	6-8	Ph Physikalisch-Chemisches Praktikum für Physiker		Mi,8st.	Vorbespr. 27.04. 14.00 R.1083
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker		Zeit n. Vereinbg., 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	
		<u>Lehramtskandidaten L3</u>			
WP	ab 5	L3 Physikalisch-Chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten		Mi, oder n. Ver- einbg., 8st.	Vorbespr. 22.04. 11.15 R.1053
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n. Vereinbg., 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n. Vereinbg.	
		<u>Naturwissenschaftler</u>			
WV	ab 3	Bio,Geol,Min Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler		Mi, oder n. Ver- einbg., 8st.	Vorbespr. 22.04. 11.15 R.1053
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n. Vereinbg., 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n. Vereinbg.	
		Didaktik der Chemie			
P	1+2	Anorganisch-Chemisches Praktikum mit Seminar L1,L2,L5	Lindemann	Mo,8-13,5st. 1. Semesterhälfte H EG 20	b.Ank.
P	1+2	Didaktische Übungen zur anorganischen Chemie L1,L2,L5	Lindemann	Mo,8-13,5st. 2. Semesterhälfte H EG 20	
P	4	Grundlagen der organischen Chemie L1,L2,L5	Wollrab	Di,14.15-15.15,1st. Do,14.15-15.15,1st. H EG 21	Vorbespr. 19.04. 14.15 H EG 21
P	4	Seminar zur Vorlesung Grundlagen der organischen Chemie L1,L2,L5	Wollrab	Di,15.15-17.15,2st. H EG 21	Vorbespr. 19.04. 14.15 H EG 21

		Einführung in die chromatographischen Methoden und in die Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchlicher Drogen mit praktischen Übungen	Schütz, Wollrab	Mi, 14-18, 4st. H EG 21	Vorbespr. 20.04. 14.00 H EG 21
WP	ab 1	L1, L2, L5			
W	ab 1	L3			
		Rechenübungen zur anorganischen und physikalischen Chemie	Al-Yawir	Mi, 12-13, 1st. H EG 21	20.04.
P	2+3	L1, L2, L5			
W	ab 2	L3			
		Organisch-Chemisches Praktikum	Wittke	Mi, 14-18, 4st. H EG 20	Vorbespr. 19.04. 14.15 H EG 21
P	4	L1, L2, L5			
		Seminar zum Organisch-Chemischen Prakt.	Wittke	Do, 16.30-18.00, 2st. I EG 55	Vorbespr. 19.04. 14.15 H EG 21
P	4	L1, L2, L5			
		Ausgewählte Kapitel der anorganischen Chemie unter didaktischen Aspekten	Wittke	Do, 9-11, 2st. H EG 21	21.04.
P	2	L1, L2, L5			
		Organisch-Chemische Technologie unter didaktischen Aspekten	Wollrab	Do, 15.30-16.30, 1st. H EG 21	21.04.
P	4-6	L1, L2, L3, L5			
		Seminar für Examenskandidaten	Wollrab	Do, 16.30-18.00, 2st. I 126a	21.04.
W	5-6	L1, L2, L5			
		Schulfotografie	Lindemann	Fr, 10-12, 2st. I EG 55	b.Ank.
WP	ab 1	L1, L2, L5			
W	ab 1	L3			
		Seminar zur Auswertung des Schulpraktikums in Weilburg nach dem WS 1987/88	Lindemann	Zeit n. Vereinbg., 2st., I EG 55	b.Ank.
P		Pflicht für Praktikanten			
		Geschichte der Chemie im Unterricht: ausgewählte historische Experimente	Lindemann	Zeit n. Vereinbg., 2st., I EG 55	b.Ank.
WP		L1, L2, L5			
W		L3			
		<u>Polytechnik/Arbeitslehre</u>			
		Laborpraktikum Chemie	Wittke	Di, 9-11, 2st. H EG 20	Vorbespr. 19.04. 9.00
P	3-6	L1, L2, L5			
		Fachübergreifendes Projekt Technik (gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. H. Schramm) "Kraftfahrzeug: Wartung u. Werterhaltung"	Wittke	Di, 14-16, 2st. R.216/Werkstatt Philosophikum II Haus C	Vorbespr. 19.04. 14.00
WP	3-6	L1, L2, L5			
		Fachübergreifendes Projekt "Metalle"	Wittke	Do, 14-16, 2st. I EG 55	Vorbespr. 21.04. 14.00
WP	3-6	L1, L2, L5			
		Organisch-Chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten	Wollrab	Do, 15.30-16.30, 1st. H EG 21	21.04
P	4-6	L1, L2, L5, L3 (W)			
		<u>Lehrveranstaltungen</u>			
		Für Hörer aller Fachbereiche			
		Einführung in die chromatographischen Methoden und in die Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchlicher Drogen mit praktischen Übungen	Schütz, Wollrab	Mi, 14-18, 4st. H EG 21	Vorbespr. 20.04. 14.00 H EG 21
WP	ab 1	L1, L2, L5			
W	ab 1	L3			

Veranstaltungen a u ß e r h a l b des FB Chemie (FB 18, Veterinärmedizin)

Einführung in die Methoden der Biochemie Schoner Mo, 18-20, 2st., R 9 18.04.

Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl
zur Einführung in das biochemische
Praktikum für Studenten der Natur-
wissenschaften im WS 1988/89

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 15 — Biologie

I Veranstaltungsart:

P = Pflicht-Veranstaltung
WP = Wahlpflicht-Veranstaltung
WV = Wahlvertiefungs-Veranstaltung

II Studienphase

GS = Grundstudium
HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

HF = Hauptfach L1 = Lehramt an Grundschulen
NF = Nebenfach L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
 L3 = Lehramt an Gymnasien

V = für Veterinärmediziner
M = für Mediziner
ZM = für Zahnmediziner
A = für Landwirte
H = für Haushaltswissenschaftler
E = für Ernährungswissenschaftler
C = für Lebensmittelchemiker
PS = für Psychologen
N = für Studenten anderer naturwiss. Fachbereiche

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungszeit und -ort:

Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58-62
M Z V G (Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie/Mathematik), Heinrich-Buff-Ring 38
M Z I (Mehrzweckinstitut), Frankfurter Straße 107
Anthropologie, Wartweg 49
Biologiedidaktik, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C
Botanik, Senckenbergstraße 17 und Heinrich-Buff-Ring 38 und 58
Zoologie, Stephanstraße 24 und Wartweg 95
Anatomie, Aulweg 123
Biochemie, Frankfurter Straße 100
Strahlencentrum, Leihgesterner Weg 217
Zeughaus, Senckenbergstraße 3
Behringwerke Marburg
Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10/C1

VI Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung

Erläuterungen:

WP-Pr.f.F. = Wahlpflicht-Praktikum für Fortgeschrittene (s. auch Liste des FB Biologie)
WP-Pr. = Wahlpflicht-Praktikum (s. auch Liste des FB Biologie)
YB = Vorbesprechung
n.b.A. = nach besonderer Ankündigung

ALLGEMEINE BIOLOGIE

GS	Allgemeine Biologie: Eine Einführung für Biologen. Teil II. HF, L1-L3 (Vorlesung)	Anders,Ringe Schwartz,Seifert Steubing	Mo,Di,Do8-9, Mi 8-10, 5 std. Chemiegeb. H EG 05	18.04.
P	GS M, ZM ab 1. Sem. (Praktikum)	Schipp und Hoch- schullehrer des Zentrums für Ana- tomie und Zytobiologie, Aulweg 123	3 x 3 std.	n.b.A.
WV	GS HS HF, L3, M, V	Hochschullehrer des FB Biologie	Fr 18-20, 2 std.	n.b.A.

ANTHROPOLOGIE, Wartweg 49

HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Anthropologie		
WP WV	GS Kurs I. - HF, L1-L5 (Praktikum)	Kunter	Do 10-12, 2 std. MZVG R 113 VB für beide Praktika: 19.04., 14.00	VB: 19.4.
WP	GS HF, L2, L3 (WP-Pr.)	Kunter	Mi 9-12, 3 std. MZVG R 116	20.04.
WP	HS HF (WP-Pr.f.f.)	Kunter Jacobshagen	2 Wochen ganztägig 06.06.-16.06.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 10.30
WV	GS HS L1-L3	Kunter	Mo 11-12, 1 std. MZVG R 113 u. 110	18.04.
WV	HS	Kunter	Fr 11-12, 1 std. Wartweg 49	22.04.
WP	HS (Belgien, Südengland, Nordfrankreich).	Kunter Jacobshagen	n.b.A.	n.b.A.
WP WV	GS Kurs II. - HF, L1-L5	Jacobshagen	Di 14-16, 2 std. MZVG R 113	VB: 19.04.
WV	GS HS HF, L1-L3	Jacobshagen	Di 18-20, 2 std. Wartweg 49	VB: 19.04.

BIOCHEMIE

Veranstaltungen: nach besonderer Ankündigung.

BIOLOGIEDIDAKTIK, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C

-	Allgemeinbiologische Grundlagen für Primarstufenlehrer. ab 1. Sem. - L1, L2, L5 (Vorlesung)	Berck Klee	Di n.b.A., 1 std. Do n.b.A., 1 std. R 09 Haus C	19.04.
P	- (Seminar)	Berck	Di 14-16, 2 std. Di 16-18, 2 std. R 116 Haus C	19.04.
WP HS	GS HF, L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Berck Klee	Do 14-16, 2 std. R 116 Haus C	21.04.
WP	- (Seminar)	Berck Graf	Fr 9-11, 2 std. R 09 Haus C	22.04.

WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Humangenetik. L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mo 8-10, 2 std. R 116 Haus C	18.04.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Kommunikation im Tierreich. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Di 10-12, 2 std. R 116 Haus C	19.04.
	-	Humanbiologie (Voraussetzung für das gleichlautende Seminar). L2, L3, L5 (Vorlesung)	Glaser	Mi 10-11, 1 std. R 015 Haus C	20.04.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Humanbiologie (Teilnahme an der gleichlautenden Vorlesung ist Voraussetzung). L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mi 11-13, 2 std., R 015 Haus C	20.04.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Anglo-amerikanische Entwicklungen im Biologieunterricht mit Hospitationen in den GIESSEN-AMERICAN-SCHOOLS. (Gilt auch als nachbereitende Veranstaltung.) L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mo 16-18, 2 std. R 116 Haus C	18.04.
WP	-	Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht der Primarstufe mit Versuchen. - L1 (Seminar)	Erber	Mo 14-16, 2 std. R 015 Haus C	18.04.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Ökologie des Waldbodens. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Erber Klee	Di 10-12, 2 std. R 015 Haus C	19.04.
WP	-	Planung und Durchführung von Lehrwanderungen. - L1, L5 (Seminar)	Erber	Do 9-12, 3 std. R 015 Haus C	21.04.
WP	-	Der Schulteich als Beispiel für ein aquatisches Ökosystem - fachliche und schulpraktische Aspekte für Stud. der Polytechnik sowie L1-L5 (Seminar)	Erber	Fr 9-12, 3 std. R 015 Haus C	22.04.
WP	-	Theorie und Praxis des Schulgartenunterrichts für Stud. der Polytechnik sowie für L1-L5 (Seminar)	Klee	Fr 9-12, 3 std. R 03 Haus C	22.04.
WP	-	Schulversuche und Medien zum Thema "Ernährung". L2, L3, L5 (Seminar)	Wöllert	Mi 10-12, 2 std. R 09 Haus C	20.04.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Gesunde Lebensführung. L2, L3, L5 (Seminar)	Wöllert	Mo 10-12, 2 std. R 03 Haus C	18.04.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Parasitismus und Hygiene. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Wöllert	Mo 14-16, 2 std. R 09 Haus C	18.04.
WP	-	Spezielle Fragen zur Vorbereitung und Durchführung des Biologieunterrichts. L2, L3, L5 (Seminar)	Wöllert	Fr 11-13, 2 std. R 116 Haus C	22.04.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Computereinsatz im Biologieunterricht. L2, L5 (Seminar)	Graf	Do 10-12, 2 std. R 116 Haus C	21.04.
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung für die Exkursion nach Spiekerooog. L1, L2, L5 (Seminar)	Berck	Do 17-18, 1 std. R 116 Haus C	21.04.
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung für die Exkursion in die Schwäbische Alb. L1, L2, L5 (Seminar)	Erber Klee	Mo 16-18, 2 std. R 09 Haus C	18.04.
WP	-	Exkursion nach Spiekerooog.	Berck, Graf	03.10. - 11.10.88	
WP	-	Exkursion in die Schwäbische Alb.	Erber, Klee	28.05. - 04.06.88	
WP	-	Ein- und halbtägige Exkursionen.	Berck, Erber Glaser, Klee	n.b.A.	
WP	-	Ein- und mehrtägige fossilienkundliche Exkursionen.	Heidt	n.b.A.	

-	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztätig.	Berck, Glaser. Klee		
-	Biologiedidaktisches Kolloquium.	Die Lehrenden der Biologiedidaktik	Mo 18-20, 14-tätig	18.04.

B O T A N I K

GS	Botanisches Kolloquium für alle Studiengänge ab 1. Semester.	Hochschullehrer der Botanischen Institute	Di 18-20, 2 std., 4 std.	n.b.A.
HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztätig HF, L3	Hochschullehrer der Botanischen Institute		

Allgemeine Botanik, Senckenbergstraße 17

(Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in der Senckenbergstraße statt.)

GS	Systematik und Evolution der Pflanzen: Einführung in die Botanische Stammesgeschichte. - HF, L2, L3 (Vorlesung)	Gottsberger	Di, Mi, Do, Fr 7-8 4 std. Gr.Hörsaal	20.04.	
P	HS	Botanische Übungen für Fortgeschrittene. Halbtätiges Praktikum für mehrere Gruppen. - HF, L3	Bentrup, Felle Hoffmann, Richter Ringe, R. Schnetter Wagner, N.N., N.N.	Mo-Fr halbtätig VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 8.30
P	GS	Bestimmungsübungen: Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen - für mehrere Gruppen. - HF, L2, L3, NF	Bergmeier Blankenhorn Gottsberger Hartmann, Nowak M.L. Schnetter	3 std., n. Vereinb. Gr.Hörsaal	Einf.f. alle Gruppen: 19.04. 14.15
P	GS	Botanische Anfänger-Exkursionen: Geländepraktikum - für mehrere Gruppen. - HF, L3, NF	Bergmeier Blankenhorn Eickhorst, Gottsberger, Nowak	2 std., n.b.A. 14-tätig	n.b.A.
WP	HS	Große Botanische Exkursion nach Celorio/Spanien. (Geländepraktikum) HF, L3	R. Schnetter	ca. 05.-19. Juni 88	VB: n.b.A.
P	GS	Übungen im Untersuchen und Bestimmen wichtiger Pflanzen für Agrarwissenschaftler. - A; WV für H, E	Nowak	Do 13.15, 15.00, 16.35, je 2 std. MZVG R 408	21.04.
P	GS	Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen - für mehrere Gruppen. - V; WV für M, C	Ringe R. Schnetter	Mo 14-16, 16-18, Di 16-18, je 2 std. und n. Vereinb. Gr.Hörsaal	Einf.f. alle Gruppen: 18.04. 15.15
WP	HS	Photobiologie und Energetik pflanzlicher Mikroorganismen. HF (WP-Pr.f.F.)	Wagner	2 Wochenganztätig 20.06.-01.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 19.04. 12.30
WP	HS	Elektrophysiologisches Praktikum zur zellulären Energetik. HF (WP-Pr.f.F.)	Felle	2 Wochen ganztätig 06.06.-16.06.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 19.04. 11.30
WP	HS	Botanisch-elektrophysiologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.F.)	Bentrup Hoffmann	2 Wochen ganztätig 20.06. - 01.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 19.04. 12.00
WP	HS	Blütenökologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.F.)	Gottsberger	2 Wochen ganztätig 04.07.-15.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 19.04. 13.00

WV	GS HS	Führungen im Botanischen Garten. - Für Hörer aller Fachbereiche. -	Gottsberger Schultka	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WP WV	HS	Grundlagen und aktuelle Probleme der botanischen Elektrophysiologie. HF, L3 (Seminar)	Bentrup	Mo 15-17, 2 std. Kl.Hörsaal	25.04.
WP WV	HS	Aktuelle Fragen zur Signalübertragung: Phytohormone, "Second Messengers". cytoplasmatische pH-Regulation. HF, L3 (Seminar)	Felle	Mo 17-19, 2 std. Kl.Hörsaal	25.04.
WP WV	HS	Vegetationskundliches Seminar. HF, L3	Schnetter	n.Vereinh.	n.b.A.
WP WV	HS	Seminar: Membran- und Bewegungs- physiologie. HF, L3	Wagner	Do 18-20, 2 std.	VB: 21.04. 18.15
WP WV	GS HS	Seminar: Interorganismische Kommuni- kation. HF, L2, L3, N	Ringe	Mi 18-20, 2 std. 14-tägig Kl.Hörsaal	VB: 27.04. 18.15
WP	HS	Vegetationskundliche Übungen für Agrar- wissenschaftler.	Schultka	Di 14-18, 4 std. VB: Gr.Hörsaal	VB: 03.05. 13.00
	HS	Einführung in die Geobotanik für Agrarwissenschaftler.	Schultka	1 std., n.b.A. Gr.Hörsaal	VB: 03.05. 13.00
	HS	Übungen zur Vegetationskartierung für Agrarwissenschaftler.	Schultka	1 std., n.b.A. Gr.Hörsaal	VB: 03.05. 13.00
WP	HS	Bestimmungsübungen für Fortgeschrit- tene für Geographen mit Nebenfach Botanik.	Schultka	1 std., n.Vereinh. Kl.Hörsaal	VB: 05.05. 13.00
WP	HS	Botanische Exkursionen für Fortgeschrit- tene Geographen mit NF Botanik, Biologen	Schultka	2 std., n.Vereinh. VB: Kl. Hörsaal	VB: 05.05. 13.00
WP	GS HS	Pflanzengeographisch-vegetationskund- liche Übungen für Geographen ab 3. Sem.	Schultka	2 std., n.Vereinh. VB: Kl. Hörsaal	VB: 05.05. 13.00

Pflanzenphysiologie, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	GS	Pflanzenphysiologie I: Stoffwechsel. HF, L3, N, C (Vorlesung)	Zetsche Wagner, Pahlich	Di, Mi, Do 11-12, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	19.04.
P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum. HF, L3	Zetsche Brändle, Radetzky	1. Kurs Di 14 s.t. 2. Kurs Di 14 s.t., je 4 std. MZVG R 211/212 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 18.04. 15 c.t.
WP	HS	Enzymkinetik und Stoffwechsel- regulation. HF (WP-Pr.f.F.)	Pahlich	2 Wochen ganztägig 06.06.-16.06.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 18.04. 16 s.t.
WP	HS	Pflanzliche Zell- und Gewebekulturen und ihre technische Anwendung. HF (WP-Pr.f.F.)	Zetsche Brändle	2 Wochen ganztägig 25.04.-06.05.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 19.04. 9.30
		Induzierbare Abwehrmechanismen bei Pflanzen gegen Schadorganismen. (Seminar)	Zetsche	Do 18-20, 2 std. VB: Chemiegeb. R 753	VB: 21.04. 17 c.t.
		Mitarbeiter-Seminar. HF, L3	Zetsche	2 std., n.Vereinh.	n.b.A.
		Seminar: Streßphysiologie.	Pahlich	2 std., n.Vereinh. VB: n.b.A.	VB: 25.04.

Vorlesung zum Seminar: Streßkonzepte.	Pahllich	1 std., n.Vereinb. VB: n.b.A.	VB: 25.04.
Mitarbeiterseminar.	Pahllich	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.

Pflanzenökologie, Heinrich-Buff-Ring 38 (MZVG)

GS	Biologie (Botanik für Landwirte und Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften). (Vorlesung)	Steubing Kunze	Di 11-13, Do 10-12 4 std. Chemiegeb. H EG 01	21.04.
GS HS	Naturschutz - Wissenschaftliche Grundlagen und Praxis. HF, L2, L3, L5 und für Studierende der Fachrichtung Umweltsicherung (Vorlesung)	Ott	Mo 9-11, 2 std. 14-tägig MZVG R 113	25.04.
P	GS Botanisch-mikroskopischer Kurs für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften. H, E - ab 1. Sem.	Kunze Gnittke Mayr	1. Kurs: Mo 12-30-14.00 2. Kurs: Mo 14.15-15.45 je 2 std. MZVG R 408	VB: 18.04. 14.00
P	GS Übungen zur Pflanzenökologie. (In Parallel-Veranstaltungen.) HF (P)	Steubing Gnittke, Schwantes Kunze, Fricke Fangmeier N.N.	4 std., n.Vereinb. MZVG R 23 VB: MZVG R 408	VB und Platz- zuw.: 18.04. 15.15
P	GS Begleitende Vorlesung zu den Übungen zur Pflanzenökologie. HF	Steubing Gnittke, Schwantes Kunze, Fricke Fangmeier, N.N.	Mo 13-14, 1 std. Chemiegeb. H EG 03	
WP	GS Methoden der Geobotanik. HF, L3 (WP-Pr.)	Hildebrand- Vogel	5 x gantztägig zwischen 09.-20.05.88 VB: MZVG R 23	VB und Platz- zuw.: 19.04. 16.15
WP	GS Mittelpraktikum für Sekundarstufenlehrer: Morphologie und Physiologie der Pflanzen. L1, L2, L5 - ab 3. Sem. (Übung)	Kunze Mayr	5 std., n.Vereinb. MZVG R 23	VB: 27.04. 14.15
WP	HS Analysen eines aquatischen Ökosystems. HF (WP-Pr.f.F.)	Kunze Gnittke Fricke	2 Wochen gantztägig 29.08.-10.09.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 19.04. 14.00
WV	GS Besondere methodische Aspekte der Umweltanalytik. - Eine Einführung für Biologen. (Vorlesung und Übung) HF, L3	Laubereau	Mi 15-17, 2 std. MZVG R 09	VB: 27.04.
WP	HS Pflanzenökologie in der Praxis. HF, L2, L3 - ab 5. Sem. (Seminar)	Steubing	n.Vereinb. MZVG R 230 e	n.b.A.
WP	GS Thalphyten-Exkursion am Edersee. HS HF, L3, L2 - ab 3. Sem. (Übungen im Gelände)	Schwantes Mayr	1 Woche 10.10.-16.10.88	VB: n.b.A.
HS	Pflanzenökologische Exkursion nach Ungarn. (Exkursion)	Hochschullehrer d.Pflanzenökol.	14 Tage 10.07.-24.07.	VB: n.b.A.

GENETIK, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Gantztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Genetik		
GS	Grundriß der Vererbungslehre. HF, M, V, A, PS ab 1. Sem. (Vorlesung)	Anders	Mo, Di 14-15.30, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	19.04.

HS	Biologie der Neoplasmen. L3, HF; NF, M, V ab 1. Sem.	(Vorlesung mit Demonstration)	Anders	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. H EG 05	n.b.A.
GS	Molekulargenetik II. HF, L3; NF, M, V ab 1. Sem.	(Vorlesung)	Jost	Do 11-13, 2 std. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP P	GS Kleines Genetisches Praktikum. L3, HF; NF, M, V ab 3. Sem.	(WP-Pr.)	Anders, Brix Henze, Petry Zechel	1 Woche ganztägig 18.07.-22.07.88 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 10.05. 15.15
WP	HS Animale Zellkultur und Zellfusion. HF	(WP-Pr.f.F.)	Jost	2 Wochen ganztägig 04.07.-15.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 16.30
WP	HS Somatische Zellhybridisierung, mono- klonale Antikörper und angewandte Grundlagen der Immunologie	(Seminar)	Jost	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP	HS Struktur von Chromosomen, Chromatin, Viren und Nukleinsäuren. HF	(WP-Pr.f.F.)	Anders Brix	2 Wochen ganztätig 09.05.-20.05.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 15.30
WV	HS Seminar für Examenskandidaten. HF, L3		Anders	Mo 18-21, 3 std. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WV	HS Besprechung neuerer genetischer Arbeiten. - L1, HF; NF ab 1. Sem.		Anders	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WV	GS Genetisches Kolloquium. L1-L3, HF; NF, M, V, A, PS ab 1. Sem.		Anders	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
HS	Mechanismen des Zellwachstums. L3, HF; NF, M, V ab 1. Sem.	(Vorlesung mit Demonstration)	Sedlacek	Fr 17-18, 1 std. Chemiegeb. H EG 05	n.b.A.
WV	HS Zellkulturtechniken.	(Praktikum)	Sedlacek	3 Tage halbtägig Behringerwerke Marburg	n.b.A.
WV	HS Toxikologische Grundlagen der Umwelt- wissenschaften HF, L3, C, M, V	(Vorlesung und Übung)	Schlatterer	1 Woche ganztägig n.Vereinb.	n.b.A.
WV	HS Übungen zur Gen-Expression. HF, L3, M, V	(Praktikum)	Friis	2 Wochen ganztägig n.Vereinb.	n.b.A.

MIKROBIOLOGIE / MOLEKULARBIOLOGIE, Frankfurter Str. 107 (M21)

HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3		Hochschullehrer der Mikrobiologie/ Molekularbiologie		
HS	Molekularbiologie. HF, L3	(Vorlesung)	Hobom	Do 9-11, Fr 12-13 3 std. Chemiegeb. H EG 05	21.04.
HS	Chromosomen, Replikation und Segregation.	(Vorlesung)	Philippsen	Fr 14-15.30, 2 std. MZVG R 113 od.n.Vereinb.	23.04.
P	HS Mikrobiologisches Praktikum: Kurse A, B		Hegemann Hobom Philippsen	Mo-Fr 14.30-18.00 je 2 Wochen 25.04.-06.05.88 09.05.-20.05.88 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 19.04. 17.15
WV	HS Seminar: Chemie der Mutagenese.		Hegemann	2 std., n.Vereinb. VB: MZVG R 230e	VB: 20.04. 18.15
WV	HS Seminar mit Exkursion: Biochemische Grundlagen der molekularen Genetik. (Vorbereitung auf das Praktikum für Biochemie der Nukleinsäuren im WS 88/89.)		Kröger	1 Woche ganztägig 03.10.-07.10.88 VB: MZVG R 230e	VB: 21.04. 16.15

WV	HS	Seminar: Transgene Organismen.	Seyfert	2 std., n.Vereinb. MZVG R 230e	VB: 21.04. 18.15
WV	HS	Molekularbiologisches Praktikum für Examenskandidaten.	Hobom, Kröger Seyfert	4 Wochengantztägig VB: MZI R 535	VB: 29.04. 14.15
WV	HS	Journal Club.	Philippsen Kröger, Hobom Hegemann, Seyfert	Mo 12-13, 1 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Gentechnologie.	Hobom, Kröger Seyfert	Mi 9-10.30, 2 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Hefe-Molekularbiologie.	Philippsen Hegemann	Di 9-10.30, 2 std.	n.b.A.

Z O O L O G I E

WV	GS	Zoologisches Kolloquium. HF, L1-L3, N ab 1. Sem.	Hochschullehrer der Zoologischen Institute	Mo 17-19, 2 std. Kl.Hörsaal Stephanstr.24	n.b.A.
	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. - Ganztägig HF, L3	Hochschullehrer der Zoologischen Institute		

Allgemeine und Spezielle Zoologie, Stephanstraße 24

(Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Stephanstraße statt.)

	GS	Einführung in die Malakozoologie.	Götting	Di, Do 14-15, 2 std.	21.04.
	HS	HF, NF, L1-L3 (Vorlesung)		Kl.Hörsaal	
	GS	Einführung in die Biologie und Ökologie einheimischer Tiere mit Demonstrationen. HF, L2, L3 (Vorlesung)	Scherf	Fr 15-17, 2 std. Wiss.Sammlung	13.05.
	GS	Prinzipien der taxonomischen Differen- zierung, interpretiert an ausgewählten Tiergruppen. HF, L2, L3 (Vorlesung)	Scherf	Mi 18-19, 1 std. Gr.Hörsaal	27.04.
	GS	Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere.	Wessing	Di 15-17, Do 15-16	21.04.
	HS	HF, L1-L3 (Vorlesung)		3 std. Kl.Hörsaal	
	HS	Biologie, Bau und Funktion der verschiedenen Tiergruppen: 1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca, Crustacea 3. Chelicerata, Insecta, Tentaculata 4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Ringvorlesung)	Werding, Eichelberg Ehlert, Eichelberg Claes Holl, Xylander Werding Eichelberg, Schipp Holl, Schipp, Eichelberg	Mo-Fr 8.15-9.15, 5 std. MZVG R 424	25.04. 06.05. 07.06. 22.06. 30.06.
WP	HS	Praktikum der Ökophysiologie und des Stofftransports. HF (WP-Pr.f.F.)	Wessing Bertram, Jakobs	2 Wochen ganztätig 09.05.-20.05.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 11.00
WP	HS	Praktikum zur Tierökologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Scherf Klein	2 Wochen ganztätig 20.06.-01.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 11.30
WP	HS	Entomologische Übungen I (Funktions- morphologie der Tagmata und Organe). HF (WP-Pr.f.F.)	Seifert Schlüter Xylander	4 Wochen ganztätig 25.04.-20.05.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 12.00
WP	HS	Pharmakologische Wirkungen bei Kreis- lauforganen. - Apparatives Praktikum auf vergleichend-biologischer Grundlage. HF (WP-Pr.f.F.)	Schipp Fiedler, Jakobs Mohrman	2 Wochen ganztätig 06.06.-16.06.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 12.30

WP	HS	Arachnologische Übungen. HF (WP-Pr.f.f.)	Holl	2 Wochen ganztägig 04.07.-15.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 14.00
WP	HS	Malakozologische Übungen. HF (WP-Pr.f.f.)	Götting Eichelberg Stroscher	2 Wochen ganztägig 20.06.-01.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 14.30
WP	HS	Protozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.f.)	Schulte	2 Wochen ganztägig 24.05.-03.06.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 15.00
WP	HS	Zoologisches Praktikum mit Vorlesung auf vergleichend biologischer Grundlage. L2, L5 und Studierende (Praktikum mit der Psychologie. (Praktikum mit Vorlesung)	Claes,Eichelberg Hipke,Holl Jauker,Schipp	Fr 8.30-13.00 5 std. MZVG R 408	n.b.A.
P	GS	Zoologische Übungen für Anfänger. HF, NF, L1-L3, L5, N (Übung mit Einf.vorlesung)	Götting Schulte	Mi 10-13, 3 std. MZVG R 408 Platzvergabe: 19.04. 16 c.t.,Gr.Hörsaal	19.04.
P	GS	Bestimmungsübungen an Tieren. HF, L1-L3 (Übung)	Scherf Klein	Do 7.45-13.00 3 Gruppen	n.b.A.
P	HS	Zoologische Übungen für Fortgeschrit- tene zu Biologie, Bau und Funktion von:		Mo-Fr, 20 std. MZVG R 424 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 9.30
		1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca, Crustacea 3. Chelicerata, Insecta, Tentaculata	Werding,Eichelberg Ehlert,Eichelberg Claes Holl,Xyländer Werding		25.04. 06.05. 07.06.
		4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Übung)	Eichelberg,Schipp Holl,Schipp,Eichelberg		22.06. 30.06.
WP	HS	Ausgewählte Themen der Entomologie. HF, L3 (Seminar)	Scherf,Klein Seifert,Xyländer	Di 17-19, 2 std. Wiss.Sammlung	26.04.
WP	HS	Tier und Mensch unter temperatur- abhängigen Extrembedingungen. HF, L3 (Seminar)	Eichelberg Wessing	Do 17-19, 2 std. Bibliothek	n.b.A.
WP	GS	Meereszoologisches Seminar II. HF, NF, L3 (Seminar)	Götting	Do 17-19, 2 std. Wiss.Sammlung	21.04.
WV	HS	Neuere Ergebnisse der Kreislauf- forschung. Seminar für Examens- kandidaten und Stud. im Hauptstudium.	Schipp	2 std., n.b.A. Bibliothek	n.b.A.
WV	HS	Parasitologie (für Examenkandidaten). (Mitarb.seminar)	Schulte	2 std., n.b.A. MZVG R 31	n.b.A.
WP	HS	Marinbiologischer Kurs für Examens- kandidaten.	Schipp	4 Wochen ganztägig an der Station Biologique d'Arcachon (Frankr.) Sept./Okt. 88	n.b.A.
WP	GS	Meeresbiologische Übungen mit Exkursionen in List/Sylt. - HF, L3	Ehlert Eichelberg	19.09.-28.09.88	n.b.A.
WP	HS	Malakozologisch-ökologische Exkursion in die Rhön. HF, L3 (Exkursion)	Götting Stroscher	n.b.A.	n.b.A.
WP	HS	Große Zoologische Exkursion im Bereich des Kaiserstuhls. HF, L3	Schulte	7 Tage 20.06.-26.06.88	20.06. s.bes. Aush.!
P	GS	Zoologische Exkursion: Webespinnen. HF, L3 (Exkursion)	Holl	n.b.A.	n.b.A.
P	GS	Zoologische Exkursionen. HF, L3	Scherf Klein	n.b.A.	n.b.A.
WP	GS	Vogelkundliche Lehrausflüge. HF, L1-L3 (Exkursion)	Ehlert	n.b.A.	n.b.A.

Tierphysiologie, Wartweg 95

GS	Grundzüge der Tierphysiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Jauker Schwartz	Mo, Di, Fr 10-11, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	18.04.
GS	Ergänzung zur Vorlesung "Grundzüge der Tierphysiologie". - HF, L3	Jauker Schwartz	Fr 11-12, 1 std. Chemiegeb. H EG 05	22.04.
GS	Die Absolutgröße von Tieren - physiologische und ökologische Implikationen. HF, L1, L2, L3 (Vorlesung)	Jauker	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.
WP	HS Praktikum der Sinnes- und Nerven- physiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Blühbaum-Gronau Schwartz Tittel	4 Wochen ganztägig 25.04.-20.05.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 11.00
WP	HS Praktikum der Hormonphysiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Cleffmann	2 Wochen ganztägig 09.05.-20.05.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 10.00
WP	HS Praktikum der Zell- und Stoffwechsel- physiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Hipke Jauker N.N.	4 Wochen ganztägig 06.06.-01.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 10.30
WV	HS Tierphysiologisches Seminar. HF, L3	Cleffmann Jauker, Schwartz	Di 16-18, 2 std. MZVG R 113	n.b.A.
WP	HS Seminar über das Verhalten der Tiere. L2	Schwartz	Mo 11-13, 2 std. MZVG R 230	18.04.
WP	HS Meereszoologische Exkursion Helgoland. HF, L3 (Exkursion mit Praktikum)	Cleffmann Gotting	21.09.-30.09.88	VB: n.b.A.
Wy	HS Ornithologische Exkursion zum Dummer.	Hipke Jauker	n.b.A.	n.b.A.

Veranstaltungen a u B e r h a l b des FB Biologie

FB 12 - MATHEMATIK

WP	HS Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. HF, L3 (WP-Pr.)	Hübner	2 std., Zeit und Ort n.Vereinb.	19.04.
WP	HS Vorlesung dazu.	Hübner	Di 10-12, 2 std. Chemiegeb. H EG 03	19.04.

STRAHLENZENTRUM - FB 13 - PHYSIK

HS	Radioökologie mit bes. Berücksichtigung von Kernkraftwerken. HF, L1-L3, N (Vorlesung)	Sattler	Mi 11-12, 1 std. Strahlenzentrum	n.b.A.
WP	HS Nuklearbiologisches Praktikum (mit Einführung). HF, L3 (WP-Pr.)	Sattler	5 std., n.Verein. Strahlenzentrum	n.b.A.
WV	GS Radioaktivität und Strahlenschutz (praktische Einführung). HF, L1-L3, M, N	Sattler	1 std., n.Vereinb. Strahlenzentrum	n.b.A.
WP	HS Biophysikalisches Praktikum I. (Parallelveranstaltungen in kleinen Gruppen.) HF, L3 - ab 6. Sem. (WP-Pr.)	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka Rase, Strobel Weber	Di 14-17, 3 std. Strahlenzentrum	Anmeld.. b. 19.04. im Sekr. Biophys.
WP	HS Biophysikalisches Praktikum II. (Parallelveranstaltungen in kleinen Gruppen.) HF - ab 6. Sem. (WP-Pr.f.F.)	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka Rase, Strobel Weber	2 Wochenganztägig 19.09.-30.09.88 Anmeldung: Sekretariat Biophysik	Anmeld.. b. 12.07.

FB 14 - CHEMIE

WP	HS	Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler. HF (WP-Pr.f.F.)	Seidel Seibert	Mi 8-17 während des ganzen Semesters VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 15.00
WP	HS	Einführung in die chromatographischen Methoden und in die Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchlicher Drogen und Medikamente. HF, L3 (WP-Pr.)	Wollrab Schütz	Mi 14-18, 4 std. Chemiegeb. H EG 20 VB: Chemiegeb. H EG 21	VB und Beginn: 20.04. 14 c.t.

FB 16 - GEWISSENSCHAFTEN UND GEOGRAPHIE

WP	HS	Paläontologische Übungen II. (Wirbellose). HF, L3 (WP-Pr.)	Blind	3 std., n.Vereinh. Zeughaus	20.04.
----	----	---	-------	--------------------------------	--------

FB 18 - VETERINÄRMEDIZIN

WP	HS	Einführung in die Methoden der Biochemie. - HF Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das Biochemische Praktikum für Studenten der Naturwissenschaften im WS 1988/89.	Schoner	Mo 18-20, 2 std. R9 Biochemie	18.04.
WP	HS	Spezielle Methoden der Lichtmikroskopie (Hellfeld-, Dunkelfeld-, Phasenkontrast-, Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie) für Biologen. HF, L3 (WP-Pr.) - Begrenzte Teilnehmerzahl. -	Sernetz	Mo 18-21, 3 std. R 9 Biochemie	02.05.

FB 20 - HUMANMEDIZIN

WP	HS	Virologisch-Molekularbiologisches Praktikum für Mediziner und Biologen. HF (WP-Pr.f.F.)	Friedrich Kaluza Scholtissek Stitz u. Mitarb.	2 Wochen ganztägig 18.07.-29.07.88 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 14.30
	GS	Einführung in die Primatologie. HF, L1-L3, V (Vorlesung)	Sprankel	Di 9-10, Mi 11-12 2 std., MZVG R 113	n.b.A.
WV	GS	Biologie einheimischer Wildtiere. HF, L1-L3, V (Seminar)	Sprankel	2 std., n.Vereinh.	n.b.A.

15**PHILOSOPHIE UND GRUNDLAGEN DER WISSENSCHAFT**

	GS	Algorithmen, Gehirne, Computer - was sie können und was nicht? (Vorlesung)	vollmer	Mi 13-15, 2 std. Philosophikum I A/5	20.04.
WP	GS	Algorithmen, Gehirne, Computer - was sie können und was nicht? (Übung zur gleichnamigen Vorlesung)	vollmer	Mi 15-16, 1 std. Philosophikum I A/5	20.04.
WP	GS	Einwände gegen die Evolutionstheorie. (Seminar)	vollmer	Do 8.45-11, 3 std. Philosophikum I C2/27	21.04.

Fachbereich 16 — Geowissenschaften und Geographie

- I **Veranstaltungsart:**
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II **Studienphase**
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III **Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:**
 Geol. = Geologen
 Min. = Mineralogen
 Chem.D. = Chemiker mit Studienziel Diplom
 Chem. L3 = Lehramt Sekundarstufe II
 Bod. = Bodenkundler
 Phys. = Physiker
 Geogr. D. = Geographen mit Studienziel Diplom und Nebenfach Geologie
 Geogr. L3 = Geographen mit Lehramt Sekundarstufe II
 Geogr. Mag. = Magister
 L1 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Grundschulen" (L1-WD = Wahlfachdidaktik)
 L2 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Haupt- und Realschulen"
 L3 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Gymnasien"
 L5 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Sonderschulen"
 D = Geographen mit Studienziel Diplom
 Ds = Diplomgeographen sozialgeographische Richtung
 Dn = Diplomgeographen naturwissenschaftliche Richtung
 DN = Diplomebenfachstudium
- IV **Name des Lehrenden**
- V **Veranstaltungsort- und Zeit**
- R I = Großer Hörsaal/Zeughaus (Eingang Landgraf-Philipp-Platz)
 R II = Kursaal 24/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)
 R III = Kursraum 101/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)
 R IV = Seminarraum, Neues Schloß
 R V = Seminarraum, Schloßgasse 7
 R VII = Seminarraum 04, Karl-Glöckner-Str. 21
 R VIII = Seminarraum 05, Karl-Glöckner-Str. 21
 R IX = Hörsaal, Diezstraße 15
 R X = Sitzungszimmer Diezstraße 15

Geologie - Paläontologie

P	GS	Einführung in die Geowissenschaften Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Emmermann/ Franke/Stein	Mo 8-9, 13-14, Do, Fr 8-9, 4st R I	18.4.
P	GS	Erdgeschichte Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Pflug	Mi 13.00-15.30, 3st. R II	20.4.
P	GS	Paläontologie II Geol.	Blind	Mi 8-10, 2st R II	20.4.
P	GS	Tektonik Geol.	Stibane	Di 9.15-10.00, 1st. R II	19.4.
P	GS	Übungen zur Erdgeschichte Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Pflug	Mi 15.30-18.00, 3st. R II	20.4.
P	GS	Übungen zur Paläontologie II Geol.	Blind	Do 12.00-16.30, 6st. R II	21.4.
P	GS	Übungen zur Tektonik	Stibane	Di 10.00-11.30, 2st. R II	19.4.

P	GS	Übungen zur Interpretation geologischer Karten I Geol.,Min.	Stibane	Mo 9-11, 2st R I	18.4.
P	GS	Übungen zur Interpretation geologischer Karten II Geol.,Min.	Stibane	Mo 16-18, 2st R I	18.4.
P	GS	Übungen Gesteine Geol.,Min.,Geogr.	Knoblich	Mo 14-16, 2st R II	18.4.
P	GS	Unterseminar Geol.	Blind	Do 17-19, 2st R II	21.4.
P	GS	Geowissenschaftliches Kolloquium Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	Di 18-19, 1st R I	nach bes. Ankündigung
P	GS	Geologische Exkursionen Geol.,Min.,Geogr. (D,L3.Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	1-u. mehrtägig	nach bes. Ankündigung
P	GS	Groß-Exkursion Geol.,Min.,Geogr.(D)	Pflug	14-tägig	18.-31.7.
P	GS	Kartierkurs I Eschwege (Kurs A) Kartierkurs I Eschwege (Kurs B) Geol.,Min.,Geogr.(D)	Stein Wenzel	14-tägig 14-tägig	18.9.-1.10. 18.9.-1.10.
P	GS	Kartierkurs II Adorf Geol.	Michel	14-tägig	3.-16.10.
P	GS	Geländeübung I: Profilaufnahme Geol.,Min.,Geogr.(D)	Franke/Blau	2-tägig	nach bes. Ankündigung
P	GS	Geländeübung II: Aufschluß- aufnahme	Franke/Stein	2-tägig	nach bes. Ankündigung
P	GS	Geländeübung III: Tektonik Geol.	Behrmann/NN	2-tägig	nach bes. Ankündigung
P	HS	Sedimentgesteine II (klastische Sedimente) Geol.,Min.	Franke/Stein	Fr 9-12, 3st R II	22.4.
P	HS	Ingenieurgeologie II Geol.	Knoblich	Mo 11-13, 2st R IX	18.4.
P	HS	Fallbeispiele für Bauwerksgrün- dungen Geol.	Knoblich	Di 15-16, 1st R IX	19.4.
P	HS	Bohrtechnik und Brunnenbau Geol.	Erb	Zeit n.Vereinbarung, 1st R IX	
WP	HS	Kristallingeologie Geol.	Behrmann	Zeit n.Vereinbarung, 2st R II	
WP	HS	Übungen zur Kristallingeologie Geol.	Behrmann	Zeit n.Vereinbarung, 2st R II	
P	HS	Übungen zur Photogeologie Geol.	Stibane	Di 11.30-13.00, 2st R II	19.4.
P	HS	Übungen zur Angewandten Geo- physik II Geol.	Ramner	Zeit n.Vereinbarung, 2st R II	
P	HS	Übungen zur Ingenieurgeologie II Geol.	Knoblich	Di 14-15, 1st R IX	19.4.
P	HS	Übungen Sedimentgesteine II (klastische Sedimente) Geol.,Min.	Franke/Stein	Fr 14-16, 2st R II	22.4.
P	HS	Übungen zur Leitfossilkunde Geol.	Blind/Blau	Zeit n.Vereinbarung, 2st R II	

P	HS	Übungen zur Mikropaläontologie Geol.	Pflug	Zeit n.Vereinbarung, 3st R II	
P	HS	Hydrogeologische Geländeübungen Geol.	Einig	Do 9-11, 2st R X	21.4.
P	HS	Übungen EDV-Anwendung in der Hydrogeologie I Geol.	Einig/Brehm	Do 14-16, 2st R X	21.4.
P	HS	Übungen Umweltanalytik Geol.	Kipper	Zeit n.Vereinbarung, 2st R X	
P	HS	Einführung in das Arbeiten am AAS für Hydrogeologen Geol.	Jullmann	Zeit n.Vereinbarung, 2st	
P	HS	Oberseminar Geol.	Stein	Zeit n.Vereinbarung, 2st R II	
P	HS	Seminar für Angewandte Geologie Geol.	Knoblich	Di 16-17, 1st R IX	19.4.
P	HS	Geländeübungen für Fortge- schrittene Geol.	Rösing	Zeit n.Vereinbarung, 4st	
P	HS	Geowissenschaftliches Kolloquium Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	nach bes. Ankündigung	
P	HS	Geowissenschaftliches Forschungs- seminar Geol.,Min.	Behrmann/ Erzinger/ Stein	Di 17-18, 1st	nach bes. Ankündigung
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	ganztägig	
WP	HS	Tektonische Geländeübungen für Fortgeschrittene Geol.	Behrmann	7-tägig	nach bes. Ankündigung
P	HS	Geologische Exkursionen Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geowissen- schaften	1-u. mehrtägig	nach bes. Ankündigung
P	HS	Groß-Exkursion (Alpen) Geol.,Min.	Behrmann/ Franke/NN	14-tägig	nach bes. Ankündigung
P	HS	Meeresgeologischer Kurs Sylt Geol.	Blind	7-tägig	nach bes. Ankündigung
P	HS	Meeresgeologischer Kurs Wilhelmshaven Geol.	Stein	7-tägig	20.-26.6.
P	HS	Exkursion Ostfrankreich Geol.	Stibane	7-tägig	29.8.-5.9.
P	HS	Kartierkurs III (Münchberger Geol. Gneissmasse)	Franke	14-tägig	nach bes. Ankündigung

Mineralogie - Petrologie

P	GS	Einführung in die Geowissenschaften II Min., Geol., Bod., Chem., Phys.	Emmermann/ Franke/Stein	Mo, Do, Fr 8-9, 3st R I	18.4.
P	GS	Mineralogie II Mineral- und Rohstoffkunde Min., Geol., Bod., Chem., Phys.	Strübel	Mo 9-11, 2st R III	18.4.
P	GS	Übungen zur Mineralogie II (Mineralbestimmungsübungen)	Strübel	Mo 11-13, 2st R III	18.4.
P	HS	Kristallographie I Einführung in die Theorie und Praxis Geol., Phys., Bod., Chem.	Borchardt	Mi 14-17, 3st R III	20.4.
P	GS	Kristallographie II Gesteinsbildende Minerale	Emmermann	Di 14-17, 3st R III	19.4.
P	GS	Kristallographie II Gesteinsbildende Minerale	Borchardt	Mo 14-17, 3st R III	18.4.
P	HS	Physikalisch-chemische Mineralogie	Hinze	Mi 8-10, 2st R III	20.4.
P	HS	Petrologie der magmatischen Gesteine	Emmermann	Di 9-11, 2st R III	19.4.
P	HS	Geochemie II Min., Geol., Chem., Bod.	Haack	Di 11-13, 2st R III	19.4.
P	HS	Angewandte Mineralogie (Umweltrelevante anorg. Schadstoffe)	Strübel	Fr 10-11, 1st R III	22.4.
P	HS	Analytische Geochemie (Voraussetzung zum Praktikum im folgenden WS)	Erzinger	Mi 10-12, 2st R III	20.4.
WP		Marine Geosciences	Robinson	n. Vereinbarung, 4st	
WV		Chemische Entwicklung der Erde	Haack	Do 11-13, 2st R III	
P	HS	Keramik	Münchberg	n. Vereinbarung, 2st R III	
P	HS	Mineralogische Aspekte der Entsorgung von Industrieabfällen	Kautz	n. Vereinbarung, 1st R III	
P	HS	Mineralogische Bindemittel II	Kollmann	n. Vereinbarung, 1st R III	
P	HS	Werkstoffe II	Wecht	n. Vereinbarung, 1st R III	
P	HS	Statistische Methoden und Fehlerrechnung	Lauterjung	n. Vereinbarung, 2st R III	
P	HS	Geochemische Prospektionsmethoden	Erzinger	Mo 8-9, 1st R III	
P	HS	Spezielle Methoden der Sedimentpetrographie (mit Übungen)	Strübel Jullmann	n. Vereinbarung, 4st	
P	HS	Röntgenographische Phasenanalyse (Pulvermethoden, ausgew. Einkristallmethoden)	Hinze	Do 8-10, 2st R III	21.4.
P	HS	Übungen zur Röntgenographischen Phasenanalyse	Hinze	n. Vereinbarung, 4st	
P	HS	Einführung in die Zemann-AAS	Jullmann	n. Vereinbarung, 3st	
P	HS	Mineralogisches Oberseminar	Emmermann Haack/Hinze Strübel	n. Vereinbarung, 1st	

P	HS	Geochemische Prospektionsübungen Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	18.7.-27.7.1988
P	GS/ HS	Exkursion Hunsrück-Nahe-Idar- Oberstein	Strübel Jüllmann	n. Vereinbarung, 3 Tage
P	HS	Fachbezogene Industrie-Exkursionen	Strübel Jüllmann	n. Vereinbarung, ganztägig
P	GS/ HS	Exkursion Vogelsberg	Emmermann	n. Vereinbarung, 1 Tag
P	HS	Große mineralogische Exkursion	Strübel Jüllmann	n. Vereinbarung, 14 Tage
P	HS	Volcanology of the Canary Islands Exkursion	Robinson	n. Vereinbarung, 14 Tage
P	HS	Exkursion in die Westalpen	Behrmann Haack	n. Vereinbarung
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Emmermann	n. Vereinbarung, ganztägig
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Haack	n. Vereinbarung, ganztägig
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Hinze	n. Vereinbarung, ganztägig
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Strübel	n. Vereinbarung, ganztägig
P	HS	Geowissenschaftliches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Geologie/ Mineralogie	Di 17-19 n. bes. Ankündigung

Geographie

WP	GS	Einführung in die Klima- und Bodengeographie (mit Exkursionen) Vorlesung Übung D,L3	Fuchs	Mo 11-13, 3st R I Mo 14-16 R IV	25.4.
WP	GS	Einführung in die Bildungs- geographie D,L3	Giese	Mo 9-11, 2st R IV	18.4.
P	GS	Einführung in die Feld- und Labor- methoden der Physischen Geographie Vorlesung Kurse Dn,L3	Chr. Seifert	Mi 9-11, 1st R IV 1. Sem.Hälfte mittwochs, 3st Labor	20.4.
P	GS	Methoden der empirischen Sozial- forschung Ds,L3	Giese	Di 11-13, 2st R IV	19.4.
WP	GS	Einführung in die Raumordnung, Landes- und Regionalplanung D,L3	V. Seifert	Di 8-11, 3st R IV	19.4.
P	GS	Geoökologie (mit Geländearbeit) Dn,L3	Haffner	Do 14-18, 4st R IV	21.4.
WP		Kleine Exkursionen	Die Hoch- lehrer der Geographie	n. bes. Ankündigung	
WP	HS	Oberseminar: Angewandte Physische Geographie D,L3	Haffner	Fr 9-11, 2st R IV	22.4.

WP	HS	Oberseminar: Geographie des ländlichen Raumes D,L3	Meyer	Do 11-13, 2st R IV	21.4.
WP	HS	Nitrophile und halophile Ufergesellschaften an hessischen Flüssen (Werra, Fulda, Lahn) und ihr Indikatorwert für die Nährstoff- und Salzfrucht Dn,L3	Vollrath	Mi 14-17, 3st R IV	20.4.
WP	HS	Umweltschutz und Umweltplanung D,L3	Müller-Böker	Do 16-18, 2st R IV	21.4.
WP	HS	Einführung in die Landschaftsplanung D,L3	Christophe	Mo 16-18, 2st R IV	18.4.
WP	HS	Geomorphologische und Geoökologische Karten in Wissenschaft und Praxis (mit Exkursionen) D,L3	Jeckel	Mi 11-13, 2st R IV	20.4.
WV	HS	Einführung in die EDV (Mikrocomputer) D,L3	Giese/Erb	Mo 14-16, 2st Rechenraum	18.4.
WP	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion "Ostalpen" D,L3	Haffner	Do 9-11, 2st R IV	21.4.
WP	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion "Nord- und Süddeutschland" D,L3	Giese/Meyer	Di 14-17, 3st R IV	19.4.
WP	HS	Projekt: Entwicklung von Klein- und Mittelstädten Ds,L3	Seifert	Mi 8-13, 5st Schloßgasse	20.4.
WP	HS	Kleine Exkursionen D,L3	Die Hochschullehrer der Geographie	n. bes. Ankündigung	
WP	HS	Große Exkursion "Ostalpen" D,L3	Haffner	n. bes. Ankündigung	
WP	HS	Große Exkursion "Nord- und Süddeutschland" D,L3	Giese/Meyer	n. bes. Ankündigung	
		Geographisches Kolloquium	Die Hochschullehrer der Geographie	Mo 18-20 n. bes. Ankündigung	
		Examenskandidaten-Kolloquium	Haffner	Di 18-20, 2st R IV	

Didaktik Geographie

WP	GS	Geomorphologie L1,L2,L5	Jahn	Mi 11-13, 2st R VIII	20.4.
WP	GS	Agrar- und Siedlungsgeographie L1,L2,L5	Jäger	Mo 15-17, 2st R VIII	18.4.
WP	GS	Stadtgeographie (Fragen der Stadt am Beispiel von Frankfurt/M.) L1,L2,L5	Ernst	Mi 9-11, 2st R VII	20.4.
P	GS	Landeskunde von Hessen L1,L2,L5,L1-WD	Ernst	Mi 11-13, 2st R VII	20.4.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie-Unterricht L2,L3,L5	Jäger	Di 9-11, 2st R VIII	19.4.

P	GS	Organisationsformen geographischen Unterrichts L2,L3,L5	Jäger	Mo 9-11, 2st R VIII	18.4.
WP	HS	Karteninterpretation L1,L2,L5	Jäger	Di 11-13, 2st R VII	19.4.
WP	HS	Einführung in Methoden einer raumbezogenen Forschung L1,L2,L5,Geogr.D.,Diplomsprachenexperte, Diplom-Sprachenlehrer	Neukirch	Fr 9-11, 2st R VII	22.4.
P	HS	Vorbereitung der großen Exkursion (Türkei) L1,L2,L3,L5	Jahn	Mi 9-11, 2st R VIII	20.4.
P	HS	Didaktik der Geographie II L1,L2,L3,L5	Jäger	Mo 11-13, 2st R VIII	18.4.
WP	HS	Geländearbeit im Geographie-Unterricht (mit Geländepraktikum) L1,WD	Nink	Mo 16-18, 2st R VII	18.4.
WP	HS	Analyse ausgewählter Unterrichtsmittel. Computergesteuerter Unterricht: Praktische Übungen am Computer mit Geographieprogrammen (kein Informatikseminar!) L1,L2,L3,L5	Neukirch	Di 9-11, 2st R VII	19.4.
WP	HS	Analyse ausgewählter Unterrichtsmittel L1,L2,L3,L5,L1-WD	Jahn	Do 9-11, 2st R VIII	21.4.
WP	HS	Fächerübergreifendes Projekt. Die Geographie im Curriculum der Sekundarstufe L1,L2,L3,L5	Neukirch	Do 9-11, 2st R VII	21.4.
WP	HS	Prozebanalysen geographischen Unterrichts L2,L5	Jäger	Di 15-17, 2st R VIII	19.4.
P	HS	Ein- und mehrtägige Exkursionen L1,L2,L3,L1-WD	Die Mitarbeiter des Instituts	n. bes. Ankündigung (bitte Exkursionsaushänge beachten!)	
P	HS	Geländepraktikum (5 Tage) L1,L2,L3,L5,Geogr.D.,Diplomfachsprachenexperte,Diplom-Sprachenlehrer	Neukirch	n. bes. Ankündigung	

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 17 — Agrarwissenschaften*

(* = vorläufige Bezeichnung)

Ehemalige Fachbereiche:

- 16 - Angewandte Biologie und Umweltsicherung
- 18 - Institut für Tierzucht und Haustiergenetik
- 20 - Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften

I Veranstaltungsart

- P = Pflichtveranstaltung (gem. St.0.) Pa = Parallelveranstaltung zu einer
WP = Wahlpflichtveranstaltung (gem. St.0.) Pflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Veranstaltungsort

- APSe = Seminarraum Inst. f. Agrarpolitik, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
ASSe = Seminarraum Inst. f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
AUB = Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37
AugH = Hörsaal Augenklinik, Friedrichstr. 18
BioH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
BoSe = Bodenkundlicher Seminarraum, Wiesenstraße 3
BotH = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstr. 17-25
BotÜ = Botanisches Institut, Übungsraum, Senckenbergstr. 17-25
BoLa = Labor, Inst. f. Bodenkunde, Eichgärtenallee 3, Erdgeschoß
Brag = Hörsaal Braugasse 7, I. Stock
Ch03 = Raum 03, EG., Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
Ch05 = Raum 05, EG., Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
Ch18 = Raum 18, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
EiHö = Hörsaal Eichgärtenallee 3
gCHH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
gHD1 = Großer Hörsaal, Diezstraße 15
gHZe = Großer Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
gHZo = Großer Hörsaal Zoologie, Stephanstraße 24, I. Stock
GöLk = Lehrküche, Goethestraße 55
GöSe = Seminarraum Inst. f. Ernährungswissenschaft, Goethestraße 55
HyGH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
kBoH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
kHD1 = Kleiner Hörsaal Diezstraße 15
kHZe = Kleiner Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
kHZo = Kleiner Hörsaal Zoologie, Stephanstr. 24
KK1H = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
Lbau = Landschaftsbau, Schloßgasse 7
LaSe = Seminarraum Inst. f. Landeskultur, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
Mala = Milchwirtschaftliche Abteilung, Labor, Bismarckstr. 16
MedK = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
MePo = Medizinische Poliklinik, Roodthol
MIKU = Mikrobiologischer Kursraum, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
MZVG = Mehrzweck-Verfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
NP = Neues Praktikumsgebäude, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
NöBi = Bibliothek der Nutztierökologie, Ludwigstr. 21, I. Stock
ObSe = Seminarraum Institut für Obstbau, Ludwigstr. 27
OH = Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
CH = Hörsaal und Demonstrationsräume Oberer Hardthof 18 u. 25
PbLa = Labor des Instituts für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
PbPr = Praktikumsraum Inst. für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, III. Stock
PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Sudanlage 6
PH1 = Hörsaal 1 der Physik (großer Hörsaal), Heinrich-Buff-Ring 14
PyKu = Kursraum Inst. f. Phytopathologie, Ludwigstr. 23, I. Stock
PO25 = Philosophikum II, Hörsaal 025, Karl-Glockner-Str. 21, Haus A
P1Se = Philosophikum I, Otto-Gehagel-Str. 10, Haus D
P315 = Zentrum f. kontinentale Agrar- u. Wirtschaftsforschung, Otto-Behagel-Str.10/D
RoSe = Seminarraum, Roonstr. 31A
SD1 = Seminarraum 1, Diezstraße 15 (Sitzungszimmer Ptr.)
SD2 = Seminarraum 2, Diezstraße 15
SeH = Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock

S1Ze	=	Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
S2Ze	=	Seminarraum 2, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
Trop	=	Bücherei des Tropen-Zentrums, Schottstraße 2
TeSe	=	Seminarraum Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5
TnHö	=	Hörsaal Inst. f. tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 84
TPHö	=	Hörsaal Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21
TPSe	=	Seminarraum Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21, Pfr.
TzSe	=	Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr.16, III. Stock
TzSt	=	Kleiner Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, I. Stock
VAnH	=	Hörsaal Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
VFPb	=	Versuchsfeld Pflanzenbau, Krofdorferstr./Weilburger Grenze 25
VFGl	=	Versuchsfeld Grünlandwirtschaft, Linden, Tannenweg 87
VEPy	=	Versuchsfeld Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 44
VGHö	=	Hörsaal, Geburtshilf.Veterinärklinik, Frankfurterstr. 106 (Vet.med. R. 37)
VFLb	=	Versuchsfeld Landschaftsbau, Linden, Am Mühlberg
VMHö	=	Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85 (Vet.med. R. 22)
Wi20	=	Hörsaal Wilhelmstr. 20
Wi18	=	Seminarraum Schwesternwohnheim I, Wilhelmstr. 18
ZFAC	=	Zentrum für Anatomie u. Cytologie, Aulweg 123
ZVSe	=	Seminarraum Vet.med. Genetik, Hofmannstr. 10 (Vet.med. R. 38)
HRZ	=	Hochschulrechenzentrum - PC - Raum
P 27	=	Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus C, Hörsaal 27
P 109	=	Philosophikum II, Karl-Glöckner-Str. 21, Haus C, Hörsaal 109

STUDIENGANG AGRARWISSENSCHAFTEN

GRUNDSTUDIUM

2. Semester

P	Einführung in die Statistik	Köhler	Fr	10-12	gChH
P	Übungen zur Statistik (6 Parallelkurse)	Köhler u. Mitarbeiter	Mo Do	12-13 12-13	MZVG Ch19

Pflichtveranstaltungen der Fachbereiche 02, 13, 14, 15 u. 19

P	Mikroökonomische Theorie	Müller		siehe FB 02	
P	Übungen zur Mikroökonomischen Theorie (in Gruppen)	Müller u. Mitarb.		siehe FB 02	
P	Experimentalphysik II (Elektrizitäts- lehre, Optik, Atomphysik)	Scharmann/ Hermann		siehe FB 13	
P	Einführung in die Organische Chemie	Ipaktschi		siehe FB 14	
P	Anorg. Chemisches Praktikum	Hoppe/ Meyer		siehe FB 14	
P	Organisch-Chem. Praktikum	Ipaktschi/ Maier		siehe FB 14	
P	Biologie (Botanik)	Steubing/ Kunze		siehe FB 15	
P	Übungen im Untersuchen und Bestimmen von für Agrarwirtschaft und Ernährung wichtiger Pflanzen	Nowak/ Schulka		siehe FB 15	
P	Grundriß der Vererbungslehre	Anders		siehe FB 15	
P	Grundlagen der vergleichenden Physiologie	Eigenbrodt (FB 18)		siehe FB 19	

4. Semester

P	Einführung in die Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Di Do	9-11 10-11	BioH
P	Krankheiten und Schädlinge landwirt- schaftlich wichtiger Kulturpflanzen	Schmutterer	Do	11-12	BioH
P	Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere (Großtiere)	Waßmuth	Mo	9-11	BioH
P	Übungen zur Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere	Waßmuth/ Bergmann/Flach/ Quanz/Sommer/ Tripp/Wollny	Mi	11-12 14-tägig 2 Abteilungen mit 6 Gruppen	Ch

P	Grundlagen der Milchwissenschaft	Renner	Di	8-9	BioH
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Kuhlmann	Mi	8-10	gHZe
P	Betriebsanalyse	Kuhlmann/Seuster Zilahi-Szabó	Mo	14-16	gHZe
P	Einführung in die Agrarpolitik	N.N.	Do	14-16	gHZe
P	Bodenkunde II	Moil/Preuße	Di	11-13	BioH
P	Allgemeine Landtechnik	Eichhorn	Di	14-16	gHZe
			Mi	10-11	gHZe
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	gHZe

Pflichtveranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/Höfner	Mo	11-12	BioH
P	Tierernährungs- u. Futtermittellehre	Pallauf	Do	8-10	BioH

Wahlvertiefungsveranstaltungen

	Demonstrationskurs zur Einführung in die Pflanzenbaulehre	Zoschke	Mi	14-16 14-tägig	VFPb
	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll/ u. Mitarbeiter	Mi	14-18 14-tägig s. Aushang Mai 88	
	Bodenkundliche Exkursion für Anfänger (s. Aushang, Beginn: 11.6.88)	Harrach/Moll	Fr/Sa	ganztägig	
	Übungen zur Landtechnik	Eichhorn	Fr	13.30-17.30 14-tägig	Brag

HAUPTSTUDIUM

Studenten, die noch nach der alten Studienordnung studieren, sollten sich bei den einzelnen Dozenten erkundigen, welche Änderungen eingetreten sind.

1 FACHRICHTUNG PFLANZENPRODUKTION

6. Semester

P	Allgemeine Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Mi	12-13	PbPr
P	Spezielle Pflanzenbaulehre I	W. Jahn	Do	10-12	Se1H
P	Ackerfutterbau	Opitz von Boberfeld	Mo	8-10	Se1H
P	Pflanzenbauliche Übungen: Arten- und Sortenkunde, Versuchswesen a) Allgemeiner Teil	Zoschke/West- phal/Marquard	Do	15-18	VFPb
	b) Spezieller Teil	Jahn/Vömei	Do	15-18	VFPb
P	Chemische Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schmutterer	Mi	8-10	Se1H
P	Übung zur chemischen Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schmutterer		Blockveranstaltung, 3 st., n. Vereinbarung	
P	Biologische und integrierte Bekämpfung der Schaderreger II	Schlösser	Mo	12-13	Se1H
P	Datenverarbeitung I (Grundlagen, Dialogbetrieb) (3 Parallelkurse)	Köhler und Mitarbeiter	Mo	14-16	Ch18 HRZ-PC- Raum
WP	Spezielle Pflanzenzüchtung	Friedt	Mo	16-19	Se1H
WP	Seminar zur Pflanzenzüchtung	Friedt/Kranz/ Schlösser/ Marquard	Mo	16-18	PbPr

WP	Übungen zum Kennenlernen der Grünlandpflanzen (= Botanische Bestimmungsübungen, 7 Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/ Daniel	Do 14-16 u. nach Vereinb.	VFG1
WP	Obstbau II (Steinobst, Beerenobst)	Franken	Fr 8-10	kHZo
WP	Gemüsebau	Hartmann	Fr 11-13 1. Sem.Hälfte	kHZo
WP	Spezielle chemische und technologische Untersuchungsmethoden I	W.Jahn/Mar- quard	Mi 10-11	Se1H
WP	Kulturtechnik III	Wohlrab/N.N.	Mi 14-16 14-tägig	kHZe
WP	Kulturtechnik IV	Kowald	Di 14-16 14-tägig	LaSe
WP	Kulturtechnische Übungen (Anmeldung ab sofort)	Kowald/Martins/ Mollenhauer/ Wohlrab/N.N.	n.Vereinb..s.Aushang n.Vereinb..s.Aushang n.Vereinb..s.Aushang 14.10.88, s.Aushang	
	Teil I : Feldmessen			
	Teil II : Berechnungsplan			
	Teil III : Angewandte Hydrologie			
	Teil IV : Bodenuntersuchungen			
WP	Spezielle chemische und technologische Untersuchungsmethoden II	W.Jahn/Mar- quard	Mi 11-12	Se1H
WP	Standortkunde	Harrach	Di 12-13	gHZo
WP	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u.Mitarbeiter	Di 14-18 14-tägig Beginn: 26.4.88	
WP	Mikrobiologischer Kurs II	Niese/Ottow	nach Vereinb. s.Aushang	MIKu
WP	Nacherntebehandlung pflanzlicher Produkte	Ahrens	Fr 11-13 2. Sem.Hälfte	kHZo
WP	Mikrobiologische Grundlagen der Vorratshaltung	Ahrens	Di 9-10	MIKu
WP	Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do 12-13	VFPy
WP	Übungen zum Arznei- und Gewürzpflanzenbau	Vömel	n.Vereinb. Blockveranstal- tung	VFRH
WP	Arzneipflanzenbau I: ätherisches Öl führende Arten	Vömel	Fr 10-11	PbPr
WP	Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Do 8-10	PbPr
WP	Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12	Se1H

Veranstaltungen des Fachbereichs 19

P	Praktikum für Pflanzenernährung	Arnholdt/ Bohring/ N.N./Steffens	Blockpraktikum ganztägig, NP Sept./Okt. 88 s.Aush.	
---	---------------------------------	--	--	--

8. Semester

P	Spezielle Pflanzenbaulehre III	W.Jahn	Mi 12-13	Se1H
P	Pflanzenbauliches Seminar	Zoschke Alkämper/Jahn	Di 14-16 Di 14-16	PbPr Se1H
P	Seminar zur biologischen und integrierten Bekämpfung der Schaderreger	Kranz/ Schlösser/ Schmutterer/ Hummel	Di 8-10	Se1H
P	Übungen zum Versuchswesen im Pflanzenbau	Westphal	Fr 8-10	PbPr
WP	Spezielle Pflanzenzüchtung	Friedt	Mo 16-19 Do 10-11	Se1H
WP	Übungen zur Pflanzenzüchtung	Friedt	Do 14-16	VFPD
WP	Übungen zur Futterkonservierung	Daniel	Mi 15-16	VFGU

WP	Grünlandbotanische Übungen (= Vegetationskunde, Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/Daniel	Mi	14-15	VFGI
WP	Übungen Qualitätsuntersuchung	W.Jahn/Mar- quard/N.N./N.N.	Di	10-13	PbLa
WP	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi	11-12	BioH
WP	Bodenkundliches Laborpraktikum I (Anmeldung im Inst. bis 20.4., Beginn: 25.4.88)	Preuße/Tri- buth u. Mit- arbeiter	Mo	10-12	Bola
WP	Mikrobiologie und Bodenchemie von Boden	Ottow	Fr	10-12	kHZe
WP	Seminar zur Nacherntebehandlung und Lagerung	Ahrens/Gruppe/ Schlosser/ Stein	Do	8-10	ObSe
WP	Mikrobiologisches Praktikum II (Vorratshaltung und mikrobiolog. Kontrolle)	Ahrens	Mo	16-18	MiKu
WP	Spezieller Arzneipflanzenbau III: Ökophysiologie	Vömel	Fr	12-13	PbPr
WP	Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genüßmittelpflanzen)	Alkämper	Di	16-17	SetH
WP	Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Mi	10-11	PbPr
WP	Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkämper	Mi	8-10 14-tägig	PbPr
WP	Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen I]	Alkämper	Di	17-18	PbPr
WP	Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo	14-16	PyKu
WP	Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi	8-10 14-tägig	PbPr
WP	Seminar in Landeskultur	Kowald/ Mollenhauer/ Wohlrab/N.N.	Mo	16-18 14-tägig	kHZe

Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Schubert	Mo	8-10	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Höfner	Di	12-13	PeSe

Wahlvertiefungsveranstaltungen (Auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Seminar über Pflanzenzüchtung für Fortgeschrittene	Friedt	Di	18-20	PbPr
Spezielle Kapitel der Phytopathologie	Kranz	Di	12-13	GöSe
Übungen zur Methodik der Epidemiologie	Kranz/Hau	n.Vereinb.		
Standortfragen der Grünlandwirtschaft/Grund- lagen der Grünlandansaat	Arens	n.Vereinb.		
Übungen und Exkursionen zur Grünlandökologie und Sozialbrache	K.Schäfer	n.Vereinb.		
Ökologisches Seminar (m. Exkursion)	Schmutterer	Mo	15-18 14-tägig	
Seminar zum Arzneipflanzenbau	Vömel		14-tägig, 1st. Vorbespr. s.Aush.	PbPr
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Röbner		n.Vereinb., 1 st.	
Krankheiten und Schädlinge im Obst- und Ge- müsebau	Holst		n.Vereinb., 1 st.	
Allgemeine Pflanzenvirologie	Eppler	Fr	11-13	
Bienezucht und -haltung und Übungen zur Bienenhaltung, Bienenweidepflanzen	Daniel/Schley	Fr	10-12	TzSe
Kolloquium Arzneipflanzenkulturen für Doktoranden	Vömel	Mo	17-19 14-tägig	
Doktoranden-Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Fachrichtung		n.Vereinb.	

Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag
Ökonomik der Sonderkulturen	Kalinke	Mi	14-16	S1Ze
Bodenkundl. Laborpraktikum II (Anmeldung im Institut bis 20.4., Beginn: 22.4.88)	Preuß/Tributh u.Mitarb.	Fr	14-16	BoLa
Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie	Preuß	Di	16-17	BoSe
Alternativer Landbau	Pommer		Blockveranst. (Semesterbeginn u. Semesterende)	s.Aush.
Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag

Wahlvertiefungsveranstaltungen des Fachbereiches 19

Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/ Mengel/ Neumann	Mo	17-19 14-tägig	PeSe
Spezielle Pflanzenernährung	Höfner	Do	2 st. 14-tägig Zeit n. Vereinb.	PeSe
Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanze	Neumann	Mi	9-10	PeSe

Exkursionen

Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- lehrer der FR		n.Vereinb.	
Pflanzenbauliche Exkursion	Zoschke		n.Vereinb.	
Exkursion zu arzneipflanzenanbauenden und -verarbeitenden Betrieben	Vömel/ Marquard		n.Vereinb.	
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Ver- suchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ Daniel		s.Aushang	
Exkursion zu Pflanzenzuchtbetrieben und Instituten	Friedt		s.Aushang	
Gemüsebau, FA Geisenheim	Hartmann		s.Aushang	
Bodenkundliche Exkursion (s.Aushang)	Breburda/ Harrach/Moll		ganztägig Beginn: 7.5.88	
Exkursion zur Gewässermikrobiologie	Ottow/Benkiser / Lorch		s.Aushang	

2 FACHRICHTUNG TIERPRODUKTION

6. Semester

P	Spezielle Fragen der Tierzucht	Waßmuth/ Simianer/ Beuing	Di	8-10	TpHö
P	Qualitätsmerkmale - Erfassung und Zuchtwahl (mit Übungen)	Dzapo/Meyer/ Waßmuth	Mi	8-10	TzSe OH
P	Übungen in Populationsgenetik	Beuing/ Simianer	Di	10-12	TpHö
P	Biochemische Genetik	Senft	Fr	10-11	TpHö
P	Übungen in Tierhaltung	Senft/Meyer/ Erhardt	Mi	14-16	TzSe
P	Biochemische Genetik	Senft	Fr	10-11	TpHö
P	Technik u. Arbeitsverf. i.d. tier. Produktion II	Eichhorn/ Bockisch	Fr	8-10	Brag
P	Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo	12-13 Do	TpSe
P	Ethologie der Nutztiere	Steinbach	Mi	10-11	TpSe

P	Gemeinsames Seminar	Eichhorn/ Dzapo/Herzog/ Opitz v. Bober- feld/Pallauf/ Renner/Senft/ Steinbach/ Waßmuth/Weigand	Mo	16-18	TpHö
WP	Milchtechnologie einschl. 1-tägige Exkursion	Renner	Do	8-10	TpHö
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/ Renz-Schauen/ Drathen/ Rohland	Di	14-17 2 Gruppen	TpSe
WP	Grünlandlehre und Futterpflanzenbau	Opitz von Boberfeld	Mo	8-10	Se1H
WP	Marketing I	Kuhlmann	Mo	10-12	gHZe
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	gHZe
WP	Zucht und Haltung von Schweinen, Geflügel und Kleintieren (Tropen)	Steinbach	Mo	16-18 14-tägig	TpSe

Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Do	10-12	gHZe
P	Praktikum Futtermittelkunde	Pallauf/ Weigand/ Adelmann/Heseker/ Walz/Weßling	Do	14-18	NP

B. Semester

P	Gemeinsames Seminar	Dzapo Herzog/Opitz von Boberfeld Pallauf/Renner/ Senft/Steinbach/ Waßmuth/Weigand	Mo	16-18 14-tägig	TpHö
P	Seminar: Tierzüchtung	Waßmuth/Beuing	Mi	8-10	TpHö
P	Seminar: Tierhaltung	Senft	Do	10-12	TpHö
WP	Range Management	Steinbach	Mi	12-13	TpSe
WP	Marketing II	Kuhlmann/ Wagner	Di	16-18	S1Ze
WP	Seminar: Tierische Produktion in den Tropen	Steinbach/ Matter	Do	16-18	NöBi
WP	Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen etc.	Matter	Mo	15-16	TpSe
WP	Seminar: Standortgerechte Produktion	Steinbach/ Matter	Di	8-10	NöBi
WP	Grünlandökologie	Ahrens	Di	10-12	NöBi
WP	Kaninchenzucht und -haltung	Schley	Fr	8-9	TzSe
WP	Seminar: Kleintierzucht	Schley	Fr	9-10	TzSe
WP	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Mo	11-12	VGHö
WP	Zucht und Haltung von Freizeittieren	Herzog/ Schley	Fr	10-12	TzSe
WP	Nutztierkrankheiten	Erhardt	Di	12-13	TzSe
WP	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik	Herzog	Do	12-13	ZVSe
WP	Landw. Arbeitswissenschaft	Hammer	Mo	14-15	s.Aush.
WP	Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag

Veranstaltungen des Fachbereiches 18

WP	Spezielle Zuchtthylene	Hoffmann	Mo	9-10	VGHö
----	------------------------	----------	----	------	------

WP	Zuchthygiene Kleintiere	Hoffmann	Mo	10-11	VGHö
WP	Methodik zuchthyg. Beratung	Hoffmann	Mo	12-13	VGHö
<u>Veranstaltungen des Fachbereiches 19</u>					
P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di	14-16	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do	8-10	Brag
P	Seminar: Tierernährung	Pallauf	Mi	10-12	TPHö
WP	Seminar: Futtermittelkunde	Weigand	Mi	14-16	Both
<u>Wahlvertiefungsveranstaltungen</u>					
	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrugge	Mo	10-12	Brag
	Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden	Steinbach	Di	12-13	TPSe
	Bienenzucht und -haltung, Bienenweidepflanzen	Schley/Daniel	nach Vereinb.		TzSe
	Botanische Bestimmungsübungen	Opitz von Boberfeld	Do	14-16	VFGI
	Datenverarbeitung und Dokumentation	Beuing/ Simianer	Mo	14-16	TzSe
	Praxis der Auswertung wissenschaftl. Arbeiten (Einzel- und Gruppenberatung)	Beuing/ Simianer	Mu-Do	9-10	TzSe
	Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Waßmuth	Fr	16-18	OH
	Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Senft/Meyer/ Erhardt	Fr	13-15	TzS1
	Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Dzapo/ Weniger	Fr	14-16	OH
	Seminar und Übungen für Diplomanden	Herzog	Mi	14-18	ZVSe
	Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Renner		14-16	MiKu
<u>Wahlvertiefungsveranstaltung des Fachbereichs 19</u>					
	Einführung in die Versuchstierkunde und -ernährung	Walz	Fr	11-13	TeSe
<u>Exkursionen</u>					
	Große Exkursion	HSL der Fachrichtung	nach Ankündigung		
	1-tägige Exkursion	HSL der Fachrichtung	nach Ankündigung		
	Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ K.Schäfer/ Daniel	9.5. - 11.5.1988		
	Exkursion Gemüsebau, FA Geisenheim	Hartmann	nach Ankündigung		
	Bodenkundliche Exkursion für Fortgeschrittene	Harrach/Moll/ Preuße/ Schönhals	Sa. nach Ankündigung		
	Bodenkundliche Exkursion zur Bodenerhaltung	Breburda	nach Vereinbarung Sa ganz- u. halbtägig		
	Fachexkursion zu vermarktenden und verarbeitenden Unternehmen	Gruppe/ Jahn	nach Vereinbarung		
	Phytomedizinische Exkursion	Schlösser/ Schmutterer	nach Vereinbarung		
	Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	nach Vereinbarung		
	Mikrobiologische Exkursion	Ahrens/Ottow/ Niese	nach Vereinbarung		
	Landtechnische Exkursion	Eichhorn	2-tägig n.Vereinb.		

3 FACHRICHTUNG WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

6. Semester

P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mo	8-10	kHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-12	gHZe
P	Land- und Agrar-Soziologie	Harsche	Mi	8-10	S1Ze
P	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Do	8-10	kHZe
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P	Produktionsplanung I	Kuhlmann/ Seuster/ Zilahi-Szabo	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Regionalpolitik für den ländlichen Raum	Spitzer	Do	10-12	S1Ze
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	Mo	12-14	S1Ze
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze
WP	Arbeitswissenschaft für Agrarwissenschaftler	Hammer	Mo	14-18 14-tägig	Brag
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlfen	Di	8-10	kHZe
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	Di	10-12	S2Di
WP	Seminar Kooperationswesen	Schinke Seuster	Di	14-16	S1Ze
WP	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	Di	16-18	S2Ze
WP	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	kHZe
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	AUB
WP	Seminar Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag
WP	Technik und Arbeitsverfahren i.d. tier. Produktion II	Eichhorn/	Fr	8-10	Brag

8. Semester

P	Agrarpolitik im internationalen Vergleich II	Schinke	Mo	8-10	S1Ze
P	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann / Mühe	Di	16-18	S1Ze
P	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mi	8-10	kHZe
P	Arbeits- und Industriesoziologie	Harsche	Do	8-10	S1Ze
WP	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag
WP	Kooperation in der Landwirtschaft des europ. Auslands	Schinke	Mo	14-16	kHZe
WP	Unternehmensformen	Weisel	Di	8-10	S1Ze
WP	Seminar Kooperationswesen	Schinke/ Seuster	Di	14-16	S1Ze
WP	Regionalplanung IIA	Spitzer	Mi	10-12	S1Ze
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	S1Ze

WP	Seminar Marktlehre	Wöhliken	Do	10-12	kHZe
WP	Seminar zur Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Projektplanung und -evaluierung	Thimm	Do	16-18	S2Di
WP	Regionalplanung IIb	Spitzer/ Gießübel	Fr	10-12	S1Ze
WP	Methodik der Beratung II	Boland	Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		

Wahlvertiefungsveranstaltungen

Planungsvollzug	Spitzer/	Mo	14-16	s. Aush.
Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSe
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	N.N.	Mi	14-16	S2Di
Seminar: Regionale Implikationen von Agrarreformen in Entwicklungsländern	Harsche	Mi	15-17	ASSe
Frauen in der Landwirtschaft	Bodenstedt/ Meyer-Mansour	Mi	16-18	S1Di
Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/ Schlitz	Mo	16-18	ASSe
Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	Fr	8-10	kHZe
Marktlaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhliken	Fr	14-16	kHZe

Fortgeschrittene

Betriebswirtschaftliches Seminar	Kuhlmann/ Schinke/Seuster/ Spitzer/ Zilahy-Szabó	Mo	16-18	S1Ze
Seminar für Agrarpolitik, Marktforschung und Welternährungswirtschaft	Thimm/ Wöhliken	Di	16-18	kHZe
Systemanalyse und -simulation für Agrarwissenschaftler	Kuhlmann	Zeit nach Vereinbarung		
Seminar Wirtschafts- u. Regionalsoziologie	Harsche	Mi	17-19	ASSe
Forschungsseminar Workshop Stadt-Land-Soziologie (auch für Hörer anderer Fachbereiche)	Bodenstedt	n. Vereinbarung		
Landtechnisches Seminar	Eichhorn	n. Vereinbarung		

Exkursionen

Betriebsanalyse (4. Semester)	Kuhlmann/ Seuster/ Zilahy-Szabó	1/2-tägig nach Ankündigung		
Große Exkursion	HSL der Fachrichtung	nach Ankündigung		
Landtechnische Exkursion	Eichhorn	2-tägig nach Ankündigung		
1-tägige Exkursion Agrarpolitik	Wöhliken	nach Ankündigung		
Landwirtschaftliche Marktlehre	Wöhliken	nach Ankündigung		
Finanzwirtschaft	Seuster	nach Ankündigung		
Regionalplanung	Spitzer	nach Ankündigung		
Kooperationswesen	Schinke	nach Ankündigung		

4 FACHRICHTUNG UMWELTSICHERUNG UND ENTWICKLUNG LÄNDLICHER RÄUME

6. Semester

P	Beziehungen zwischen Tier- und Pflanzenwelt	Basedow	s. bes. Aushang		
---	---	---------	-----------------	--	--

P	Standortkunde	Harrach	Di	12-13	gHZo
P	Übung zur Vegetationskunde Beginn: 26.4.88	Schultka	Di	14-18	kBoH
P	Bodenkundliche Übungen im Gelände Beginn: 19.4.88	Harrach/ Moll/ u.Mitarb.	Di	14-16 14-tägig	
P	Bodenkundliches Laborpraktikum I (Anmeldung im Institut bis 20.4.88, Beginn: 25.4.88)	Preuße/Tri- buth u. Mitarb.	Mo	16-18	BoLa
P	Regionalpolitik für den ländl. Raum	Spitzer	Mo	10-12	S1Ze
P	Planungsvollzug	Spitzer	Mo	14-16	s.Aush.
P	Meliorationswesen I	Wohlrab/N.N.	Di	10-12 Do 16-18	gHZe
P	Meliorationswesen II	Kowald	Di	8-10	gHZe
P	Übungen Angewandte Hydrologie und Landeskultur (Anmeldung ab sofort)	Kowald/Martins Meijering/Mollen- hauer/Wohlrab/ N.N.	Sa		
	Teil I : Feldmessen		Sa	n. Vereinb.	s. Aush.
	Teil II : Angewandte Hydrologie			18.-22.7.88	s. Aush.
	Teil III : Bodenunters., Limnologie			10.-14.10.88,	s.Aush.
P	Kartographie	Grenzebach/N.N.	n. Vereinb.		s.Aush.
P	Datenverarbeitung I (Grundlagen, Dialogbetrieb) (3 Parallelkurse) oder Ökonometrie I	Köhler u. Mit- arbeiter	Mo	14-16	Se1H HRZ-
WP	Seminar in Objektplanung	Frohn	Fr	10-12	kHZe
WP	Vegetationstechnik-Ansaatflächen	Winkelbrandt	Fr	14-18	S1Ze
WP	Vegetationstechnik-Pflanzflächen	Skirde	Mo	10-12	P27
WP	Übungen zur Vegetationstechnik u. angewandten Vegetationskunde	Skirde	Mo	12-13	P27
WP	Übungen zur Vegetationstechnik u. angewandten Vegetationskunde	Skirde	Mo	16-18	VFLb
WP	Verwertung und Beseitigung von Abfällen II	Kowald/Niede	Do	8-9	LaSe
WP	Tierproduktion und Umwelt	Senft		s.Aushang	
WP	Technik der Abfallwirtschaft (Vorbespr. 21.4.88, 9 Uhr)	N.N.	Fr	11-12.30 14-tägig	LaSe
WP	Umwelt als sozialer Lebensraum	Bodenstedt		n. Vereinbarung	
WP	Umweltschonender Pflanzenbau	Zoschke	Do	9-10	PbPr
WP	Grünlandwirtschaft - Übungen (= Botanische Bestimmungsübungen, 7 Parallelkurse	Opitz von Boberfeld/ Daniel	Do	14-16 u. nach Vereinbarung	VFGI
WP	Umwelttoxikologie der Pflanzen- behandlungsmittel	Schlösser/ Schmutterer/ Hummel		n. Vereinbarung s.Aushang	
WP	Nutztierökologie	Steinbach		n. Vereinbarung	
WP	Toxisch wirkende Elemente u. Ver- bindungen in Futter- und Lebens- mitteln	N.N.	Mi	11-12	P109
WP	Anorganische Schadstoffe in Boden, Luft und Wasser und ihre Analytik	Wegener	Mi	10-11	P109
WP	Organische Schadstoffe in Boden, Luft und Wasser und ihre Analytik	Hummel	Mi	12-13	P109
WP	Mikrobiologisches Praktikum II	Niese/Ottow/ Benkiser/Lorch		nach Vereinb.	MiKu
WP	Praktikum Abfallbiologie II	Niese		nach Vereinb.	MiKu
WP	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung	Breburda	Do	9-10	Se1H
WP	Bodenkartierung	Harrach	Fr	8.30-10	PeSe
WP	Regionale Bodenkunde - Tropen und Subtropen	Moll	Mi	16-17	Brag

WP	Biometrie II (Versuchsplanung, multivariate Methoden)	Köhler	Fr	13.30-15	ObSe
WP	Verhalten, Einfluß und mikrobieller Abbau von organischen Umweltchemikalien in Böden und Gewässer	Ottow	Mi	10-12	khZe

B. Semester

P	Beziehungen zwischen Tier- und Pflanzenwelt	Basedow		s.bes.Aushang	
P	Natur- und Landschaftsschutz	N.N.		s.bes.Aushang	
P	Übung zur Vegetationskartierung (Beginn: 19.4.88)	Schultka		s.bes.Aushang	
P	Seminar für Landschaftsökologie (Beginn: 21.4., Themenvergabe ab Ende WS)	Harrach/ Moll	Do	11-13 14-tägig	ghDi
P	Regionalplanung II (1. Gruppe)	Spitzer/ Gießübel	Mi	10-12	StZe
	(2. Gruppe)		Fr	10-12	StZe
P	Wasserwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume	Wohlrab N.N.	Mo	10-12 s.Aushang	khZe
P	Landentwicklung u. Landschaftsschutz (dazu: Einführung in Verwaltungsrecht)	Steinmetz	Do	14-17 s.Aushang	khZe
P	Seminar in Landeskultur	Kowald/ Mollenhauer/ Wohlrab/N.N.	Mo	16-18 14-tägig	khZe
WP	Regionale Probleme von Landschaftsentwicklung/Landschaftsbau	Skirde		s.bes.Aushang	
WP	Übungen zur Abfallwirtschaft mit Exkursionen (Vorbesprechung: 21.4.88, 9 Uhr)	Kowald/Niese		n.Vereinh s.Aushang	LaSe
WP	Seminar zur Abfallwirtschaft (Vorbesprechung: 21.4.88, 9 Uhr)	Kowald/Niese	Do	9-10	LaSe
WP	Biologischer u. integrierter Pflanzenschutz II	Schmutterer		s.bes.Aushang	
WP	Seminar: Agrarproduktion und Umwelt	Opitz von Boberfeld/ Senft/ Schmutterer/ Zoschke	Fr	10-12	TpHö
WP	Übung zur Analyseninterpretation	Moll/Preuße/ Hummel/Wegener		s.bes.Aushang	
WP	Instrumente der Umweltpolitik	N.N.		s.bes.Aushang	
WP	Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursionen, Beginn: 25.4.88)	Rödig	Mo	14-16	BoSe
WP	Standortkundliche Übungen im Gelände Profildiagnostik:	Harrach/Moll u. Mitarb.		n.Vereinh. 2 st. ab März	
WP	Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo	10-12 s.Aushang	khZe
WP	Seminar: Spezielle Probleme der Abfallwirtschaft (Vorbesprechung 21.4.88, 9 Uhr)	Kowald/Niese	Do	10-11	LaSe
WP	Seminar zur Umweltsoziologie und -politik	Bodenstedt/ Thimm		n.Vereinh.	ASSe
WP	Seminar zur Fachrichtung Umweltsicherung und Entwicklung landl.Räume	Die Hochschul- lehrer der FR		n.Vereinh.	

Wahlvertiefungsveranstaltungen (auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Brebuda			n.Vereinh.	
Bodenkundliches Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Brebuda/ Harrach/Moll/ Preuße/Wegener			n.Vereinh.	BoSe

Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie	Preuße	Di	16-17	BoSe
Bodenkundl. Laborpraktikum II (Anmeldung im Institut bis 20.4., Beginn: 22.4.)	Preuße/ Tributh u. Mitarbeiter	Fr	14-16	BoLa
Bodendiagnostik (Profildiagnostik)	Moll		n.Vereinbarung	
Mikromorphologie und Bodengenese (Beginn: 22.4.88)	Altemüller	Fr	11-13 14-tägig	BoSe
Mikromorphologisches Praktikum (Beginn: 22.4.)	Altemüller/N.N.	Fr	14-17 14-tägig	n.V.
Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Wohlrab/N.N.		n.Vereinbarung	LaSe
Bodenzoologischer Kurs	Rößner	Di	8-9	BoSe
Bodenkundliches Kolloquium	Breburda/ Harrach/ Moll/Jung/ Preuße/Schön- hals/Wegener		n.Vereinbarung 14-tägig	BoSe
Kolloquium in Landschaftsbau für Diplomanden und Doktoranden	Skirde	Mi	14-16	Lbau
Wasserwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume	Wohlrab/N.N.	Mo	10-12	kHZe
Landentwicklung und Landschaftsschutz dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht	Steinmetz	Do	14-17 s.Aushang	kHZe
Seminar in Landeskultur	Kowald/Mollen- hauer/Wohlrab/ N.N.	Mo	16-18 14-tägig	kHZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo	10-12 s.Aushang	kHZe
Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/ Schlitz	Mo	16-18	ASSE
Soziale Strategien in Entwicklungsländern	Bodenstedt	Fr	14-16	PeSe
Angewandte Mikrobiologie und Biochemie von Böden für Stud. d. Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Ottow	Fr	10-12	kHZe
Mikrobiologisches Kolloquium	Ahrens/Niese/ Ottow		n.Vereinbarung	MiKu
Mikrobiologisches Praktikum II für Stud. der Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Niese/Ottow		n.Vereinbarung	MIKU
Methoden empirischer Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursion, Beginn: 25.4.)	Rödiger	Mo	14-16 14-tägig	BoSe
Seminar Obstbau für Fortgeschrittene	Gruppe	Mo	9-11 14-tägig	ObSe
Planungsvollzug	Spitzer/Boker- mann/Weimann		n.Vereinbarung	
Alternativer Landbau	Pommer		Blockveranstaltung (Semesterbeginn und Semesterende)	s.Aush.
Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSE
Vegetationskunde (ein Parallelkurs)	Opitz von Boberfeld	Mi	14-15	VFGI
<u>Exkursionen</u>				
Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- lehrer der FR		n. Vereinbarung	
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchs- anstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ Daniel		s. Aushang	
Bodenkundliche Exkursion für Fortgeschrittene (Beginn: 7.5.88)	Harrach/Moll/ Preuße/Schön- hals	Sa.	(n.Ankündigung)	
Bodenkundliche Exkursion zur Bodenerhaltung	Breburda		n.Vereinbarung Sa. ganz- und halbtägig	

Exkursion in Landschaftsentwicklung	Skirde	n.Vereinbarung
Exkursion zu landeskulturellen und wasserwirtschaftl. Problemen der Umwelt- sicherung	Kowald/ Wohlrab	n.Vereinbarung
Mikrobiologische Exkursionen	Ahrens/Ottow Niese	n.Vereinbarung
Exkursionen zur Vorlesung Verwertung und Beseitigung von Siedlungsabfällen	Niese	n.Vereinbarung

VERANSTALTUNGEN FÜR HÖRER ALLER AGRARWISSENSCHAFTLICHEN FACHRICHTUNGEN

Seminar: Neuausrichtung der sowjetischen Landwirtschaft und Wirtschaft	Brebuda/ Schinke/ Jaehne/Kellner	Di	18-20	P315
Seminar: Entwicklungsprobleme der VR China unter bes. Berücksichtigung der Landwirtschaft	Brebuda/Schinke Jaehne	Mo	18-20	P315

5 AUFBAUSTUDIENGÄNGE

5.1 Phytopathologie

Ökologisches Seminar mit Exkursionen	Schmutterer	Mo	15-18 14-tägig	
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo	10-12	Se1H
Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo	14-15	
Methoden der Epidemiologie (Übung)	Kranz	n. Vereinbarung		
Pflanzenvirologie	Eppler	Fr	11-13	
Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do	12-13	VFPy
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Rößner	n.Vereinbarung		
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi	8-10	PbPr
Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr	10-12	Se1H
Großpraktikum Pflanzenvirologie	Eppler	n.Vereinbarung		
Mykologie und Bakteriologie	Schlösser	Blockveranstaltung	n.Vereinbarung	

5.2 Weinbau und Oenologie

P	Marketing in der Agrar- und Er- nährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse	Wöhken	Di	8-10	kHZe
P	Marketing in der Agrar- und Er- nährungswirtschaft II	Kuhlmann/ Wagner	Di	16-18	S1Ze
P	Seminar Marktlehre	Wöhken	Do	10-12	kHZe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P	Demoskopische Methoden der Markt- forschung	Wöhken	Fr	8-10	kHZe
WP	Obstbau II (Steinobst, Beerenobst)	Franken	Fr	8-10	kHZo
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mo	8-10	kHZe
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze
WP	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	kHZe
WP	Unternehmensformen	Weisel	Di	8-10	S1Ze
WP	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mi	8-10	kHZe
WP	Einführung in die Agrarpolitik	N.N.	Do	14-16	gHZe
WP	Ökonomik des Weinbaus und der Getränke	Kalinke	Mi	14-16	S1Ze

6 LEHRANGEBOTE FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE

6.1 Studiengang Haushalts- und Ernährungswissenschaften

P	Einführung in die Statistik für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaftler	Köhler	Fr	10-12	gChH
P	Übungen dazu in Gruppen (6 Parallelkurse)	Köhler u. Mitarbeiter	Mo Do	12-13 12-13	MZVG Ch19
P	Landwirtschaftliche Produktion Pflanzenbaulehre II	W.Jahn	Mo	16-18	BioH
P	Landwirtschaftliche Produktion Tierzucht und Tierhaltung 3. u. 4. Semester	Meyer	Di	9-10 14-16	gHZo BioH
P	Mikrobiologisches Praktikum I	Ahrens/Ottow	n.	Vereinbarung	MiKu
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe II	W.Jahn	Di	17-19	Se1H
WP	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	W.Jahn	Mo	10-12	GöSe
WP	Exkursionen zu erzeugenden und vermarktenden Betrieben	W.Jahn	n.	Vereinbarung	
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	Mo	14-16	BioH
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen	Alkämper	Di	16-17	Se1H
WP	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr	10-12	Se1H
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern	Steinbach Westphal/Leitzmann	Mi	8-10	
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/Renz-Schauen Drathen/Rohland	n.	Vereinbarung	TpSe
WP	Milchtechnologie einschl. 14-tägige Exkursion, 8. Semester	Renner	Do	8-10	TpHö
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzenbaulehre I und II	W.Jahn/Vömel	Fr	10-12	VFPb
WV	Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	n.	Vereinbarung	
WV	Diplomanden- und Doktoranden-Seminar	Stein	n.	Vereinbarung	

6.1.1 Haushaltswissenschaften

P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	gHZe
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Seuster	Mi	8-10	gHZe
P	Wirtschafts- und Sozialgeschichte	N.N.	Mi	14-16	S2Di
P	Methoden empirischer Sozialforschung	Bodenstedt	Do	14-16	ASSe
P	Sozialpolitik	N.N.	Do	12-14	S2Di
P	Soziologie des Haushalts u.d.Familie	Harsche	Di	14-16	S2Di
WP	Marketing i.d. Agrar- u. Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S2Ze
WP	Kommunikationswesen	Boland	Do	10-12	AUB
WP	Ökonometrie	Frohn	Fr	10-12	kHZe
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	S1Ze
WP	Methodik der Beratung	Boland		Blockseminar Ort u. Zeit s. Aushang	

WP	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	Fr	8-10	kHZe
6.1.2 Ernährungswissenschaften					
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	gHZe
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Kuhlmann	Mi	8-10	gHZe
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
WP	Kommunikationswesen	Boland	Do	10-12	gHDi
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	S1Ze
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar Ort u. Zeit s. Aushang		
WP	Seminar Marktlehre	Wöhliken	Do	10-12	kHZe
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	Fr	8-10	kHZe
6.1.3 Ernährungsökonomie					
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhliken	Di	8-10	kHZe
P	Finanzierungs- u. Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	gHZe
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Kuhlmann	Mi	8-10	gHZe
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Di	16-18	PeSe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mo	8-10	kHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	S1Ze
P	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	kHZe
P	Marktlaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhliken	Fr	14-16	kHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	Fr	8-10	kHZe
P	Seminar Marktlehre	Wöhliken	Do	10-12	kHZe
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	Mo	12-13	S1Ze
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts	Harsche	Di	14-16	kHDi
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mi	8-10	kHZe
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	S1Ze
WP	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSe
WP	Methodik der Beratung II	Boland	Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		
WP	Arbeits- und Industriosiologie	Harsche	Do	8-10	S1Ze
WP	Sozialpolitik	N.N.	Do	12-14	S2Di
WP	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	Di	16-18	S1Ze

WP	Kommunikationswesen II	Boiland	Do	10-12	AUB
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-12	ghZe
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Do	8-10	khZe
WV	Frauen in der Landwirtschaft	Bodenstedt/ Mayer-Mansour	Mi	16-18	S1Di
WV	Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/ Schlitz	Mo	16-18	ASSe

6.2 Veterinärmedizin

P	Spezielle Tierzucht f. Vet.Mediziner	Waßmuth/Dzapo/ Herzog	Fr	11-13.	R 37
P	Übungen in Tierzucht f. Vet.Med.	Dzapo/Tripp/ Fiebrand/Er- hardt/Limper/ Wenzlaff/ Reiner/Vogel/ Matter/Meyer/ Schley	Di	13-16	R 21
P	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung	Dzapo/Tripp/ Erhardt/Fiebrand Limper/ Wenzlaff/Reiner/ Vogel/Schweihoff/ Schley		28.9.-9.10. ganztätig, 6 Gruppen Teilnahme n.An- meldung	R 21
WV	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	Waßmuth/Dzapo Beuing	Fr	14-16	R 21
WV	Spezielle und vergleichende Eropathologie (Genetik der embryonalen Entwicklungsstörungen, 5. u. 6. Sem.)	Herzog	Mo	16-17	R 37
WV	Ausgewählte Kapitel aus der klassischen und molekularen Zytogenetik sowie der tierzüchterischen Gentechnologie	Herzog Hecht	Do	12-13	
WV	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog		Zeit nach Vereinb.	R 37
WV	Seminar für Diplomanden, Doktoranden und Fortgeschrittene	Herzog Hecht Volmer	Mi	14-18	R 38
WV	Erbpathologisch-teratologische Demonstrationen (6.-9.Sem.)	Herzog		Zeit nach Vereinb.	
WP	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog Hecht	Mo	11-12	R 42
WP	Kleintierzucht für Studierende der Agrarwissenschaften	Herzog Hecht		14-tägig Zeit nach Vereinbarung	

6.3 Geographie

6.3.1 Nebenfach/Studienelement Bodenkunde

2. Semester

Bodenkunde II	Moll/ Preuße	Di	11-13	BioH
Einführung in die Grundlagen der Bodennutzung	Harrach/ Németh (Beginn: 27.4.88)	Mi	9-11 14-tägig	BioH BoSe
Bodenkundliche Exkursionen für Anfänger	Harrach		ganztätig nach Ankündigung Beginn: 11.6.88	

ab 3. Semester

Bodenkundl. Laborpraktikum I
(Voraus.: Vorl.RdKd. I u. II ;
Eintrag i. Inst. f. Bodk. bis 20.4.,
Beginn: 25.4.)

Preuße/
Tributh u.
Mitarbeiter

Mo 14-16

BoLa

4. Semester

Regionale Bodenkunde - Tropen, Subtropen
Bodenerosion und Bodenerhaltung
Standortkunde
Bodenk. Übungen im Gelände
(Vorbespr.: 19.4., 12 Uhr c.t. im gHZo)

Moll
Breburda
Harrach
Harrach/Moll

Mi 16-17
Mi 11-12
Di 12-13
Di 14-18

Brag
BioH
gHZo
gHZo

ab 4. Semester

Bodenkundliche Exkursionen für Fortgeschrittene

Breburda/
Harrach/Moll

ganztägig nach
Ankündigung
Beginn: 7.5.

6./8. Semester

Bodenkartierung
Quartärgeologische Grundlagen der Boden-
kartierung
Anorganische Schadstoffe im Boden, Luft und
Wasser und deren Analytik
Organische Schadstoffe im Boden, Luft und
Wasser und deren Analytik
Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und
Tonmineralogie
Bodenkundl. Laborpraktikum II
(Eintragung i. Inst. f. Bodenkunde
bis 20.4., Beginn: 22.4.)
Gefügekunde des Bodens II
(Beginn: 22.4.)
Mikromorphologisches Praktikum
(Beginn: 22.4.88)
Bodenzoologischer Kurs
Standortkundliche Übungen im Gelände

Harrach
Breburda
Wegener
Hummel
Preuße
Preuße/
Tributh
u. Mitarbeiter
Altemüller
Altemüller
N.N.
Rößner
Harrach/Moll
u. Mitarb.
Rödiger

Fr 8.30-10
Do 9-10
Mi 10-11
Mi 12-13
Di 16-17
Fr 14-16
Fr 11-13
14-tägig
Fr 14-17
14-tägig
Di 8-9
ganztägig nach
Vereinbarung
ab März 1988
Mo 14-16

PeSe
Se1H
P 109
P 109
BoSe
BoLa
BoSe
n.V.
BoSe
BoSe

Standortgerechte Forstnutzung
(Vorlesung mit Exkursionen, Beginn 25.4.)

6.3.2 Nebenfach/Studienelement Landeskultur

Meliorationswesen I
Meliorationswesen II
Wasserwirtschaftliche Probleme ländl. Räume
Wasserrecht, Wasserverbandswesen
Seminar in Landeskultur
(Themenvergabe ab Ende WS)
Landentwicklung und Landschaftsschutz
(dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht)

Wohlrab/N.N.
Kowald
Wohlrab/N.N.
Mollenhauer
Kowald/Mollen-
hauer/
Wohlrab/N.N.
Steinmetz

Di 10-12
Di 8-10
Mo 10-12
s. Aushang
Mo 10-12
s. Aushang
Mo 16-18
14-tägig
Do 14-17
s. Aushang

gHZe
gHZe
kHZe
kHZe
kHZe
kHZe

6.3.3 Nebenfach/Studienelement Agrarökonomie

Raumnutzungspolitik	Spitzer	Mi 10-12	S1Ze
Regionalpolitik für den ländlichen Raum	Spitzer	Do 10-12	S2Ze
Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do 16-18	PeSe
Regionalplanung II	Spitzer	Fr 10-12	S1Ze
Forschungsseminar Stadt-Land-Soziologie	Bodenstedt	n. Vereinbarung	
Seminar Wirtschafts- und Regionalsoziologie	Harsche	n. Vereinbarung	
Land- und Agrarsoziologie	Harsche	Mi 8-10	S1Ze
Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche	Mo 16-18	ASSe

6.4 Biologie

Angewandte Mikrobiologie	Ottow	Fr 10-12	s.Aush.
Mikrobiologisches Praktikum II	Niese/Ottow	n. Vereinbarung	MIKU
Experimentelle Phytomedizin für Biologen (Seminar/Übungen)	Hummel/ Schmutterer	s. Aushang 14 Tage, ganztägig	

Fachbereich 18 – Veterinärmedizin

I. Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
 HaF = Vorlesungen für Veterinärmediziner und Hörer anderer Fachbereiche

II. Studienphase:

VS = Vorklinisches Studium, KS = Klinisches Studium

III. Veranstaltungen

IV. Namen der Lehrenden

V. Veranstaltungsorte und -zeiten

- R 1 = Hörsaal I des Instituts für Physik, Heinrich-Buff-Ring 14-20
 R 2 = Hörsaal des Instituts für Botanik, Senckenbergstr. 17-25
 R 3 = Botanischer Garten, Eingang Sonnenstraße und Senckenbergstr. 25
 R 4 = Großer Hörsaal des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
 R 5 = Praktikumsräume des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
 R 6 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
 R 7 = Präpariersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
 R 8 = Mikroskopiersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
 R 9 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
 R 10 = Praktikumsräume des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
 R 11 = Praktikumsräume des Instituts für Biochemie und Endokrinologie, Frankfurter Str. 116
 R 12 = Ernst-Leitz-Hörsaal, Institut für Human-Biochemie, Friedrichstr. 24
 R 13 = Laborräume der AG Biomathematik und Datenverarbeitung, Frankfurter Str. 94
 R 14 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
 R 15 = Sektionsräume des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
 R 16 = Hörsaal des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
 R 17 = Praktikumsräume des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
 R 18 = Schlacht- und Viehhof Gießen, Rodheimer Str. 39
 R 19 = Laborräume der Abt. Hygiene und Technologie der Milch, Frankfurter Str. 92
 R 21 = Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
 R 22 = Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85
 R 23 = Mikrobiologischer Kursraum, Frankfurter Str. 85
 R 24 = Laborräume des Inst.f.Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere, Frankfurter Str. 89
 R 25 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Virologie, Schubertstr. 1
 R 26 = Seminar- und Laborräume der Professur Bakteriologie und Immunologie, Schubertstr. 1
 R 27 = Sektions- und Laborräume des Instituts für Geflügelkrankheiten, Frankfurter Str. 85
 R 28 = Hörsaal des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
 R 29 = Praktikumsräume des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
 R 30 = Laborräume des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, Schubertstr. 1
 R 31 = Praktikumsräume der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
 R 32 = Seminarraum der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
 R 33 = Kliniks- und Operationsräume der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
 R 34 = Hörsaal der Chirurgischen und Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 124
 R 35 = Kleiner Hörsaal der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
 R 36 = Kliniks- und Operationsräume der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
 R 37 = Hörsaal der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
 R 38 = Seminar- und Laborräume des Fachgebietes Vet.med.Genetik und Zytogenetik, Hofmannstr. 10
 R 39 = Seminarraum des Instituts für Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere, Frankfurter Str. 89

Naturwissenschaftliche Fächer

P	VS	Physik: Experimentalphysik (s.FB 13)	Seibt, Metag	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R 1	19.4.
P	VS	Botanik: Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen	Ringel, Schnetter	Mo 15-17, 17-19, Di 16-18, 2 st. Einf.f.alle Gruppen 18.4., R 2	18.4.
WV	HS	Führungen im Botanischen Garten	Gottsberger Schulka	nach bes.Ankündigung	
P	GS	Genetik: Grundriß der Vererbungslehre	Anders	Mo, Di, Do 13.30-15 3 st., R 2	18.4.
P	VS	Einführung in die Organische Chemie Agr., Bio., Dent., H+E, MedVet	Ipaktschi	Mo,Di,Do,Fr 9-10, 4 st. R 4	18.4.

P	VS	Organisch-Chemisches Grundpraktikum einschl. Kolloquium	Born, Grüttner Herber, Ipaktschi Lingelbach, Maier	Mo-Fr je 4 st. Vorbesprechung für Vet.med. 14 Uhr R 4	18.4.
<u>Veterinär-Anatomie, -Histologie und -Embryologie</u>					
P	VS	Vergleichende Anatomie des Kreislauf- systems, Nervensystems und der Sinnes- organe (2.Sem.) a) Systematische und topographische Anatomie (Vorlesung und Übung); b) Mikroskopische Organlehre (Vorlesung und Übung)	Habermehl, Goller Hofmann, Wille Schnorr, Becker Hummel, Schessner Störmer, Thomé Goller, Habermehl Hofmann, Wille und Mitarbeiter	Mi 8-10, 10-12 gruppenweise Do, Fr 10-13 8 st., R 6+7 Di 8-9, Mi 8-10 Mi 10-12 gruppenweise 3 st., R 6+8	20.4. 19.4.
P	VS	Embryologie (2.Sem.)	Schnorr	Mo 8-9, Di 11-12 2 st., R 6	18.4.
P	VS	Angewandte Anatomie (4.Sem.)	Goller, Habermehl	Fr 8-9, 2 st., R 6	22.4.
WV	VS	Kolloquium der Histologie und Embryologie (4.Sem.)	Hummel, Wille	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 8	
P	HS	Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Thomé, Vollerthun	Fr 14-16 bzw. Mo 18-20, 2 st., R 6	22.4.
WV	VS	Wildbiologische Vorlesungen und Seminare	Hofmann u. Mitgl. d. Arbeitskreises Wildbiologie und Jagdwissenschaft	Do 18-20, 2 st., R 6 nach bes. Ankündigung	
<u>Veterinär-Physiologie und Ernährungs- physiologie</u>					
P	VS	Physiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Eder, Wels	Di, Mi 10-12, Do 11-12 5 st., R 9	19.4.
P	VS	Ernährungsphysiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Rufeger	Mo 9-11, 2 st., R 9	25.4.
P	VS	Physiologisches und Ernährungsphysiolo- gisches Praktikum in 3 Abteilungen zu 5 Gruppen (4.Sem.). Vorbesprechung Gruppeneinteilung: Mi 20.4., 12-13 (HS)	Eder, Rufeger Wels und Mitarbeiter	Mo oder Di oder Mi 14-18, Fr 9-12 5 st., R 9, 10 u.a.	20.4.
WV	VS	Physiologisches Seminar (fakultativ)	Eder, Wels	Di, Mi 12-13, 2 st. R 9 - nach besonderer Ankündigung	
WV	VS	Ernährungsphysiologisches Seminar (fakultativ)	Rufeger	Do 12-13, 1 st., R 9 nach bes. Ankündigung	
<u>Biomathematik</u>					
P	VS	Biomathematik (2.Sem.)	Failing	Do, Fr 12-13, R 9	21.4.
WV	VS/KS	Übungen zur Biomathematik (2.Sem.)	Failing	Mi 12-13, 1 st., R 9	20.4.
<u>Tierernährung</u>					
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Vorlesung II)	Pallauf	Mi 14-16, 2 st. Gr. HS Zeughaus	20.4.
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Übung II) Eintragung in Teilnehmerliste vom 4.4. bis 20.4.1988 im Institut für Tier- ernährung, Senckenbergstr. 5, Einteilung am 21.4.1988, 14 h für alle Teilnehmer im Praktikumsgebäude, Bismarckstraße 18	Pallauf, Weigand Brandt, Neusser Markwitan, Przybilla, Walz Weßling	Do 14-17, 4 st. Do 18-21, 4 st.	21.4.

	<u>Biochemie</u>			
P	VS	Biochemie II (3.u.4.Sem.)	Schoner, Eigenbrodt, Scholtissek	Mo 8-9, Di,Mi,Do 9-10 4 st., R 9 18.4.
P	VS	Theoretische Grundlagen des Biochemischen Praktikums (oblig.für Praktikumsteilnehmer)	Schoner und Mitarbeiter	Do 10-11,1 st., R 9 21.4.
P	VS	Biochemisches Praktikum (3.u.4.Sem.)	Schoner, Eigenbrodt,Paul Buxbaum,Wenzel Heidrich,Rösler Scheiner-Bobis N.N., N.N.	Kurs A: Mo 14-18 Di 8-9, 5 st. Kurs B: Di 14-16 Mi 8-9, 5 st. Kurs C: Mi 14-18 Do 8-9, 5 st. R 9+11
P	HaF	Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrarwissen- schaften	Eigenbrodt	Mi 9-11, 2 st., R 4 18.4.
WV	VS	Regulation des Stoffwechsels (ab 3.Sem.)	Eigenbrodt	Mo 12-13, 1 st., R 9 20.4.
WV		Einführung in die Methoden der Biochemie Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das biochemische Praktikum für Studenten der Naturwissen- schaften im WS 1988/89	Schoner	Mo 18-20, 2 st., R 9 18.4.
HaF		Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Frimmer,Gundlach Habermann, Roka Scholtissek Schoner, Stirm	Fr 16-18, 14tägig R 12 nach bes.Ankündigung
	<u>Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik</u>			
WV	VS	Endokrinologie (4.Sem.)	Sernetz,Schoner	Mo 11-12, 1 st., R 9 18.4.
P	KS	Klinische Laboratoriumsdiagnostik (6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 32 22.4.
WV	KS	Einführung in die Pharmakokinetik (6.Sem.)	Sernetz	nach Vereinbarung Vorbesprechung: Fr 14 h c.t., R 9 29.4.
WP	HS	Spezielle Methoden der Lichtmikroskopie (Hellfeld-, Dunkelfeld-, Phasenkontrast-, Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisati- onsmikroskopie) Vorlesung u.Ubungen für Biologen	Sernetz	begr.Teilnehmerzahl Mo 18-21, 3 st., R 9 2.5.
WV	HaF	Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz und Mitarbeiter	Fr 14-16, 2 st., R 9 29.4.
	<u>Veterinär-Pathologie</u>			
P	KS	Allgemeine Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Weiss	Di, Mi, 8-9 2 st., R 14 19.4.
P	KS	Übungen zur Allgemeinen Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Reinacher, Weiss Frese, Käufer- Weiss, Frank Burkhardt, Baum- gärtner, Heinrichs Durchfeld Bahnmann	Di 8-10, 2 st., R 15 nach Aufruf 18.4.
P	KS	Spezielle Pathologische Anatomie Teil II (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Burkhardt Reinacher	Di 16-17, Fr 11-12 2 st., R 14 19.4.
P	KS	Pathologisch-anatomische Vorweisungen (8.u.9.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Reinacher	Mi 14-16, 2 st., R 15 20.4.
P	KS	Obduktionsübungen (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Frank, Burkhardt Baumgärtner Heinrichs, Durchfeld Bahnmann	Mo-Fr 10-12, R 15 nach Anfall 18.4.

P	KS	Versuchstierkunde und Versuchstierkrankheiten (klin.Semester)	Hartig	Mo 14-16, 2 st., R 14	18.4.
<u>Tierärztliche Nahrungsmittelkunde</u>					
P	KS	Vorlesung "Fleischhygiene" (8.Sem.) (8.Sem.)	Hadlok	Mo, Di 14-16 4 st., R 16	18.4.
P	KS	Übungen "Fleischhygiene" (8.Sem.) Gruppenunterricht nach Zeitplan	Kreuzer König, Lückner	Mo, Di 14-16 4 st., R 18	18.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene; Fleisch und Fleischerzeugnisse"(8.Sem.)	Kreuzer	Do 8-10, 2 st., R 16	21.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene" Fische, Eier und Lebensmittelradiologie (8.Sem.)	Kreuzer	Fr 12-13, 1 st., R 16	22.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelmikrobiologie" (8.Sem.)	Hadlok	Mi 9-10, 1 st., R 16	20.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelkunde II; vom Tier stammende Nahrungsmittel" (für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften (6.Sem.)	Hadlok Christen	Mi 16-18, 2 st., R 16	20.4.
<u>Hygiene und Technologie der Milch</u>					
P	KS	Milchkunde, Teil II (8.u.9.Sem.)	Kielwein	Mi 16-17, 1 st., R 16	20.4.
P	KS	Milchkunde f.d.Studienrichtung Haushalts- und Ernährungswissenschaften Teil II (6.u.7.Sem.)	Kielwein	Mi 12-13, 1 st., R 16	20.4.
P	KS	Milchuntersuchungskurs (8.u.9.Sem.)	Kielwein,Baatz	Fr 9-10 (I), 1 st., R 17 Fr 11-12 (II) 1 st., R 17	22.4.
WV	KS	Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden	Kielwein	Mo 10-12, 2 st., R 19	
<u>Tierzucht und Haustiergenetik</u>					
P	KS	Spezielle Tierzucht f.Vet.Mediziner	Waßmuth, Dzapo Herzog	Fr 11-13, 2 st., R 37	22.4.
P	KS	Übungen in Tierzucht f.Vet.Mediziner	Dzapo, Erhardt Grün, Limper Fiebrand,Matter Meyer, Schley Weniger,Venzlaff Tripp	Di 13-16, 2 st., R 21	19.4.
P	KS	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung für Veterinärmediziner	Dzapo, Erhardt Grün, Limper Fiebrand,Schley Venzlaff	nach bes.Ankündigung ganztägig, 6 Gruppen Teilnahme n.Anmeldung	
WV	KS	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	Waßmuth, Dzapo Beuing	Fr 14-16, 2 st., R 21	22.4.
P	KS	Spezielle und vergleichende Erbpäthologie (Genetik der embryonalen Entwicklungsstörungen, 5.u.6.Sem.)	Herzog	Mo 16-17, 1 st., R 37	25.4.
WV	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 37	
WV	KS	Erbpäthologisch-teratologische Demonstrationen (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung	
WP	HS	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Di 12-13, 1 st., R 42	25.4.
WV	KS	Seminar für Doktoranden und	Herzog	Mi 14-18, 4 st., R 38	20.4.

Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere

P	KS	Spezielle Mikrobiologie (Teil II Virologie)	Schließer, Krauss	Mo, Di, Fr 9-10, R 22	18.4.
WV	KS	Seminar über spezielle Tierseuchenprobleme (für Fortgeschrittene)	Schließer, Krauss Weiß	Mo 15-17, 2 st., R 39	25.4.
WV	KS	Praktische Übungen in der mikrobiologischen Diagnostik (9.Sem. und	Weiß, Krauss Hertsch	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 24	
P	KS	Tierhygiene (7.u.8.Sem.)	Schließer	Do 16-18, 2 st., R 22	21.4.
WV	KS	Hygiene-Exkursion (7.u.8.Sem.)	Schließer und Mitarbeiter	ganztägig Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Schutzimpfungen bei Haustieren Teil I	Danner	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
WV	KS	Zoonosen (für Fortgeschrittene und Hörer anderer Fachbereiche)	Krauss	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel des öffentlichen Veterinärwesens	Rojahn	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Demonstrationen und Übungen in Teichwirtschaften	Manz, Nilz	Zeit n.Vereinbarung	

Virologie

WV	KS	Spezielle Virologie	Becht, Rott	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 14	
WV	HaF	Einführung in die molekulare Genetik der Viren	Scholtissek	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 14	
WV	HaF	Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen	Scholtissek Stitz	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztägig) Inst.f.Virologie	
WV	HaF	Seminar für Doktoranden	Becht, Scholtissek	Mi 17-19, 2 st., R 14	20.4.
WV	HaF	Virologisches Kolloquium	HSL d.Virologie	Di 18-20, 2 st., R 14	19.4.
WV	HaF	Einführung in die Zellbiologie	Wengler	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	
WV	KS	Virologische Arbeitsmethoden	Müller, H.	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	
WV	HaF	Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	

Bakteriologie und Immunologie

WV	HaF	Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blobel, Brückler Schaeg, Kitzrow	Mo 12-13, 1 st., R 26	25.4.
----	-----	---	-------------------------------------	-----------------------	-------

Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung

P	KS	Hygiene der Geflügelhaltung (8.u.9.Sem.)	Kaleta	Fr 8-9, 1 st., R 22	22.4.
P	KS	Ambulatorische Klinik für Geflügelkrankheiten (8.u.9.Sem.)	Redmann, Kaleta	Gruppen n.Ankündigung halb-u.ganztags, R 27	
P	KS	Praktikum in der Diagnostik der Geflügelkrankheiten (nur 9.Sem.)	Kaleta, Redmann Krautwald Schildger	Mi 16-18, 2 st., R 27 in Gruppen n.Ankündigung	
WV	KS	Kolloquium über Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung	Kaleta, Redmann Schildger	Zeit n.Vereinbarung R 22	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie, Physiologie und Haltung von Wild-, Zoo- und Ziervögel (8.u.9.Sem.)	Kaleta Krautwald	Zeit n.Vereinbarung R 22	
WV	KS	Sektionsübungen (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Krautwald Schildger	täglich 12 Uhr, R 27	
WV	KS	Übungen im Laboratorium (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Krautwald Schildger	Zeit n.Vereinbarung	

<u>Parasitologie</u>					
P	KS	Parasitologie I (6.u.7.Sem.) a) Protozoen und Protozoosen b) Vet.med. Arachno-Entomologie	Bürger,Zahner Bürger,Zahner	Mo, Di 12-13, 2 st. R 28	18.4.
P	KS	Parasitologische Übungen (7.u.8.Sem.)	Bürger,Zahner Bauer, Klatte König,Enninga Fiege,Weinandy	Fr 14-19, 2 st., R 29	22.4.
WV	KS	Parasitologisches Kolloquium	Bürger,Zahner Bauer	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Parasitologische Exkursion	Bürger,Bauer Zahner	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Wirksamkeit, Wirkungsmechanismen und Pharmakokinetik von Anthelminthika (ab 8.Sem.)	Bauer	Zeit n.Vereinbarung	
<u>Pharmakologie und Toxikologie</u>					
P	KS	Pharmakologie und Toxikologie I (5.u.6.Sem.)	Lutz, Ziegler N.N.	Mo 17-18, Di 16-18 3 st., R 6	18.4.
WV	KS	Klausurarbeiten zur Hauptvorlesung (freiwillige Leistungskontrolle)	Ziegler	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 6	
WV	KS	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Pharmakologie	Habermann, N.N.	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 12	
P	KS	Vorbesprechung zu den Übungen	Lutz	Do 13.30, R 9	21.4.
		Übungen im Rezeptieren und Anfertigen von Arzneien (7.u.8.Sem.)	Lutz, Lenke Trautmann	Do 14-16, Fr 14-16 3 st., R 16, R 23	21.4.
WV	KS	Aktuelle Probleme der speziellen Pharmakologie	Petzinger	Zeit n.Vereinbarung	
WV	HaF	Seminar für Doktoranden	Lutz, Ziegler	Mi 16-18, 14tägig	20.4.
<u>Veterinär-Chirurgie und -Augenheilkunde</u>					
P	KS	Spezielle Chirurgie (6.Sem.)	Fritsch,Schimke	Mo, Mi, Do 11-12 3 st., R 34	18.4.
P	KS	Klinische Ausbildung (Verbundklinik)	Fritsch,Schimke Bonath,Reinhard und Mitarbeiter	Mo,Mi,Do 9-11, 6 st. R 34	20.4.
P	KS	Intensivklinik (6.-9.Sem.)	Fritsch,Schimke Reinhard,Leppert Nagel,Tellhelm Gerwing,Neumann Röcken,Amelang, Oechtering	Mo-Fr 9-12.30 h 20 St., R 33	18.4.
P	KS	OP-Kurs I (8.Sem., 1. Hälfte)	Fritsch,Schimke Bonath,Reinhard Leppert, Nagel Tellhelm,Neumann Gerwing, Röcken Amelang,Oechtering	Do 14-16, 2 st., R 15/33/34	21.4.
P	KS	Huf- und Klauenkrankheiten (6.Sem.)	Fritsch,Reinhard	Do 17-18, 1 st., R 34	21.4.
WP	KS	Allgemeine Anästhesiologie (6.Sem.)	Schimke,Bonath	Zeit n.Vereinbarung 1 st.	20.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 45,50 TAppO	Fritsch,Schimke Reinhard,Leppert Nagel,Tellhelm Gerwing,Neumann Röcken,Amelang Oechtering	Mo-Fr 7.30-17 h ganztägig	18.4.
WV	KS	Osteosynthese-Seminar (9.Sem.)	Bonath und Mitarbeiter	nach bes.Ankündigung	

WV	KS	Osteosynthese-Grundkurs (9.Sem.)	Bonath und Mitarbeiter	nach bes.Ankündigung	
WV	KS	Experimentell-Chirurgisches und Versuchstierkundliches Seminar	Bonath, Hartig Amelang	nach bes.Ankündigung	
WV	KS	Seminar Anästhesie und operative Intensivmedizin	Dechtering	Mi 17-18, 1 st., R 34	20.4.
<u>Medizinische und Gerichtliche Veterinärklinik und Medizinische Poliklinik - Innere Veterinärmedizin I</u>					
P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.) Verbundklinik	Grünbaum Hertrampf, Mayer Neu, Nolte, Scholl	Mo 9-11, 8 st., nach Gruppen R 34+35	25.4.
P	KS	Intensivklinik	Grünbaum, Daube Hausmann, Hertrampf Mayer, Müller Neu, Nolte, Scholl	Mo-Fr 8-12, 4 st. Stallungen	18.4.
P	KS	Spezielle Pathologie und Therapie der inneren Krankheiten (6.u.7.Sem.)	Grünbaum, Mayer Neu, Nolte	Mi 12-13, Do 12-13 2 st., R 34	20.4.
P	KS	Allgemeine Innere Medizin (5.u.6.Sem.)	Grünbaum, Mayer Neu, Nolte	Do 8-9, 1 st., R 34	21.4.
P	KS	Laboratoriumsdiagnostik (5.u.6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, r st., R 34	22.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49,50 TApp0	Grünbaum, Daube Hausmann, Hertrampf Mayer, Müller, Nolte, Scholl	Mo-Sa 7.30-17 h ganztags	25.4.
WV	KS	Diagnostisch-therapeutisches Kolloquium (8.u.9.Sem.)	Nolte	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Klinisches Ergänzungspraktikum	Grünbaum, Daube Hausmann, Mayer Müller, Neu, Nolte	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Schweinekrankheiten (6.u.7.Sem.)	Scholl, Hertrampf	Fr 10-11, I st., R 34	22.4.
WV	KS	Bestandsproblematik und Präventivmedizin (Schweine)	Scholl, Hertrampf	Mi 16-18	20.4.
<u>Innere Veterinärmedizin II (Innere Krankheiten der Wiederkäuer)</u>					
P	KS	Innere Krankheiten der Wiederkäuer (6.u.7.Sem.)	Gründer	Mo 8-9, Fr 9- 10 2 st., R 34	22.4.
P	KS	Klinische Ausbildung Verbundklinik (6.-9.Sem.)	Gründer	Mo 9-11, Di-Do 9-11 R 34+35 im Wechsel mit Innere I, 2 st.	18.4.
		Intensivklinik (gruppenweise)	Gründer, Kümper Gouverneur	Mo-Fr 9-12, 15 st.	18.4.
WV	KS	Diagnostisch-therapeutische Übungen am Rind (9.Sem.)	Gründer, Kümper Gouverneur Koberstein	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 35 und Rinderstall	
P	KS	Praktika gemäß §§ 49,50 TApp0	Gründer, Kümper Gouverneur Koberstein	Mo-Sa 7.30-17 h ganztags	18.4.
<u>Ambulatorische und Geburtshilfliche Veterinärklinik</u>					
P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.)	Bostedt, Gehring Czernicki, Sobiraj Meinecke	Di-Do 9-11, 2 st.	21.4.
P	KS	Intensivklinik (gruppenweise)	Bostedt, Czernicki Sobiraj, Peip Becker, Kämmerling Lehmann, Höveler	Mo-Fr 8-12	18.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung III (8.u.9.Sem.)	Bostedt	Mo, Di 8-9, 2 st. R 37	18.4.

P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzungen beim männlichen Haustier (8.u.9.Sem.)	Gehring	Mi 8-9, 1 st., R 37	20.4.
P	KS	Übungen in der Haustierbesamung	Gehring, Menzel Scheibner	Mo-Do 12-13, 1 st., R 36	18.4.
P	KS	Übungen in der Gynäkologie mit Seminar	Bostedt, Meinecke Sobiraj, Peip Lehmann, Evers	Mo-Do 12-13, 1 st.,	18.4.
		zusätzlich Übungen in der Sterilitäts- und Graviditätsuntersuchung beim Rind (8.u.9.Sem.)	Bostedt, Hoffmann Sobiraj, Becker Kämmerling Höveier, Peip	Mo 17-18, 1 st., R 18	18.4.
P	KS	Ambulatorik (gruppenweise)	Gehring, Menzel Scheibner	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Praktika gemäß §§ 49,50 TAppO	Bostedt, Gehring B. Hoffmann, Peip Czernicki, Becker Evers, Kämmerling Menzel, Scheibner Meinecke	ganztägig	
P	KS	Praktika in der angewandten Staatsveterinärmedizin (9.Sem.)	Bockert, Merl	8-12, 4 st. gruppenweise	
WV		Seminar: Spezielle Themen aus der Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung	Bostedt, Gehring B. Hoffmann Meinecke	Zeit n.Vereinbarung 2 st.	
WV		Seminar für Neugeborenen-Erkrankungen	Bostedt, Sobiraj	Di 18-19, 1 st.	19.4.
		Praktische Übungen zuchthygienische Betriebsberatung	Bostedt B. Hoffmann	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung II	B. Hoffmann	Fr 8-9, 1 st., R 37	22.4.
WV	KS	Übungen der Samenübertragung am Rind (gruppenweise)	Gehring, Menzel Scheibner	Zeit n.Vereinbarung	
WP		Für Studierende der Agrarwissenschaften: Spezielle Zuchthygiene	B. Hoffmann	Mo 9-10, 1 st., R 37	18.4.
WP		Zuchthygiene Kleintier	B. Hoffmann	Mo 10-11, 1 st., R 37	18.4.
<u>Arbeitsgemeinschaft Tropische Veterinärmedizin</u>					
WV		Aufgaben und Probleme der Tropischen Veterinärmedizin	Mitglieder der Arbeitsgruppe und Gäste	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Fachbereich 19 — Ernährungs- und Haushaltswissenschaften*

*vorläufige Bezeichnung

I. Verbindlichkeitscharakter:

- P = Pflichtveranstaltung nach Studienordnung
- Pa = Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung
- WP = Wahlpflichtveranstaltung nach Studienordnung
- WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- F2 = Förderliche Veranstaltung für Humanmedizin

II. Lehrveranstaltung

III. Name des/der Lehrenden

IV. Fachbereich

V. Veranstaltungsorte und -zeiten:

- AUB1 = Großer Hörsaal "Alte UB", Bismarckstr. 37
- AUB2 = Seminarraum im Zeitschriftenlesesaal "Alte UB"
- AUB3 = kleiner Hörsaal "Alte UB"
- AUB4 = Arbeitsraum Wohnökologie "Alte UB"
- AUB5 = Seminarraum 2.Stock, "Alte UB"
- Aula = Aula, Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- ASSe = Seminarraum Inst. f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
- AugH = Hörsaal der Augenklinik, Friedrichstr. 18
- BioH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- Both = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstraße 17-25
- Brag = Hörsaal Braugasse 7, 1. Stock
- BtSe = Seminarraum Betriebslehre, Zeughaus
- ChO3 = Raum 3, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- ChO5 = Raum 5, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- EiH0 = Hörsaal Eichgartenallee 3
- gCHH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
- gHD1 = Großer Hörsaal, Diezstraße 15
- gHZe = Großer Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- gHZo = Großer Hörsaal, Zoologie, Stephanstr. 24, 1. Stock
- gPHH = Großer Physik-Hörsaal
- G0Lk = Lehrküche, Goethestr. 55
- G0Se = Seminarraum, Inst. f. Ernährungswissenschaft, Goethestr. 55
- H0TN = Hörsaal Institut für Tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- HyGH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
- KBOH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- kHZe = Kleiner Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- KKIH = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
- MedK = Medizinische Klinik, Klinikstraße 36
- MePo = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- Miku = Mikrobiologischer Kursraum, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
- MZVG = Mehrzweckverfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
- NP = Neues Praktikumsgebäude, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
- ObSe = Seminarraum Inst. f. Obstbau, Ludwigstr. 27
- O25AII = Hörsaal O25, Haus A, Philosophikum II
- PbPr = Praktikumsraum Inst. f. Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
- PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
- RoSe = Seminarraum, Roonstr. 31 A
- S1B9 = Seminarraum 1, Braugasse 7, 1. Stock
- S1D1 = Seminarraum 1, Diezstr. 15(Sitzungszimmer ptr.)
- S2D1 = Seminarraum 2, Diezstr. 15
- Se1H = Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
- S1Ze = Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus
- TeSe = Seminarraum Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5
- TpH0 = Hörsaal Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21
- VFPb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Weilburgergrenze 25
- VFPy = Versuchsfeld Institut für Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 8B
- W118 = Seminarraum Schwesternwohnheim, Wilhelmstr. 18
- W120 = Hörsaal, Wilhelmstr. 20
- ZFAZ = Zentrum für Anatomie und Zytologie, Aulweg 123

P	Einführung in die Soziologie des Haushalts und der Ernährung	Bodenstedt	17	s. Aushang			
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	2 st	Brag	
P	Familie und Konsum II	v.Schweitzer/Haugg	19 Mo	10-12	2 st	AUB1	
P	Ökonomik der Gemeinschaftsverpflegung	Bottler	19 Mi	8-10	2 st	AUB1	
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzenbaulehre I und II	Jahn/Vömel	17 Fr	10-12	2 st	VFPb	

HAUPTSTUDIUM

2 Fachrichtung ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

6.(5.) Semester

P	Ernährung des Menschen II	Kübler/Elmadfa	19 Di	10-12	2 st	BoTh	
P	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter	Otten	20 Fr	9-10	1 st	BioH	
P	Praktikum Nahrungszubereitung I Normalkost	Aign	19 a)	Mi 10-13	3 st	GöSe/GöLk	
P	Praktikum Nahrungszubereitung II	Aign	19 a)	Do 10-13	3 st	GöSe/GöLk	
			b)	Blockpraktikum	3 st	GoSe/GöLk	
			c)	Bei Bedarf	3 st	GoSe/GöLk	
				Do 14-17	3 st	GoSe/GöLk	
P	Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaften	s. Ank. FB 14					
P	Verfahren und Geräte in der Küchentechnik II	Wiggert	17 Do	16-18	2 st	Brag	
P	Spezielle Biochemie II	Rehner	19 Mi	10-12	2 st	BoTh	
P	Praktikum biochem. Methoden I	Bohring/N.N./Steffens	19 Mi	14-18	4 st	NP	
P	Praktikum biochem. Methoden II	Höfner/N.N. Natl./Neumann/Steffens	19 Di	14-18	4 st	NP	
P	Pflanzliche Lebensmittel I u. II	Bitsch/Menden	19 Fr	10-12	2 st	BioH	
P	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st	HöTN	
P	Milchkunde	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st	HöTN	
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi	8-9	2 st	AUB3	
			Do	9-10			
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st	AUB1	
P	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17 Di	10-12	2 st	S2Di	
WP	Pathophysiologie	Matthes	20 Do	14.30-16	2 st	MedK	
WP	Technologie der pflanzlichen Lebensmittel	Wucherpfennig	19 Mi	14-16	2 st	Brag	
WP	Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann/Cremer	19 Di	8-10	2 st	Wi20	
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation	Oltersdorf und HSL	17 Mi	8-10	2 st	Wi20	
WP	Tierernährungs- und Futtermittellehre	Pallauf	19 Mi	14-16	2 st	gHZe	
WP	Weltagrarmarkt	Wöhken	17 Di	8-10	2 st	kHZe	
WP	Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte I	Pallauf	19 Di	14-16	2 st	Brag	
WP	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Höfner	19 Mo	11-12	2 st	BioH	
			Do	12-13			

WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17	Mo	14-16	2 st	BioH
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungrohstoffe	Jahn	17	Di	17-19	2 st	Se1H
WP	Seminar Qualität pflanzlicher Nahrungrohstoffe	Jahn	17	Mo	10-12	2 st	Se1H
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17	Do	10-12	2 st	AUB3

8.(7.) Semester

P	Ernährungswiss. Seminar I	Menden	19	Di	14-16	2 st.	Wi20
P	Ernährungswiss. Seminar II	Kübler	19	Di	14-16	2 st	GöSe
P	Ernährungswiss. Seminar III	Elmadfa	19	Mi	14-16	2 st	Wi20
P	Biochemisches Seminar II	Rehner/ Daniel	19	Mo	13-14	1 st	Wi20
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/ Muskat	19	Fr	8-9	1 st	BioH
P	Lebensmittelchemisches Praktikum	Bitsch/ Muskat	19	Block 6x9 st 4 Parallelkurse			NP
P	Umwelt und Lebensmitteltoxikologie	Räker	20	Do	16-18 14-tägig	2 st	HrgH
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer Claupein	19	Di	8-10	2 st	AUB3
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Wiese-R./N.N.	19	Di	8-10	2 st	AUB1
WP	Stoffwechselkrankheiten und Ernährung	Huth/Laubel Oehler/Weise	20	Di	12-13	1 st	MePo
WP	Milchtechnologie	Renner	17	Do	8-10	2 st	TpHö
WP	Seminar Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Oltersdorf	19	Mo	14-16	2 st	Wi20
WP	Seminar Tierernährung	Pailauf	19	Mi	10-12	2 st	Brag
WP	Mikrobiologischer Kurs II	Ahrens	17	Di	12-14	2 st	MiKu
WP	Seminar über Fragen des Vorratsschutzes	Stein	17	Fr	10-12	2 st	Se1H
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (Genußmittelpflanzen)	Alkämper	17	Di	16-17	1 st	Se1H
WP	Seminar Marktlehre	Wöhliken	17	Do	10-12	2 st	kHZe
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	17	Fr	8-10	2 st	kHZe
WP	Kommunikation II Übungen Ernährungsberatung	Aign	19	Zeit n. Vereinb.			GöSe GöLk
WP	Seminar Ernährungsberatung	Aign/ Menden	19	Zeit n. Vereinb.			GöSe/ GöLk
WP	Methodik der Beratung II	Boland	17	Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang			

Wahlvertiefungsveranstaltungen (6. bis 8. Semester)

WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	19	Di	17-19 14-tägig, s. Aush.	2 st	Wi20
WV	Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Ernährungsphysiologie	Professoren u. wiss.Mit- arbeiter des IFE	19	Di	17-19 14-tägig, s. Aush.	2 st	GöSe
WV	Sport und Ernährung	Moch	19	Zeit u. Ort s. Aushang			
WV	Das Tier im Ernährungsexperiment mit Übungen (Tierversuchskunde II)	Walz	19	Fr	11-13 Vorbespr. 22.4. 12 Uhr	2 st	TeSe
WV	Nährstoffbedarfsbestimmungen am Menschen unter bes. Berücksichtigung der Stickstoffsätze und deren Bedeutung für die Ernährung des Gesunden und Kranken	Jekat	19	Do	16-18 14-tägig	2 st	Wi20

WV	Biochemisches Seminar II für Zusatzfach	Rehner/ Daniel	19 Mo	12-13	1 st	Wi20
WV	Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene	Arnholdt/ Daniel/ Neumann/ Renner	19 Mo	9.30-17.30	8 st	PeSe u. Wi20
WV	Kolloquium zum biochem. Praktikum	Arnholdt/ Daniel/ Neumann/Rehner	19 Mo	8.30-9.30	1 st	PeSe u.
WV	Physiologie u. Biochemie des Magendarmtraktes	Daniel	19 Do	13-14	1 st	Wi20
WV	Ausgewählte Kapitel aus der Biochemie und Pathobiochemie	Rehner/ Daniel	19 Do	12-13	1 st	Wi20
WV	Aktuelle Aufgaben und Ergebnisse der amtlichen Lebensmittelüberwachung	Thalacker	19 Mo	16-18	2 st	GoSe
WV	Lebensmittelrecht für HuE II	Muskat/ Keding	19 Fr	15.30-17	2 st	kBoH
WV	Aktuelle Aspekte der Ernährung II	Leitzmann	19 Mo	17-19	2 st	Wi20
WV	Nutrition Seminar II	Leitzmann	19 Mo	16-17	1 st	Wi20
WV	Internationales Lebensmittelwesen I Internationale Organisation	Mollenhauer	19 Mo	14-16	2 st	GoSe
WV	Biotechnologie der Ernährung	Faust	Mi	17-19	2 st	GoSe
WV	Ernährungswiss. Rechenseminar	Heseker/ Huppe	19 s.	bes. Ankündigung		
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi	9-11	2 st	Se1H
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di	16-18	2 st	SiDi
WV	Diplomanden und Doktoranden-Seminar	Stein	17 n.	Vereinbarung		
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di	10-12	2 st	kHdI
Pa	Ernährungswissenschaftl. Seminar	Wagner	19 Do	8-10	2 st	kHdI
WV	Pathophysiologie	Wagner	19 Di	16-17	1 st	kHdI
WV	Enzyme im Stoffwechsel	Wagner	19 Di	17-18	1 st	kHdI
WV	Diätetik	Wagner	19 Mo	9-10	1 st	kHdI
WV	Welternährung, Grundlagen der deutschen und internationalen Ernährung	Wagner	19 Mo	10-11	1 st	kHdI

Exkursionen

Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	19 nach bes. Ankündigung
Besichtigung von Betrieben der Ernährungsindustrie	Bitsch/Menden Muskat/Schneider/ Thalacker	19 s. bes. Ank. im IFE
Exkursionen zu erzeugenden und verarbeitenden Betrieben	Jahn	17 nach Vereinb. s. Aushang
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17 nach Vereinb. s. Aushang

3 Fachrichtung HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

6.(5.) Semester (neue DPD)

P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st	AUB1
P	Funktionslehre II	v.Schweitzer / Preuße	19 Di	16-18	2 st	AUB5
P	Ernährung des Menschen II	Kübler/ Elmadfa	19 Di	10-12	2 st	Both

P	Haushaltstechnik II	Wiggert	17 Do	14-16	2 st	Brag
P	Arbeitslehre IV	N.N.	19 Mo	8-10	2 st	AUB3
WP	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr	10-12	2 st	kHZe
WP	Grundlagen des Planens und Bauens	N.N.	19 Do	16-18		AUB4
WP	Planungsübungen	N.N.	19	Zeit n. Vereinb.		
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts	Bodenstedt	17 Di	14-16	2 st	AUB4
WP	Haushalts- und Familiensoziologie	Harsche	17 Di	14-16	2 st	S1Di
WP	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	17 Mi	10-12	2 st	ASSe
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17 Do	10-12	2 st	AUB3
WP	Marketing im Agrar- und Ernährungsbereich	Kuhlmann	17 Mo	10-12	2 st	S1Ze
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlfen	17 Di	8-10	2 st	kHZe
WP	Pflanzliche Lebensmittel I	Bitsch/ Menden	19 Fr	10-12	2 st	BioH
WP	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st	HöTN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st	HöTN

B.(7.) Semester (alte DPO)

P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer Claupein	19 Di	8-10	2 st	AUB3
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Wiese-R./N.N.	19 Di	8-10	2 st	AUB1
P	Haushaltsanalyse (7. Semester)	Watz	19 Fr	8-10	2 st	AUB5
P	Haushaltssimulation (8. Semester)	v.Schweitzer Preußé	19 Mi	14-16	2 st	AUB5
P	Arbeitslehre IV	N.N.	19 Mo	8-10	2 st	AUB3
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Ejmadfa/ Kübler	19 Do	14-16	2 st	W120
P	Wohnökologie des Familienhaushalts	N.N.	19 Mo	14-16	2 st	AUB4
P	Übungen zur Wohnökologie des Familienhaushalts	N.N.	19	Zeit nach Vereinb.		
P	Wohnökologie des Großhaushalts	N.N.	19 Fr	10-12	2 st	AUB4
P	Übungen zur Wohnökologie des Großhaushalts	N.N.	19	Zeit nach Vereinb.		
P	Haushalts- und Familiensoziologie	Bodenstedt	17 Di	14-16	2 st	AUB4
P	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	17 Mi	10-11.30	2 st	ASSe
P	Sozialpolitik II	N.N.				
WP	Verbrauchslehre III	Leonhäuser	19 Mo	10-12	2 st	AUB4
WP	Methodik der Beratung II (Blockseminar)	Boland	17	Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Marketing im Agrar- und Ernährungsbereich	Kuhlmann	17 Di	16-18	2 st	S1Ze
WP	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st	S1Ze
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17 Mo	14-16	2 st	BioH
WP	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	17 Fr	10-12	2 st	Se1H
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen	Alkämper	17 Di	16-17	1 st	Se1H
WP	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungrohstoffe	Jahn	17 Mo	10-12	2 st	Se1H

Wahvertiefungsveranstaltungen

WV	Haushaltswissenschaftliches Forschungsseminar	Bottler/ v.Schweitzer	19 Do	14-16	2 st	AUB4
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi	9-11	2 st	AUB3
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di	16-18	2 st	AUB4
WV	Seminar zur Haushaltstechnik	Wiggert	17 Mo	16-18	2 st	S1Bg
WV	Neue Verfahren der Wärmebehandlung und Küchenplanung (5./6. Semester)	Siedler	17 Mo	14-16	2 st	Brag
WV	Materialkunde II (7./8. Semester)	Siedler	17 Do	10-12	2 st	Brag
WV	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhken	17 Di	8-10	2 st	kHZe
WV	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhken	17 Fr	8-10	2 st	kHZe
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di	10-12	2 st	S2Di
Pa	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Wagner	19 Do	8-10	2 st	S2Di

4 Fachrichtung ERNÄHRUNGSÖKONOMIE

6.(5.) Semester

P	Unternehmensorganisation	Seuster	17 Do	14-16	2 st	S1Ze
P	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	17 Di	16-18	2 st	S2Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	17 Mo	10-12	2 st	S1Ze
P	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr	10-12	2 st	kHZe
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhken	17 Di	8-10	2 st	kHZe
P	Wirtschaftslehre des Familien- haushalts II	v.Schweitzer	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st	AUB3
P	Funktionslehre II	v.Schweitzer/ Preuße	19 Di	16-18	2 st	AUB5
P	Wirtschaftslehre des Groß- haushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st	AUB1
P	Arbeitslehre IV	N.N.	19 Mo	8-10	2 st	AUB3
P	Ernährung des Menschen II	Kübler/ Elmadfa	19 Di	10-12	2 st	BoTh
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts	Bodenstedt	17 Di	14-16	2 st	AUB4
WP	Haushalts- und Familiensoziologie	Harsche	17 Di	14-16	2 st	S1Di
WP	Technologie pflanzlicher Lebensmittel II	Wucherpfennig	19 Mi	14-16	2 st	Brag
WP	Lebensmittelkunde Be- und Verarbeitung II	Bitsch/ Menden	19 Fr	10-12	2 st	AUB3
WP	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st	AUB3
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi	12-13	2 st	AUB3
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	17 Mo	12-14	2 st	S1Ze
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	17 Mo	8-10	2 st	kHZe
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	17 Do	8-10	2 st	kHZe
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17 Do	10-12	2 st	S2Di
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17 Do	10-12	2 st	AUB3
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	17 Mi	11-13	2 st	gHZe

8.(7.) Semester

P	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st	S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	17 Di	16-18	2 st	kHZe
P	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	17 Mi	16-18	2 st	kHZe
P	Marktlaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhliken	17 Fr	14-16	2 st	kHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	17 Fr	8-10	2 st	kHZe
P	Seminar zur Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Wöhliken	17 Do	10-12	2 st	kHZe
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer/ Claupein	19 Di	8-10	2 st	AUB3
P	Verbrauchslehre III	Leonhäuser	19 Mo	10-12	2 st	AUB4
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Wiese-R./N.N.	19 Di	8-10	2 st	AUB1
P	Arbeitslehre IV	N.N.	19 Mo	8-10	2 st	AUB3
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Elmadfa/ Kübler	19 Do	14-16	2 st	Wi20
WP	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	17 Mi	10-11.30	2 st	ASSe
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts	Bodenstedt	17 Di	14-16	2 st	AUB4
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts	Harsche	17 Di	14-16	2 st	S1Di
WP	Arbeits- und Industriosoziozoologie	Harsche	17 Do	8-10	2 st	S1Ze
WP	Sozialpolitik II	N.N.				
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	17 Mi	8-10	2 st	kHZe
WP	Methodik der Beratung II (Blockseminar)	Boiland	17	Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	17 Mi	12-14	2 st	S1Ze
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	17 Mo	12-14	2 st	S1Ze
WP	Lebensmitteltechnologie II	Wucherpfennig	19 Mi	14-16	2 st	Brag
WP	Milchtechnologie	Renner	17 Do	8-10	2 st	TpH6

Wahlvertiefungsveranstaltungen

WV	Haushaltswissenschaftliches Forschungsseminar	Bottler/ v.Schweitzer	19 Do	14-16	2 st	AUB4
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi	9-11	2 st	AUB3
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di	16-18	2 st	AUB4

LEHRVERANSTALTUNGEN FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE

1. AGRARWISSENSCHAFTEN

1.1 Grundstudium

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung I)	Mengel/ Höfner	Mo	11-12	2 st	BioH
P	Tierernährungs- und Futtermittelkunde	Pallauf	Do	8-10	2 st	BioH

1.2 Fachrichtung PFLANZENPRODUKTION

P	Praktikum Pflanzenernährung	Arnholdt/ Bohring/ Steffens		Blockpraktikum gztg. s. Aushang		NP
---	-----------------------------	-----------------------------------	--	---------------------------------	--	----

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanzen	Mengel	Mo	8-10	2 st	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Judel	Di	12-13	1 st	PeSe
WV	Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanzen	Neumann	Mi	9-10	1 st	PeSe
WV	Spezielle Pflanzenernährung	Höfner	Do	Zeit nach Vereinb. 14-tägig 2 st Vorbespr. s. Aush.		PeSe
WV	Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/Mengel Neumann	Mo	17-19	2 st 14-tägig, s. Aush.	PeSe
WV	Fachbereichskolloquium (Mensch, Tier, Pflanze)	Professoren des FB 19	Di	18-19,	2 st 14-tägig, s. Aush.	Wi20

1.3 Fachrichtung TIERPRODUKTION

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Do	10-12	2 st	gHZe
WP	Praktikum Futtermittelchemie	Pallauf/ Weigand/Brandt/ Heseker/Markwitan/ Neusser/Przybilla/ Walz/Weßling	a) Do b) Do	14-17.30 18-21.30	4 st 4 st	NP

Einteilung am 21.4.88 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP,
Teilnehmerliste ab 14.4.88 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di	14-16	2 st	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do	8-10	2 st	Brag
P	Seminar Tierernährung	Pallauf	Mi	10-12	2 st	Brag
WP	Seminar spezielle Futtermittelkunde	Weigand	Mi	14-16	2 st s. Aushang	Both
P	Seminar Tierproduktion	Professoren Tierproduktion	Mo	16-18	2 st 14-tägig, s. Aush.	TpHö
P	Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	nach bes. Ankündigung			
WV	Einführung in die Tierversuchskunde II (Versuchstierernährung)	Walz	Fr	11-13	2 st Vorbespr. 20.4., 12 Uhr	TeSe
WV	Probleme der Tierhaltung und Tierfütterung in tropischen Gebieten	Bartha	nach bes. Ankündigung			
WV	Fachbereichskolloquium (Mensch, Tier, Pflanze)	Professoren des FB 19	Di	18-19.30	2 st 14-tägig, s. Aush.	Wi20

2 Aufbaustudiengang WEINBAU UND OENOLOGIE

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie	Mengel	Mo	8-10	2 st	PeSe
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/Muskat	Fr	8-9	1 st	BioH

3 VETERINÄRMEDIZIN

P	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner, Vorlesung I	Pallauf	Mi	14-16	2 st	gHZe
P	Tierernährungs- und Futtermittellehre, Übungen II	Pallauf/ Weigand/ Brandt/Heseker/ Markwitan/Neusser/ Przybilla/Walz/ Weßling	a) Do	14-16		NP

Teilnehmerliste ab 4.4.88 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5;
Einteilung am 21.4.88 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP

4 HUMANMEDIZIN

F2	Ernährungswissenschaft für Mediziner	Cremer/Huth/ Korte/Kübler	Fr	11-12	1 st	HyGH
----	--------------------------------------	------------------------------	----	-------	------	------

Fachbereich 20 – Humanmedizin

10 Tage vor Vorlesungsbeginn sind am Eingang des Instituts für Anatomie und Zytobiologie für Vorkliniker, an der Pforte des Zentrums für Chirurgie für klinische Studierende der Humanmedizin und an der des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde für klinische Studierende der Zahnmedizin Stundenpläne erhältlich, aus denen für jedes Studiensemester Zeit und Ort der empfohlenen Praktischen Übungen bzw. Pflichtlehrveranstaltungen wie Förderlichen Veranstaltungen ersichtlich sind

HSL = Professoren, Honorarprofessoren, Privatdozenten, Hochschulassistenten und externe Lehrbeauftragte unter Beteiligung Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Vorklinische Fächer

- P = Praktische Übungen für Studierende der Humanmedizin nach Anlage 1 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Ärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist
- F = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Approbationsordnung für Zahnärzte in der Fassung der Dritten Änderungsverordnung vom 17. Dezember 1986, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Naturwissenschaftlichen oder Zahnärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist
- F = in Biologie S. FB 15
- P,Z = Chemisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner S. FB 14
- F,Z = in Chemie S. FB 14
- P,Z = Physikalisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner S. FB 13
- F,Z = in Physik S. FB 13
- A n a t o m i e**
- F Allgemeine Biologie einschl. Genetik 4 st. Duncker, Altland
- P Praktikum der Biologie für Mediziner 3 st. HSL d. Anatomie, Biologie u. Humangenetik
- P Kursus der Mikroskopischen Anatomie 6 st. HSL d. Anatomie
- F,Z Anatomie I einschl. Zytologie und Histologie 4 st. Oksche, Korf,
- Demonstration zur Anatomie I 1 st. Oksche, Korf
- F,Z Anatomie II einschl. Mikroskopische Anatomie und Organentwicklung 5 st. Blähsler, Fleischer, Langer, Möller
- F,Z Embryologie 2 st. Peters, Ueck
- Z Biologie für Zahnmediziner 3 st. Oehmke, Berthold

Z	Mikroskopisch-Anatomischer Kurs für Zahnmediziner 6 st.	Oehmke, Berthold HSL d. Anatomie
	Ausgewählte Kapitel der Histologie mit Demonstrationen für Zahnmediziner 1 st.	Oehmke, Berthold
Z	Histologie 2 st.	Blähser, Fleischer, Langer, Möller
Z	Anatomie II 3 st.	Blähser, Fleischer, Langer, Möller
	Demonstration und Seminar zur Vorlesung Embryologie (Beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Peters, Ueck
	Das Hörsystem des Menschen (mit audiometrischen Übungen) 2 st.	Fleischer, Kießling
	Einführung in die Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie für Mediziner (mit Demonstration) 1 st.	Syed Ali
	Praktikum der Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie (Beschränkte Teilnehmerzahl; theoretische Kenntnisse Voraussetzung) 2 st.	Syed Ali
	Wirbeltier-morphologisches Seminar (für höhere Semester und Doktoranden) 2 st.	Duncker
	Aktuelle Probleme des Nervensystems und der Neuroendokrinologie 2 st.	Oksche, Zimmermann, Korf, Nürnberger, Vollerthun
	Seminar über Probleme der biologischen Strukturforschung Nach Ankündigung	HSL d. Anatomie
	Einführung und praktische Übungen zur Zytologie, Histologie und Mikroskopischen Anatomie des Verdauungstraktes des Menschen für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Langer
	Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Vollerthun, Thomé
	Einführung in die digitale Bildanalyse (Morphometrie) Seminar mit praktischen Übungen (Begrenzte Teilnehmerzahl) 2 st.	Duncker, Kriete
	Englisch für Mediziner Nach Vereinbarung (Beschränkte Teilnehmerzahl; Voraussetzung: Physikum)	Snipes
P h y s i o l o g i e		
P,Z	Praktikum der Physiologie 8 st.	Baumann, Brück, Heerd, Hinckel, Jessen, Nöll, Schmidt, Siemen, Vogel, Zeisberger
F,Z	Vorlesung zum Praktikum (in Gruppen) 2 st.	Baumann, Brück, Heerd, Hinckel, Jessen, Nöll, Schmidt, Siemen, Vogel, Zeisberger

Schon im Praktischen Jahr für wenig Geld privatversichert!

Zu einem Beitrag, den sich jeder leisten kann, können sich **Medizinstudenten im Praktischen Jahr** bei der Vereinten voll privatversichern.

Alles über diese komplette **Alternative zur studentischen Pflichtversicherung** sagt Ihnen unser Mitarbeiter gern.

Rufen Sie einfach an, oder schicken Sie uns den Coupon zurück!



Vereinte

Versicherungen



Bitte schicken Sie mir unverbindlich Info-Material (MPJ)

Bitte beraten Sie mich

Name

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Vereinte
Krankenversicherung AG
Bernd Ströhm
Direktionsbeauftragter
für Ärzteberatung
Uferstraße 19
6340 Dillenburg
Telefon 0 27 71 / 2 14 71

F,Z	Physiologie I (Einführung): Erregungs- und Neurophysiologie, Allgemeine Informations- und Sinnesphysiologie, Bioenergetik, Kreislauf, Atmung 3 st.	Brück, Zeisberger
F,Z	Physiologie III: Muskel, Nerv, Zentral-, Vegetatives Nervensystem, Sinnesphysiologie 3 st.	Vogel, Brück, Heerd, Baumann
	Seminar zum Praktikum 2 st.	HSL u. Honorarprofessoren d. Physiologie
	Vegetative Physiologie und Neurophysiologie für Studierende mit Physiologie als Nebenfach 3 st.	Riedel, Pierau
	Pathophysiologie des peripheren und zentralen Nervensystems für Psychologen 1 st.	Pierau
	Animalische und vegetative Physiologie für Studierende der Fachhochschule Gießen, Fachbereich Technisches Gesundheitswesen 3 st.	Heerd, Zeisberger
	Physiologisches Kolloquium Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Physiologie
	Seminar zu aktuellen Fragen der Physiologie Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Physiologie
B i o c h e m i e		
P,Z	Praktikum der Physiologischen Chemie 8 st.	Degkwitz, H. Geyer, R. Geyer, Lumper, Schulze, Speth, Stirm, Weis
F,Z	Einführung in die Biochemie 2 st.	Degkwitz
F,Z	Biochemie 4 st.	Degkwitz, Lumper, Schulze, Stirm, Weis
F,Z	Seminar der Biochemie 4 st.	Degkwitz, Lumper, Schulze, Stirm, Weis
	Seminar: Methoden zur Strukturanalyse von retroviraler Glykokonjugaten 1 st.	R. Geyer
	Seminar: Kinetik enzymatisch katalysierter Reaktionen 1 st.	Lumper
	Seminar: Struktur und Funktion biologischer Membranen 2 st.	Schulze
	Seminar: Komplexe Kohlenhydrate 1 st.	Stirm
	Seminar: Biochemie der Redoxprozesse 1 st.	Weis
	Vorlesung: Medizinische Biochemie einschl. angeborener Stoffwechselstörungen 2 st.	Wolf
	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Biochemie u. Klinischen Chemie

Medizinische Psychologie

- P Kursus der Medizinischen Psychologie
4 st. Beckmann, Brähler
Gerhardt, Fischer,
Seiffge-Krenke, Scheer
u. Mitarbeiter
- F Einführung in die Medizinische Psychologie
Für Humanmediziner, Pädagogen,
Sozialwissenschaftler
und andere Interessenten
2 st. Beckmann, Pauli
- F Grundriß der Medizinischen Psychologie
Für Humanmediziner, Pädagogen,
Sozialwissenschaftler
und andere Interessenten
2 st. Seiffge-Krenke, Laubach,
Scheer
- F 2 Seminar Mediz. Psychologie
Für Kliniker
2 st. Scheer
- Balint-Gruppe für Studierende im
Praktischen Jahr
4 st. Beckmann, Brähler,
Scheer, Seiffge-Krenke
u. Mitarbeiter
- Seminar (vorzugsweise für Studierende im
1. klinischen Semester): Anamnese und Ge-
sprächsführung: Literaturseminar und fall-
bezogene Gruppenarbeit
3 st. Scheer, Laubach,
- Medizinisch-psychologisches Kolloquium
2 st. (Zeit nach Vereinbarung) Scheer
- Literaturseminar für Studenten der Medizin:
Ausgewählte Kapitel der Psychosomatischen
Medizin auch für Pädagogen und
Sozialwissenschaftler
2 st. Brähler, Möhring,
- Seminar: Studienelement 'Psychosoziale
Medizin' für Pädagogen und
Sozialwissenschaftler
2 st. Seiffge-Krenke
- Seminar: Personal Construct-Forschung
in der Medizin
(Anwendungen des Rep-Grid-Verfahrens)
2 st. (Zeit nach Vereinbarung) Scheer, Gerlach

Medizinische Soziologie

- P Kursus der Medizinischen Psychologie
3 st. Fischer-Rosenthal,
Gerhardt u. Mitarbeiter
- F Vorlesung: Grundlagen der Medizinischen
Soziologie I
Für Humanmediziner
2 st., Mi 15-17
Gruppenraum Inst. f. Mediz. Soziologie,
Friedrichstr. 24 Fischer-Rosenthal,
Gerhardt u. Mitarbeiter
- F Ärztliches Handeln
2 st. Fischer-Rosenthal
- F AIDS: Das gesellschaftliche Problem
2 st. Gerhardt
- Vorlesung: Grundlagen der Medizinischen
Soziologie II
Für Pädagogen und Sozial-
wissenschaftler
2 st., Do 15.30-17 Fischer-Rosenthal,
Gerhardt, Kirchgässler,
Matt
- Anamnese und Patienteninterviews
2 st., Di 17-19 Gerhardt

Krankheit und Frau
Seminar für Pädagogen und
Sozialwissenschaftler
2 st., Di 10-12

Matt

Gesundheit und Ernährung
2 st., Mo 15-17

Matt

Doktorandenseminar
2 st. nach Vereinbarung

Gerhardt

Forschungsseminar für Doktoranden
2 st. nach Vereinbarung

Fischer-Rosenthal

Medizinische Terminologie

P,Z Kursus der Medizinischen Terminologie
Für Studierende ohne Lateinkenntnisse
2 st.

Benedum
u. Mitarbeiter

P,Z Kursus der Medizinischen Terminologie
Für Studierende mit Lateinvorkenntnissen
2 st.

Benedum
u. Mitarbeiter

Klinische Medizin für Vorkliniker

F Klinik für Vorkliniker
1 st.

Lasch

F Allgemeinmedizin für Vorkliniker
2 st.

Siegfried, Stroh

Zahnheilkunde

Z Werkstoffkunde I
1 st.

Horn

Z Einführung in die Zahnheilkunde
1 st.

Horn

Z Einführung in die Zahnersatzkunde
1 st.

Horn

Z Demonstration zum Kursus der zahnärztlich-
technischen Propädeutik
2 st.

Horn

Z Kursus der zahnärztlich-technischen
Propädeutik
18 st., 30 Arbeitsplätze

Horn u. Mitarbeiter

Z Demonstration zum Phantomkurs der
Zahnersatzkunde I
2 st.

Horn

Z Phantomkurs der Zahnersatzkunde I
18 st., 30 Arbeitsplätze

Horn u. Mitarbeiter

Klinische Fächer

P1 = Praktische Übungen nach Anlage 2 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987 für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist

P2 = Praktische Übungen nach Anlage 3 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987 im Zweiten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist

PV = Pflichtvorlesungen nach § 2 Abs. 1 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987 im Zweiten klinischen Studienabschnitt, die

 **Ferber's**

***Fachbuchhandlung
am Klinikum***

*Frankfurter Straße 45
6300 Gießen
Tel. 06 41/79 34 35*

Im Februar 1988 eröffnet

***Humanmedizin
Krankenpflege
Ernährungswissenschaft
Biowissenschaft
Veterinärmedizin
Buch & Zeitschriftenimport
aus aller Welt***

***Ferber's
Fachbuchhandlung ... der kurze Weg zum Fachbuch
am Klinikum***

Praktische Übungen vorbereiten oder begleiten, und deren regelmäßiger Besuch nachzuweisen ist

- F1 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1987, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- F2 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der AAppO, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- III = Spezielle Lehrveranstaltungen für Studierende im Dritten klinischen Studienabschnitt, die ganzjährig durchgeführt werden
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Approbationsordnung für Zahnärzte in der Fassung vom 17. Dezember 1986 und § 48 der Röntgenverordnung vom 1. März 1973, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Zahnärztlichen Prüfung nachzuweisen ist

Allgemeine Pathologie, Spezielle Pathologie und Neuropathologie

P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie, Teil I 2 st.	Alles, Fischer, Schachenmayr
P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie, Teil II 2 st.	Berghäuser, Fitz, Jundt, Stambolis, Zimmermann
P2	Kursus der Speziellen Pathologie 2 st.	Kracht, Schulz u. Mitarbeiter
P2	Kursus der Speziellen Neuropathologie 1 st.	Schachenmayr, Vuia
F1	Allgemeine Pathologie I 4 st.	Altmannsberger, Schäffer
F1	Allgemeine Pathologie II und Neuropathologie 3 st.	Schulz, Schachenmayr, Vuia
F2	Spezielle Pathologie und Neuropathologie 3 st.	Kracht, Schulz, Alles, Fischer, Schachenmayr, Vuia
F2	Seminar Spezielle Pathologie 2 st.	Altmannsberger, Alles, Berghäuser, Fischer, Fitz, Jundt, Schulz, Schäffer, Stambolis
	Sektionskurse	NN
Z	Allgemeine Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Alles, Altmannsberger
Z	Spezielle Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Alles, Altmannsberger
Z	Pathologisch-histologischer Kurs für Zahnmediziner 2 st.	Jundt, Altmannsberger
III	Klinisch-pathologische Konferenz 2 st., 14-tägig	Altmannsberger, Alles, Fischer, Jundt, Schäffer, Schulz
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Lich 2 st., 14-tägig	Alles, Fischer
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld 2 st., 14-tägig	Schulz, Altmannsberger

- | | | |
|-----|--|--------------------|
| III | Klinisch-neuropathologische Konferenz
1 st., 14-tägig | Schachenmayr, Vuia |
| | Neuropathologisch-histologischer Kurs
für Fortgeschrittene
2 st. | Schachenmayr, Vuia |

Pharmakologie

- | | | |
|-----|--|--|
| P1 | Kursus der Allgemeinen und Systematischen
Pharmakologie und Toxikologie
2 st., in drei Versionen:
a) Vertiefungskurs, b) Projektgruppen,
c) Laborpraktikum | Aktories, Dreyer,
Habermann, Teschemacher,
Dimpfel, Just, Wiegand,
Schölkens, Schrinner,
Traber, Brockmeier,
Ahnert-Hilger |
| P2 | Kursus der Speziellen Pharmakologie
4 st. | Aktories, Dreyer,
Habermann, Teschemacher,
HSL d. Chirurgie, Derma-
tologie, Frauenheilkunde,
Innere Medizin, Kinder-
heilkunde, Physikalische
Medizin, Psychiatrie,
Mediz. Mikrobiologie |
| F1 | Pharmakologie II
3 st. | Aktories, Dreyer,
Habermann, Teschemacher |
| Z | Pharmakologie für Zahnmediziner | Weller, Koch, Mauler |
| III | Arzneitherapeutische Konferenz im Lehr-
krankenhaus Limburg
1 st. | Dreyer, Presek |
| III | Arzneitherapeutische Konferenz im Lehr-
krankenhaus Lich
1 st. | Dreyer, Presek |
| III | Arzneitherapeutische Konferenz im Lehr-
krankenhaus Wetzlar
1 st. | Teschemacher |
| III | Arzneitherapeutische Konferenz im Lehr-
krankenhaus Bad Hersfeld
1 st. | Dreyer, Presek |
| | Umwelt- und Lebensmitteltoxikologie für
Studierende der Ernährungs-
wissenschaften
1 st. | Räker |

Medizinische Mikrobiologie

- | | | |
|----|---|---|
| F1 | Medizinische Mikrobiologie (Bakteriologie,
Immunologie, Virologie, Parasitologie)
5 st. | Bhakdi, Schiefer,
Sziegoleit, Wellensiek,
Friedrich, Kaluza,
Willems, Bürger, Zahner |
| | Die Vorlesungen Bakteriologie - Immunologie -
Virologie - Parasitologie - Spezielle Bakterio-
logie - Infektionskrankheiten werden jeweils
zusammenhängend gelesen und sind zugleich
theoretische Einführung zum Praktikum der
Mikrobiologie | |
| P1 | Praktikum der Mikrobiologie
4 st., eine Woche ganztägig nach Vorle-
sungsende | Barnekow, Bhakdi,
Schiefer, Sziegoleit,
Kienholz, Wellensiek,
Friedrich, Kaluza, Willems,
Bürger, Zahner u. Mitarbeiter |
| P2 | Bakterielle Infektionen
(Kursus der Speziellen Pharmakologie)
4 st. | Schiefer, Breithaupt |
| | Infektionskrankheiten mit Patienten-
vorstellung
2 st. | Breithaupt, Schiefer,
Willems |

Medizinische Virologie

- F1 Medizinische Mikrobiologie 5 st. S. Mediz. Mikrobiologie !
- P1 Praktikum der Mikrobiologie 4 st. S. Mediz. Mikrobiologie !
- Z Medizinische Mikrobiologie mit praktischen Übungen für Zahnmediziner 3 st. S. Mediz. Mikrobiologie !
- Aktuelle Probleme der Virologie und molekularen Onkologie: HIV; menschliche Onkogene. Vorlesung mit Seminar für Mediziner und Naturwissenschaftler 2 st., nach Vereinbarung Barnekow, Bauer, Friedrich, Willems
- * Virologisch-Molekularbiologisches Praktikum für Mediziner und Biologen (Blockveranstaltung = 2 Wochen) (Vorbesprechung: 18.4.88, 11 Uhr, Raum 307 des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107) Friedrich, Kaluza, Scholtissek, Stitz u. Mitarbeiter
- * Biochemische und molekularbiologische Methoden in der Virologie. Praktikum und Seminar 1 Woche ganztags (Vorbesprechung: 18.4.88, 11 Uhr, Raum 307 des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107) Barnekow, Kaluza
- * Gentechnologisches Praktikum 2 Wochen, ganztags (Vorbesprechung: 25.4.88, 11 Uhr, Raum 535 des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107) Niemann, Rohde
- * Vorlesung zum gentechnologischen Praktikum 1 st. nach Vereinbarung (Vorbesprechung: 25.4.88, 11 Uhr, Raum 535 des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107) Niemann
- * Anmeldung (Listen liegen aus) im Sekretariat des Instituts für Mediz. Virologie, Frankfurter Str. 107, Raum 329, 3. OG

Arbeits- und Sozialmedizin

- P2 Kursus des Ökologischen Stoffgebietes S. Hygiene !
- F2 Arbeitsmedizin einschl. Berufskrankheiten als Umweltkrankheiten 2 st. Weitowitz
- F2 Sozialmedizin für Humanmediziner und Pädagogen 2 st. Weitowitz, Fornfeist, Koenig
- Arbeitsmedizinisches Kolloquium mit Betriebsbegehungen 1 st. Weitowitz, Pöllmann
- Problemfälle der Arbeits- und Sozialmedizin 1 st. Weitowitz, Pöllmann
- Berufskrankheiten des oberen Atemtraktes 1 st. Pöllmann

Hygiene

- P2 Kursus des Ökologischen Stoffgebietes 4 st., als Blockkurs Beck, Dudeck, Koenig, Irmich, Pöllmann, Post, Rheindorf, Schmidt, Schütz, Weitowitz, Schuster
- F2 Hygiene I: Allgemeine Hygiene, Seuchen-, Krankenhaus-, Lebensmittel- und Umwelthygiene 2 st. Beck, Schmidt

F2	Hygiene II: Schwerpunkte aus Infektionslehre, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin 1 st.	Beck, Rheindorf, Schmidt
F2	Seminar: Tropen- und Touristikmedizin und -hygiene 2 st.	Beck, Bürger, Korte, Schmidt, Zahner
Z	Hygiene für Zahnmediziner 2 st.	Beck, Schmidt
	Begehungen im Rahmen der Krankenhaus- und Umwelthygiene Nach besonderer Ankündigung	Beck, Schmidt
	Allgemeine Hygiene für Haushalts- und Ernährungswissenschaftler 2 st.	Beck, Schmidt
R e c h t s m e d i z i n		
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene !
F2	Ärztliche Rechts- und Berufskunde 2 st.	NN, Rheindorf
	Rechtsmedizin für Juristen 1 st.	Schuster
	Forensische Chemie Nach Vereinbarung	Post
	Einführung in chromatographische Methoden und Arbeitstechniken (Screening) zur Erkennung gebräuchlicher Drogen und Medikamente 4 st.	Schütz, Wollrab
	Verkehrsmedizin für Mediziner und Juristen 1 st., Zeit n. Vereinbarung	Schuster
	Praktische Studienzeit für Juristen 3 st., Zeit n. Vereinbarung	Post, Schütz, Schuster
M e d i z i n i s c h e I n f o r m a t i k		
P1	Übungen zur Biomathematik 3 st.	Dudeck u. Mitarbeiter
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene !
F2	Medizinische Statistik und Dokumentation 1 st.	Bödeker
F	Biomathematik für Vorkliniker 2 st.	Ludwig
	Einführung in PC-Anwendungen, Teil I 2 st.	Bödeker, Kattenborn
	Einführung in dBASE 2 st.	Kutschera
	Entscheidungsunterstützende Verfahren und Expertensysteme 2 st.	Dudeck
	Doktoranden-Seminar 2 st.	Dudeck

Medizinische Technik

P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes 4 st.	S. Hygiene !
	Medizinische Gerätekunde 2 st.	Irnich u. Mitarbeiter
	Seminar: Ausgewählte Kapitel der Medizinischen Technik 2 st.	Irnich

Geschichte der Medizin

F1	Geschichte der Medizin: Mittelalter bis Neuzeit 2 st.	Benedum
F1	Einführung in die Medizinische Biblio- graphie und Dokumentation 1 st.	Benedum
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	S. ZMK-Heilkunde !
	Medizinhistorisches Kolloquium 2 st.	Benedum u. Mitarbeiter
	Seminar für Doktoranden der Geschichte der Medizin 2 st.	Benedum u. Mitarbeiter

Humangenetik

F1	Humangenetik und Klinische Genetik 2 st.	Fuhrmann
	Humangenetisches Kolloquium Nach besonderer Ankündigung	Fuhrmann, Altland
	Klinisch-Genetische Konferenz 2 st.	Fuhrmann u. Mitarbeiter

Klinische Chemie und Pathobiochemie

P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie 3 st.	Bleyl, Busch, Bux, Giers, Golf, Göttsche, Graef, Graubner, Heim- burger, Heller, Kiefel, Klabuhn, Lohmeyer, G. Mueller-Eckhardt, Neppert, Nepl, Pralle, Riediger, NN, Santoso, Temme
F1	Pathobiochemie 2 st.	Bleyl, Graef, NN
F2	Seminar Pathobiochemie 1 st.	NN
Z	Kursus der Klinisch-Chemischen und Klinisch-Physikalischen Untersuchungs- methoden für Zahnmediziner 2 st.	Ditter, Homann, Temme
III	Klinisch-Chemische Labordiagnostik mit Übungen 1 st.	Bleyl, Pralle
	Klinisch-Chemisches Praktikum für Fort- geschrittene Nach Vereinbarung	Bleyl, Golf, Graef, NN, Temme
	Kolloquium über neue Methoden und Ergeb- nisse in der Biochemie	S. Biochemie !
	Gerinnungskolloquium	S. Innere Medizin !

Klinische Immunologie und Transfusionsmedizin

P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie 3 st.	S. Klin. Chemie
F1	Einführung in die Transfusionsmedizin 1 st.	Neppert
F2	Grundlagen und Klinik der Immunkrankheiten 1 st.	C. Mueller-Eckhardt
III	Klinisch-Immunologisches Kolloquium Do 15.30-16.30	C. Mueller-Eckhardt, Neppert, G. Mueller-Eckhardt
III	Klinisch-Immunologisches Blockpraktikum mit Praktischen Übungen für Studenten im Praktischen Jahr	C. Mueller-Eckhardt G. Mueller-Eckhardt Neppert, Santoso, Kiefel, Giers, Götsche, Bux

Medizinische Strahlenkunde

P1	Kursus der Radiologie einschl. Strahlenschutzkurs 3 st.	HSL d. Radiologie, Kiefer
P2	Praktikum der Inneren Medizin	S. Innere Medizin !
F2	Spezielle Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin 2 st.	Bayindir, Agnoli, Dietzel, Grebe, Müller, Rau, Schuster
F2	Strahlentherapeutisch-Onkologische Klinik 1 st.	von Lieven, Vahrson
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes	S. Zahnheilkunde !
III	Röntgendemonstration: Chirurgie 5 st.	Bayindir u. Mitarbeiter
III	Seminar: Systematische Röntgendiagnostik für Fortgeschrittene. 2 st. auch während der Semesterferien, Mo 16 ct.	Rau, Rauber
	Röntgendemonstration: Innere Medizin Mi 7.50 st.	Rau
	Klinisch-radiologische Differential- diagnostik für höhere klin. Semester Mo 14 ct.	Rau
III	Röntgendemonstration: Pädiatrie 3 st.	Schuster
	Praktikum der Röntgendiagnostik, Strahlen- therapie oder Nuklearmedizin 1 Woche ganztags, auch in der vorlesungs- freien Zeit	Bayindir, Agnoli, Grebe, von Lieven, Müller, Rau, Rödel, Schuster
	Klinisch-radioonkologische Visite Mo 14-16	von Lieven
	Radioonkologisches Kolloquium Do 16-17	von Lieven
	Spezielle Probleme der Strahlentherapie Do 15-16	von Lieven
	Röntgenologisch-gastroenterologisch- diagnostisches Kolloquium 1 st.	Desaga, Klör
	Digitale Bildbearbeitung in der Radiologie 1 st. nach Vereinbarung	Desaga

Praktische Einführung in die digitale Bildbearbeitung 1 st. nach Vereinbarung	Desaga
Einführung in die Angiographie mit praktischen Übungen 1 st.	Bayindir, Agnoli u. Mitarbeiter
Computertomographische Untersuchungen und Bilderdemonstration	Bayindir, Agnoli, F. Schumacher
Röntgendiagnostik im Kindesalter 1 st.	Schuster
Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax 1 st.	Schuster
Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen 1 st.	Schuster
Röntgenologische Demonstrationen 1 st.	Klingmüller
Sonographie im Kindesalter mit Praktikum 2 st.	Klingmüller
Möglichkeiten der neuroradiologischen Diagnostik bei Krankheiten des Zentral- nervensystems 2 st.	Agnoli
Neuroradiologische Diagnostik bei Schädelhirntrauma (Neurochir.-Praktikum/14-tägig)	Agnoli
Moderne bildgebende Verfahren in der Neuroradiologischen Diagnostik jeweils Mittwoch, 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr in dem Besprechungsraum der Neuroradiologischen Abteilung, Am Steg 22.	
Röntgendemonstrationen: Neurochirurgie 5 st.	Agnoli u. Mitarbeiter
Röntgendemonstration: Neurologie 4 st.	Agnoli u. Mitarbeiter
Nuklearmedizinische Fallbesprechung Mo-Fr 13-14	Grebe, H. Müller
Nuklearmedizinische Technik Mi 15-16	Grebe, H. Müller, Fängewisch
Nuklearmedizinisches Praktikum Mi 16-17	H. Müller, Grebe, Fängewisch
Nuklearmedizinisches Kolloquium Di 12-13	Grebe, H. Müller
Seminar über nuklearbiologische Probleme	S. Strahlencentrum !
Nuklearmedizinisch-Biologisches Seminar 2 st.	Grebe, Lohmann, Sattler, Schraub, Seibold
Seminar über ärztliche und physikalische Maßnahmen bei Strahlenunfall 2 st.	Grebe, Sattler
Strahlen- und Nuklearbiologische Grund- lagen der Tumorbehandlung 1 st.	Dietzel
Nuklearbiologisches Praktikum	S. Strahlencentrum !
Kolloquium über Nuklearmedizin in der Endokrinologie (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Hypothalamus, Hypophyse) Mi 18-19	Grebe, H. Müller

Allgemeinmedizin

- P2 Kursus zur Einführung in Fragen der
allgemeinmedizinischen Praxis
3 st. Siegfried, Gasser, Bock,
Radny, Stroh
- Möglichkeiten zur Sinnfindung in der
Begleitung schwerkranker und sterbender
Menschen Stroh, Weise
- Die Funktion des Glaubens für die Be-
wältigung von Alter und Krankheit
2 st. Mo 18-20, Mediz. Klinik, Schw.-Casino
2 st. Fr 15-17, Mediz. Klinik,
Schw.-Casino
s. auch unter FB 07 Stroh, Redhardt

Innere Medizin

- PV Medizinische Klinik I (Klinikstraße)
4 st. Lasch, Matthias,
Heinrich
- PV Medizinische Klinik I (Poliklinik)
4 st. Federlin, Helmke,
Laube, Velcovsky
- PV Medizinische Klinik II (Klinikstraße)
4 st. Schütterle, Wizemann,
Pralle, K.L. Schmidt
- PV Medizinische Klinik II (Poliklinik)
4 st. Schatz, Laube, Helmke,
Velcovsky, Bretzel, Klör
- P1 Kursus der allgemeinen klinischen
Untersuchungen im operativen und nicht-
operativen Stoffgebiet, Teil I
(Innere Medizin)
4 st. Klapp und Eckhardt mit:
Berghoff, Birk, Breiden-
bach, Dastani, Discher,
Ditter, Doppl, Fiern-
kranz, Friemann, Hess,
Hoffmann, Hohmann, Homann,
Horn, Hüting, Käbisch,
Kramer, Kuntz, Laumen,
Linn, Lübbecke, Matthes-
Kemkes, Rawer, Renelt,
SchepeImann, Schneider,
Stracke, Suttorp, Temmes-
feld, Voss, Winter, Wörle,
Zekorn
- P1 Praktikum der Klinischen Chemie,
Klinischen Immunologie und Hämatologie
S. Klinische Chemie !
- P2 Praktikum der Inneren Medizin
4 st. Matthes mit Beck,
Becker, H. Becker,
Brodersen, Girndt, Haas,
Hach, Heckers, Heinrich,
Helmke, Hering, Janzarik,
Jungbluth, Klör, Knorpp,
Kratz, Kutny, Laube,
Leinweber, Matthias,
Morr, Müller, Oehler,
Schlepper, H.G. Schmidt,
K.L. Schmidt, Schöndorf,
Seeger, Thilo-Körner,
Velcovsky, Wizemann,
Wüsten u. Mitarbeiter
- Ersatzweise: Intensivambulatur
Gottwick, Graubner,
Hey, Huth, Krause,
H.U. Koch, Noelle,
Rau, Wolf
- P2 Kursus der Speziellen Pharmakologie
S. Pharmakologie !
- F1 Einführung in die Innere Medizin
3 st. Heckers, Janzarik,
Thilo-Körner
- F1 Pathophysiologie I
Neuhof
- F1 Pathophysiologie II
2 st. Neuhof, Seeger, Suttorp,
Neppi, Müller-Berghaus

F2	Differentialdiagnose der Inneren Krankheiten 2 st.	Schütterle mit Goubeaud, Knorpp, Schöndorf, Heckers, Wizemann
F2	Medizinische Poliklinik 3 st.	Federlin mit Helmke, Laube, Schatz, Bretzel, Klör, Velcovsky
F2	Ernährungswissenschaften für Mediziner 1 st., Fr 11-12	Huth, Kortes, Kübler, Weise
F2	Internistische Intensivmedizin/ Vergiftungen 1 st.	Heinrich, H.U. Koch, H.R.D. Wolf
F2	Klinische Visite in der Inneren Medizin (Beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Heinrich
F2	Geriatric 1 st.	Kratz
F2	Infektionskrankheiten 2 st.	S. Mediz. Mikrobiologie !
III	Klinisches Kolloquium mit Falldemonstration 2 st.	Breithaupt, Oehler
III	Klinisch-therapeutische Visite 2 st.	Breithaupt
III	Praktische Gesichtspunkte der Rheuma- diagnostik und Rheumatherapie 1 st., 14-tägig	Rau
III	EKG-Repetitorium 2 st.	Strödter
Z	Innere Medizin für Zahnmediziner 2 st.	Oehler, Krause
Z	Kursus der klinisch-chemischen und klinisch-physikalischen Untersuchungs- methoden für Zahnmediziner 2 st.	Ditter, Homann, Temme
F	Klinik für Vorkliniker 1 st.	Lasch
	Pathophysiologie für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Matthes, Kratz
	Klinische Visite im Evangelischen Schwesterhaus 3 st.	Leinweber
	Seminar: Beziehungen zwischen Derma- tologie und Innerer Medizin 1 st.	Meyhöfer, Schütterle
	Fachübergreifende Problemfalldiagnostik in der Inneren Medizin 1 st., Beginn: 18.4.1980, 18 ct. Hörsaal Mediz. Poliklinik	Sachse
	Kursus der klinischen Elektrokardiographie 2 st.	Strödter, Wüsten
	Anamnesenerhebung und Gesprächsführung: Literaturseminar und fallbezogene Gruppenarbeit 3 st.	Klapp, Laubach, Scheer
	Innere Medizin für Psychologen II: Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes 1 st.	Klapp, Lasch
	Kursus kreislaufphysiologischer Meßmethoden 3 st.	Neuhof

Analyse ausgewählter kardiologischer Krankheitsbilder 2 st., 14-tägig	Thormann
Klinische EKG-Demonstration 1 st.	Wüsten
Einführung in die nichtinvasiven kardiologischen Untersuchungsmethoden Di 15-17 in Bad Nauheim	Gottwick
Diagnostik und Therapie der artiiellen Verschlußkrankheiten 1 st.	Hackel
Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Matthias, Mulch, Scheld, Schöndorf
Gerinnungskolloquium 1 st.	Heinrich, Lasch, Müller-Berghaus
Klinik und Pathophysiologie angeborener molekularer Störungen der Hämostaseologie 2 st., 14-tägig	Krause
Klinisch-Immunologisches Kolloquium 2 st.	Heimke, Federlin, Velcovsky
Onkologisches Symposium 1 st., Di 17-18 ct.	Pralle, Schwemmlé, Graubner
Klinische Immunologie I: Rheumatologie, Pulmonologie 1 st.	Helmke, Velcovsky
Pneumologische Funktionsdiagnostik 1 st.	Velcovsky
Nephrologisches Kolloquium 1 st.	Schütterle, Wizemann
Klinische Endokrinologie 1 st.	Federlin, Bretzel, Laube, Schatz
Schilddrüsenkolloquium Do 17-18	Bretzel, Dobroschke, Federlin, Grebe, Kracht, Laube, H. Müller, Schatz, Schwemmlé
Endokrinologische Notfälle: Pathogenese, Diagnostik und Therapie 1 st.	Bretzel
Neuroendokrinologie 1 st.	Schatz, Laube
Pathophysiologie des Diabetes mellitus 1 st.	Laube, Schatz
Diagnostische und therapeutische Maßnahmen bei Calcium-Phosphat-Stoffwechselstörungen 1 st.	Hey
Gastroenterologie 1 st.	Heckers
Gastroenterologische Demonstration 1 st.	Matthes
Intensivkurs Kardiologie 1-wöchig	Gottwick
Intensivfamulatur (Nürnberg) 4-wöchig	Gottwick
Experimentelle Kardiologie	Schaper

Patientenbetreuung in der internistischen Praxis 2 st. Di 14-16	Weise
Stoffwechsel und Ernährung für Studenten der Ernährungswissenschaften und Humanmedizin 1 st., Di 12-13, Hörsaal Hygiene-Institut	Huth, Laube, Weise, Klör
Ganztägiges Praktikum zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Blutgerinnungs- und Thromboseforschung Ganztagskurs Vorbesprechung: N. Vereinbarung in der Bibliothek der Klinischen Forschungsgruppe für Blutgerinnung und Thrombose	Müller-Berghaus, Homann u. Mitarbeiter
Klinische Kardiologie mit Fallbeispielen 2 st.	Ditter, Kramer, Schlepper
Innere Medizin für Psychologen III: Rheumatischer Formenkreis, Lungenerkrankungen für Psychologen 1 st., Mi 14-15, Seminarraum Mediz. Klinik I u. II	Klapp, Lasch
Infektionen 2 st., Mo 18-20, Hörsaal Mediz. Klinik I	Breithaupt, Schiefer, Willems
Röntgenologisch-gastroenterologisch-diagnostisches Kolloquium 1 st.	S. Radiologie !
Sportmedizin	
Sportmedizin für Mediziner (Seminar und Praxis der Sportmedizinischen Untersuchungsmethoden) 2 st., Mo 17-19, Kugelberg 62	Nowacki, Medau, Buhl
Praktikum Rehabilitationssport 2 st. Coronare Übungsgruppe: Do 15.30-17 Coronare Trainingsgruppe: Do 17-18.30 Sporthalle Kugelberg 62	Nowacki, Buhl
Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen Übungen 2 st., Mo 15-17, Hörsaal, Gymnastikhalle und Bäderabteilung Kugelberg 62	Nowacki, Haible, Buhl
Funktionelle Anatomie und Biomechanik der sportlichen Bewegung einschl. häufiger Verletzungsmechanismen für Studenten der Sportwissenschaft und Medizin 1 st., Do 14-16, 14-tägig, Hörsaal Kugelberg	Oest
Physikalische Medizin, Balneologie und Rheumatologie	
P2 Praktikum der Inneren Medizin	S. Innere Medizin ! K.L. Schmidt
P2 Kursus der Speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie ! K.L. Schmidt
PV Medizinische Klinik II	S. Innere Medizin ! K.L. Schmidt
F2 Physikalische Medizin und Rehabilitation 2 st.	K.L. Schmidt u. Mitarbeiter Mit HSL d. Arbeits- und Sozialmedizin, Chirurgie, Innere Medizin, Neurologie, Neurochirurgie, Orthopädie, Pädiatrie u. Psychiatrie
F2 Klinische Rheumatologie 1 st.	K.L. Schmidt, Dreher, U. Weber

III	Seminar Physikalische Medizin 2 st.	K.L. Schmidt
	Kursus der klassischen Massage und Bindegewebsmassage	K.L. Schmidt u. Mitarbeiter
	Balneologisch-rehabilitationsmedizinische Exkursion (3-tägig)	K.L. Schmidt
K i n d e r h e i l k u n d e		
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nicht- operativen Stoffgebiet, Teil I (Pädiatrie)	Lampert, Neuhäuser
P2	Praktikum der Pädiatrie 4 st.	Anders, von Hattingberg, Lampert, Lindemann, Netz, Neuhäuser, Otten, Rauten- burg, Wolf
PV	Pädiatrie 3 st.	Anders, von Hattingberg, Harzer, Lampert, Lindemann, Meinhardt, Neuhäuser, Otten, Rautenburg, Schulz, Weigand, Wolf
F2	Seminare Pädiatrie	Anders, Hage
III	auch für Studenten im Prakt. Jahr 3 st.	von Hattingberg, Lampert, Lindemann, Neuhäuser, Otten, Weigand, Wolf, Bertram
	Das behinderte Kind: Schwere Körper- behinderung. Für Studierende der Erziehungs- wissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik 1 st., Mi 13-14	Neuhäuser, Dralle
	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter. Für Studierende der Ernährungs- wissenschaften 1 st., Fr 9-10	Otten
	Repetitorium Pädiatrie 2 st., Mi 16-18	von Hattingberg, Lampert, Menner
	Grundlagen der Pharmakokinetik 1 st., Di 17-18	von Hattingberg
	Ernährung des gesunden und kranken Kindes 1 st. n. Vereinbarung	Harzer
	Ausgewählte Kapitel aus der Neuropädiatrie 1 st., Di 16-17	Neuhäuser
	Neuropädiatisches Kolloquium 1 st.	Neuhäuser
	Angeborene und erworbene Herzerkrankungen 1 st., Di 17-18	Hehrlein, Netz, Rautenburg, Scheld, Schlepper
	Seminar Echokardiographie mit Doppler- kardiographie in der Diagnostik angebore- ner Herzfehler 1 st.	H.-J. Hage
	Erkrankungen des Respirationstraktes im Kindesalter einschl. Notfalltherapie 1 st., Mo 16-17	Lindemann, Netz
	Röntgendiagnostik im Kindesalter	S. Mediz. Strahlenkunde !
	Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax	S. Mediz. Strahlenkunde !

Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen
 Erkrankungen der Nieren und Harnwege im
 Kindesalter
 Miktionsstörungen bei Kindern
 1 st. Di 15
 Diagnostik, Therapie und Schutzimpfungen
 in der kinderärztlichen Praxis
 1 st.
 Doktorandenseminar (n. Vereinbarung)
 2 st.
 Kinderkrankheiten und psychosoziale
 Entwicklung
 für Pädagogen und Psychologen
 1 st. Vorbesprechung: 20.4.1988, 13 Uhr,
 Hörsaal der Kinderklinik

S. Mediz. Strahlenkunde !
 Anders, Ruile
 Anders
 Weigand
 Wolf, Otten,
 von Hattingberg
 Neuhäuser

Dermatologie, Andrologie und Venerologie

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Unter-
 suchungen, Teil I (Dermatologie)
 P2 Praktikum der Dermatologie, Andrologie
 und Venerologie (Dermatologische Klinik)
 3 st.
 P2 Kursus der Speziellen Pharmakologie
 F2 Einführung in die Dermatologie
 2 st.
 F2 Klinische Visite in der Dermatologie
 1 st.
 Z Dermatologie für Zahnmediziner mit
 praktischen Übungen
 2 st.
 Seminar: Beziehungen zwischen Dermatologie
 und Innerer Medizin
 Dermatologisch-onkologisches Kolloquium
 1 st.

Paul, Hach, Gründer
 Illig, Meyhöfer, Paul,
 Gründer
 S. Pharmakologie !
 Gründer
 Illig, Paul
 Paul
 S. Innere Medizin !
 Paul

Chirurgie und Anästhesiologie

P1 Praktische Übungen für akute Notfälle und
 Erste ärztliche Hilfe
 3 st.
 P1 Kursus der allgemeinen klinischen Unter-
 suchungen in dem operativen und nicht-
 operativen Stoffgebiet, Teil II
 (Chirurgie/Unfallchirurgie)
 3 st.
 PV Chirurgische Klinik
 5 st.
 PV Traumatologische Klinik
 3 st.
 P2 Praktikum der Chirurgie
 14 Tage ganztags
 Ersatzweise: Intensivfamilatur
 F1 Einführung in die Anästhesiologie
 2 st.
 Einführung in die Chirurgie
 2 st.

Hempelmann, Herget,
 Kluge, Boldt, Russ,
 Ecke
 Gierhake, Scheuba, Spitzer,
 Faupel, Schultheis,
 Hofmann
 Hehrlein, Schwemle
 Ecke, Hempelmann, Herget,
 Kaletsch, Kunze, Schult-
 heis, Spitzer, Zierski
 HSL der Chirurgie,
 Neurochirurgie
 Aigner, Filler
 Biscopig, Boldt,
 v. Bormann, Börner,
 Hempelmann, Müller,
 Schnorr
 Biscopig, Dobroschke,
 Gierhake, Hempelmann,
 Kluge, Müller, Presek

F2	Praktische Übungen zur Operativen Intensivmedizin 1 st.	Börner, Boldt, v. Bormann, Salomon, Weidler
F2	Chirurgische Poliklinik 2 st.	Gierhake, Kaletsch, u. Mitarbeiter
III	Chirurgisches Kolloquium 2 st.	HSL der Chirurgie und Anästhesiologie
Z	Allgemeine Chirurgie und Chirurgische Poliklinik für Zahnmediziner 2 st.	Dobroschke, Herget, Hild, Sailer
	Chirurgische Onkologie 1 st.	Aigner
	wahlweise Intensivambulatur: Operative Verfahren zur regionalen Chemotherapie	Aigner
	Gastrointestinale Chirurgie 1 st.	Dobroschke
	Spezielle Probleme der Proktologie 1 st.	Filler
	Spezielle Themen der Kinderchirurgie 1 st.	Muhrer
	Thoraxchirurgie 1 st.	Hild
	Erkrankungen von Dickdarm und Analkanal 1 st.	Feustel
	Schilddrüsenkolloquium 1 st.	S. Innere Medizin I
	Chirurgische Onkologie 4 st. (nach Vereinbarung)	Schultheis
	Diagnostik und Therapie von Kapselband- verletzungen 4 st. (nach Vereinbarung)	Schultheis
	Pathophysiologie akuter chirurgischer Erkrankungen (Termin nach Vereinbarung) wahlweise Intensivambulatur: Einführung in die Operationstechnik	M. Kahle M. Kahle
	Diagnostik und Therapie der koronaren Herzkrankung 1 st.	Scheld, Stertmann
	Chirurgische Therapie bradykarder und tachykarder Herzrhythmusstörungen 1 st.	Dapper, Stertmann, Görlach
	Angeborene und erworbene Herzkrankungen 1 st., Di 17-18	Hehrlein, Rautenburg, Scheld, Schlepper, Netz
	Einführung in die offene Herzchirurgie 1 st.	Scheld, Stertmann
	Herzchirurgische Demonstrationen 2 st., wöchentlich	Scheld, Hehrlein
	Pathophysiologie und Ultrastruktur des ischämischen Herzens 2 st. nach Vereinbarung	Schaper, Scheld, Hehrlein
	Seminar: Angeborene und erworbene Herz- erkrankungen	Hehrlein, Rautenburg, Schaper, Schlepper
	Herztransplantation 1 st.	Scheld, Hehrlein
	Chirurgie der Aneurysmen des Aortenbogens 2 st., nach Vereinbarung	Scheld, Moosdorf, Görlach

Lasertherapie in der Herz- und Gefäßchirurgie	Moosdorf, Scheld
Gefäßchirurgisches Seminar	Dapper, Hehrlein, Moosdorf, Scheld
Medizin in Entwicklungsländern jeweils 17-19 im Großen Hörsaal Chirurgie vom 2.5. - 6.5.88	Adler
Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Matthias, Moosdorf, Scheld, Schöndorf
Möglichkeiten der Schmerzbehandlung durch Akupunktur, therapeutische Lokalanästhesie und Hautausteilungsmethoden mit praktischen Übungen, Teil II 2 st.	Herget
Differentialdiagnose chirurgischer Erkrankun- gen 2 st., Evang. Schwesternhaus	Wagner
Onkologisches Kolloquium 1 st., Do 16-17	Schwemle, Dobroschke, von Lieven, Pralle
Anästhesie in der Gynäkologie und Geburtshilfe (mit Demonstrationen) 2 st.	Biscopring
Eigenblutspende und Autotransfusion: Klinik und Physiologie 1 st.	v. Bormann
Oberwachungsverfahren in der Anästhesie und Intensivmedizin 2 st.	Boldt
Opiate und Endorphine 2 st.	H. Müller
U r o l o g i e	
P2 Praktikum der Urologie 2 st.	Rothauge, Nöske, Breit- wieser, Voss, Weidner, Gutschank, Jarrar
Ersatzweise: Intensivfamulatur	Pust
F2 Urologische Klinik 1 st.	Rothauge, Weidner
O r t h o p ä d i e	
P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen, Teil II (Orthopädie)	Franz u. Mitarbeiter
P2 Praktikum der Orthopädie 3 st.	Rettig, Eichler, Müller, Oest, U. Weber, Durbin
F1 Einführung in die Orthopädie 1 st.	Rettig, Müller
III Seminar Orthopädie 1 st.	U. Weber
Orthopädisches Repetitorium 1 st.	Eichler
Knochenstoffwechselerkrankungen 1 st.	Eichler
Biomechanik in der Orthopädie 1 st.	Oest
Orthopädische Röntgendiagnostik 1 st.	Rettig

Begutachtungsfragen in der Orthopädie
1 st.

Rettig, U. Weber

Sportorthopädie
1 st.

U. Weber

Funktionelle Anatomie und Biomechanik
sportlicher Bewegungen einschl. möglicher
Verletzungsmechanismen
2 st. Do 13.30-15
14-tägig, Hörsaal Kugelberg

S. Sportmedizin I

F r a u e n h e i l k u n d e u n d G e b u r t s h i l f e

P2 Praktikum der Frauenheilkunde und Geburts-
hilfe
1 Woche ganztags und Seminar 1 st.

Künzel, Jensen,
Schubring u. Mitarbeiter

Ersatzweise: Intensivfamulatur

Bailer, Rauskolb,
Neubüser

P2 Seminar in Frauenheilkunde
und Geburtshilfe

Künzel mit Jensen,
Gips u. Mitarbeiter

F1 Einführung in die Frauenheilkunde und
Geburtshilfe für Humanmediziner und
P s y c h o l o g e n
1 st.

Jensen, Mußmann,
Jovanovic, Kleinstein

F2 Geburtshilfe und Gynäkologie
3 st.

Künzel mit Bailer,
Gips, Neubüser,
Rauskolb u. Vahrson

A u g e n h e i l k u n d e

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Unter-
suchungen, Teil II (Ophthalmologie)

Jacobi, Kaufmann,
Kolling, Strobel

P2 Praktikum der Augenheilkunde
3 st.

Jacobi, Kaufmann,
Kolling, Strobel u.
Mitarbeiter

Ersatzweise: Intensivfamulatur

Krey

F1 Einführung in die Augenheilkunde
1 st.

Strobel

F2 Klinische Visite in der Augenklinik
1 st.

Kolling, Strobel
u. Mitarbeiter

Gefäßerkrankungen des Auges
2 st.

Krey

Biometrie des Auges
2 st.

Strobel

H a l s - , N a s e n - u n d O h r e n h e i l k u n d e

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Unter-
suchungen, Teil II (HNO-Heilkunde)

Sokolovski,
Kiebling, Maass

P2 Praktikum und Klinik der Hals-, Nasen-
und Ohrenheilkunde
3 st.

NN

Ersatzweise: Intensivfamulatur

Maass

F1 Einführung in die Hals-, Nasen- und
Ohrenheilkunde
1 st.

NN u. Mitarbeiter

Z Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde für
Zahnmediziner
1 st.

Sokolovski

Einführung in die audiologische Diagnostik
1 st.

Kiebling

Otoneurologische Untersuchungsmethoden 1 st., Zeit nach Vereinbarung	Sokolovski
Klinische Visite Fr 15-16.30	NN
Operationsdemonstrationen (nach Voranmeldung) Mo-Fr	NN
Neurochirurgie	
P1 Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe	S. Chirurgie !
P2 Praktikum der Chirurgie	S. Chirurgie !
P2 Praktikum der Neurologie 3 st.	S. Neurologie !
F2 Neurochirurgische Klinik 1 st.	NN
Notfälle in der Neurochirurgie 1 st., 14-tägig	Lausberg
Ausgewählte Kapitel aus der Neurochirurgie für höhere Semester und Examenskandidaten 14-tägig, 2 st. Mi 17 NCH Privatstation	Laun, Schönmayr, Rap, Hoffmann
Neurologie	
P1 Kursus der allgemeinen klinischen Unter- suchungen, Teil II (Neurologie)	Dorndorf, Klug, Laun, Schönmayr, Schütz u. Mitarbeiter
P2 Praktikum der Neurologie 3 st.	Dorndorf, Klug, Laun, Schönmayr, Schütz, Zierski u. Mitarbeiter
Ersatzweise: Intensivfamulatur	Busse
F1 Einführung in die Neurologie 1 st.	Dorndorf, Schütz, Herrmann
F2 Neurologische Klinik 3 st.	Dorndorf, Schütz, Prüll
Klinische Elektroenzephalographie unter besonderer Berücksichtigung der epilepti- schen Anfallskrankheiten, akustische und visuelle evozierte Potentiale 2 st., Do 14.30-16	Prüll u. Mitarbeiter
Elektromyographie, Elektroneurographie, somatosensible evozierte Potentiale, Reflexuntersuchungen 2 st., Fr 14.30-16	Prüll u. Mitarbeiter
Psychosomatische Medizin	
P1 Kursus der allgemeinen und klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Psychosomatik)	S. Innere Medizin ! Wirsching
P2 Praktikum der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie 3 st.	HSL d. Psychosomatischen Medizin
F1 Vorlesung zur Einführung in die Psycho- somatische Medizin für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st., Mi 10-12 Hörsaal der Nervenkliniken, Am Steg 28	HSL d. Psychosomatischen Medizin

	Seminar über Psychosomatische Medizin für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st. Vorbesprechung: 19.4.88, 11 Uhr Gruppenraum Friedrichstr. 33	Heising
	Seminar zu Jugend- und Kinderpsychosomatik für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st. Vorbesprechung: 19.4.88, 11 Uhr Gruppenraum Friedrichstr. 33	Möhring
F2	Untersuchungs-, Beratungs- und Behandlungstechnik in der Psychosomatik und der Psychotherapie 2 st.	HSL d. Psychosomatischen Medizin
III	Balintgruppe für Studenten im Praktischen Jahr Nach Vereinbarung	Breidert-Achterberg, Plaß
	Balintgruppe für Studenten Nach Vereinbarung	Brosig, Heising, Müller-Braunschweig, Richter, Wirsching
	Klinisch-psychoanalytisches Seminar 2 st.	Fürstenu
	Kolloquium für Examssemester 2 st.	Müller-Braunschweig
	Psychoanalytisches Kolloquium (Begrenzte Teilnehmerzahl) 2 st.	Heising
	Ausgewählte Kapitel der psychosomatischen Medizin 2 st.	Brähler, Möhring
P s y c h i a t r i e		
P2	Praktikum der Psychiatrie 3 st.	Schumacher u. Mitarbeiter
F2	Psychiatrische Klinik 2 st.	Schumacher, Busch
F2	Einführung in die Psychiatrie 2 st.	Schumacher, Watzka
F1	Seminar: Psychopathologie für Studierende der Medizin und Psychologie 2 st.	Schumacher, Linnemann
	Seminar über juristisch-medizinische Grenzfragen 3 st., 14-tägig	Schumacher, Cramer, Kreuzer
	Philosophisch-psychiatrisches Kolloquium (philosophische Anthropologie und anthropologische Konzepte der Psychiatrie) 2 st., 14-tägig (Fr 14 ct) Beginn: Fr. 22.4.88, 14 ct Ort: Seminarraum d. Psychiatr. Klinik	Schumacher, Marquard
	Spezielle Psychopathologie (mit Patientenvorstellung) 2 st., 14-tägig	Busch
	Autogenes Training (Technik und Didaktik) 1 st.	Busch, Frings
	Grundlagen der Psychiatrie und Psychopathologie für Studierende der Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik 2 st.	Prüll

Einführung in die Kinder- und Jugend-
psychiatrie
2 st.

Aba

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

F2	Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten für Studierende der Medizin 1 st.	Horn, Hüttemann, Kirschner, Kockapan, Lorber, Koch, Gehmke, Pancherz, Pantke, Pfütz
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 1 st.	Pantke, Wetzel
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner u. Geiger
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Pantke, Kockapan
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	Lorber, Benedum
Z	Zahnärztliche Berufskunde 1 st.	Pantke
Z	Zahnerhaltungskunde I 3 st.	Pantke
Z	Zahnerhaltungskunde II: Kariesprophylaxe 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde II: Endodontie. 1 st.	Kockapan
Z	Kinderzahnheilkunde 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde III 1 st.	Pantke, Wetzel
Z	Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde einschl. Demonstration	Pantke, Wetzel, Kockapan u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde I einschl. Demonstration	Pantke, Kockapan u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde II einschl. Demonstrationen u. Kinder- praktikum	Pantke, Wetzel, Kockapan u. Mitarbeiter
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I 2 st.	Pantke, Kockapan u. Mitarbeiter
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II 2 st.	Pantke, Kockapan u. Mitarbeiter
Z	Parodontologie I 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie II 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie III 2 st.	Hüttemann
Z	Propädeutischer Kurs der Parodontologie	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Parodontaltherapie I	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Parodontaltherapie II	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes 3 st.	Lorber
Z	Röntgendiagnostischer Kurs 1 st.	Lorber

Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (Auscultando) 1 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 2 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten III 1 st.	Kirschner
Z	Spezielle Zahn-, Mund- und Kieferchirurgie	Kirschner
Z	Operationskurs I	Kirschner, Geiger
Z	Operationskurs II	Lorber
Z	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II 1 st.	Lorber
	Klinische Visite auf der Kieferchirurgischen Abteilung des Zentrums im Krankenhaus Metzlar 1 st. (Begrenzte Teilnehmerzahl)	Lorber
Z	Anästhesiekurs zum Operationskurs	Kirschner, Kraus
Z	Demonstration zur Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus
Z	Demonstrationen zum Operationskurs in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus u. Mitarbeiter
Z	Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz
Z	Zahnersatzkunde II 2 st.	Pfütz
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde II 2 st.	Pfütz
Z	Kursus der Zahnersatzkunde I	Pfütz u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Zahnersatzkunde II	Pfütz u. Mitarbeiter
	Planungsseminar I	Pfütz u. Mitarbeiter
	Planungsseminar II	Pfütz u. Mitarbeiter
Z	Kieferorthopädie I Vorlesungen (1 st.) und Gruppenunterricht (4 x 2 st.)	Pancherz u. Mitarbeiter
Z	Kieferorthopädie II Vorlesung (1 st.) und Gruppenunterricht (4 x 2 st.)	Pancherz u. Mitarbeiter
Z	Kieferorthopädie III Vorlesung (1 st.) und Gruppenunterricht (4 x 4 st.)	Pancherz u. Mitarbeiter
	MiBbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich 2 st., alle 14 Tage	Koch
	Seminar zum Kinderpraktikum 1 st.	Wetzel
	Plastische und wiederherstellende Gesichtschirurgie, Operationspraktikum Di, Mi, Fr 8-12, im Friedrich-Zimmer-Krankenhaus Herborn (begrenzte Teilnehmerzahl, deshalb bitte Vor Anmeldung)	Koch

Hochschulrechenzentrum

Die folgenden Veranstaltungen (außer den ersten beiden Kursen) sind Workshops im Umfang von 2 bis 8 Doppelstunden, die in der Regel an aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden und meist praktische Übungen einschließen. Ein endgültiges Verzeichnis mit Raumangaben und Erläuterungen ist ab 5.4.88 im HRZ erhältlich. Alle Veranstaltungen finden im HRZ (Heinrich-Buff-Ring 44) statt und beginnen zum angegebenen Zeitpunkt (s.t.). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

I	A:			
II	Bezeichnung der Veranstaltung			
III	Name des/der Lehrenden			
IV	Zeit			
A	W1.1 Benutzung der Mikrocomputer mit MS-DOS und Word	Löw, Partosch	25.4.-29.4.	8.30-12.00 und 13.30-16.30
A	W1.2 Benutzung der Mikrocomputer mit MS-DOS und Word (inhaltl. gleich W1.1)	Löw, Partosch	6.6.-10.6.	8.30-12.00 und 13.30-16.30
	W2 Arbeiten am Großrechner unter dem Betriebssystem NOS	Hollenhorst	25.4.-28.4.	14.00-15.30
A	W3 Word für Fortgeschrittene	Partosch	2.5.-3.5.	8.30-12.00
	W4.1 Statistik mit dem Mikrocomputer (Statgraphics)	Pfeifer	2.5.-3.5.	14.00-15.30
	W4.2 Statistik mit dem Mikrocomputer (Statgraphics) (inhaltl. gleich W4.1)	Pfeifer	14.6.	8.30-12.00
	W5 Arbeiten am Großrechner unter dem Betriebssystem NOS/VE	Hollenhorst	2.5.-5.5.	8.30-10.00
	W6 Statistik-Auswertungen mit SPSS	Pfeifer	4.5.-5.5.	8.30-12.00 und 13.30-15.00
	W7 Arbeiten mit dem Mikrocomputer am Großrechner	Obermann	9.5.-10.5.	14.00-15.30
A	W8 Das Datenbanksystem dBASE III PLUS	Teichmann, Wolff	16.5.-19.5.	8.30-10.00 und 14.00-15.30
	W9 Das interaktive Graphik- und Statistikprogramm PLOTIT	Obermann, Pfeifer	16.5.-19.5.	10.30-12.00
	W10 Optimierende Simulation mit GPSS-FORTRAN	Hollenhorst	6.6.-8.6.	14.00-15.30
	W11 Das Satzsystem T _E X	Partosch	20.6.-21.6.	8.30-12.00
	W12 Das graphische Kernsystem GKS	Obermann	20.6.-23.6.	14.00-15.30

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Umzug?

Kein Problem —
conFern sorgt für
alles: fachmännisch,
umsichtig,
zuverlässig.



Eduard Heppe GmbH

Marburg/Lahn
Bahnhofstraße 26b
Tel. 0 64 21-6 10 22

- Umzüge
- Lagerung
- Spedition



• Inland • Ausland • Übersee

Strahlencentrum

I	Veranstaltungsart: WV=Wahlvertiefungsveranstaltung WP=Wahlpflichtveranstaltung WP*=Wahlpflichtveranstaltung für Biologen			
III	Veranstaltung			
IV	Name des/der Lehrenden			
V	Veranstaltungsort und -zeit S1 = Strahlencentrum/Hörsaal S2 = Strahlencentrum/Seminarraum			
VI	Vorlesungsbeginn			
WV WP*	Einführung in die Radioisotopentechnik (zum Nuklearbiol. Praktikum)	Sattler	Zeit nach Vereinbarung	
WV	Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte)	Sattler	Zeit nach Vereinbarung 4. st. S2	
WV	Radiochemisches Grundpraktikum mit Ein- führung (Radioisotopenanwendung für Chemie)	Sattler	1 Woche S2	
WV	Nuklearmedizinisch-Biologisches Seminar	Grebe, Lohmann Sattler	Zeit nach Vereinbarung 2 st. S2	
WV	Radioökologie mit bes. Berücksichtigung von Kernkraftwerken	Sattler	Mi 11-12 1 st. S2	
WV	Radioaktivität und Strahlenschutz (Praktische Einführung) HF,L1,L2,L3, V,M,PS	Sattler	Zeit nach Vereinbarung	
P GS	Struktur der Materie II (Kernphysik) HF, L3, 4. Sem.	Salzborn	Mo, Mi 10-11, 2 st. R III	20.4.
HS	NF (Physik als Wahlfach)			
P/ O	GS Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF, L3, 4. Sem.	Salzborn	Do 10-11, 1st. R III	21.4.
P HS	Moderne Physik I (Physik atomarer Stoßprozesse) HF, L3, 6. Sem.	Müller/Mokler/ Schartner	Do 11-13, 2 st. R III	21.4.
WP HS	Experimentelle Kernphysik Struktur leichter Kerne Diplomarbeitsfach HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Clausnitzer	Do, 11-13, 2 st.	21.4.
WP HS	Experimentelle Kernphysik Elektronen- und Photonenstreuung Diplomarbeitsfach HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kneißl	Di, Fr 12-12, 2 st. R IV	19.4.
WP HS	Angewandte Kernphysik Messmethoden der Kernphysik HF, L3/AF, ab 6. Sem.	Schneider	Mi, 11-13, 2 st. R IV	20.4.
WP/ S	HS Seminar über Kernphysik HF. L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ Kneißl/Kühn/ Metag/Novotny/ Schneider	Mo 14-16, 2 st. R V	s. Ank.
WP/ PR	HS Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Kneißl/ Schneider	Fr 15-16, 16-18,3 st. Strahlencentrum	s. Ank.
WP HS	Begleitendes Seminar zum Kernphysikalischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Kneißl/ Schneider	Fr 14-15, 1 st. Strahlencentrum	s. Ank.

WP/ PR	HS	Wahlversuche zum Kernphysikalischen Praktikum (unter bes. Berücksichtigung der Informatik) HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/ Schneider	3 st. n. Vereinb. Strahlencentrum	s. Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zu den Wahlversuchen HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/ Schneider	1 st. n. Vereinb. Strahlencentrum	s. Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/ Kneißl/Metag/ Schneider/ Wollnik	8, 12 od. 16 st. n. Vereinbar.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphotoreaktionen HF, L3, ab 7. Sem.	Kneißl	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie und Positronenphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
	ES	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar (Ergänzungsstudium "Grundlagen der Angewandten Informatik") Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche	Müller/ Schneider	2 Wochen, 4 st. n. Vereinb. Strahlencentrum Leihgesterner Weg 217	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlencentrum HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik im Strahlen- zentrum	ganztäglich	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s. Ank.
WP	HS	Biophysik II HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/ Penka/Weber	Mo 12-13, Do 11-13, 3 st., R VII	21.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11, 2 st., R VII	21.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über laufende Forschungsarbeiten HF, L3, ab 7. Sem.	Lohmann/Neu- bacher	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	21.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	Fr 15-17, 2 st. R V III	22.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11, 2 st. R VIII	22.4.

WV	HS	Literaturseminar HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann/Penka	Fr 12-13, 1 st. R V III	22.4.
WV	HS	Literaturkolloquium in englischer Sprache HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	21.4.
WP	HS	Biophysikalisches Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka Rase/Strobel/ Weber	Di 14-17, 4 st. Strahlenzentrum	Anmeld. bis 19.4. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Biophysikalisches Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka Rase/Strobel/ Weber	2 Wochen ganztägig 19. - 30.9.	Anmeld. bis 12.7. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer/Lohmann	8, 12 od. 16 st.	s. Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztägig	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik		s. Ank.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Zusammenfassung der Vorlesungen und Seminare über Tropen und Subtropen

Geographie

Geokologie mit Geländearbeit	Haffner	Do 14-18, 4st.
Oberseminar "Angewandte Physische Geographie"	Haffner	Fr 9-11, 2st.
Examenskandidaten-Kolloquium	Haffner	Di 18-20, 2st.
Umweltschutz und Umweltplanung	U.Müller-Böker	Do 16-18, 2st.

Ernährungslehre

Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Cremer	Di 8-10, 2st.
Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern (f. Stu. d. HuE, 6. Sem.)	Öltersdorf und HSL d.FB 17, 19, 20	Mi 8-10, 2st.
Seminar: Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II. E.	Leitzmann/ Öltersdorf	Mo 14-16, 1st.

Arbeitskreis Veterinärmedizin in den Tropen und Subtropen

Aufgaben und Probleme der Tropischen und Subtropischen Veterinärmedizin	Gaste und Mitglieder des Arbeitskreises	Mo 18-19, 1st. 14-tägig, R 14
---	---	----------------------------------

Agrarwissenschaften

Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	Alkamper	Do 8-10, 2st.
Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen	Alkamper	Di 16-17, 1st.
Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkamper	Mi 10-11, 1st.
Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Alkamper	Di 17-18, 1st.
Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkamper	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (f. Stud. d. HuE)	Alkamper	Di 16-17, 1st.
Pflanzenschutz in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mo 14-15, 1st.
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Schadlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12, 2st.
Bodendiagnostik (Profildiagnostik)	Moll	n. Vereinbarung
Regionale Bodenkunde - Tropen und Subtropen	Moll	n. Vereinbarung
Tierzucht und Tierhaltung in den Tropen und Subtropen		
1. Schweine-, Geflügel- und Kleintierhaltung	Steinbach	Mo 16-18, 1st. 14-tägig
2. Range Management	Steinbach	Mi 12-13, 1st.
3. Qualitätserzeugung von Hauten, Pelzen und tierischen Fasern	Matter	Mo 15-16, 1st.
4. Seminar	Steinbach/ Matter	Do 16-18, 2st.

Standortlehre der tierischen Produktion

1. Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Erhardt	Mo 8-9, 1st.
2. Betriebswirtschaftliche Standortlehre	Seuster	Mi 8-10, 2st.
3. Grünlandökologie	Arens	Di 10-12, 1st. n. Vereinbarung
4. Seminar	Steinbach/ Matter	Di 8-10, 2st.

Tierhaltung

1. Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo 12-13, 1st. Do 12-13, 1st.
2. Ethologie	Steinbach	Mi 10-11, 1st.
3. Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden	Steinbach	Di 12-13, 1st.

Botanik

Vegetationskunde	Schultka	n. Vereinbarung
------------------	----------	-----------------

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Zentrum für interdisziplinäre Lehraufgaben

Referat I "KOORDINATION UND ENTWICKLUNG NEUER STUDIENGÄNGE"

Einführungsveranstaltung für Gaststudenten aus Großbritannien und den USA oder Frankreich im Rahmen des Austauschprogramms "Neuere Fremdsprachen"	Schrader	Montag, 18.4.1988 10.00 Uhr, Phil. II Haus A, Raum 118	
Fachwissenschaftliche Begleitung von Lehrveranstaltungen der Fachbereiche Wirtschaftswissenschaften (02), Gesellschaftswissenschaften (03) und Germanistik (09) für die Gaststudenten im Rahmen des Austauschprogramms "Neuere Fremdsprachen":			
Institut für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur	N.N.	Zt.n.V.	4 SWS
Institut für Neuere Deutsche Literatur	N.N.	Zt.n.V.	4 SWS
Wirtschaftswissenschaften für Nebenfachstudenten	Specht	Zt.n.V.	4 SWS
Institut für Politikwissenschaft	Grabe-Bolz	Zt.n.V.	6 SWS
Nähere Informationen ab 18.4.88 im Referat I des Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben			

Referat II "STUDIENBERATUNG" siehe "Büro für Studienberatung"

Referat III "MEDIEN UND TEXTWISSENSCHAFTEN"

Ü	Wissenschaftliche Übung: Analyse von Selbststudienmaterialien der Audiothek des ZIL (in Zusammenarbeit mit dem Medienreferat des ZIL) Zeit nach Vereinbarung. 14tätig. Jeden 2. Mittwoch im Semester.	Christ	Philosophikum II Haus B, Raum 05
WV	Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel. Zeit nach Vereinbarung, 2 std. (für Mitarbeiter und Studierende) Einführung: Mo 25.4.1988 14.00 Uhr	Christ Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 03
Ü	Funktion und Technik audiovisueller Geräte, Zeit nach Vereinbarung (für Mitarbeiter und Studierende) Einführung: Fr 29.4.1988 9.00 Uhr	Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 03
Ü	Praxis im Hörfunkstudio (Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte) (siehe FB 08) Do 8.30 - 12.00 Uhr	Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 03
Ü	Videopraxis Einführung: Mi 20.4.1988 14.00 Uhr Teilnahme nur nach erfolgreichem Besuch der WV "Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel".	Rosenbaum	Philosophikum II

1. Schulpraktikum

Praktikumsverpflichtungen

Rechtliche Grundlage für die Praktikumsverpflichtungen im Rahmen der Lehramtsstudiengänge ist die Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das

- Lehramt an Grundschulen (L1), hier § 2 Abs. 3
- Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2), hier § 2 Abs. 3
- Lehramt an Gymnasien (L3), hier § 3 Abs. 2 und
- Lehramt an Sonderschulen (L5), hier § 3 Abs. 4

in der Fassung der Verordnung vom 19. Dez. 1979 (GVBl. 1979, I, S. 277 f.). Danach ist für die Zulassung zur 1. Staatsprüfung die erfolgreiche Teilnahme an einem Schulpraktikum nachzuweisen, das in zwei (L1/L2/L3) bzw. drei (L5) Abschnitten abzuleisten ist.

An der JLU wird das Schulpraktikum gemäß "Ordnung für die Durchführung des Schulpraktikums" (Schulpraktikumsordnung) in der mit Erlaß vom 8.2.82, AZ: IV A 1 - 626/2 - 61 genehmigten Fassung durchgeführt.

Danach ist das Schulpraktikum in den folgenden Arten abzuleisten:

Für Studierende L1 (Lehramt an Grundschulen) als

- P Grundschuldidaktisches Praktikum (1. Praktikumsabschnitt) in der Primarstufe in der Regel nach dem 3. (2.)* Sem. mit allgem. didaktischem oder fachdidaktischem Schwerpunkt, 5-wöchig;

- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) in der Primar- oder Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 5. (4.)* Sem. im Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L2 (Lehramt an Haupt- und Realschulen) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 3. (2.)* Sem. in einem der beiden Wahlfächer oder als grundwissenschaftliches Praktikum **, 5-wöchig;

- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I, i.d.R. nach dem 5. (4.)* Sem. im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L3 (Lehramt an Gymnasien) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) i.d. Sekundarstufe I oder II, i.d.R. nach dem 3. (2.)* Sem. bzw. im Grundstudium, in einem der beiden Wahlfächer, oder als grundwissenschaftliches Praktikum **, 5-wöchig;

- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I oder II i.d.R. nach dem 5. Sem. (bzw. im Hauptstudium) im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L5 (Lehramt an Sonderschulen) als

- P Einführungspraktikum an Sonderschulen oder Sozialpraktikum (1. Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 1. Sem., als Sozialpraktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung, 4-wöchig;

- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) mit wählbarem Stufenschwerpunkt i.d.R. nach dem 3. Sem. im Wahlfach, 5-wöchig;

- P Hauptpraktikum an Sonderschulen (3. Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 5. Sem., 4-wöchig.

* Die Zahl in Klammern gilt für Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben.

**

Das grundwissenschaftliche Praktikum kann unter

- erziehungswissenschaftlichem Aspekt
 - gesellschaftswissenschaftlichem Aspekt
 - psychologischem Aspekt
- durchgeführt werden.

(Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche 03/04 und 06.)

1.2. Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltungen

Alle Praktika an Schulen sind in Verbindung mit einer vorbereitenden und einer auswertenden Veranstaltung durchzuführen. Die vorbereitende Veranstaltung wird in dem den Blockpraktika vorangehenden Semester durchgeführt, die auswertende Veranstaltung soll entweder in einer Blockveranstaltung (Wochenendseminar oder Ähnliches) oder in einer nachbereitenden Veranstaltung in dem den Blockpraktika anschließenden Semester durchgeführt werden.

Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltung sind für alle Praktikanten obligatorisch. Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche, insbesondere

- Institute "Didaktik" in den Fachbereichen entsprechend den als Studienfach gewählten Unterrichtsfächern bezüglich der Fachpraktika
- Institut für Bildungsforschung und Pädagogik des Auslands im Fachbereich 04 bezüglich des grundschuldidaktischen Praktikums
- Institut für Heil- und Sonderpädagogik im Fachbereich 04 bezüglich des Einführungs- und Hauptpraktikums an Sonderschulen.

1.3. Wichtiger Hinweise:

Die Praktika werden in Regelfall beginnend mit einem Wintersemester durchgeführt. Praktika, die mit einem Sommersemester beginnen, sind Sonderfällen (Studienwechsler etc.) vorbehalten. Aus diesem Grunde sollen auch Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben, sich für das Praktikum beginnend zu einem Wintersemester anmelden. Von dieser Regelung ausgenommen sind Studierende des Faches Sport, die ihr Praktikum wegen der obligatorischen Skikurse möglichst zum jeweiligen Sommersemester absolvieren sollen. Die Anmeldungen finden jeweils zu Beginn des vorangehenden Semesters statt; für das Regelpraktikum beginnend mit einem Wintersemester also bereits im vorangehenden Sommersemester. (Siehe auch hierzu besonderen Aushang am Schwarzen Brett des Referats Berufs- und Schulpraxis, Karl-Glückner-Str. 21/A, Raum 037.)

1.4. Meldefristen

Die Anmeldungen zu den Praktika WS 1988/89 finden im SS 1988 in der Zeit vom 25.4. - 6.5.1987 im Philosophikum II, Karl-Glückner-Straße 21, Haus A, Raum 037 statt.

Die Anmeldung zum Schulpraktikum gilt gleichzeitig als Anmeldung zur vorbereitenden Veranstaltung. Während der Anmeldefrist ist das Sekretariat von 9 - 13 Uhr geöffnet, in der übrigen Zeit jeweils von 9 - 12 Uhr.

1.5. Sprechzeiten

Die Sprechzeiten des Referats sind für das WS 87/88 wie folgt festgelegt:

Prof. Dr. H. Schramm	nach Vereinbarung
A. Zöllner	dienstags 13 - 14 Uhr
	freitags 11 - 12 Uhr
Sekretariat	montags bis freitags 9 - 12 Uhr

in Haus A, Raum 036, 037, 038.

2. Für alle Lehramtsstudenten, die Sprecherziehung nicht in ihrem obligatorischen Ausbildungscurriculum haben, wird wieder auf freiwilliger Basis eine Veranstaltung

GRUNDLAGEN DER SPRECHERZIEHUNG

angeboten.

Zweck und Inhalt der Veranstaltung ist die Vermittlung der Grundlagen des Sprechens (Atmung, Laut- und Stimmbildung); weitere Schwerpunkte sind sprecherische Ausdrucksmittel, Sprechsituation und Sprechen.

Außerdem soll der zukünftige Lehrer dafür sensibilisiert werden, Fehlformen des Sprechens zu erkennen.

Die Übungen dienen einmal der Überprüfung und Verbesserung des eigenen Sprachverhaltens (Sprechtraining, Abbau von Sprechangst etc.)

zum anderen
der Einübung in die Rhetorische Kommunikation (Redevorbereitung, Kurzstatements
etc.)

V/U

Bialke

Montag, 16 Uhr
Philosophikum I
Haus B, Raum 154

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

Montag, 18.4.1988

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

- I Veranstaltungsart:
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Ggf. Studienphasen/Semester:
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III Veranstaltung
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit:
 R I = Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung,
 Otto-Behaghel-Straße 10/D
 R II = Philosophikum I, H = Hörsaal
 R III = Großer Hörsaal, Ludwigstraße 23
 R IV = Seminarraum I, Institut für landwirtschaftliche
 Betriebslehre, Zeughaus
- VI Vorlesungsbeginn

Fachgebiet Agrar- und Ernährungsökonomik

		Agrarpolitik im internationalen Vergleich II (Vorlesung)	Schinke	R IV Mo 8 - 10, 2 st.	18.4.
--	--	--	---------	--------------------------	-------

Fachgebiet Bodenkunde und Bodenerhaltung

P	HS	Bodenerosion und Bodenerhaltung (Vorlesung)	Breburda	R III Mi 11 - 12, 1 st.	20.4.
WV	HS	Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas (Vorlesung)	Breburda	n. Vereinbarung, 2 st. s. Aushang	
WP	HS	Quartargeologische Grundlagen der Bodenkartierung (Vorlesung)	Breburda	R s. Aushang Fr 10 - 11, 1 st.	22.4.

Fachgebiet Geschichte und Sprachen

WP	GS/ HS	Geschichte der Sowjetunion, Teil II (Vorlesung)	Dralle	R I 315 Mo 9 - 11, 2 st.	18.4.
WP	GS	Russische Orientpolitik (Proseminar)	Göckenjan	R I 507 Mo 16 - 18, 2 st.	18.4.
WP	GS/ HS	Geschichte Rußlands II (18.-20.Jh.) (Vorlesung)	Heller	R II H 4 Di 9.30 - 11 R II H 5 Mi 9 - 10, 3 st.	19.4. 20.4.
WP	GS	Lektürekurs zur Geschichte der KPdSU (Übung)	Heller	R I 507 Di 14 - 17, 3 st.	19.4.
WP	HS	Kirche, Staat und Gesellschaft in Rußland/Sowjetunion (Hauptseminar)	Heller	R I 507 Di 18 - 20, 2 st.	19.4.
WP	GS/ HS	Die deutsche Ostsiedlung des Mittelalters im Lichte der polnischen Forschung seit 1945 (Übung)	Ludwig	R I 315 Mi 11 - 13, 2 st.	20.4.

Für Hörer aller Fachbereiche

Entwicklungsprobleme der VR China unter besonderer Berücksichtigung der Landwirtschaft (Seminar)	Breburda/ Jaehne/ Schinke	R I 315 Mo 18 - 20, 2 st.	18.4.
Neuaustrichtung der sowjetischen Landwirtschaft und Wirtschaft (Seminar)	Breburda/ Jaehne/ Schinke	R I 315 Di 18 - 20, 2 st.	19.4.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie,
Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

- I Veranstaltungsart:
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase:
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium
- III Veranstaltungen
- IV Name des Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:
R I: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 3
R II: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 5
R III: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1, EG, Raum 3
R IV: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1, 2. OG, Raum 210
R V: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 27
- VI Vorlesungsbeginn

	GS/ HS	Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1988	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mo 18-20 R I: A/3	18.4.88
VORLESUNGEN:					
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie (Politik): Zur Philosophie der Demokratie	Becker	Di 14-16, 2 st. R II: A/5	19.4.88
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Philosophische Probleme in den Theorien über den Aufbau der Materie	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. R II: A/5	19.4.88
WV	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. R III: C 1/3	19.4.88
WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Neuzeit): Philosophie des Übels	Marquard	Do 14.30-16, 2 st. R I: A/3	21.4.88
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Algorithmen, Gehirne, Computer - was sie können und was nicht	Vollmer	Mi 13-15, 2 st. R II: A/5	20.4.88
SEMINARE:					
WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Gegenwart): Philosophie der Mathematik	Bartels	Do 11-13, 2 st. R IV: C 1/210	21.4.88
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie (Politik): Thomas Hobbes und John Locke	Becker	Mo 11-13, 2 st. R III: C 1/3	25.4.88
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie (Ethik): Moderne Ethik	Becker	Mo 16-18, 2 st. R III: C 1/3	25.4.88
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Grundbegriffe der Logik und der philosophischen Semantik	Franzen	Di 16-18, 2 st. R III: C 1/3	19.4.88
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Gibt es eine alternative Naturwissen- schaft?	Kanitscheider	Mi 10-12, 2 st. R III: C 1/3	20.4.88

WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Neuzeit): Schopenhauer, Die Welt als Wille und Vorstellung	Marquard	Do 16-18, 2 st. R III: C 1/3	21.4.88
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie (Anthropologie): Moderne Theorien des Mentalen I	Metzinger	Di 10-12, 2 st. R III: C 1/3	19.4.88
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie (Metaphysik): B. Pascal, Pensées	Probst	Di 18-20, 2 st. R III: C 1/3	19.4.88
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Algorithmen, Gehirne, Computer - was sie können und was nicht	Vollmer	Mi 15-16, 1 st. R II: A/5	20.4.88
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Einwände gegen die Evolutionstheorie	Vollmer	Do 8.45-11, 3 st. R V: C 2/27	21.4.88

O B E R S E M I N A R E :

	HS/ AS	Philosophisches Kolloquium	Becker, Kanitscheider, Marquard, Vollmer	Mi 20-22, 2 st. R IV: C 1/210	siehe Aushang!
WV	HS	Ausgewählte Probleme zur Philosophie	Kanitscheider	Mo 18-20, 2 st., 14tg. R IV: C 1/210	25.4.88
WV	GS/ HS	Philosophisch-psychiatrisches Kolloquium: Philosophische Anthropologie und anthropologische Konzepte der Psychiatrie	Marquard, Schumacher	Fr 14-16, 2 st., 14tg. Psychiatr. Klinik Am Steg 22	22.4.88
WV	GS/ HS	Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Siehe Plakate!	
WV	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre (individuelle Beratung)	Becker	Di 16-17, 1 st. Raum 205	19.4.88
			Kanitscheider	Di 16-17, 1 st. Raum 212	19.4.88
			Marquard	Mi 11.30-12.15, 1 st. Raum 209	20.4.88
			Vollmer	Mi 16-17, 1 st. Raum 208	20.4.88

Zentrum für regionale Entwicklungsforschung

Am Zentrum für regionale Entwicklungsforschung sind zur Zeit folgende Disziplinen vertreten: Agrar-ökonomie, Agrarsoziologie, Anthropogeographie, Ernährungswissenschaft, Regional- und Umweltpolitik, Verkehrswissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Welternährungswirtschaft. Die Lehrveranstaltungen der am Zentrum beteiligten Hochschullehrer werden im Rahmen ihrer Fachbereiche wahrgenommen und sind dort im einzelnen aufgeführt. Zu den nachstehend genannten Forschungsschwerpunkten des Zentrums werden Lehrveranstaltungen in den angegebenen Fachbereichen angeboten:

1. Schwerpunkt regionale Strukturen und Entwicklungsprozesse in Industrieländern: FB 02, 16 und 17;
2. Schwerpunkt ländliche Entwicklung und Regionalplanung in Entwicklungsländern: FB 02, 16 und 17;
3. Schwerpunkt Ernährung in Entwicklungsländern: FB 17 und 19;
4. Schwerpunkt Grundsatzfragen der regionalen Entwicklungsforschung: Hierzu finden Seminarveranstaltungen statt, zu denen Interessenten eingeladen sind (Auskunft über diese Veranstaltungen im Zentrum, T. 8415/14).

Deutsch als Fremdsprache

Textlektüre, Hör- und Sprechübungen, Grammatik, schriftl. Übungen (Sprachvorsemester, Mittelstufe)	Seibel, Raab	Mo-Fr 8.30-12.30 25 st.	18.04.
Übungen im Sprachlabor (Programme aller Schwierigkeitsstufen; selbständige Arbeit nach Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte)	Raab, Seibel	Mo-Do 14.30-16.30 u.n.v.	18.04.
Übungen zur Konstruktion komplexer Sätze (Fortgeschrittene)	Raab	Mo 14.15-15.45 2 st.	25.04.
Übungen zur Rechtschreibung (Fortgeschrittene und Sprachvorsemester)	Seibel	Di 14.30-15.15 1 st.	26.04.
Übungen zum selbständigen Formulieren (Fortgeschrittene und Sprachvorsemester)	Seibel	Di 15.30-17.00 2 st.	26.04.
Übungen zur Deutschlandkunde (Fortgeschrittene)	Seibel	Mi 15.00-16.30 2 st.	27.04.
Übungen zu den Funktionsverbgefügen (Fortgeschrittene)	Raab	Do 14.15-15.45 2 st.	28.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Seibel, Raab	in der vorlesungsfreien Zeit, insges. 40 st.	

Atelier für künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen

Malerei Grafik
Thema 'Malerei und Foto im Vergleich'
(Anfänger und Fortgeschrittene)

Thiele-Peschick Di 10.00-14.00

Gießener Universitätsschriften

Im Rahmen der Schriftenreihe der Justus-Liebig-Universität Gießen sind bisher folgende Bände erschienen:

Band 1:

Jürgen Leib: Justus-Liebig-Universität, Fachhochschule und Stadt. Probleme des Zusammenhangs zwischen Hochschul- und Stadtentwicklung aufgezeigt am Beispiel der Universität Gießen. Gießen 1975, 192 S., 7,80 DM

Band 2:

Beiträge zur pädagogischen Psychologie der Sekundarstufe
Herausgegeben von Albert Spitznagel und Eberhardt Todt. (Hildegard Hetzer gewidmet). Gießen 1976, 373 S., 7,80 DM

Band 3:

**Die alten Statuten der Gießener Universität
1629 — 1879**

Statuta Academiae Marpurgensis

1629 — 1649

Prolegomena von Hans Georg Gundel

Gießen 1977, 114 S., 5,— DM

Interessenten können die einzelnen Bände der Schriftenreihe über den Buchhandel beziehen.

Veröffentlichungen zum 375-jährigen Bestehen der Universität Gießen im Jahre 1982

Historische Kommission für Hessen in Verbindung mit der
Justus-Liebig-Universität Gießen

Academia Gissensis.

Beiträge zur älteren Gießener Universitätsgeschichte.
(Herausgegeben von P. Moraw und V. Press, Marburg 1982)

448 Seiten mit 1 Karte und 3 Tabellen

gebunden (ISBN 3 7708 0733 2) **DM 80,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0734 0) **DM 74,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 45)

Gießener Gelehrte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

(Herausgegeben von H. G. Gundel, P. Moraw und V. Press)
2 Teile. Marburg 1982.

1. Teil: 76 und 512 Seiten, 58 Abbildungen,

2. Teil: 72 und 596 Seiten, 57 Abbildungen.

(beide Teile werden nur zusammen abgegeben.)

gebunden (ISBN 3 7708 0723 5) **DM 160,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0724 3) **DM 152,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 35,2)

**Statuta Academiae Marpurgensis delnde Gissensis de anno
1629.** Die Statuten der Hess.-Darmstädt. Landesuniversität.
Marburg 1629-1650 / Gießen 1650-1879

(Herausgegeben von H. G. Gundel, Marburg 1982)

360 Seiten und 16 Abbildungen auf 8 Tafeln.

gebunden (ISBN 3 7708 0725 1) **DM 90,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0726 x) **DM 85,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 44)

— *Erhältlich in allen Buchhandlungen.* —

Achtung 25jährige! Entscheidung



Mit 25 müssen Sie eine eigene Krankenversicherung haben. Sagt der Gesetzgeber. Weiter bei den Eltern mitversichert zu bleiben, ist unmöglich. Nur wenn Sie Grund- oder Zivildienst geleistet haben, gibt es noch eine Frist. Aber dann müssen Sie sich entscheiden und selbst Mitglied einer Krankenkasse werden. Bei der Immatrikulation oder Rückmeldung verlangt die Hochschule die Mitgliedsbescheinigung Ihrer eigenen Krankenkasse. Und als Student einer technischen Fachrichtung können Sie Mitglied der TK werden, der größten berufsspezifischen Krankenkasse. Übrigens: Nach dem Studium können Sie sich – sofern Sie keinen Job ausüben – noch für weitere 6 Monate freiwillig zum ähnlich günstigen

Studententarif versichern. Weitere Informationen lesen Sie in unserer Broschüre „Follow me“ und im aktuellen Unitimer. Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gern. Mo.-Mi. 9-15 Uhr, Do. 9-17 Uhr, Fr. 9-13 Uhr

6300 Gießen 1, Bahnhofstraße 52, III.
(Eingang Westanlage)
Tel. u. ☉ (06 41) 7 50 46

TK – konstruktiv und sicher



Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung
»Ihre **Buchhandlung**«

*Ihr Partner für
Studium, Wissenschaft
und Praxis*

*6300 Gießen · Seltersweg 83
Telefon (0641) 7934-0
Telefax 793439*